



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

öffentliches Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 09.10.2012

Studierendenrat

Vorstand

Daniel Münch
Cindy Salzwedel
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

- anwesende MdStuRa:** Marcus Müller, Clemens Beck, Belma Bekos, Anna Ehrlich, David Fijuck, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johne, Stefan Möller, Daniel Münch, Mike Niederstraßer, Johannes Polk, Cindy Salzwedel, Johannes Struzek, Felix Tasch, Julian Volk, Martin van Elten, Hatto Frydryszek, Janine Eppert
- entschuldigt:** Kevin Ahne, Steve Kempe, Richard Machnik, Laura Stange,
- ruhendes Mandat:**
- unentschuldigt:** Birte Anderson, Philipp Böhm, Romero Deutsch, Linda Graßer, Vera Hark, Lisa Karstädt, Marisa Kaspar, Judith Köhler, Felix Quittek
- beratende Mitglieder:** Menschenrechtsreferat
- Gäste:** Angelika Steger
- Sitzungsleitung:** Enrico Schurmann, Daniel Münch
- Protokollantin:** Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 17:41 Uhr.

TOP 1 Begrüßung (Wahlvorstand)

Enrico Schurmann (Wahlvorstand) eröffnet die heutige konstituierende Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden. Bedingt durch ein Normenkontrollverfahren, konnten die Wahlergebnisse nicht veröffentlicht werden. Das geschah erst kurzfristig, somit findet die Sitzung heute nur in einem Seminarraum und nicht wie in den vergangenen Jahren im Rathaus statt. Er beglückwünscht die gewählten Gremiumsmitglieder und wünscht ihnen eine erfolgreiche Legislaturperiode. Es wurden verschiedene Gäste eingeladen, aber aufgrund der kurzen Ladungsfrist kam es zu Terminüberschneidungen. Der Rektor lässt sich deshalb entschuldigen.

TOP 2 Grußwörter

Dr. Schmidt-Röh:

Er hat es sich nicht nehmen lassen, dem neuen Gremium traditionell zur Wahl zu gratulieren. Er wünscht für die Legislaturperiode 2012/2013 viel Erfolg. Es gibt eine Reihe an Themen, die wir zusammen anpacken müssen. Ein großes Thema, was ansteht ist die Beratung. Sie spielt zunehmend eine stärkere Rolle. Sie wollen Analysen vornehmen und nach deren Auswertung die Beratungsangebote verstärken. Sie wollen mehr unterstützen beim Studienerfolg.

Ein weiteres Thema ist nach wie vor das Semesterticket. Es wurde bis zum 30.09.2013 nur eine vorübergehende Lösung vereinbart. Sie möchten aber eine langfristige Lösung. Es sollen künftig nicht nur Annahmen, sondern aktuelle Zählungen zu Grunde gelegt werden. Sie möchten eine weitere Übergangsperiode für 2-3 Semester finden.

Ein drittes ernstes Thema ist die Erweiterung des Semestertickets mit DB Regio und seinen Partnereinrichtungen. Mit dem Bahnticket ist nicht ganz Thüringen erreichbar. Beim Nahverkehrsticket sind einige Lücken. Es können nicht alle Orte erreicht werden. Das ist ein weiteres Thema, was wir zusammen anpacken müssen. Das ist mit viel Zeit und Aufwand verbunden.

Der StuRa hat ja noch weitere Dinge zu tun und dafür viel Erfolg.

TOP 2a **Berichte**

Belma Bekos: Der Jahreszwischenabschluss wurde bereits bekannt gegeben. Sie bittet den HHV noch einmal um eine kurze Zusammenfassung.

Peter Held: Er schickt den momentanen Haushalt per E-Mail an alle Gremiumsmitglieder herum, dann kann sich jeder sein eigenes Bild machen. Bei evtl. auftretenden Fragen steht er gern zur Verfügung.

Mike Niederstraßer:

Zu den aktuellen Semesterticketverhandlungen hat er heute eine Mail geschickt an alle Mitglieder. Es gab eine Übereinkunft bis hin zum WiSe 2013/2014 sowie 2014/2015. Diese ist noch nicht endgültig abgeklärt und unterschrieben. Aber beide Seiten sind sich einig. Also ein Zwischenstand.

Christopher Johne:

Er hat heute die Senatsunterlagen erhalten. Darunter war u. a. ist eine Stellungnahme der FSU Jena zur Ziel- und Leistungsvereinbarung mit dem Land. Er würde gern den Sachverhalt über den Verteiler zu schicken.

Marcus Müller:

Er hat den Tätigkeitsbericht nicht vergessen. Er benötigt noch etwas Zeit für den Feinschliff. Er denkt, dass er in den nächsten Tagen damit fertig wird.

Carola Wlodarski-S.: Kulturreferat – Am 29.10.2012 / ab 20:00 Uhr findet im Freiraum ein Treffen mit verschiedenen Leuten statt, die im Bereich der Kultur im weitesten Sinne beschäftigt sind. Letzte Woche gab es auf dem Inselsplatz eine große Aktion. Ca. 500 Menschen waren da. Mehr Frei(t)raum für Kultur in Jena war das Motto.

Daniel Münch: Er hat den Entwurf für die Homepage. Es gab schon einen im August. Der aufgrund einiger Anregungen noch einmal geändert wurde. Er möchte den Entwurf dem Gremium zeigen.

GO-Antrag von Felix Tasch: Das ist ein Thema für SONSTIGES. Es wäre besser, wir fahren mit der konst. Sitzung fort.

Daniel: **Gegenrede:** Wir brauchen heute eine Antwort für den Webdesigner, was er ändern soll.

Abstimmung: 8/7/0 – Damit ist der GO-Antrag angenommen.

Keine weiteren Berichte!

Enrico Schurmann bittet das neue Gremium um eine kleine Vorstellungsrunde.

TOP 3 **Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Enrico Schurmann: Von 32 gewählten Gremiumsmitgliedern sind nur 16 anwesend, somit sind wir nicht beschlussfähig. Die Sitzung wird deshalb für eine halbe Stunde ausgesetzt.

Da betritt Clemens Beck den Raum. Damit sind es 17 Gremiumsmitglieder und die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben. Die Sitzung wird fortgeführt. Clemens Beck stellt sich noch kurz vor.

Vorläufige TO

TOP 1	Begrüßung (Wahlvorstand)
TOP 2	Grußwörter
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 4	Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)
TOP 5	Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)
TOP 6	Wahl Sportreferentin (Vorstand)
TOP 7	Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)
TOP 8	Einrichtung von Arbeitskreisen und Ernennung der Koordinatoren (Wahlvorstand)
TOP 9	Ernennung eines Koordinators / einer Koordinatorin für den Tätigkeitsbericht nach § 8 Abs. 1 Punk 10 der Satzung (Wahlvorstand)
TOP 10	Sonstiges

Anträge:

Wahl Sportreferentin kann heute nicht anwesend sein, somit wird dieser TOP vertagt

TOP 9 A Bestätigung Delegationen KTS, LBA, Integrationsausschuß der Stadt, FH-Beauftragter.

Carola Wlodarski-S.: Referatsleitungen vorziehen auf gleich – Enrico: Nur Dein Referat – weil sich die anderen Referate auf die Zeit eingestellt haben. Wird so abgestimmt – keine Gegenrede.

Beschlossene TO

TOP 1	Begrüßung (Wahlvorstand)
TOP 2a	Grußwörter
TOP 2b	Berichte
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 4a	Bestätigung der KulturreferentInnen
TOP 4b	Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)
TOP 5	Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)
TOP 6	Wahl Sportreferentin (Vorstand)
TOP 7	Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)
TOP 8	Einrichtung von Arbeitskreisen und Ernennung der Koordinatoren (Wahlvorstand)
TOP 9	Ernennung eines Koordinators / einer Koordinatorin für den Tätigkeitsbericht

TOP 10 nach § 8 Abs. 1 Punk 10 der Satzung (Wahlvorstand)
Sonstiges

TOP 4 A Bestätigung der KulturreferentInnen

Carola Wlodarski-S.: Ihr Referat hat zwei ReferentInnen. Sie bittet um Einzelbestätigung. Sie berichtet noch einmal über bereits stattgefundene sowie neue anstehende Projekte. Ihre Kollegin will das wahrscheinlich nicht weiterführen. Deshalb würde sie darum bitten, dass sie nicht bestätigt wird. Sie persönlich würde das gern weiterführen und bittet um eine Neubestätigung.

Änderungsantrag auf Bestätigung nicht fürs Gesamtreferat, sondern Aufteilung unter den beiden ReferentInnen.

Keine Gegenrede!

Generaldebatte ist nicht erwünscht.

Keine GO-Anträge

Abstimmung: Ragna Spargel 0/9/9 – Damit ist sie nicht bestätigt.

Carola Wlodarski-S.: 14/0/4 – Damit ist Carola bestätigt.

TOP 4 Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)

1. Wahldurchgang

Vorschläge:

Marcus Müller	-	Er möchte nicht kandidieren.
Peter Gericke	-	Er möchte nicht kandidieren.
Anna Ehrlich	-	Sie möchte nicht kandidieren.
Johannes Struzek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Belma Bekos	-	Sie möchte nicht kandidieren.
David Viereck	-	Er möchte nicht kandidieren.
Hatto Frydnyszek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Cindy Salzwedel	-	Sie möchte nicht kandidieren.

Enrico Schurmann: Er möchte einen weiteren Versuch starten für den Posten der Vorstandwahl um Vorschläge

2. Wahldurchgang

Vorschläge:

Felix Tasch	-	Er möchte nicht kandidieren.
Stefan Möller	-	Er möchte kandidieren.
Clemens Beck	-	Er möchte nicht kandidieren.
Johannes Struzek	-	Er möchte nicht kandidieren.

Belma Bekos: **GO-Antrag** auf sofortige Abstimmung.

Gegenrede von Johannes Struzek: Es handelt sich um eine Wahl. Der Befragung soll mehr Raum für die Entscheidung geben. Elementar über seine Person zu sprechen und die Diskussion zu führen findet er wichtig. Er beantragt deshalb eine Generaldebatte.

Christopher John: Er ist für den Antrag. Möchte aber noch einen sachlichen Aspekt dazu geben. Er ist der Auffassung, dass es klar ist, wie diese Wahl ausgehen wird. Der Abend wird noch lang, deshalb nicht zu lange daran aufhalten.

Abstimmung: 10 / 4 / 4 - Damit ist der GO-Antrag angenommen.

Wahldurchgang:

Wahlkommission: Marcel Eilenstein, Janine Hofmann, Dana Zimmermann (Campusradio)

Stimmzettelfarbe: pastellgelb

Enrico Schurmann: Die Sitzungsleitung beschließt um 19:30 Uhr eine 10minütige Pause und bittet die Anwesenden um 19:40 Uhr wieder hier zu sein.

Es ist 19:50 Uhr. Die Sitzungsleitung setzt die Sitzung fort.

Das Wahlergebnis wird nun bekannt gegeben: **6 / 8 / 1 und 3 ungültige Stimmen für Stefan Möller.**

Die Sitzungsleitung bricht die Vorstandswahl ab, da die Bereitschaft zu kandidieren heute nur sehr gering ist. Es schlägt vor, für die nächste Sitzung zu mobilisieren.

TOP 5 Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)

Peter Held ist der einzige Kandidat und stellt sich vor.

Johannes Struzek wünscht eine Generaldebatte.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Wahlkommission. Anika Rehe, Dana , Angelika Steger, Janine Hofmann

Wahlergebnis: 10 / 3 / 0 / 2 - Damit ist Peter Held als HHV gewählt.
- Er nimmt die Wahl an.

TOP 5a Wahl der/des stellvertr. Haushaltsverantwortlichen (Wahlvorstand)

Johannes Struzek: Die Bewerbungsmappe ist im Heft abgedruckt. Es gibt einige Sachen, an denen es Nachholbedarf gibt. Dies liegt an dem geringen Zeitumfang der Stelle. Ich war das letzte Jahr bereits Stellvertreter und will keinen aus dem Vorstand heraus ersetzen. Somit würde ich begrüßen, dass sich ein weiterer Stellvertreter findet. Die Aufgaben des Vorstands sind sehr umfangreich, haben für Finanzen keine Zeit und müssen deshalb entlastet werden. Die Probleme liegen auch bei den Fachschaften, welche unterstützt werden müssen – dies möchte ich in meine Aufgaben aufnehmen. Dabei geht es mir nicht um verschärfte Kontrollen, sondern um aktive Kooperation. Die Finanzer müssen im Thema stehen, dann wird auch die Abrechnung einfacher und schneller. Weiterhin gibt es strukturelle Probleme.

Wahlergebnis: 10 / 3 / 3 / 0 - damit gewählt -
- Johannes nimmt die Wahl an -

Cindy Salzwedel: Als konstruktiver Vorschlag – bitte in Zukunft Stimmzettel zum Ankreuzen, damit 'ENTHALTUNG' in der bekannten Handschrift nicht erkannt werden kann. Dies gilt adäquat für Ja und Nein.

TOP 6 Wahl Sportreferentin (Vorstand)

- wurde vertagt

TOP 7 Bestätigung der Referatsleitungen (Wahlvorstand)

Int.Ro

- leider ist keiner vom Int.Ro anwesend.

Johannes Struzek: Ein Referat besonderer Art. Es ist eigenständig. Pro Semester wird eine Referatsleitung aus den Mitgliedern bestätigt. Erst wenn diese bestätigt sind, werden sie vom StuRa als neuer Vorstand bestätigt.

GO-Antrag von Christopher Johne. Die Leute sind nicht bekannt bzw. haben sich nicht vorgestellt, deshalb beantragt er die Vertagung.

Gegenrede von Mike Niederstraßer: Wir können die Bestätigung nicht vertagen, da eine Neuwahl ansteht.

Daniel Münch: Wir haben die Namen der neugewählten bekommen, aber nicht fristgerecht, somit kommt es auf der nächsten Sitzung eh zur Neuwahl:

Abstimmung: 3 / 4 / 7 – Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

Mike Niederstraßer: Es steht die Frage im Raum, ob die Leute nicht eingeladen worden bzw. ob man nicht wusste, wen man einladen sollte. **GO-Antrag** auf Nichtbefassung. Keine Gegenrede! Damit ist der GO-Antrag angenommen.

Gleichstellungsreferat:

Bis lang gab es zwei Referentinnen – Cindy Salzwedel und Caro Sosat. Letztere wurde erst vor kurzem gewählt. Sie berichtet über ihr Referat. Sie möchte gern komplett bestätigt werden. Sie wünscht sich noch neue Ideen und weitere Mitarbeiter.

Abstimmung: 14/0/0 – Damit sind beide Referentinnen bestätigt.

Referat für HS-Politik:

Malte stellt sich und sein Referat vor. Die zweite ReferentIn ist Stephanie Borck. Es sollen beide bestätigt werden.

Abstimmung: 13/1/2 – Damit sind die ReferentInnen bestätigt.

Referat für Inneres

Sandra Schau & Mandy Strobel: Beide sind leider nicht anwesend. Daniel stellt das Referat vor.

Mike Niederstraßer: Sie hat das Gefühl, die Arbeit hängt etwas. Er ist sich nicht sicher, ob beide überhaupt bestätigt werden wollen. Er hätte gern beide zur nächsten Sitzung eingeladen und dazu befragt. Er ist so nicht zufrieden.

Johannes Struzek: **GO-Antrag** auf Vertagung. Er hält das für ganz gut, falls es noch offene Fragen gibt, würde er auch gern noch ein paar Sachen klären.

Keine Gegenrede!

Damit ist das vertagt.

Cindy Salzwedel: Sie findet es auch gut, wenn der Vorstand mit beiden ReferentInnen sprechen würde. Vielleicht ein paar Anregungen geben.

Referat für Menschenrechte:

Janine Eppert und Simon Herker Sie stellen sich und ihre Arbeit vor.

Abstimmung: 13/0/1 - Damit sind die ReferentInnen gewählt.

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Keiner anwesend. Katharina Bautz und Diana Koppelt sind die derzeitigen ReferentInnen.

Die 3. Stelle ist noch immer offen. Sie suchten noch nach einem Layouter. Es hat sich noch keiner beworben.

Johannes Struzek: Er war auch mal Referent. Ist dann wegen Vorstand zurück getreten. Möchte gern über die Struktur des Referats reden. Wegen des hohen Arbeitsaufwandes ist es mit 3 ReferentInnen ausgestattet. Sie sind nicht für die ganze Arbeit zuständig, weshalb nicht zwingend eine 3köpfige Leitung notwendig ist. Er wäre eher für eine Umstrukturierung. Lieber eine

ReferentIn und die anderen sollten als aktive MitarbeiterInnen ihre Aufgaben wahrnehmen. Das Organisatorische sollte nur von einer gemacht werden.

Cindy Salzwedel: Es sind einige Referate mit angedockt an dieses Referat. Man sollte generell mal darüber sprechen, wie man die Arbeit besser verteilen kann. Evtl. steht eine Umstrukturierung an. Da wäre ein Gespräch mit der Referatsleitung angebracht. Sie bittet deshalb um eine Vertagung.

GO-Antrag auf Vertagung.
Keine Gegenrede“

Referat für Soziales:

Mike Niederstraßer: Er stellt sich und seine Arbeit vor. Möchte gern wieder bestätigt werden. Wünscht sich noch Mitarbeiter und eine zweite ReferentIn.

Abstimmung: 14/0/1 – Damit ist Mike bestätigt.

Sportreferat:

Hier sollte eigentlich jemand Neues gewählt werden. Wir haben zwei Stellen. Die Wahl steht noch aus. Eine Stelle ist noch besetzt, aber der Rücktritt wird kommen. Aber vorerst sollte Sebastian Schwalbe noch bestätigt werden.

Johannes Struzek bestätigt die positive Arbeit von Sebastian. Die Abrechnungen waren auch immer in Ordnung.

Abstimmung: 13/0/1 – Damit ist Sebastian bestätigt.

Referat für Informationstechnologie

Marcus Müller: Er stellt sein Referat kurz vor.

Peter Held: Fragt nach der zweiten ReferentIn Christina Wendt. Er habe sie wenig gesehen in letzter Zeit.

Markus Müller: Er begründet ihr Fehlen mit der Vorlesungsfreien Zeit.

Peter Held: Er möchte gern die beiden ReferentInnen getrennt bestätigt haben.

Abstimmung: Christina Wendt - 9 / 0 / 5 – Damit ist sie bestätigt.
Markus Müller - 11 / 0 / 3 – Damit ist er bestätigt.

Umweltreferat:

Peter Held stellt das Referat vor. Die Referenten sind Felix Quittek, Laura Stange, Hans Schönewolf

Abstimmung: 11/0/2 – Damit sind alle 3 ReferentInnen bestätigt.

Referat Für Lehramt.

Daniel Münch sagt etwas dazu. Derzeit sind Marcel Helwig und Lisa Karstädt die ReferentInnen.

Es steht bald wieder eine Ämterübergabe an. Aber wir können trotzdem bestätigen.

Abstimmung: 10/0/2 – Damit sind beide bestätigt.

Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Mike Niederstraßer verliest einen Bericht bzw. verteilt ihn an alle anwesenden. Marcel Eilenstein und Constantin Sherstyk sind die derzeitigen Referenten.

Julian Volk: Er ist der Ansicht, dass es in diesem Referat eine hohe Fluktuation gibt und fragt nach dem WARUM. Was tun dieses Referat?

Cindy Salzwedel: Es ist üblich bei Referaten, dass Leute kommen und gehen.

Johannes Struzek: Er habe als Vorstand nach Protokollen und Anwesenheitslisten gefragt. Das möchte das Referat nicht.

Mike Niederstraßer: Es löst die Fragen nicht völlig. Aber das Referat arbeitet sehr stark projektbezogen. Viele kommen nur für ein bestimmtes Projekt.

Julian Volk: Waren die Vorträge alle in Jena?

Johannes Struzek: Die meisten ja.

Abstimmung: 9 / 1 / 3 – Damit sind die Referent bestätigt.

TOP 8 Einrichtung Arbeitskreise

AK studierende Eltern:	Anika Rehe und Janine Hofmann
AK Promotionstudierende:	Janine Hofmann
Kinder Uni:	Enrico Schurmann
AK politische Bildung:	Marcel Eilenstein und Clemens Beck
AK Queer Paradise:	Matthias Gothe
LZAS	Johanna Sainz
AK Systemakkretierung:	Carola Wlodarski-S.

en bloc – 11 / 0 / 2 – Damit sind diese AKs bestätigt.

AK Datenschutz

Johannes Struzek: **Antrag auf Vertagung: 8/1/2 – Damit ist dieser Abstimmung vertagt.**

Mike Niederstraßer: Außerhalb von RIT sollten wir weiteren Gruppen ansprechen. Das hat nicht funktioniert. ES haben sich nur dieselben getroffen. Wenn es neue Konzepte gibt. Gern.

Johannes Struzek: Er sieht einen Bedarf. Hat sich in diesem Jahr nicht so oft getroffen. Aber es gab auch keinen Koordinator. Die Aufgabe wurde an den Vorstand delegiert. Aber dieser hat andere Aufgaben und kommt nicht dazu.

AK Kommunales

Johannes Struzek: Dieser sollte nur dann eingerichtet, wenn ein Koordinator da ist.

Cindy Salzwedel: Sie hätte Interesse daran, wenn Menschen sich für Kommunalpolitik Interesse. Sie schlägt vor, eine E-Mail zu

schreiben und zu fragen, wer dazu lässt hätte.
GO-Antrag auf Zurückziehung des Antrages!
Keine Gegenrede!

TOP 9 A Bestätigung der Delegationen

KTS – Janine Hofmann berichtet. Jakob Korn und Janine Hofmann waren bis lang delegiert.
Abstimmung: 10 / 0 / 2 – Damit sind die beiden bestätigt.

Lehrerbildungsausschuss: Mike Niederstraßer beantragt die Befragung auf einer der nächsten Sitzung. Keine Gegenrede!
Integrationsbeirat: Antrag auf Vertagung. Keine Gegenrede!

Johannes Struzek: Verschieben oder vertagen, da könnte er mitgehen.

FH-Beauftragter: Johannes Struzek würde es evtl. aber er arbeitet bereits für den FH StuRa. Aber er kann es nicht als Mandat verstehen.

Daniel Münch: Wir sollten das auf der nächsten Sitzung neu besprechen. Aber bis dahin würdest Du es machen?

Johannes Struzek: Ja.

Abstimmung über die vorübergehende Lösung: Johannes Struzek als FH-BEauftragter: 10 / 0 / 0 - Damit ist Johannes Struzek für zwei Wochen bestätigt.

Mike Niederstaßer: Er möchte noch einmal zurück zum Thema Umweltreferat. Er hätte gern über den Vorstand ein Statement abzugeben, ob die gewählte Person das weiterhin machen möchte. Wenn möglich bis zur nächsten Sitzung.

TOP 9 Ernennungen eines Koordinators / einer Koordinatorin für den Tätigkeitsbericht nach § 8 Abs. 1 Punk 10 der Satzung (Wahlvorstand)

Marcus Müller: Jeder StuRa-Angeschlossene muss einen Bericht über seine Arbeit abgeben. Die Aufgabe ist hierbei diese zusammenzufassen und grammatikalisch, etc. zu korrigieren.

Enrico Schurmann: Der Studierendenrat muss einmal pro Jahr einen Tätigkeitsbericht erstellen. Gibt es Freiwillige?

Johannes Struzek: Ich schlage Marcus Müller vor.

Marcus Müller: Da niemand sonst zur Verfügung steht, würde ich dies gern wieder tun.

Ernennung: 13 / 0 / 2 - Damit ist er angenommen.

- Marcus Müller nimmt die Ernennung an.

Die Sitzungsleitung gibt bekannt, dass die nächste Gremiumssitzung in 2 Wochen, am 23.10.2012 stattfinden wird.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22:03 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

10. Oktober 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 10.10.2012

Anwesenheit: Daniel Münch, Johannes Struzek
Gäste: Anika Rehe
Protokollant: Johannes Struzek
Zeit: 14.⁰⁰ – 14.³⁰ Uhr

TOP 1 M-096-2012: Broschüre "Große Stadt für kleine Leute" (AK Studierende Eltern)

Der AK Studierende Eltern beantragt 100 Euro für eine Broschüre "Große Stadt für kleine Leute". Die Broschüre kostet je 3,50 EUR und es sollen 20 Stück bestellt werden. Hinzukommen MWSt und Versandt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 100 EUR aus dem Haushaltstitel A.1.6.5 für die Broschüren frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Ruhendes Mandat (Christopher Johne)

Christopher Johne beantragt mit Wirkung zum 10.10.2012 das Ruhen seines Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandat von Christopher Johne.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Daniel Münch

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

16. Oktober 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 15.10.2012

Anwesenheit: Daniel Münch, Johannes Struzek
Gäste: Mike Niederstraßer, Enrico Schurmann
Protokollant: Johannes Struzek
Zeit: 18.⁰⁰ – 18.³⁰ Uhr

TOP 1 Mittelfreigabe: Veranstaltungsflyer WS (AK Queer-Paradies)

Der AK Queer-Paradies möchte wieder Veranstaltungsflyer drucken. Diese kosten 70 EUR und werden klimaneutral auf Recyclingpapier gedruckt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 70 EUR aus dem Haushaltstitel A.1.6.3 (Interne Projekte – AK Queer-Paradies) für die Flyer frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 FA-034-2012: Plakate „Stoppt ausbeuterische Kinderarbeit“ (Hochschulgruppe Unicef Jena)

Die Hochschulgruppe Unicef Jena beantragt für die Plakatkampagne „Stoppt ausbeuterische Kinderarbeit“ anlässlich der Titetübergabe „Fairtrade Stadt“ Jena am 20. Oktober 2012 in der Rathausdiele 70 EUR.

Dieses Projekt scheint dem Vorstand als kleines regionales Projekt als förderungswürdig. Der Haushaltstitel A.7.2 (Externe Projekte – Andere) hat noch mehr als 2/12 der eingestellten Mittel, die für November und Dezember einzurechnen sind. Außerdem kann bei starkem Förderungsbedarf A.7.2 bis zu 50% überzogen werden, wenn ein anderer Haushaltstitel entsprechend wenig ausgeschöpft ist. Zur Zeit ist aus dem Haushaltstitel A.1.6.9 (Interne Projekte – Andere) noch recht wenig freigegeben, weshalb der Vorstand hinsichtlich der hier freizugebenden 70 EUR kein Problem sieht.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 70 EUR aus dem Haushaltstitel A.7.2 (Externe Projekte – Andere) für die Plakataktion frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Dienstreise zur Veranstaltung zur Nachhaltigen Nahverkehrsentwicklung (Mike Niederstraßer)

Mike war für den Studierendenrat auf einer Veranstaltung zur nachhaltigen Nahverkehrsentwicklung in NRW. Für die Rückfahrt konnte er nicht den angebotenen Bus nutzen, da er so nicht rechtzeitig zur StuRa-Sitzung am 9. Oktober 2012 hätte kommen können. So fielen Reisekosten in Höhe von 41 EUR an. Der Haushaltsverantwortliche wünscht, dass der Vorstand über diese Dienstreise entscheidet.

Da Mike als Sozialreferent auch für den Nahverkehr zuständig ist und ebenfalls die Verhandlungen zum Semesterticket führt, liegt diese Veranstaltung in seinem Tätigkeitsbereich. Außerdem sind die Kosten hier vor Allem angefallen, da nur so die Teilnahme an der doch recht wichtigen konstituierenden Sitzung des Studierendenrates möglich war. Daher sieht der Vorstand keine Probleme bei dieser Dienstreise.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Dienstreise von Mike Niederstraßer zum Thema „Nachhaltiger Nahverkehr“ nach Bielefeld.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Finanzielle Unterstützung Einstweiliger Rechtsschutz Wahlwiderspruch (Mike Niederstraßer)

Mike beantragt die Kostenübernahme eines Antrages auf einstweiligen Rechtsschutz, mit dem Ziel, dass sich der Senat nicht konstituieren darf. Dies ist auf Grund der am Dienstag, den 16. Oktober 2012 stattfindenden Senatssitzung nötig. Da gegen die Wahl widersprochen wurde, dürfte der Senat erst nach Abschluss des bzw. der Verfahren mit den neuen Mitgliedern zusammentreten. Das Verfahren der Wahlprüfung zeigt grobe Fehler.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Kostenübernahme bis zu 500 EUR für den Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz. Über Kostenübernahme in voller Höhe soll auf der nächsten StuRa-Sitzung befunden werden.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Ruhendes Mandat (Felix Quittek)

Felix Quittek beantragt das Ruhen seines Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandat von Felix Quittek.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Daniel Münch

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

23. Oktober 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 15.10.2012

Anwesenheit: Daniel Münch, Johannes Struzek
Gäste: Christoph Pregla
Protokollant: Daniel Münch
Zeit: 14.²⁰ – 14.⁴⁰ Uhr

TOP 1 Finanzantrag 100-1012 Vortragsreihe „Debatten ums Debakel“ (Stipendiat_innen der Stiftung der deutschen Wirtschaft)

Die Stipendiatengruppe der Stiftung der deutschen Wirtschaft organisiert eine Vortragsreihe „Finanzkrise – Debatten ums Debakel“. Insgesamt sind fünf Veranstaltungen geplant, die sich durch eine vielfältige Referent_innen-auswahl auszeichnen, so haben auch ein Gewerkschaftsvertreter und Sarah Wagenknecht zugesagt. Der FSR Wirtschaftswissenschaften fördert bereits mit 750 €

Änderungsantrag von Johannes: Kürzung auf 250 €, sodass die Studierendenschaft insgesamt mit 1000 € fördert. Die Kürzung kann durch Spenden ausgeglichen werden.

ohne Gegenrede angenommen **Abstimmungstext:**

Der Vorstand gibt 250 € aus dem Haushaltstitel A.7.2 (Externe Projekte) für die Vortragsreihe frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Daniel Münch

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

öffentliches

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 23.10.2012

Studierendenrat

Wahlvorstand

Enrico Schurmann
Daniel Münch
Johanna Elter

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
wahl@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Marcus Müller, Clemens Beck, Belma Bekos, Romero Deutsch, Anna Ehrlich, Martin van Elten, Janine Eppert, David Fijuck, Peter Gericke, Linda Graßer, Christopher Johné, Johanna Lehmann, Richard Machnik, Mike Niederstraßer, Johannes Polk, Cindy Salzwedel, Laura Stange, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek, Hatto Frydryszek
Entschuldigt:	Peter Held, Michael Marbach, Felix Tasch
ruhendes Mandat:	Felix Quittek
Unentschuldigt:	Kevin Ahne, Birte Anderson, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Stefan Möller
beratende Mitglieder:	Katharina Bautz, Claudia Gunkel, Theresa Truckenbrodt, Christina Wendt, Simon Herker
Gäste:	Daniel Münch, Tobias Krone, Gisela Mackenrodt, Angelika Steger, Stephanie Borck, Haukre Rehr, Marcel Helwig, Katharina Komarov, Gregor Sauer, Stephan Herold, Christiane Seitz, Sebastian Beer
Sitzungsleitung:	Daniel Münch / Johanna Elter / Johannes Struzek
Protokollantin:	Johannes Struzek / Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:19 Uhr.

TOP 1 Wahl Sportreferentin (Vorstand)

Die Bewerberin Bettina Wolvers stellt sich kurz vor und beantwortet einige Fragen.

Es wird keine Personaldebatte gewünscht.

Wahlkommission: Gisela Mackenroth, Tobias Krone, Angelika Steger.

Wahlergebnis: 10 JA 3 NEIN 0 Enthaltung.

Damit ist Bettina gewählt, sie nimmt die Wahl an.

TOP 2 Berichte

Carola Wlodarski-Simsek:

Sie berichtet vom Kulturreferat: Alle sind eingeladen morgen am Campus die Kunstaktion zu besichtigen, die vom Kulturreferat mit veranstaltet wird. Außerdem findet am Montag, den 29. Oktober 2012 ein Netzwerktreffen zum Thema Freiräume statt.

Cindy Salzwedel:

Sie berichtet von der Ernst-Abbe-Platz-Umgestaltung. Die Auswahl ist abgeschlossen. Die eingesendeten Entwürfe wurden ausgewertet und es wurden die ersten drei Plätze festgelegt. Ergebnisse können bei Cindy

erfragt oder in der Goethegalerie im Atrium bis zum 3. November 2012 gesichtet werden. Die vom StuRa geforderten Verbesserungen wurden weitestgehend erfüllt. Platz 1 ist i.E. eine gute Wahl. Außerdem findet am 29. Oktober 2012 um 18 Uhr eine Infoveranstaltung statt.

Sie berichtet von weiteren anstehenden Terminen:

24. Oktober 2012 ist Tag des Studiums.

5. November 2012, findet die Sitzung des Studierendenbeirats statt, ein Thema wird Freiräume in Jena sein.

7. November 2012, 10:00 Uhr Wohnheimeröffnung Clara-Zetkin-Str. 19

Christopher Johne:

Er berichtet von der Senatssitzung. Es wurde zusammen mit dem Hochschulrat zum Thema Ziel- und Leistungsvereinbarung getagt. Praktisch sollte der Senat nur der Vorlage zustimmen. Dieser Entwurf sieht erhebliche Einsparungen vor. Die Ziel- und Leistungsvereinbarung ist eine Vereinbarung zwischen Rektor und TMBWK.

Im Hochschulrat sind außerdem zwei Plätze vakant. Vorschläge sollen innerhalb der nächsten zwei Wochen an den Rektor gehen, die Senatoren schlagen dieselben wie beim letztem Mal vor.

Außerdem haben die Senator_innen die Plätze für die Senatsausschüsse ausgeschrieben.

Stephanie Borck:

Sie kündigt ein Treffen des Referats für Hochschulpolitik an. Es soll am Mittwoch, 24.10.2012 14:00 Uhr, im Konferenzraum stattfinden, Themen sind u.a. die Ziel- und Leistungsvereinbarung und die Zivilklausel. Zu letzterer werden wieder Unterschriften gesammelt.

Cindy Salzwedel:

Sie kündigt an, dass am 5. November 2012 die Woche gegen Sexismus und Homophobie an der Hochschule beginnt.

Daniel Münch:

Er berichtet vom Stand der neuen Homepage. Es sieht eher gut aus, die neue Homepage wird demnächst online gehen. Martin wird die Referate wegen Inhalten ansprechen.

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 16 von 29 gewählten StuRa-Mitgliedern anwesend. Damit ist der StuRa beschlussfähig.

Vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Wahl Sportreferentin * ** (Vorstand)
- TOP 2 Berichte
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 4 Wahl des Vorstandes ** (Wahlvorstand)
- TOP 5 Wahl der/des Kassenverantwortlichen ** (Vorstand)
- TOP 6 Wahl Lektorat ** (Akrützel)
- TOP 7 weitere Bestätigung von Referatsleitungen (Vorstand)
- TOP 8 Bestätigung Referatsleitung Int.Ro ** (Int.Ro)
- TOP 9 Bestätigung Referatsleitung Lehramtsreferat ** (Lehramtsreferat)
- TOP 10 Ernennung stud. Vertreter_in im Hochschulrat ** (Mike Niederstraßer)
- TOP 11 Kostenübernahme Verfassungsbeschwerde und Kosten Wahlanfechtungsverfahren (Mike Niederstraßer)
- TOP 12 Diskussion und Beschluss: Semesterticket (Mike Niederstraßer)
- TOP 13 Wahl: Vorschläge für Verwaltungsrat des Studentenwerkes** (Vorstand)
- TOP 14 1. Lesung: Änderung GO Referatsname (Int.Ro)
- TOP 15 Diskussion und Beschluss: Vertrag „digitales schwarzes Brett“ (Johannes Struzek)
- TOP 16 Diskussion und Beschluss: AK Datenschutz (Johannes Struzek)
- TOP 17 Sonstiges

Endgültige Tagesordnung:

- TOP 1 Wahl Sportreferentin * ** (Vorstand)
- TOP 2 Berichte
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 4 Wahl des Vorstandes ** (Wahlvorstand)
- TOP 5 Bestätigung Referatsleitung Lehramtsreferat ** (Lehramtsreferat)
- TOP 6 Wahl der/des Kassenverantwortlichen ** (Vorstand)
- TOP 7 Wahl Lektorat ** (Akrützel)
- TOP 8 weitere Bestätigung von Referatsleitungen (Vorstand)
- TOP 9 Delegation lokaler Aktionsplan Jena (Marcel Eilenstein)
- TOP 10 Bestätigung Referatsleitung Int.Ro ** (Int.Ro)
- TOP 11 Ernennung stud. Vertreter_in im Hochschulrat ** (Mike Niederstraßer)
- TOP 12 Kostenübernahme Verfassungsbeschwerde und Kosten Wahlanfechtungsverfahren (Mike Niederstraßer)
- TOP 13 Wahl: Vorschläge für Verwaltungsrat des Studentenwerkes** (Vorstand)

TOP 14 Diskussion und Beschluss: Semesterticket (Mike Niederstraßer)

- angenommen.

TOP 4 Wahl des Vorstandes (Wahlvorstand)

1. Wahlgang:

Vorschläge:

Marcus D.D. Müller	-	Er möchte nicht kandidieren.
Johannes Struzek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Peter Gericke	-	Er möchte nicht kandidieren.
Cindy Salzwedel	-	Sie möchte nicht kandidieren.
Romero Deutsch	-	Er möchte nicht kandidieren.
Laura Stange	-	Sie möchte nicht kandidieren.
Hatto Frydryszek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Janine Eppert	-	Er möchte nicht kandidieren.
Linda Graßer	-	Er möchte nicht kandidieren.

Da keine der vorgeschlagenen Personen kandidieren möchten, beantragt Cindy eine **Generaldebatte**.
Es gibt keine Gegenrede. Damit ist die Generaldebatte eröffnet.

- NICHT ÖFFENTLICHER TEIL -

weitere Vorschläge:

Linda Graßer	-	Sie will es sich noch überlegen.
Hatto Frydryszek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Johannes Struzek	-	Er will noch einmal überlegen.
Laura Stange	-	Sie möchte nicht kandidieren.
Peter Gericke	-	Er möchte es sich noch einmal überlegen.
David Fijuck	-	Er möchte nicht kandidieren.
Janine Eppert	-	Sie möchte es sich noch einmal überlegen.

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 5 Bestätigung Referatsleitung Lehramtsreferat ** (Lehramtsreferat)

Das Lehramtsreferat ist ein Referat besonderer Art, d.h. sie wählen selbständig ihre Leitung. Dies wird dann vom Gremium bestätigt. Die beiden Referent*innen Claudia Gunkel und Theresa Truckenbrodt stellen sich kurz vor. Es wird keine Personaldebatte gewünscht.

GO-Antrag von Johannes Struzek auf **geheime Abstimmung**.

Zählkommission: Sven Thalmann, Marcel Helwig, Dana Zimmermann

Abstimmung über die Bestätigung der Referentinnen:

18 / 0 / 0 – angenommen. Damit sind Claudia und Theresa einstimmig als Referentinnen bestätigt.

TOP 6 Wahl der/des Kassenverantwortlichen (Vorstand)

Die Bewerberin Antje Oswald stellt sich vor.

Der Bewerber Christopher Johne stellt sich vor:

Es wird eine Personaldebatte gewünscht. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

- NICHT ÖFFENTLICHER TEIL -

Ende Personaldebatte.

Wahlergebnisse:

Antje Oswald:	13 JA-Stimmen	1 NEIN-Stimme
Christopher Johne:	2 JA-Stimmen	1 NEIN-Stimme
	2 Enthaltungen	
	1 ungültige Stimme	

Damit ist Antje Oswald als Kassenverantwortliche gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 7 Wahl Lektorat (Akrützel)

Die Bewerberin Christiane Seitz stellt sich dem Gremium vor.
Eine zweite Bewerberin ist nicht erschienen, da sie nicht eingeladen wurde.

GO- Antrag auf Vertagung von Carola Wlodarski-Simsek, da die anderen Bewerberin ebenfalls eine Chance bekommen sollte, sich dem Gremium vorzustellen.

Formale Gegenrede!

Abstimmung über den GO-Antrag: 11 / 5 / 1 – angenommen.

- keine Beschlüsse gefasst.

Vertagt.

TOP 8 weitere Bestätigungen von Referatsleitungen (Vorstand)

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 9 Delegation lokaler Aktionsplan (Referat gg. Gruppenbezg. Menschenfeindl.keit)

Marcel Eilenstein soll als Referent gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zum lokalen Aktionsplan Jena delegiert werden.

Abstimmung über die Delegation: 14 / 1 / 1 – angenommen.

TOP 10 Wahl: Kassenverantwortung – StellvertreterInnen (Vorstand)

Vorschläge:

Enrico Schurmann (Servicekraft)

Tom Bauermann (Servicekraft)

Dana Zimmermann (Eulenfreundefestival)

Mike Niederstraßer beantragt eine **getrennte Abstimmung**.

Wahl von Tom Bauermann und Enrico Schurmann als stellv. Kassenverantwortliche:

12 / 0 / 1 – angenommen.

1. Aufhebung des Beschlusses Einführung einer temporären Kasse für das Eulenfreundefestival

Abstimmung: 7 / 0 / 6 angenommen. Damit ist die eingerichteten Kasse aufgehoben und die Bestätigung der weiteren Kassenverantwortlichen hinfällig.

TOP 11 Bestätigung Referatsleitung Int.Ro (Vorstand)

Stephan Herold; Katharina Komarov und Gregor Sauer sind vom Intro zur Referatsleitung gewählt worden. Sie stellen sich kurz vor und antworten auf Fragen aus dem Gremium.
Sie erklären, warum sie zum Int.Ro gegangen sind.

Stephanie Borck beantragt eine **Personaldebatte**.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

- NICHT ÖFFENTLICHER TEIL -

Die Öffentlichkeit wird wieder hineingebeten.

Die Befragung der Referenten wird fortgesetzt.

Marcel Helwig beantragt erneut eine **Personaldebatte**.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

- NICHT ÖFFENTLICHER TEIL -

Personaldebatte ist beendet. Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Abstimmung:

Gregor Sauer:	15 JA	0 NEIN	0 ENTHALTUNGEN
Katharina Komarov:	15 JA	0 NEIN	0 ENTHALTUNGEN
Stefan Herold:	8 JA	5 NEIN	2 ENTHALTUNGEN

Damit sind alle 3 Referenten bestätigt.

TOP 12 Ernennung stud. Vertreter_in im Hochschulrat (Vorstand)

Marcel Helwig soll als studentischer Vertreter im Hochschulrat bestätigt werden.

Abstimmung: 15 / 0 / 0 – angenommen.

**TOP 13 Kostenübernahme Verfassungsbeschwerde und Kosten
Wahlanfechtungsverfahren (Mike Niederstraßer)**

Es geht um das künftige Verfahren gegen die Onlinewahl. Dieses soll fortgesetzt und durch den SturRa weiterhin finanziert werden.

Abstimmung: 11 / 0 / 0 – angenommen. Damit ist die Fortführung und die Weiterfinanzierung beschlossen.

TOP 14 Wahl: Vorschläge für den Verwaltungsrat des Studentenwerkes (Vorstand)

Es gibt drei Bewerber: Clemens Beck, Mike Niederstraßer und Johannes Struzek sowie eine Bewerbung, welche nicht rechtzeitig eingegangen war. Johannes Struzek hat seine Bewerbung inzwischen zurückgezogen.

Beide Bewerber stellen sich kurz vor.

**Abstimmung im Block, d.h. beide Personen werden der KTS vorgeschlagen: 7/0/3 – angenommen.
Damit sind Clemens Beck und Mike Niederstraßer für den Verwaltungsrat vorgeschlagen.**

Rankingliste:

1. Clemens und 2. Mike

Begründung

Clemens Beck hat mehr Zeit und wird die Heterogenität vortreiben wollen: 8 / 0 / 1.

GO-Antrag auf erneute Auszählung von Carola Wlodarski-Simsek: 7 / 0 / 2 – angenommen.

TOP 15 Diskussion und Beschluss: Semesterticket (Mike Niederstraßer)

GO-Antrag von Mike Niederstraßer

Gegenrede formal.

Abstimmung über den GO-Antrag: 7/0/2 – angenommen. Damit wird dieser TOP vertagt.

GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Es sind noch 7 gewählte Gremiumsmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben und die Sitzungsleitung beendet die heutige StuRa-Sitzung.

Der Sitzungsleiter schließt die heutige Gremiumssitzung um 23:50 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 25.10.2012

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

29. Oktober 2012

Anwesenheit: Daniel Münch, Johannes Struzek

Gäste: Janine Eppert, Linda Graßer, Dirk Hertkrampf, Johanne Bischoff, Hauke Rehr, Marcus D. D. Müller, Arnette Urubio, Enrico Schurmann, David Schinkel, Dana Zimmermann

Protokollant: Johannes Struzek

Zeit: 16.⁴⁰ – 18.⁴⁰ Uhr

TOP 1 Lektor für die Ausgabe 314 (Akrützel)

Das Akrützel möchte einen Lektor für die nächste Ausgabe.

Johannes sagt nochmal, dass es nicht vorübergehend eine der strittigen Personen machen kann und verweist auf Mikes Redebeitrag auf der StuRa-Sitzung.

Johanne sagt das Akrützel hat alles so gemacht, wie er es machen sollte. Dirk geht nochmal auf das Verfahren ein. Er sieht den Fehler beim Vorstand.

Daniel verweist auf die Verwendung des Plurals in seiner Mail (Dirk sollt die Einladung an die LektorinNEN weiterleiten), sieht aber ein, dass der Vorstand den Fehler hätte erkennen können (Dirk hatte nur die Einladung der Favouriten angekündigt).

Johannes stellt nochmal klar, dass die zu Wählende Person 6 Ausgaben lektorieren soll und auch auf alle Fälle 6 Ausgaben bezahlt kriegt.

Nach langer Diskussion wird eine Lösung gefunden: Es werden beide zur Wahl stehende Personen gebeten gemeinsam das nächste Akrützel zu lektorieren. Wenn eine der beiden Personen damit nicht einverstanden ist, macht dies keine der beiden Personen.

Sollte eine der beiden nicht einverstanden sein, so ist bis morgen 16:00 Uhr eine alternative Person zu benennen. Personalentscheidung und Honorarverträge werden dann morgen 16:30 getroffen bzw. unterschrieben.

Für Zukunft wird auf die Finanzordnung § 21 verwiesen, der regelt: Vorstand schlägt dem StuRa mindestens 2 Personen vor und der StuRa wählt. Also reicht die einfache Bestätigung einer sich vorstellenden Person nicht aus.

Das Akrützel soll dem Vorstand mitteilen, welche ihrer Meinung nach vorgeschlagen werden sollen und eine begründete Reihung festlegen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand stellt für das Lektorat der Akrützel-Ausgabe 314 beide Bewerberinnen ein, sofern beide sich damit einverstanden erklären, sonst kann keine beschäftigt werden.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Auslegen von Fahrtkosten für DAAD-Vorstand (Enrico Schurmann)

Der StuRa soll die Fahrkarte für Enrico zu einem DAAD-Vorstandstreffen kaufen. Diese kann nach dem Treffen bei der DAAD-Geschäftsstelle abgerechnet werden. Finanzielle Aufwendungen abgesehen von der Organisation müssen vom StuRa nicht getragen werden.

Abstimmungstext:

Der StuRa kauft die Fahrkarte für Enrico und rechnet diese beim DAAD ab.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Drucken DAAD (Enrico Schurmann)

Enrico wurde von der Hochschule eingeladen an einem HRK-Audit zum Thema Internationalisierung teilzunehmen. Dazu liegen schon jetzt ca. 100 Seiten Material vor. Erico bittet um finanzielle Unterstützung das Material zu drucken.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt dass Enrico die Materialien für dieses Audit über den StuRa-Drucker drucken darf. Es soll ein Druckeraccount für den DAAD eingerichtet werden.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Defizitausgleich Sprachkurse (Haushaltsverantwortlicher)

Bei den Intro-Sprachkursen ist im SS12 ein Defizit von 350 Euro entstanden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt eine Defizitförderung i.H.v. 350 aus Int.Ro Sprachkurse.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Ruhendes Mandat (Lisa Karstädt)

Lisa Karstädt beantragt das Ruhen ihres StuRa-Mandates, da sie sich zur Zeit im Praxissemester befindet.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Lisa Karstädt.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Daniel Münch

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

3. November 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 29.10.2012

Anwesenheit: Daniel Münch, Johannes Struzek
Gäste: Richard Wiedenhöft, Peter Held
Protokollant: Daniel Münch
Zeit: 10.⁵⁰ – 11.²⁰ Uhr

TOP 1 Mittelfreigabe 103-2012 Literatur (Sozialreferat)

Das Sozialreferat benötigt aktuelle Sozialrechtsliteratur, nämlich SGB V: Gesetzliche Krankenversicherung, 3. Auflage. (31. August 2012); SGB XII: Sozialhilfe mit Asylbewerberleistungsgesetz, 4. Auflage. (26. Juni 2012) und Wohngeldgesetz: Handkommentar, 1. Auflage. (November 2012). Die Gesamtkosten liegen bei 296 Euro. Außerdem sollen die alten Bände ausgesondert werden

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 296Euro aus Bücher/Zeitschriften frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Mittelfreigabe 104-2012 Literatur (Prüfungsberatung)

Die Prüfungsberatung benötigt aktuelle Literatur, nämlich das Verwaltungsverfahrensgesetz [Gebundene Ausgabe], 13. Auflage. (31. August 2012); Verwaltungsgerichtsordnung, Auflage: 18., neubearbeitete Auflage. (29. Mai 2012) und Hochschulrecht: Ein Handbuch für die Praxis (C.F. Müller Wissenschaft), völlig neu bearbeitete Auflage 2010 (21. Dezember 2010). Die Gesamtkosten liegen bei 255,95 Euro.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 255,95 Euro aus Bücher/Zeitschriften frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Mittelfreigabe 105-2012 Literatur (AK studierende Eltern)

Der AK benötigt verschiedene Bücher: Studieren mit Kind – mit Umfrageanalyse; Familiengründung im Studium: eine Chance für geschlechtergerechte Elternschaft?; Studieren mit Kind: die Vereinbarkeit von Studium und Elternschaft; Ausbildung, Studium und Elternschaft: Analysen und Empfehlungen zu einem Problemfeld im Schnittpunkt von Familien- und Bildungspolitik. Insgesamt kosten diese Bücher 104,79 Euro und helfen der Beratung und politischen Arbeit.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 104,79Euro aus dem Topf des AK Studierende Eltern frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Mittelfreigabe 106-2012 Literatur (Johannes Struzek, Peter Gericke)

Für die Grafikbearbeitung soll eine CD mit Texturen erworben werden, welche 39Euro kostet.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 39 Euro aus Öffentlichkeitsarbeit frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

– informell –

Hans Schönwolf tritt von seinem Amt als Umweltreferent zurück.

Daniel Münch

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 30.10.2012

Studierendenrat

Wahlvorstand

Enrico Schurmann
Daniel Münch
Johanna Elter

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
wahl@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Marcus Müller, Kevin Ahne, Clemens Beck, Romero Deutsch, Martin van Elten, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Linda Graßer, Peter Held, Christopher John, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Cindy Salzwedel, Laura Stange, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek
Entschuldigt:	Belma Bekos, Anna Ehrlich, Mike Niederstraßer, Johannes Polk,
ruhendes Mandat:	Lisa Karstädt
Unentschuldigt:	Birte Andersson, David Fijuck, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möler, Felix Tasch
beratende Mitglieder:	-
Gäste:	Michael Matthey, Dana Zimmermann, Daniel Münch, Kay Abendroth, Johannes Bischoff, Christiane Seitz, Nicola Kindler
Sitzungsleitung: Protokollantin:	Daniel Münch / Johanna Elter / Johannes Struzek Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:07 Uhr.

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Vertrag „digitales schwarzes Brett“ * (Johannes Struzek)

Johannes Struzek stellt den Antrag vor. Es geht um eine Vereinbarung zwischen Uni und StuRa über ein digitales schwarzes Brett, wo Veranstaltungen, Wohnraum und Verkäufe als Pinnwand online gestellt werden. Die Betreuung soll von der Uni bezahlt werden, d. h. es wird jemand eingestellt. 100,00 € pro Monat sind eingeplant. Der StuRa administriert und verpflichtet sich bestimmte Punkte einzuhalten.

Abstimmung: 5 / 8 / 2 – Damit ist das schwarze Brett durch den StuRa abgelehnt.

TOP 2 Diskussion und Beschluss AK Datenschutz * (Johannes Struzek)

Johannes Struzek. Er hat beantragt, dass ein AK Datenschutz eingerichtet wird. Der AK sollte sich für temporäre Sachen einsetzen, wie z. B. die Thoska, Schließsysteme der Uni usw. Laut seiner Tätigkeitsbeschreibung übernimmt das RIT keine Aufgaben, die im Datenschutzbereich gegenüber der Studierendenschaft liegen. Deshalb sieht er es als nötig, diesen AK zu schaffen. Das RIT soll weitere Aufgaben übernehmen.

Abstimmung: 13 / 1 / 2 – Damit ist der Antrag angenommen und der AK Datenschutz wird eingerichtet.

TOP 3 Berichte

Daniel Münch berichtet, dass der Vorstand und Peter Held eine Finanzschulung für die Fachschaftsräte durchgeführt haben. Diese Schulung war gut besucht. Es wird einen zweiten Termin geben. Es wurde die

Änderung der Finanzordnung besprochen. Es gab eine Einigung, wie der weiteren Diskussionsprozess verlaufen soll. Der Beschluss darf keinesfalls nächste Woche folgen.

Janine Eppert berichtet, dass die Veranstaltungsreihe Medien und Menschenrechte gestern begonnen hat. Sie hat Flyer mitgebracht. Sie hatte einen Antrag gestellt, aber damals hatte sie noch nicht die ganzen Kosten zusammen. Sie hat jetzt eine neue Aufstellung gemacht.

Christopher Johne: Er hat eine Anmerkung zu den Flyern und fragt, ob es nicht einen Beschluss gab, dass die Referate das StuRa-Logo mit enthalten sollten.

Daniel Münch: Das ist ihm nicht bekannt.

Carola Wlodarski-Simsek: Das wurde diskutiert, aber nicht beschlossen. Im Impressum steht der StuRa.

Christopher Johne: Es geht um das StuRa-Logo, welches als Grundlage genutzt werden soll.

Johannes Struzek: Er sieht das genauso.

Carola Wlodarski-Simsek, dass das Kulturreferat gestern zu einem Treffen eingeladen hatte. Es waren leider nicht viele Leute anwesend. Es geht um kulturelle Freiräume, um Kampagnen ähnlich wie die Wohnkampagne. Interessenten sind herzlich eingeladen. Einen Termin gibt es auf Anfrage oder auf der neuen Homepage.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der TO

Es sind 18 Gremiumsmitglieder anwesend, damit ist das Gremium beschlussfähig.

Vorläufige TO:

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Vertrag „digitales schwarzes Brett“ (Johannes Struzek)

TOP 2 Diskussion und Beschluss: AK Datenschutz* (Johannes Struzek)

TOP 3 Berichte

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Semesterticket (Mike Niederstraßer)

TOP 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Vertrag Haus auf der Mauer (Vorstand)

TOP 7 Wahl des Vorstandes ** (Wahlvorstand)

TOP 8 Wahl Lektorat ** (Akrützel)

TOP 9 1. Lesung: Änderung GO Referatsname (Int.Ro)

TOP 10 1. Lesung: Änderung Finanzordnung (Vorstand)

TOP 11 Sonstiges

Anträge zur TO:

TOP 4 wird auf Wunsch des Antragstellers vertagt.

Es gibt einen dringlichen TOP zum LBA; die Namen wurden nicht rechtzeitig zugesendet, aber der nächste LBA ist schon am nächsten Montag.

Es gibt keine Einwände es als dringlich aufzunehmen. Es soll noch vor der Vorstandswahl behandelt werden.

geänderte TO:

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Vertrag „digitales schwarzes Brett“ (Johannes Struzek)

TOP 2 Diskussion und Beschluss: AK Datenschutz* (Johannes Struzek)

TOP 3 Berichte

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 5 Diskussion und Beschluss: Vertrag Haus auf der Mauer (Vorstand)

TOP 6 Benennung: Lehrerbildungsausschuss (Vorstand)

TOP 7 Wahl des Vorstandes ** (Wahlvorstand)

TOP 8 Wahl Lektorat ** (Akrützel)

TOP 9 1. Lesung: Änderung GO Referatsname (Int.Ro)

TOP 10 1. Lesung: Änderung Finanzordnung (Vorstand)

TOP 11 Sonstiges

Keine Einwände.

Die Tagesordnung ist damit angenommen.

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Vertrag Haus auf der Mauer

Johannes Struzek: Er stellt den Antrag vor. Es geht um den Vertrag für die Kontakt- und Koordinierungsstelle am Haus auf der Mauer. Dazu wird ein Vertrag mit verschiedenen Partner abgeschlossen werden. Dieser wird dem Beschlussprotokoll angehängt.

Abstimmung: 14 / 0 / 2 – angenommen. Damit kann der Vertrag mit dem Haus auf der Mauer kann geschlossen werden.

TOP 6 Benennung: Mitglieder des Lehrerbildungsausschusses (Vorstand)

vorgeschlagen wurden Claudia Gunkel, Marcel Helwig, Jonas Johné, Daniel Münch, Linda Ramsbeck, Christian Schmidt, Theresa Truckenbrodt, Katharina Umbreit, Christian Wagner als neue studentische Vertreter im LBA.

Abstimmung: einstimmig – Damit sind die 9 vorgeschlagenen Mitglieder bestätigt.

TOP 7 Wahl: Vorstand (Wahlvorstand)

Kandidatenvorschläge:

Janine Eppert - **Ja, sie stellt sich zur Wahl.**
Linda Graßer - Nein, sie kandidiert nicht.
Michael Marbach - **Ja, er stellt sich zur Wahl.**

1. Wahlgang:

Wahlkommission: Dana Zimmermann, Julia Langhammer, Michael Matthey

Wahlergebnis:

Janine Eppert: 14 Ja
Michael Marbach: 14 Ja

Es hätten 15 Stimmen sein müssen, somit ist keiner der beiden gewählt.

Johannes Struzek: Er beantragt einen zweiten Wahlgang.

Christopher Johné: Er ist nicht dafür.

Abstimmung: 9 / 3 / 1 – Damit gibt es einen zweiten Wahlgang.

2. Wahlgang:

Johannes Struzek: Er wünscht eine Generaldebatte.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

-NICHT ÖFFENTLICHER TEIL-

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Wahlkommission: Dana Zimmermann, Julia Langhammer, Michael Matthey

Wahlergebnis:

Janine Eppert	15	JA-Stimmen	2	NEIN-Stimmen
Michael Marbach	16	JA-Stimmen	1	NEIN-Stimme

Beide nehmen die Wahl an.

TOP 8 1. Lesung: Änderung GO Referatsname (Int.Ro)

Antragstext: Der Referatsname wird zu „Referat für interkulturellen Austausch“ geändert. Dies betrifft § 16 Abs 1 Unterpunkt a) sowie Abs. 6 der Geschäftsordnung.

Antragsteller: Stephan Herold

Meinungsbild: 10 dafür 0 dagegen

Damit ist die erste Lesung beendet. - keine Beschlüsse gefasst.

TOP 9 Wahl: Lektorat (Akrützel) **

Es gibt 2 Bewerberinnen. Christiane Seitz stellt sich dem Gremium vor und beantwortet einige Fragen. Die Bewerberin Nicola Kinderler stellt sich dem Gremium vor und beantwortet einige Fragen.

Daniel Münch beantragt eine Personaldebatte. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

- NICHT ÖFFENTLICHER TEIL-

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Wahlkommission: Linda Graßer, Janine Eppert, Daniel Münch

Christiane Seitz: 12 JA
Nicola Kinderler: 3 JA

Damit ist Christiane Seitz als Lektorin für das Akrützel gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 10 1. Lesung: Änderung Finanzordnung (Vorstand)

Antrag: Artikel 1 Änderungen der FinO

§1 Ersetze §10 Abs. 4 Satz 2 der FinO durch „Der Antrag muss zur Bewilligung einen Nachweis der Studierendenzahl durch die Universität, die Fachschaftsordnung, das Protokoll der letzten Wahl des Fachschaftsrates, das Protokoll der Wahl der Haushalts- und der Kassenverantwortlichen der Fachschaft, eine Rechnungslegung der Ausgaben des vergangenen Semesters sowie eine Finanzaufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben des folgenden Semesters enthalten.“

Füge nach Satz 2 folgenden Satz ein: „Die Gelder werden am Ende eines Semesters für das folgende Semester beantragt und werden zu Beginn des neuen Semesters an die Fachschaft ausgezahlt.“

§2 Ersetze in § 10 Abs. 6 Satz 3 die Wörter „das dreifache“ durch die Wörter „sechs Fünftel“.

Artikel 2 Inkrafttreten und Übergangsregelung

§1 Die Änderungen aus Art. 1 treten am 1. Januar 2012 in Kraft.

§2 Abweichend von §10 Abs. 4 Satz 3 (neu) findet die Auszahlung des Semesterbeitrages für das Wintersemester 2012/13 am Ende des Semesters vor der Zuweisung und Auszahlung des Semesterbeitrages für das Sommersemester 2013 statt.

Antragsteller: Daniel Münch, Johannes Struzek

Meinungsbild:

Zum Zahlungsrhythmus gibt es keine Einwände.

Ursprungsmodell einheitliche Kappungsgrenze von 1,2 :

1 dafür

6 dagegen

je nach Semester verschiedene Kappungsgrenze 1,4 & 2,0:

4 dafür

1 dagegen

2013 einmalig höhere Grenze:

6 dafür

0 dagegen

Sonderregelung für kleine FSR:

7 dafür

0 dagegen

Damit ist die erste Lesung beendet.

- keine Beschlüsse gefasst.

Die Sitzungsleitung schließt die heutige Gremiumssitzung um 22:12 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung

Haus auf der Mauer

Folgevereinbarung zum „Haus auf der Mauer“ in Jena

zwischen der

Stadt Jena, vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr. A. Schröter,
- nachfolgend Stadt genannt -

der

Friedrich-Schiller-Universität Jena, vertreten durch den Rektor, Herrn Prof. Dr. K. Dicke,
- nachfolgend FSU genannt -

der

Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, vertreten durch die Rektorin, Frau Prof. Dr. G. Beibst,
- nachfolgend FH Jena genannt -

dem

Studentenwerk Thüringen, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dr. R. Schmidt-Röh,
- nachfolgend STW genannt -

der

Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena, diese vertreten durch den Studierendenrat, dieser vertreten durch den Vorstand,
- nachfolgend StuRa FSU genannt -

und der

Studierendenschaft der Ernst-Abbe- Fachhochschule Jena, diese vertreten durch den Studierendenrat, dieser vertreten durch den Vorstand,
- nachfolgend StuRa FH Jena genannt -

Die oben genannten Partner kommen überein, die Vereinbarung zwischen der Stadt Jena, der Friedrich-Schiller-Universität Jena, der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena und dem Studentenwerk Thüringen vom 29.05.2008 durch nachfolgende Vereinbarung abzulösen. Teil der Folgevereinbarung ist die Erweiterung der Vertragspartner um die Studierendenräte der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena.

Präambel

Im Zuge der Bemühungen, Jena zur studentenfreundlichsten Stadt Europas zu machen, ist im „Haus auf der Mauer“ (Johannisplatz 26, 07743 Jena) ein Zentrum für ausländische Studierende (nachfolgend „Zentrum“ genannt) entstanden. Dieses fördert die Integration und Beteiligung der ausländischen Studierenden, bietet Möglichkeiten zur allumfassenden Betreuung und Unterstützung bei Problemen im studentischen Alltag, im Studium und mit der Sprache und ermöglicht die Präsentation fremder Kulturen. Es ist ein Anlauf- und Treffpunkt mit vielfältigen Beratungsangeboten und ein Platz der kulturellen Begegnung und Betätigung für ausländische und deutsche Kommilitonen der beiden Jenaer Hochschulen. Gleichzeitig bündeln Organisationen, Vereine und Einrichtungen der Hochschulen und des Studentenwerkes, welche die Förderung der ausländischen Studierenden zum Ziel haben, ihre Aktivitäten in diesem Zentrum. In den Gemeinschaftsräumen des Zentrums werden u. a. Kurse zur Sprachförderung, Seminare zu verschiedenen Kulturkreisen und ethnischen Besonderheiten, Filmvorführungen, Lesungen, Konzerte und Ausstellungen durchgeführt, aber auch die Möglichkeit geboten für multikulturelle Partys und Tanzveranstaltungen und den täglichen Small Talk. PC's mit Internetzugang erleichtern die Kontaktaufnahme. Die Angebote stehen soweit wie möglich auch ausländischen Mitbürgern und ausländischen Wissenschaftlern und Mitarbeitern der beiden Jenaer Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie deren Familien offen und werden durch diese mit gestaltet.

Das „Haus auf der Mauer“ steht im Eigentum der Stadt Jena und wird vom Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena verwaltet. Die Nutzung des Hauses zum o. g. Zweck erfolgt auf der Grundlage eines Mietvertrages mit dem STW. Die FSU, die FH Jena, die Stadt, der StuRa FSU sowie der StuRa FH Jena ihrerseits stellen dieses Zentrum in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten zur Förderung der ausländischen Studierenden außerhalb des

Haus auf der Mauer

Studienprozesses und beteiligen sich dem entsprechend personell und materiell an dessen Einrichtung und Betrieb. Dazu treffen die o.g. Partner die folgende Vereinbarung:

§ 1 Pflichten und Leistungen der Stadt Jena

- (1) Die Stadt unterstützt das Zentrum mit einem jährlichen Zuschuss an STW für die Einrichtung und den Betrieb des Zentrums in Höhe von 20.000,00 € und unterstützt den StuRa FSU mit einem jährlichem Zuschuss für Personalkosten in Höhe von 5.000 €.
- (2) Der Migrations- und Integrationsbeirat der Stadt erhält im Zentrum die Möglichkeit zur regelmäßigen Präsenz. Er fördert den Kontakt zum Stadtrat, den Ortsteilräten, der Stadtverwaltung und zu Vereinen und Organisationen außerhalb der Hochschulen, welche die ausländischen Studierenden unterstützen können und wollen.
- (3) Die Beauftragte für Migration und Integration unterstützt die Arbeit des Zentrums durch eine aktive Kooperation.
- (4) Die Stadt stellt als Eigentümerin die Barrierefreiheit des Zentrums in dem Maße sicher, wie sie zu Beginn des Mietverhältnisses besteht.
- (5) Die Stadt unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit des Zentrums und stellt – soweit möglich – eigene Strukturen dafür zur Verfügung.

§ 2 Pflichten und Leistungen der Friedrich-Schiller-Universität Jena

- (1) Die FSU unterstützt das Zentrum mit einem jährlichen Zuschuss an STW für Miete und Betriebskosten in Höhe von 23.500,00 € und unterstützt den StuRa FSU mit einem jährlichem Zuschuss für Personalkosten in Höhe von 6.000 €.
- (2) Die FSU sorgt für einen Anschluss des Zentrums an das Hochschulrechnernetz und stellt PCs für einen kleinen Rechnerpool zur Verfügung.
- (3) Das Internationale Büro der FSU ist durch einen Arbeitsbereich zur Förderung des Studienerfolgs und der Integration ausländischer Studierender (OPSIS) vertreten. Das Internationale Büro propagiert und nutzt die Möglichkeiten des Zentrums für internationale Begegnung zwischen Studierenden, insbesondere in Kooperation mit den anderen auf diesem Gebiet tätigen Einrichtungen, Organisationen und Vereinen.
- (4) Die FSU unterstützt im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Aktivitäten im Zentrum mit angemessenen Mitteln für Hilfskräfte und/oder Tutoren.
- (5) Das „Uni-Journal“ berichtet regelmäßig über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Zentrum.
- (6) Die FSU stellt dem Zentrum ein Postfach auf dem Campus der Carl-Zeiss-Straße zur Verfügung.

§ 3 Pflichten und Leistungen der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

- (1) Die FH Jena unterstützt das Zentrum mit einem jährlichen Zuschuss an STW für Miete und Betriebskosten in Höhe von 5.000,00 € und einem einmaligen Betrag in Höhe von 4.000,00 € für das Jahr 2012.

Haus auf der Mauer

- (2) Die Mitarbeiter des Akademischen Auslandsamtes sorgen für einen regelmäßigen Kontakt zu den im Zentrum tätigen Einrichtungen, Organisationen und Vereinen wie auch für die ausländischen Studierenden selbst. Sie sorgen auch für regelmäßige Kontakte zwischen den ausländischen Studierenden und HochschullehrerInnen im Zentrum. Dazu steht dem Akademischen Auslandsamt gemeinsam mit dem StuRa FH Jena im Zentrum ein Raum für ihre Aktivitäten zur Verfügung.
- (3) Das Journal der FH Jena „Facetten“ berichtet regelmäßig über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Zentrum.

§ 4 Pflichten und Leistungen des Studentenwerks Thüringen

- (1) Das STW unterstützt das Zentrum mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 €, sichert die Zahlung von Miete und Betriebskosten mit und unterstützt den StuRa FSU mit einem jährlichem Zuschuss für Personalkosten in Höhe von 5.000 €.
- (2) Das STW übt das Hausrecht aus.
- (3) Das STW bietet im Zentrum eine regelmäßige Kultursprechstunde für deutsche und ausländische Studierende im Kulturbüro an.
- (4) Das STW organisiert im Zentrum eine Veranstaltungsreihe „Café International“, welches regelmäßige Kontakte der im Zentrum tätigen Akteure mit den ausländischen Studierenden sichert und damit eine Plattform für deren eigene Aktivitäten schafft.
- (5) Das STW bietet bei Bedarf eine Beratung für ausländische Studierende zu sozialen sowie Rechtsfragen im Zentrum.
- (6) Das STW berichtet im „INFOOD“ und auf seiner Homepage regelmäßig über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Zentrum.

§ 5 Pflichten und Leistungen des Studierendenrates der Friedrich-Schiller-Universität

- (1) Der StuRa FSU sichert die Zahlung von Personalkosten mit einer Eigenleistung in Höhe von 3.000 €.
- (2) Dem StuRa FSU stehen im Zentrum Räume für die Sicherung der Aktivitäten des Referates für interkulturellen Austausch (International Room - Int.Ro) zur Verfügung. Diese bilden die Basis für die Koordinierung der Arbeit aller Hochschulgruppen und studentischen Initiativen, die die Förderung der ausländischen Studierenden zum Ziel haben.

§ 6 Pflichten und Leistungen des Studierendenrates der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

- (1) Der StuRa FH Jena unterstützt den StuRa FSU mit einem jährlichen Zuschuss für Personalkosten in Höhe von 1.000 €.
- (2) Der StuRa FH Jena unterstützt die Aktivitäten des Int.Ro, in dem auch die entsprechenden Hochschulgruppen der FH Jena einbezogen werden. Dem StuRa FH Jena gemeinsam mit dem Akademischen Auslandsamt der FH Jena steht im Zentrum ein Raum für die Sicherung ihrer Aktivitäten zur Verfügung.

§ 7 Kontakt- und Koordinierungsstelle

- (1) Im Haus auf der Mauer gibt es eine Kontakt- und Koordinierungsstelle (KoKoS).
- (2) Die KoKoS besteht aus mindestens einem festen Mitarbeiter und einer geringfügig beschäftigten Person. Sie werden vom StuRa FSU beschäftigt, wobei der fest angestellte Mitarbeiter mit 0,5 VK analog TV-L eingruppiert ist.
- (3) Die Personalkosten für diese Stellen werden von den Vertragspartnern Stadt Jena, STW, FSU Jena, StuRa FSU und StuRa FH Jena gemeinsam getragen. Tarifvertraglich bedingte Steigerungen der Personalkosten werden von diesen Partnern gemeinsam getragen.
- (4) Die Aufgaben der KoKoS sind insbesondere:
 - a) Raumverwaltung der Veranstaltungsräume (Großer Saal, Gewölbekeller),
 - b) Wahrnehmung des Hausrechtes für STW bei Veranstaltungen in den Veranstaltungsräumen,
 - c) Koordination der im Haus befindlichen Gruppen und Organisation regelmäßiger Treffen,
 - d) Sicherstellung des reibungslosen Betriebs im Haus auf der Mauer,
 - e) Verfügung über das Hausbudget für kleine Anschaffungen,
 - f) Führung eines Interkulturellen Kalenders,
 - g) Koordination aller Aktivitäten im Zentrum gemeinsam mit dem Int.Ro,
 - h) Bewerbung des Zentrums und der darin stattfindenden Aktivitäten nach außen,
 - i) Betreuung des PC-Pools und Wartung der Internetseite.

§ 8 Schlussbestimmungen

- (1) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Eine Änderung dieser Bestimmung durch mündliche Vereinbarung ist unwirksam.
- (2) In einem Abstand von drei Jahren überprüfen die Partner gemeinsam, inwieweit die mit der Vereinbarung beabsichtigten Zielstellungen erreicht worden sind.
- (3) Die Partner überweisen ihre Zuschüsse in vierteljährlichen Raten jeweils zum Quartalsende dem STW. Dieses übernimmt die Verwaltung der finanziellen Mittel, die auf der Grundlage dieser Vereinbarung von den Partnern erbracht werden, und überweist den auf Personalkosten anfallenden Anteil an den StuRa FSU.
- (4) Dem STW obliegen als Mieter die Schönheitsreparaturen. Die Kosten werden bei der Abrechnung entsprechend berücksichtigt.
- (5) Das STW informiert die Partner jährlich über die Abrechnung der Betriebskosten. Sollten diese erheblich von den für die vereinbarten Zuschüsse zugrunde gelegten Annahmen abweichen, werden sich die Partner über die Höhe der künftigen Zuschüsse verständigen.
- (6) Gemäß der Wertsicherungsklausel in § 7 des Mietvertrages haben der Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena (KIJ) als Vermieter und das STW als Mieter das Recht, Verhandlungen über eine Festsetzung des Mietzinses mit Wirkung vom nächstfolgenden Monat an zu verlangen, frühestens jedoch 2 Jahre ab Beginn des

Haus auf der Mauer

Mietverhältnisses. Die Partner werden sich sodann innerhalb von 14 Tagen über eine Aufteilung des Veränderungsbetrages verständigen.

- (7) Hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht gilt § 14 des Mietvertrages.
- (8) Die Vereinbarung tritt mit dem Tage der vollständigen Unterzeichnung in Kraft. Damit tritt die Vereinbarung zwischen den Partnern vom 29.05.2008 außer Kraft. Sie wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Endet der zwischen dem STW und dem Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena (KIJ) abgeschlossene Mietvertrag, so steht jedem der Partner ein außerordentliches Kündigungsrecht mit einer angemessenen Auslauffrist zu.
- (9) Im Falle der Kündigung der Vereinbarung durch einen Partner verpflichten sich die verbleibenden Partner, unverzüglich Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, die Nutzung des Hauses auf der Mauer im Sinne der Vereinbarung fortzuführen.
- (10) Wenn eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam oder nichtig ist oder wird, wird hierdurch nicht die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen berührt. Die Partner werden in einem solchen Fall anstelle der unwirksamen oder nichtigen Bestimmung eine rechtswirksame und durchführbare Bestimmung vereinbaren, die der unwirksamen oder nichtigen Bestimmung in wirtschaftlicher Hinsicht am nächsten kommt. Gleichermaßen ist zu verfahren, wenn eine Lücke in der Vereinbarung offenbar wird.

Jena, den

(Stadt Jena)

(Friedrich-Schiller-Universität Jena)

(Studentenwerk Thüringen)

(Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena)

(Studierendenrat FSU)

(Studierendenrat FH Jena)



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98

Michael Marbach

Telefax: 0 36 41 · 93 09 92

vorstand@stura.uni-jena.de

8. November 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 08.11.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Gäste: Daniel Münch, Johannes Struzek, Enrico Schurmann, Markus D.D. Müller
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 16.²⁰ – 17.²⁰ Uhr

TOP 1 Tagesordnung der Gremimussitzung am 13.11.2012 (Vorstand)

Top 1 Wahl: Vorstand (Wahlvorstand) 18:00 – 18:30 Uhr
Top 2 Berichte und Vorstellung Schiedskommission 18:30 – 18:50 Uhr
Top 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung 18:50 – 18:55 Uhr
Top 4 Diskussion: Zukunft Öffentlichkeitsreferat (Vorstand) 18:55 – 19:15 Uhr
Top 5 Wahl: ÖffentlichkeitsreferentIn** (Wahlvorstand) 19:15 – 19:45 Uhr
Top 6 Wahl: InnenreferentIn(nen) ** (Wahlvorstand) 19:45 – 20:15 Uhr
Top 7 Diskussion und Beschluss: Nutzung Servicebüro für DGB (Dorothea Forch) 20:15 – 20:30 Uhr
Top 8 Diskussion: Semesterticket (Mike Niederstraßer) 20:30 – 21:00 Uhr
Top 9 2. Lesung und Beschluss: Änderung FO (Daniel Münch, Johannes Struzek) 21:00 – 21:30 Uhr
Top 10 Diskussion und Beschluss: Vertrag Haus auf der Mauer (D. Münch, J. Struzek) 21:30 – 22:00 Uhr
Top 11 2. Lesung und Beschluss: Änderung GO Referatsname (Intro) 22:00 – 22:15 Uhr
Top 12 Diskussion: HRK: Internationalisierung der Hochschulen (Enrico Schurmann) 22:15 – 22:45 Uhr
Top 13 Diskussion und Beschluss: Änderung GO AK Stud. Eltern (AK Stud. Eltern) 22:45 Uhr – 23:00 Uhr
Top 14 Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk (Johannes Struzek) 23:00 – 23:15 Uhr
Top 15 Diskussion und Beschluss: Mitgliedschaft Studienplatztausch (David Schinkel) 23:15 – 23:30 Uhr
Top 16 Sonstiges 23:30 – 23:40

TOP 2 Antrag Farbaccount für das Referat für Informationstechnologie (Markus Müller)

Das Referat für Informationstechnologie beantragt einen Farbaccount für die Kopierer im Servicebüro, mit der Begründung, dass Farbkopien häufig genutzt werden und momentan kein Öffentlichkeitsreferat zur Verfügung steht.

Abstimmungstext:

Das Referat für Informationstechnologie bekommt einen Farbaccount

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-100-2012: Serverfestplatten (Systemadministrator)

Christoph Pregla (Systemadministrator) stellt einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 280,00 € für neue Serverfestplatten. Es wurden zwei Vergleichsangebote eingeholt.

Abstimmungstext:

Es werden 280,00 € für neue Serverfestplatten freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 FA-035-2012: Seminarteilnahme (Intro/Unicef)

Das Intro/Unicef (Maria Fronz) beantragt 40,00 € für die Teilnahme an einem Praxisseminar "PR und Öffentlichkeitsarbeit" (14./15.12.2012). Dadurch entsteht die Möglichkeit zur Qualifizierung/Weiterbildung als Leiterin der Unicef HSG Jena.

Abstimmungstext:

Es werden 40,00 € für das Praxisseminar freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-107-2012: Workshop Datensicherheit und Überwachung (Clemens Wigger)

Der Arbeitskreis Politische Bildung stellt einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 250,00 € für einen Workshop zum Thema "Datensicherheit und Überwachung". Dieser findet am 24.11.2012 von 14-18 Uhr statt.

Abstimmungstext:

Es werden 250,00 € für den Workshop freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M-108-2012: Vortrag Message in the Bottle (Clemens Wigger)

Der Arbeitskreis Politische Bildung stellt einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 305,00 € für ein Vortrag zum Thema "Message in the Bottle". Dieser findet am 07.12.2012 um 19 Uhr statt.

Abstimmungstext:

Es werden 305,00 € für den Vortrag freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 M-109-2012: Vortrag Freiräume (Clemens Wigger)

Der Arbeitskreis Politische Bildung stellt einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 209,70 € für ein Vortrag zum Thema "Freiräume". Dieser findet am 06.12.2012 um 19 Uhr statt.

Abstimmungstext:

Es werden 209,70 € für den Vortrag freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

15. November 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 15.11.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 16.⁰⁰ – 18.⁰⁰ Uhr

TOP 1 Tagesordnung der Gremimussitzung am 20.11.2012 (Vorstand)

TOP 1 Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk* (Mike Niederstraßer) 18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2 1. Lesung: Mitgliedschaft Studienplatztausch* (David Schinkel) 18:30 - 19:00 Uhr
TOP 3 Berichte 19:00 - 19:15 Uhr
TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung 19:25 - 19:30 Uhr
TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand) 19:30 - 20:00 Uhr
TOP 6 2. Lesung und Beschluss: Änderung GO AK Stud. Eltern (AK Stud. Eltern) 20:00 - 20:15 Uhr
TOP 7 Bestätigung Fachschaftsfinanzer/innen (HHV) 20:15 - 20:45 Uhr
TOP 8 Mittelfreigabe: Ref. gegen gr. Menschenfeindlichkeit (Marcel Eilenstein) 20:45 - 20:55 Uhr
TOP 9 Neubehandlung Vertrag digitales schwarzes Brett (Fabian Monheim) 20:55 - 21:15 Uhr
TOP 10 Diskussion: Werbung im Akrützel (Johannes Struzek) 21:15 - 21:30 Uhr
TOP 11 Bericht: Sozialberatung (Johannes Struzek) 21:30 - 21:45 Uhr
TOP 12 CHE-Ranking stoppen! (Mike Niederstraßer) 21:45 - 22:15 Uhr
TOP 13 Sonstiges 22:15 - 22:20 Uhr

TOP 2 M-096-2012: Bücher (Gleichstellungsreferat)

Das Referat für beantragt 13,70 € für den Kauf von drei Büchern.

Abstimmungstext:

Das Gleichstellungsreferat bekommt 13,70 € für den Bücherkauf

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-097-2012: Flyerdruck (AK Queer-Paradies)

Ak Queer beantragt 70,00 € für den Druck von Flyern zum AK-Programm im WiSe 2012/13.

Abstimmungstext:

Es werden 70,00 € für den Flyerdruck freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-111-2012 Workshop Journalismus (Campusradio)

Das Campusradio beantragt 500,00 € Honorarkosten für den Workshop "Content-Gestaltung".

Abstimmungstext:

Es werden 500,00 € für den Workshop freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-112-2012 (Anna Zimmermann(Akrützel))

Anna Zimmermann stellt für das Akrützel einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 17,40 € für eine Schrift (Header) für das neue Akrützellayout.

Abstimmungstext:

Es werden 17,40 € für die Schrift (Header) freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M-113-2012: LZaS + Umweltreferat (D)

LZaS und das Umweltreferat stellen einen Mittelfreigabeantrag in Höhe von 500 € von denen anteilig 300 € an das Umweltreferat und 200 € an den LZaS fallen. Als Zweck wird die offene Nähwerkstatt angegeben.

Abstimmungstext:

Es werden 500,00 € für die offene Nähwerkstatt freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 Kostenübernahme: Spesen und Reisekosten (Delegation ASTA Nürnberg)

Die Delegation fragt, ob der Studierendenrat die Spesen und Reisekosten übernehmen kann.

Abstimmungstext:

Es werden 50 € für die Spesenabrechnung und die Fahrtkosten freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 Ruhendes Mandat (Birte Andersson)

Birte Andersson hat ein ruhendes Mandat beantragt, welche einen TOP in der Vorstandssitzung eingenommen hat.

Abstimmungstext:

Dem ruhenden Mandat wird stattgegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 9 Reisekosten (Johannes Strutzek)

Johannes Strutzek beantragt die Reisekostenübernahme zu einer Weiterbildung für Fortgeschrittene im Bereich Akkreditierungswesen. Es selbst veranschlagt, dass die Kosten 75€ nicht überschreiten werden.

Abstimmungstext:

Das Geld zur Übernahme der Reiskosten wird freigegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 20.11.2012

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
wahl@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Linda Graßer, Marcus Müller, Peter Held, Christopher Johne, Belma Bekos, Hatto F., Michael Marbach, Janine Eppert, Clemens Beck, Romero Deutsch, Martin van Elten, Janine Eppert, Peter Gericke, Johannes Polk, Laura Stange, Carola Wlodarski-S.
Entschuldigt:	Anna Ehrlich, Cindy Salzwedel, Johannes Struzek
ruhendes Mandat:	Birte Anderson, Lisa Karstädt, Felix Quittek
Unentschuldigt:	Kevin Ahne, David Fijuck, Hatto Frydryczek, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Johanna Lehmann, Richard Machnik, Stefan Möller, Felix Tasch
beratende Mitglieder:	Stephanie Borck, Simon Herker, Janine Hofmann,
Gäste:	Dana Zimmermann, Tobias Krone, Angelika Steger, Dao Giang, Friederike Schuster, Laura Simon
Sitzungsleitung:	Daniel Münch
Protokollantin:	Antje Oswald
Sitzungsort:	Seminarraum 384, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:17 Uhr.

TOP 1 Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk (Mike Niederstraßer)

Der Tagesordnungspunkt wird verschoben bis der Antragsteller anwesend ist.

TOP 2 1. Lesung: Mitgliedschaft Studienplatztausch (David Schinkel)

David Schinkel stellt seinen Antrag vor. Er sieht in Studienplatztausch ein für die Studierenden lukratives Angebot.

TOP 3 Berichte

Carola Wlodarski-Simsek berichtet, dass die Woche des generischen Femininums ist und regt an, das Protokoll daher im generischem Femininum zu schreiben.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet von einer kleinen Veranstaltung bei der Texte vorgetragen und Bücher getauscht werden. Die Veranstaltung ist am Montag, den 26. November 2012, um 16:00 Uhr im Foyer der Carl-Zeiss-Straße 3.

Stephanie Borck berichtet, dass die folgende Kalenderwoche die Aktionswoche für eine Zivilklausel sein wird. Außerdem wird am 4. Dezember 2012 der Antrag zur Zivilklausel im Senat behandelt.

Marcus Müller fragt, ob es ein Neuigkeiten bei der Entwicklung der neuen Internetseite gibt. Michael Marbach berichtet, dass die Webdesignerin da war und er glaubt, dass es läuft.

Annie Srowig berichtet von der letzten FSR-KOM-Sitzung.

Annie Srowig berichtet über die Bestrebungen der Fachschaften, die Finanzkürzungen an der Hochschule zu verhindern.

Annie Srowig berichtet, dass es bei den Studieneinführungstagen massive Probleme in der Absprache der Studiengänge mit dem Lehramt gab. Sie regt ein Treffen hierzu an.

Annie Srowig berichtet von der inhaltlichen Auseinandersetzung der Fachschaften mit dem CHE-Ranking.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 11 Mitglieder des Studierendenrates anwesend. Damit wäre der Studierendenrat nicht beschlussfähig und die Sitzungsleitung setzt die Sitzung für 20 Minuten aus.

Um 19:35 Uhr wird die Sitzung fortgesetzt.

Es sind 14 Mitglieder des Studierendenrates anwesend. Die Sitzungsleitung stellt die Beschlussfähigkeit fest.

vorläufige Tagesordnung:

TOP	1	Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk (Mike Niederstraßer)
TOP	2	1. Lesung: Mitgliedschaft Studienplatztausch (David Schinkel)
TOP	3	Berichte
TOP	4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	5	Wahl: Vorstand (Vorstand)
TOP	6	2. Lesung und Beschluss: Änderung GO AK stud. Eltern (AK stud. Eltern)
TOP	7	Bestätigung FachschaftsfinanzlerInnen (HHV)
TOP	8	Mittelfreigabe: Ref. Gegen gr. Menschenfeindlichkeit (Marcel Eilenstein)
TOP	9	Neubehandlung Vertrag digitales schwarzes Brett (Fabian Mohnheim)
TOP	10	Diskussion: Werbung im Akrützel (Johannes Struzek)
TOP	11	Bericht Sozialberatung (Johannes Struzek)
TOP	12	CHE-Ranking stoppen! (Mike Niederstraßer)
TOP	13	Sonstiges

Änderungsanträge:

Christopher Johne beantragt die Streichung von TOP 7, da dies seiner Meinung nach überflüssig ist.

Die TOP 9,10 und 11 werden gestrichen, da die Antragstellerinnen bzw. zu TOP 11 die Sozialberatung nicht anwesend sein können.

TOP 1 wird nachgeholt, sobald Mike Niederstraßer anwesend ist.

Es gibt keine Gegenrede gegen diese Änderungen.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

geänderte Tagesordnung:

TOP	1	Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk (Mike Niederstraßer)
TOP	2	1. Lesung: Mitgliedschaft Studienplatztausch (David Schinkel)
TOP	3	Berichte
TOP	4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	5	Wahl: Vorstand (Vorstand)
TOP	6	2. Lesung und Beschluss: Änderung GO AK stud. Eltern (AK stud. Eltern)
TOP	7	Mittelfreigabe: Ref. Gegen gr. Menschenfeindlichkeit (Marcel Eilenstein)
TOP	8	CHE-Ranking stoppen! (Mike Niederstraßer)
TOP	9	Sonstiges

TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand)

Es werden Marcus Müller, Johannes Struzek, Romero Deutsch und Belma Bekos vorgeschlagen.

Marcus Müller	Er möchte nicht kandidieren.
Johannes Struzek	Ist nicht anwesend.
Romero Deutsch	Er möchte nicht kandidieren.
Belma Bekos	Sie möchte nicht kandidieren.

GO-Antrag auf Vertagung von Linda Graßer.

Keine Gegenrede – angenommen

TOP 6 2. Lesung und Beschluss: Änderung GO AK stud. Eltern (AK stud. Eltern)

Janine Hofmann stellt den Antrag vor.

Abstimmung über den Antrag: 10/0/0 – Einstimmig angenommen

Janine Hofmann stellt sich für eine spätere Wahl der Referatsleitung vor.

TOP 7 Mittelfreigabe: Ref. Gegen gr. Menschenfeindlichkeit (Marcel Eilenstein)

Janine Eppert stellt den Antrag vor. Es gibt bereits eine Freigabe über 2500 Euro aus dem Haushaltstitel des Referates für

Menschenrechte. Diese soll um 400 Euro auf 2900 Euro erhöht werden. Diese zusätzlichen 400 Euro kommen aus dem Haushaltstitel des Referates gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit.

Abstimmung über die Erhöhung um 400,00 €.
9 / 0 / 1 – angenommen

TOP 8 CHE-Ranking stoppen! (Mike Niederstraßer)

GO-Antrag auf Vertagung von Christopher Johne
Abstimmung: 6/3/1 – angenommen

TOP 1 Diskussion: Wirtschaftsplan Studentenwerk (Mike Niederstraßer)

GO-Antrag auf Vertagung von Christopher Johne
Keine Gegenrede – angenommen

TOP 9 Sonstiges

Belma Bekos berichtet von schmutzigen Arbeitsplätzen im Arbeitsraum und bittet darum Arbeitsplätze sauber zu verlassen. Es wird auch über weitere Punkte zur Sauberkeit im Arbeitsraum berichtet und diskutiert.

Es wird vereinbart, dass der Vorstand eine Mail an die Nutzerinnen des Arbeitsraumes schreibt in welcher zum Aufräumen aufgefordert wird. Es soll eine Frist gesetzt werden, nach welcher der Rest entfernt wird.

Der Sitzungsleiter schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

22. November 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 22.11.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Gäste: Enrico Schurmann
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 16.¹⁰ – 18.³⁰ Uhr

TOP 1 MF (Marcel Eilenstein)

Marcel Eilenstein beantragt eine Mittelfreigabe für das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. (siehe Beiblatt: Kritik der Demokratie)

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelvergabe in Höhe von 485,00 €.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M (Marcel Eilenstein)

Marcel Eilenstein beantragt ein Mittelfreigabe für das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. (siehe Beiblatt: 80 Jahre Antifaschistische Aktion)

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelfreigabe in Höhe von 468,64 €

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M (Janine Eppert)

Janine Eppert beantragt eine Mittelfreigabe für das Referat Menschenrechte. Als Grund hierfür wird das Honorar für den Dolmetscher und die Mitorganisation der Veranstaltungen "Europas Krieg gegen Menschenrechte" genannt.

Abstimmungstext:

Dem Antrag über 200 € wird stattgegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M (Enrico Schurmann)

Enrico Schurmann beantragt eine Mittelfreigabe für den AK KinderUni. Als Zweck des Zuschusses werden Urkundenpapier, Kunika-Karten, Blumenpräsente, Kakao, Werbematerial und Flyer angegeben.

Abstimmungstext:

Dem Antrag über 500 € wird stattgegeben

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M/FA/RA??? (Katarina Komarov)

Katarina Komarov beantragt die Freigabe eines Zuschusses für das Int.Ro. Als Zweck werden Flyer und Plakate für die verschiedenen Veranstaltungen um Winterwochen 2012 "Lichtertage" vom 03. bis 16. Dezember 2012 angegeben.

Abstimmungstext:

Dem Antrag über 450,85 € wird stattgegeben

Dafür: 1

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

29. November 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 29.11.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 16.¹⁵ – 18.⁰⁰ Uhr

TOP 1 MF 114-2012 (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt eine Mittelfreigabe in Höhe von 394 €. In Kooperation mit dem AK pol. Bildung und die Linke.SDS soll am 11.12.2012 eine Veranstaltung mit dem Titel Der Fetischcharakter der Ware und sein Geheimnis organisiert werden. Das Geld ist einerseits für die Fahrtkosten (144 € für die Fahrt von Marburg nach Jena und zurück für zwei WorkshopleiterInnen) und andererseits für das Honorar selbiger (2 mal 125 €) gedacht. Für Flyer und Unterkunft fallen keine Kosten an.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelvergabe in Höhe von 394,00 €.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Ruhende Mandate (Vorstand)

Der Vorstand beschließt, für folgende Personen ein ruhendes Mandat bei der Schiedskommission zu beantragen: Kevin Ahne, Vera Hark, Steve Kempe, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Stefan Moller. Grund hierfür ist, die viermalige Nichterscheinung bei der Gremiumssitzung des Studierendenrates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beantragt die ruhenden Mandate der genannten Personen

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Vorstandssitzung (Vorstand)

Hinweis: Ab der kommenden Woche findet die Vorstandssitzung Mittwochs 14 Uhr statt, diese ist natürlich öffentlich und jeder Mensch kann bei Bedarf teilnehmen.

TOP 4 Ausschreibung ReferentInnen stud. Eltern (Vorstand)

Die Ausschreibung zur Suche von ReferentInnen für das Referat stud. Eltern wird zurückgezogen. Grund hierfür ist, dass diese aufgrund des Beschlusses im Gremium überfällig ist. Bei der kommenden Gremiumssitzung am 4.12.2012 werden die bisherigen AK-Koordinatorinnen zur Wahl als Referatsleitungen gestellt.

TOP 5 Haushalt 2013 (Vorstand/HHV)

Hinweis: In der kommenden StuRa-Sitzung am 4.12.2012 findet die 1. Lesung des Haushaltes 2013 statt. Referate und sonstige Haushaltsposten sollten dabei anwesend sein oder mindestens sagen, wie viel Geld sie im kommenden Jahr benötigen werden.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 04.12.2012

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
wahl@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Marcus Müller, Kevin Ahne, Belma Bekos, Romero Deutsch,, Anna Ehrlich, Martin van Elten, Janine Eppert, Hatto Frydryczek, Linda Graßer, Peter Held, Christopher Johnne, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Stefan Möller, Mike Niederstraßer, Cindy Salzwedel, Laura Stange, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-S.
Entschuldigt:	Johannes Polk
ruhendes Mandat:	Birte Anderson, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Felix Quittek
Unentschuldigt:	Clemens Beck, David Fijuck, Peter Gericke, Richard Machnik, Felix Tasch,
beratende Mitglieder:	Stephanie Borck (HoPo-Referat), Thu Giang Dao (Öffentlichkeitsreferentin), Florian Bauer (Sozialberatung), Daniel Münch (FSR Kom), Gregor Sauer & Stephan Herold vom Int.Ro
Gäste:	Carsten Hölbing (FH-Senat, CTV, CR), Friederike Floßmann (Campus-TV), Laura Simon & Bernadette Mittermeier (Akrützel)
Sitzungsleitung:	Janine Eppert & Michael Marbach (Vorstand)
Protokollantin:	Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:22 Uhr.

GO-Antrag von Johannes Struzek den TOP 3 in „Diskussion und Beschluss: digitales schwarzes Brett“ umzubenennen und ihn gemäß §24 Absatz 2 der Satzung zu behandeln und dementsprechend vorzuziehen.

Keine Gegenrede - angenommen

TOP 3 Diskussion: Schwarzes Brett (Johannes Struzek) Diskussion und Beschluss digitales schwarzes Brett

Johannes Struzek berichtet von den bisherigen Diskussionen und Absprachen.

**Abstimmung über den Vertrag
4 / 7 / 2 – abgelehnt**

TOP 1 Berichte

Carola Wlodarski-Simsek bittet darum die Sitzungsmaterialien aus Kostengründen zukünftig in schwarz-weiß zu drucken.

Auf Nachfrage von Carola Wlodarski-Simsek berichtet Antje Oswald zum aktuellem Stand der Protokolle. Die Protokolle sind im großen und ganzen nicht in der Form wie sie veröffentlicht werden können.

Ebenfalls auf Nachfrage von Carola Wlodarski-Simsek berichtet Johannes Struzek zum aktuellem Stand der Homepage. Für diese müssen Inhalte zu Verfügung gestellt werden, damit sie zur Veröffentlichung freigegeben werden kann.

Cindy Salzwedel berichtet aus dem Studierendenbeirat. Dort ging es u.a. um Bahnhöfe und die Ausbildungsbeihilfe, welche reduziert werden soll.

Stephanie Borck berichtet von der Aktionswoche zur Zivilklausel. Es wurden Unterschriften für eine Zivilklausel von fast 10 Prozent der Studierenden gesammelt.

Stephanie Borck berichtet zur Ziel- und Leistungsvereinbarung (ZLV) zwischen Rektor und der Landesregierung. Diese hat verschiedene Kürzungen an der Hochschule zu Folge. Stellen werden abgebaut und das Bildungsangebot wird eingeschränkt. Das Referat für Hochschulpolitik unterstützt den Protest gegen die ZLV.

Janine Eppert kündigt die Eröffnung der Ausstellung des Menschenrechtsreferates am kommenden Montag im HS7 an. Die Praktikantin, welche für die Organisation dieser Ausstellung mit verantwortlich war, wird an diesem Abend von ihrer Arbeit berichten. Die Ausstellung wird bis Jahresende in der Uni zu sehen sein und anschließend auf Wanderschaft gehen.

Es wird von einem Flyer-Diebstahl im Arbeitsraum berichtet. Dieser wird – wenn die Flyer nicht wieder auftauchen – zur Anzeige gebracht.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Berichte
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3 Diskussion: Schwarzes Brett (Johannes Struzek)
- TOP 4 Bericht: Sozialberatung StuRa (Florian Bauer)
- TOP 5 Wahl der ReferentInnen studierende Eltern
- TOP 6 Wahl des Vorstandes
- TOP 7 Diskussion und Beschluss: StuRabeitritt in refugio.thüringen e.V.
- TOP 8 1. Lesung: Haushalt 2013 (HHV)
- TOP 9 Diskussion und Beschluß: Ziel und Leistungsvereinbarung (Ref.HOPO & FSR Geschichte)
- TOP 10 Diskussion: neuer Termin der Gremiumssitzung
- TOP 11 Diskussion: Mitarbeit der MdStuRa in Referaten & Berichtserstattung der Ausschüsse etc.
- TOP 12 Sonstiges

Änderungsanträge:

Stephanie Borck beantragt die Aufnahme von zwei Tagesordnungspunkten als dringlich.

1.) Unterstützung einer Klagen gegen den allg. Prüfungsausschuss des ASPA

Abstimmung über die Dringlichkeit:

12 / 0 / 0 – angenommen

2.) Freigabe von Mitteln für Workshop des Referats für Informationstechnologie am 15. und 16. Dezember

Abstimmung über die Dringlichkeit:

11 / 0 / 1 – angenommen

Peter Held beantragt die Neubehandlung des Sofatags

Michael Marbach weist darauf hin, dass dies erst auf der kommenden Sitzung behandelt werden kann, da die Dringlichkeit formal nicht gegeben ist.

Janine Eppert beantragt TOP 10 vorziehen, damit zu dem Punkt möglichst viele StuRa-Mitglieder anwesend sind.

Keine Gegenrede – angenommen

beschlossene Tagesordnung:

- TOP 1 Diskussion und Beschluss: digitales schwarzes Brett* (Johannes Struzek)
- TOP 2 Berichte
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 4 Bericht: Sozialberatung StuRa (Florian Bauer)
- TOP 5 Diskussion: neuer Termin der Gremiumssitzung
- TOP 6 Wahl der ReferentInnen studierende Eltern
- TOP 7 Wahl des Vorstandes
- TOP 8 Unterstützung einer Klage (Stephanie Borck)
- TOP 9 IT – Workshop
- TOP 10 Diskussion und Beschluss: StuRabeitritt in refugio.thüringen e.V.
- TOP 11 1. Lesung: Haushalt 2013 (HHV)
- TOP 12 Diskussion und Beschluß: Ziel und Leistungsvereinbarung (Ref.HOPO & FSR Geschichte)
- TOP 13 Diskussion: Mitarbeit der MdStuRa in Referaten & Berichtserstattung der Ausschüsse etc.
- TOP 14 Sonstiges

Es gibt keine Gegenrede gegen die neue Tagesordnung, somit ist diese so beschlossen.

Es sind 15 StuRa-Mitglieder anwesend, damit ist der StuRa beschlussfähig.

TOP 4 Bericht: Sozialberatung StuRa (Florian Bauer)

Florian Bauer berichtet von der Sozialberatung. Die Hauptthemen sind Bafög, Wohngeld, Stipendien und Studienkredite. Er berät ca. 6-10 Studierende wöchentlich.

TOP 5 Diskussion: neuer Termin der Gremiumssitzung

Johannes Struzek berichtet, dass nicht alle StuRa-Mitglieder Dienstags so früh können.

Carola Wlodarski-Simsek schlägt ein Doodle vor.

GO-Antrag auf Schluss der Debatte von Linda Graßer
Keine Gegenrede – angenommen

Carola Wlodarski-Simsek legt ein Doodle zum Sitzungstermin an.

TOP 6 Wahl der ReferentInnen studierende Eltern

GO-Antrag auf Vertagung von Daniel Münch, da die bisherigen AK-Koordinatorinnen nicht anwesend sein können und um die Vertagung gebeten haben.

Keine Gegenrede – angenommen

TOP 7 Wahl des Vorstandes

GO-Antrag auf 10 Minuten Pause von Michael Marbach

Abstimmung über den GO zur Pause:
5 / 8 / 0 – abgelehnt

GO-Antrag TOP 8 und 9 vorzuziehen von Peter Held
Peter zieht seinen Antrag zurück.

Vorschläge:

Christopher Johne	-	Er möchte kandidieren.
Johannes Struzek	-	Er möchte kandidieren
Hatto Frydryszek	-	Er möchte nicht kandidieren.
Carola Wlodarski-Simsek	-	Sie möchte nicht kandidieren.

Wahlkommission: Stephan Herold, Malte Pannemann, Daniel Münch
Daniel Münch übernimmt das Wahlverfahren.

Es wird noch kurz das Wahlverfahren geklärt und erläutert und die Kandidaten stellen sich vor.

Daniel Münch erklärt noch einmal den Ablauf der Wahl:

13 Stimmen müssen erreicht werden. Haben beide weniger als 13 gibt es einen zweiten Wahlgang, wobei der raus fällt, der die wenigsten Stimmen hat. Werden dann beim zweiten Wahlgang auch keiner die erforderlichen 13 Stimmen, ist keiner gewählt.

Wahlauszählung:

16	gültige Stimmzettel
13	Johannes Struzek
3	Christopher Johne
0	Enthaltungen
0	ungültige

Damit ist Johannes in den Vorstand gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 8 Unterstützung einer Klage (Stephanie Borck)

Stephanie Borck berichtet zu der Situation im Allgemeinen Prüfungsausschuss (APA) und bittet um Unterstützung zur Durchsetzung der Rechte der studentischen Mitglieder.

Abstimmung:
16 / 0 / 0 – angenommen

TOP 9 IT - Workshop

Marcus Müller berichtet von der Planung. Der Workshop soll zum Inkscape, einem Grafik-Programm für Poster, Logos, Flugblätter usw. sein.

Abstimmung:
9 / 0 / 1 – angenommen

GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit von Christopher Johne
Die Sitzungsleitung stellt fest, dass nur 10 StuRa-Mitglieder anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben.

Der Sitzungsleiter schließt die heutige StuRa-Sitzung um 21:35 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

6. Dezember 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 05.12.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: Johannes Struzek
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.⁰⁰ – 16.⁰⁰ Uhr

TOP 1 Urlaubsantrag (Enrico Schurmann)

Enrico Schurmann beantragt für den 6.12. und 7.12.2012 Urlaub.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt den Urlaub

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-118-2012 (Umweltreferat)

Das Umweltreferat beantragt für eine Broschüre zum Thema "Tierversuche" 154,50 €. Es sind 100 Stück zu je 1,50 € zzgl. einer Portogebühr in Höhe von 4,50 €.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelfreigabe in Höhe von 154,50 €

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-119-2012 (Ak Queer-Paradies)

AK Queer-Paradies beantragt 115,00 € für den Lizenzkauf der Software JoomSocial zur aufbau einer Website.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelfreigabe in Höhe von 115,00 €

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 FA-037-2012 (Elard Niemöller)

Elard Niemöller beantragt 200,00 € zur Organisation einer Weihnachtsfeier, die im Bachelorstudiengang Materialwissenschaften traditionell von den Studierenden im 5. Semester ausgerichtet werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt den Finanzantrag in Höhe von 200,00 €

Dafür: 0

Dagegen: 2

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Begründung: Aus dem Antrag ging keine genaue Kosten- und Einnahmenaufstellung hervor. Weiterhin verweisen wir darauf, dass solche Finanzierungen Aufgaben der Fachschaften sind und bitte, dass sich die Antragsteller_innen an diese wenden.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

13. Dezember 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 13.12.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 12.³⁰ – 13.³⁰ Uhr

TOP 1 M-089-2012: Material Kinderuni (AK Kinderuni)

Der AK Kinderuni beantragt 500 EUR für Urkundenpapier, Kunika-Karten, Blumenpräsent, Kakao, Werbematerial, Flyer.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die Materialien der Kinderuni 500 EUR aus dem Haushaltstitel „AK Kinderuni“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-115-2012: Europas Krieg gegen die Menschenrechte (Referat für Menschenrechte)

Das Referat für Menschenrechte hat am 13. November 2012 eine Veranstaltung zu den Menschenrechten in Europa veranstaltet. Dazu sind 200 Euro für einen Referenten und Dolmetscher angefallen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die Veranstaltung „Europas Krieg gegen die Menschenrechte“ 200 EUR aus dem Haushaltstitel „Referat für Menschenrechte“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Erhöhung M-119-2012: Software-Lizenz JoomSocial (AK Queer-Paradies)

Der AK Queer-Paradies hatte 115,00 EUR für den Lizenzkauf der Software JoomSocial zum Aufbau einer Website beantragt. Dies muss auf Grund eines Umrechnenfehlers auf 145,38 EUR erhöht werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand erhöht die Freigabe der M-119-2012 auf 145,38 EUR aus dem Haushaltstitel „AK Queer-Paradies“.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-120-2012: Festplattenlüfter (Technikbetreuung)

Da die Serverfestplatten zu warm werden, sind vier Lüfter nötig. Diese kosten zusammen ca. 40 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 40 EUR für Lüfter aus dem Haushaltstitel „Hardware Studierendenrat“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-121-2012: Filmlizenz „Mädchen in Uniform“ (AK Queer-Paradies)

Für die Filmvorführung des Films „Mädchen in Uniform“ am 29. November 2012 musste eine Vorführlizenz erworben werden. Diese kostet 107,10 EUR.

Aus organisatorischen Gründen konnte die Mittelfreigabe nicht früher erfolgen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 107,10 EUR für die Filmlizenz aus dem Haushaltstitel „AK Queer-Paradies“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M-122-2012: Übernachtung Seminarwochenende (Umweltreferat)

Das Umweltreferat war vom 30. November bis zum 2. Dezember auf ihrem Seminarwochenende in Seltenroda. Die Übernachtungen kosteten für 12 Personen insgesamt 380 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 380 EUR für die Übernachtungen am Seminarwochenende aus dem Haushaltstitel „Umweltreferat“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 M-123-2012: RFID-Detektoren (AK Datenschutz)

Der AK Datenschutz möchte für 105 EUR fünf RFID-Detektoren anschaffen, um zu schauen, wo in der Uni Toskas ausgelesen werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 105 EUR für RFID-Detektoren aus dem Haushaltstitel „AK Datenschutz“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 M-125-2012: Ersatzmonitor Akrützel (Technikbetreuung)

Die Technikbetreuung möchte einen neuen Monitor für den Grafik-PC im Akrützel anschaffen, da der alte verbraucht ist. Es liegen Vergleichsangebote vor. Es wird das Angebot Pos. 1 von Ankrsoft ausgewählt. Dieser kostet 269 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 270 EUR für den Bildschirm aus dem Haushaltstitel „Hardware StuRa“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 9 M-126-2012: Vortrag „Situation von LSBT*I in Russlang – damals und heute“ (AK Queer Paradies)

Der AK Queer Paradies veranstaltet einen Vortrag zum Thema „Situation von LSBT*I in Russlang – damals und heute“. Hierfür werden 100 EUR für Referenten-Honorar benötigt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 100 EUR für den Vortrag aus dem Haushaltstitel „AK Queer Paradies“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 10 M-128-2012: Material „Trouble X“ (AK Queer Paradies)

Der AK Queer Paradies möchte Materialien (Sticker, Button, Aufnäher, Flyer etc.) des_der Künstler_in nachkaufen. Hierfür werden 100 EUR benötigt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 100 EUR für Material „Trouble X“ aus dem Haushaltstitel „AK Queer Paradies“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 11 M-129-2012: Buttons (AK Queer Paradies)

Der AK Queer Paradies möchte 300 Buttons mit AK-Logo drucken. Hierfür werden bis zu 140 EUR benötigt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 140 EUR für AK-Buttons aus dem Haushaltstitel „AK Queer Paradies“ frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 12 Ruhende Mandate (Vorstand)

David Fijuck, Felix Tasch und Richard Machnik haben 4 mal in Folge (unentschuldigt) gefehlt. Daher beantragt der Vorstand für sie das Ruhen der Mandate bei der Schiedskommission.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beantragt das Ruhen der Mandate von David Fijuck, Felix Tasch und Richard Machnik.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 13 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 18.12.2012 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18. ⁰⁰ – 18. ²⁵ Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18. ²⁵ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 3	Wahl: Sportreferent_innen ** (Vorstand)	18. ³⁰ – 19. ¹⁰ Uhr
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)	19. ¹⁰ – 19. ²⁰ Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Michael Marbach)	19. ²⁰ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)	19. ³⁰ – 19. ⁴⁰ Uhr
TOP 7	Stundenaufstockung Sozialberatung (HHV)	19. ⁴⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr
TOP 8	2. Lesung und Beschluss: Haushalt 2013 (HHV)	20. ⁰⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 9	FA-036-2012: BuFaTa Philosophie (FSR Philosophie)	21. ³⁰ – 21. ⁴⁵ Uhr
TOP 10	M-124-2012: Softwarelizenzen (Technikbetreuung)	21. ⁴⁵ – 22. ⁰⁰ Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Verhandlung VMT-Ticket (Johannes Struzek)	22. ⁰⁰ – 22. ³⁰ Uhr
TOP 12	Diskussion: Zukunft des Tätigkeitsberichtes (Marcus D. D. Müller)	22. ³⁰ – 22. ⁴⁵ Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Positionspapier Einkaufskooperative Ost Studentenwerk (Umweltreferat)	22. ⁴⁵ – 23. ¹⁵ Uhr
TOP 14	Sonstiges	23. ¹⁵ – 23. ³⁰ Uhr

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende vorläufige Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

19. Dezember 2012

Protokoll

der Vorstandssitzung am 19.12.2012

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.³⁰ – 16.⁰⁰ Uhr

TOP 1 Vorstandsbüro (Vorstand)

Der Vorstand möchte daran erinnern, dass das Vorstandsbüro das Büro des Vorstandes, der Geschäftsführung und des Finanzers ist. Es wird darum gebeten, dass in Zukunft auch nur die genannten Personen die Arbeitsplätze des Vorstandsbüro nutzen.

Hierfür werden drei Gründe genannt. Zum einen liegen im Vorstandsbüro öfters Schreiben o.ä., die aus Gründen der Geheimhaltung (oftmals auch zur Wahrung des Persönlichkeitsrechts) nicht von anderen Personen eingesehen werden dürfen. Weiterhin gehören zu den oben genannten Personenkreise gesamt fünf Menschen und im Büro existieren fünf Arbeitsplätze. Daher ist leicht zu erkennen, dass es auch aus pragmatischen Gründen problematisch ist, wenn vermehrt mehr als fünf Personen dauerhaft im Vorstandsbüro sind. Der dritte Grund ist, dass es für den Versuch der kontaktiven Arbeit auf Dauer eine Belastung darstellt.

Natürlich wird das Vorstandsbüro weiterhin für Fragen und den Kontakt für gesuchte AnsprechpartnerInnen offen stehen, es handelt sich lediglich um die dauerhafte Nutzung der Arbeitsplätze.

Wir bitten, dies zu akzeptieren und es nicht als persönlichen Angriff auf Einzelne anzusehen.

Abstimmungstext:

Die Arbeitsplätze des Vorstandsbüros werden nur noch vom Vorstand selbst, der Geschäftsführerin und dem Finanzer genutzt.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-130-2012:Anschaffung von Kopfhörern (Campusradio)

Das Campusradio beantragt 298,00 € für insgesamt zwei Kopfhörer. Drei Vergleichangebote liegen vor.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 298,00 € für Kopfhörer frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-131-2012:Kugelschreiber des Lehramtsreferates (Lehramtsreferat)

Das Lehramtsreferat beantragt 400,00 € um 1200 Kugelschreiber zu bestellen. Auf diesen soll die Mailadresse des Referats aufgedruckt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt 400 € für Kugelschreiber frei

Dafür: 0

Dagegen: 2

Enthaltungen: 1

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Begründung: Für einen derartigen hohen Betrag wird kaum eine Begründung gefunden, die Kugelschreiber entsprechen nicht den ökologischen Auflagen des Studierendenrates und es gibt zu Merchandise generell eine eher ablehnende Haltung.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558



Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 02.01.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

2. Januar 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.⁰⁰ – 15.³⁰ Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 08.01.2013 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18. ⁰⁰ – 18. ²⁵ Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18. ²⁵ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 3	Wahl: gemeinsamer Ausschuß (Vorstand)	18. ³⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 4	Wahl: Umweltreferat (Vorstand)	19. ⁰⁰ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 5	Pause über zehn Minuten	19. ³⁰ – 19. ⁴⁰ Uhr
TOP 6	3.Lesung und Beschluß: Haushalt 2013 (HHV)	19. ⁴⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 7	Pause über zehn Minuten	21. ³⁰ – 21. ⁴⁰ Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Verhandlung Semester-Tickets (Johannes Struzek)	21. ⁴⁰ – 22. ¹⁰ Uhr
TOP 9	Diskussion: Zukunft des Tätigkeitsberichtes (Marcus D. D. Müller)	22. ¹⁰ – 22. ³⁰ Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Positionspapier Einkaufskooperative Ost Studentenwerk (Umweltreferat)	22. ³⁰ – 23. ⁰⁰ Uhr
TOP 11	Sonstiges	23. ⁰⁰ – 23. ¹⁵ Uhr

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

öffentlich
Beschlussprotokoll der
Studierendenratssitzung
am 08.01.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

- anwesende MdStuRa: Marcus D. D. Müller, Kevin Ahne, Clemens Beck, Belma Bekos, Romero Deutsch, Martin van Elten, Janine Eppert, Hatto Frydryczek, Peter Gericke, Linda Graßer, Peter Held, Christopher Johne, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Mike Niederstraßer, Johannes PolkCindy Salzwedel, Laura Stange, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-S.
- Entschuldigt:
- ruhendes Mandat: Birte Anderson, David Fijuck, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Stefan Möller, Felix Quittek
- Unentschuldigt: Anna Ehrlich, Richard Machnik, Felix Tasch,
- beratende Mitglieder: Stephan Herold, Katarina Komarov, Christina Wendt
- Gäste: Georg Harfensteller, Carsten Hölbing, Friedericke Floßmann, Dirk Hertrampf, Dana M. Zimmermann, Maximilian Lörzer, Franziska Tietze, Steven Hartung, Johanne Bischoff, Kay Abend???, Johannes Ballmann, Hauke Rehr, Christine God???
- Sitzungsleitung: Johannes Sturzek, Janine Eppert, Michael Marbach
- Protokollantin: Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:20 Uhr.

TOP 1 Berichte

Marcus Müller: Nachfrage an den Vorstand zum aktuellen Stand der Dinge bzgl. der Homepage.
Johannes Struzek: Er habe bislang keine Antwort auf seine E-Mail bekommen, deshalb könne er noch nichts genaueres sagen. Es ist noch der alte Stand. Es gibt keinen unterschriebenen Vertrag zur Website.
Janine Eppert: Der Vertrag ist von uns unterschrieben aber nicht vom Webmaster.
Marcus Müller: Wäre es da nicht angebracht, diesen Top wieder auf den Tisch zu bringen?
Johannes Struzek: Ja, aber dazu müsste der Webmaster anwesend sein und da dieser auf die Mails des Vorstandes nicht reagiert, wird dies schwierig werden.
Was ihn persönlich aber interessieren würde, ist, ob schon jemand versucht hat, sich einzuloggen und ob man mit dem System klar kommt.
Christopher Johne: Er kann nichts dazu sagen. Er kennt sich mit dem System nicht aus und kann auch deshalb keine Aussagen dazu machen.
Johannes Struzek: Nein, darum geht es nicht. Wir wollen nur allgemein wissen, ob es Schwierigkeiten bei der Bedienung gibt.
Wer konnte sich schon einloggen?
Peter Held: Ich konnte mich bereits einloggen.
Christopher Johne: Er hat das Menü gesehen und dachte „OH GOTT“ und hat sich gleich wieder ausgeloggt.

Peter Held: Er benennt die Namen des gemeinsamen Ausschusses: Kai Bekos, Stephanie Borck, Peter Gericke, Christopher Johne, Frances Karlen, Anika Rehe

Johannes Struzek: Er fragt Peter wie viele Fachschaften ihren Jahresabschluss bereits abgegebenen haben.
Peter Held: Bis jetzt sind es 21 von 34.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 13 von 23 Gremiumsmitglieder anwesend. Damit ist das Gremium

vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Berichte
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3 Benennung: gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)
- TOP 4 Wahl: Umweltreferat (Vorstand)
- TOP 5 2. Lesung und Beschluss: Beitritt Refugio (Carola Wlodarski-S.)
– 10 Minuten Pause –
- TOP 5 3. Lesung und Beschluss: Haushalt 2013 (Vorstand)
– 10 Minuten Pause –
- TOP 6 Diskussion und Beschluss: Verhandlung Semesterticket (Johannes Struzek)
- TOP 7 Diskussion: Zukunft des Tätigkeitsberichtes (Marcus D. D. Müller)
- TOP 8 Diskussion und Beschluss: Positionspapier Einkaufskooperative Ost Studentenwerk (Umweltreferat)
- TOP 9 Sonstiges

Änderungsanträge:

Christopher John: TOP 3 und 5 Einwand, dass sie überhaupt auf der TO stehen.
TOP 3 – Der gemeinsame Ausschuss ist arbeitsfähig. Eine Stelle ist vakant, aber dennoch ist eine Neuwahl nicht nötig.
Johannes Struzek: Es sollte eine Person benannt werden, da die vakante Stelle nach benannt wird.

TOP 5 – hier sieht er das Gremium nicht in der Lage es zu beschließen, da es noch keinen beschlossenen Haushalt gibt.
Aufgrund der

Peter Held: Der Beitritt ist nicht das Problem. Die finanzielle Förderung können wir aber nicht beschließen. Nur im Haushalt vorsehen und dann beschließen, wenn der Haushalt genehmigt ist.

Der TOP wurde erst nach Beschießung der TO aufgenommen und erst am Freitag verschickt. Das war zu spät.

Carola Wlodarski-S.: Sie findet Peters Vorschlag gut. Der Beitrag muss nicht mit dem Beitritt beschlossen werden. Sie fände es schön, wenn sich das Gremium vor dem HH einig wird, ob es beitreten möchte oder nicht und dann erst den Mitgliedsbeitrag beim TOP Haushalt diskutieren.

Dirk Hertrampf: Gab es nicht schon einmal ein Meinungsbild zum Beitrag?

Carola Wlodarski-S.: Ja, bei der ersten Lesung.

Christopher John: Er möchte noch einmal auf die Formalien zur Aufnahme auf die TO hinweisen. Es ist nicht rechtens, dass diesen TOP heute zu behandeln.

Johannes Struzek: Wir sollten darüber abstimmen, ob wir das heute abstimmen wollen oder nicht.

Abstimmung:

Sollen wir es heute behandeln, obwohl nicht fristgerecht dazu eingeladen worden: 4 / 2 / 6 – Damit wird dieser TOP vertagt und auf der nächsten Sitzung behandeln.

Marcus Müller: Vertagung von TOP 8, da er nicht so lange anwesend sein kann.
Keine Gegenrede!

beschlossene Tagesordnung:

- TOP 1 Berichte
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3 Benennung: gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)
- TOP 4 Wahl: Umweltreferat (Vorstand)
– 10 Minuten Pause –
- TOP 5 3. Lesung und Beschluss: Haushalt 2013 (Vorstand)
– 10 Minuten Pause –
- TOP 6 Diskussion und Beschluss: Verhandlung Semesterticket (Johannes Struzek)
- TOP 7 Diskussion und Beschluss: Positionspapier Einkaufskooperative Ost Studentenwerk (Umweltreferat)
- TOP 8 Sonstiges

TOP 3 Benennung: gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)

Johannes Struzek: Er erläutert die Aufgabe des gemeinsamen Ausschusses.

Michael Marbach: Er schlägt Romero Deutsch vor.

Romero Deutsch: Er würde kandidieren.

Michael Marbach: Er schlägt Christopher John vor.

Christopher John: Durch seinen Rücktritt ist diese heutige Wahl erforderlich. Er bleibt bei seinem Rücktritt.

Johannes Struzek: Es ist nur eine Benennung, deshalb eine Wahl en Bloc per Handzeichen.

Abstimmungsergebnis: Romero Deutsch: 12 / 0 / 1 - Damit ist er benannt. Er nimmt an.

GO-Antrag von Carola Wlodarski-S.: Wiederaufnahme → Diskussion: Zukunft des Tätigkeitsberichtes (Marcus D. D. Müller)
Keine Gegenrede!

Abstimmung: Einstimmig

Zukunft des Tätigkeitsberichtes

Marcus Müller: Der Bericht macht ihm Kopfzerbrechen für die letzte Legislaturperiode gibt es noch keinen Bericht, weil ihm die Zuarbeiten noch immer fehlen. Deshalb wollte er fragen, ob der StuRa an dem Bericht festhalten möchten. So halbfertig diesen zu versenden, findet er nicht gut. Das macht ein schlechtes Bild vom StuRa.

Marcus Müller: Er hätte trotzdem gern noch ein Meinungsbild. Jede Struktur des StuRa soll einen Bericht einreichen. Soll das so beibehalten werden oder neu gestaltet werden.

Meinungsbild: 13 / 1 /

Michael Marbach: Man sollte sich noch einmal darüber unterhalten, wie wir die Referenten dazu bewegen können, ihren Bericht zu verfassen und pünktlich abzugeben.

TOP 4 Wahl: Umweltreferat (Vorstand)

einzigste Bewerberin:

Karen Haman: Sie ist schon ein halbes Jahr dabei und unterstützt Laura bei der ganzen organisatorischen Arbeit. Sie möchte das gern noch festigen.

Es ist keine Generaldebatte erwünscht.

Wahlkommission: Julia Langhammer, Gian Dao, Steven Hartung

Stimmzettelfarbe: PINK

Sitzungsleiter schlägt eine Pause vor von 10 Minuten, welche eh geplant war.

Pausenbeginn um 19:34 Uhr

– 10 Minuten Pause –

Pausenende um 19:44 Uhr

Wahlergebnis – Wahl ReferentIn – Umweltreferat: 16 / 0 / 2 - Damit ist Karen Haman als neue Umweltreferentin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 5 3. Lesung und Beschluss: Haushalt 2013 (Vorstand)

Johannes Struzek: Er entschuldigt sich, er hat ein Fehler gemacht. Er hat sich in der Zeile vertan. Er stellt das richtig. Alle Vorlagen aus der letzten Sitzung wurden abgearbeitet. Er würde gern mit vielen Meinungsbildern im Vorfeld arbeiten, damit einiges gleich im Block abgestimmt werden kann. Der Haushalt ist per Beamer an der Wand sichtbar und im Sitzungsheft abgedruckt.

Änderungsantrag von Cindy Salzwedel: Sport von 5.000,00 € auf 4000,00 € runter.

Gegenrede von Dirk Hertrampf: Formal. Weil keiner vom Sportreferat anwesend sein.

Johannes Struzek: Das ist wohl eher einen inhaltliche Gegenrede.

Abstimmung über den Änderungsantrag: 13 / 0 / 2 – Damit ist der Antrag angenommen.

Änderungsantrag bei AK studierenden Eltern von 2.000,00 € auf 1.000,00 € runter.

Romero Deutsch: Haben die auf dem Treffen zum Haushalt etwas gesagt, ob sie mehr benötigen oder nicht?

Johannes Struzek: Da waren sie nicht anwesend.

Janine Eppert: Es ist zwar doof, wenn wir darüber abstimmen, wenn die ReferentInnen nicht anwesend sind. Aber sie wissen Bescheid und könnten heute anwesend sein, wenn sie ihren Haushalt verteidigen wollen.

Carola Wlodarski-S.: Alle Referate müssen gekürzt werden.

AK studierende Eltern legt ihren Topf selbst auf 1.500,00 € fest.

Änderungsantrag vom Akrützel Aufstockung von 19.040,00 € auf 20.000,00 €

Gegenrede von Linda Graßer: Es bleiben immer sehr viele Ausgaben liegen in der Uni. Wäre da nicht ein Einsparungspotential möglich?

Dirk Hertrampf: Entgegnet dem, weil die Auflage schon geschrumpft wird.

Johannes Struzek: Sonderaufgaben in Kooperation mit einem Referat würde auch Einsparungen ermöglichen.

Es entsteht eine heftige Diskussion um die Auflagen des Akrützel sowie andere Einsparungsmöglichkeiten.

Cindy Salzwedel: Bittet um ein Meinungsbild, ob wir weiter darüber diskutieren wollen oder nicht.

Keine Gegenrede!

Meinungsbild zum Druck des Akrützel sowie Sonderausgaben: 7 / 9 /

Johannes Struzek: Er bittet jetzt um die Beendigung der Diskussion. Als Empfehlung ans Akrützel – Sonderausgaben – einen erneuten Antrag beim StuRa stellen, darüber muss dann erneut beschlossen werden.

Abstimmung GO-Antrag von Dirk Hertrampf: 1 / 11 / 3 – Damit ist der Antrag abgelehnt.

Dirk Hertrampf: Er möchte noch einmal über die 750,00 € Aufwandsentschädigung für Nachtsitzungen der Akrützel abstimmen.
Johannes Struzek: Er ist der Ansicht, dass darüber schon abgestimmt wurde.
Dirk Hertrampf: 750,00 € sind zu viel, aber 400,00 € wären schon für die Nachtschichten angemessen.
Romero Deutsch: Was ist Nacht?
Dirk Hertrampf: (noch mal fragen)
Johannes Struzek: Redaktionsaufwand des Akrützels für die Nachtarbeit auf 400,00 € ändern.
Abstimmung über diesen Änderungsantrag: 6 / 10 / 2 - Damit ist der Antrag abgelehnt.

Rege Diskussion über den Mieterschutzbund. Dennoch kein GO-Antrag.

Rege Diskussion über den Unterstützung ASTA GSO-Hochschule Nürnberg.

Cindy Salzwedel: Zieht ihren Antrag bzgl. der Alter-Uni zurück und beantragt nun um eine Kürzung auf 1.500,00 €.
Keine Gegenrede! Damit gilt der GO als einstimmig angenommen.

Beiträge zu Vereinen:

Carola greift das Thema noch einmal auf: Beitritt zu Refugio. Sie bittet jetzt um eine Diskussion bzw. Beitragszahlungen.
Johannes: Er ist für 500,00 €
Es entsteht wieder eine rege Diskussion.

Antrag von Carsten Hölbing – Geburtshaus auf 10,00 € = 3 / 13 / 1 - Damit ist der Antrag abgelehnt.
Dirk Hertrampf: **Antrag auf 500,00 € und Begleitbeschluss zum Haushalt: 5 / 10 / 1 – Damit ist der Antrag abgelehnt.**
Johannes Struzek: **Antrag auf 750,00 € - 9 / 6 / 1 - Damit ist der Antrag angenommen.**
Als weiteren Begleitbeschluss – **Mitgliedsbeitrag für Geburtshaus 750,00 €.**
Janine Eppert: **Sie beantragt beim Geburtshaus 1000,00 € / Refugio 1000,00 € davon 500,00 € von ihrem Referat**

Peter Held: Er möchte Sonstiges streichen und dafür Refugio einsetzen und für Refugio auf 500,00 €
Johannes Struzek: Er würde es gern beibehalten.
Janine Eppert: **Antrag: 1.000,00 € davon 500,00 € von ihrem Referat.**

Vorschlag:

Fügen wir den Punkt überhaupt an dieser Stelle ein?: 14 / 0 / 3 – Damit ist der Antrag angenommen.
Wieviel tun wir hinein? → 500,00 €
Änderungsvorschlag: 250,00 € anstatt 500,00 € – Begründung: Die symbolische Kraft ist die gleiche.

Abstimmung:

250,00 € - 1 / 13 / 2 - Damit ist der Antrag abgelehnt.
500,00 € - 13 / 2 / 0 - Damit ist der Antrag angenommen.

Vom Menschenrechtsreferat zu Refugio schieben:

Johannes Struzek: Er widerspricht dem, weil es auch ohne dem möglich ist.
Antrag: Topf von Menschenrecht um 500,00 € verringern dafür bei Refugio 500,00 € mehr - 11 / 4 / 2 – Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag von Peter Held: Die Position Sonstiges auf Null zu setzen.
Keine Gegenrede. Damit angenommen.

Der **Psycho-Chor** widerspricht der Kürzung seines Topfes.

Es entsteht eine rege Diskussion hierzu.

Antrag über eine Erhöhung um 1000,00 € auf 1.500,00 € - 3 / 9 / 5 – Damit ist der Antrag abgelehnt.
Antrag um 500 auf 1000,00 € - 12 / 2 / 3 - Damit ist der Antrag angenommen.

Der **Studentenchor** fragt: Warum sein Topf gekürzt wurde.

Es entsteht eine rege Diskussion hierzu.

Hauke Rehr: Warum diese Kürzung um 1.000,00 €?

Peter Gericke: Möchten wir überhaupt den Studentenchor überhaupt fördern.

Johannes Struzek: Wenn wir dieses Thema schon einmal diskutieren, können wir auch gleich noch einmal darauf zurück kommen, dass wir den Studentenchor umbenennen wollten in Studierendenchor. Er stellt hierzu den **Antrag**.

Gegenrede von Linda Graßer. Sie haben sich dagegen ausgesprochen

Cindy Salzwedel: Sie hat mit ihnen gesprochen. Sie sind nicht wirklich dagegen.

Abstimmung über die Umbenennung: 9 / 3 / 1 - Damit ist der Antrag angenommen.

Förderung des Studierendenchors 1 / 9 / 3 – Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Topf Studierendenchor ist damit gestrichen.

Antrag auf 10 Minuten Pause von Michael Marbach

Gegenrede von Johannes Struzek. Erst nach dem wir das administrative und die externen Projekte abgestimmt haben.

Gegenrede von Cindy Salzwedel: Wir hatten beschlossen, dass wir dem Wunsch auf Pause immer nachkommen wollen.

– 10 Minuten Pause –

**Topf Technik Erhöhung auf 1.000,00 € für Software: 7 / 9 / 0 - Damit ist der Antrag abgelehnt.
Neuer Antrag auf 500,00 € für Software: 12 / 0 / 3 – Damit ist der Antrag angenommen.**

**Büroausstattung 1.200,00 € aufgrund von Kauf von neuen Bürostühlen für Mitarbeiter und die Glastüren für die
Freitraumstränke.
Einstimmig angenommen.**

**4.000,00 € bei der Sozialberatung → Stundenerhöhung um 8 Stunden pro Monat: 9 / 3 / 3 - Damit ist der Antrag
angenommen.**

Geburtshaus – Begleitbeschluss – Beitrag auf 750,00 €.

Haushaltsentwurf – Abstimmung: 16 / 0 / 0 - Damit ist der Haushalt mit einer zwei/drittel Mehrheit beschlossen.

GO-Antrag von Johannes Struzek auf Beendigung der heutigen Sitzung.
Keine Gegenrede!

Der Sitzungsleiter schließt die heutige Gremiumssitzung um 23:40 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

10. Januar 2013

Protokoll

der Vorstandssitzung am 09.01.2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Dirk Hertrampf, Giang Dao
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.⁰⁰ – 15.⁰⁰ Uhr

TOP 1 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 15.01.2013 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18. ⁰⁰ – 18. ²⁰ Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18. ²⁰ – 18. ²⁵ Uhr
TOP 3	2. Lesung und Beschluss: Beitritt Refugio e.V. (Carola Wlodarski-Simsek)	18. ²⁵ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 4	Wahl: Öffentlichkeitsreferat (Vorstand)	19. ⁰⁰ – 19. ²⁰ Uhr
TOP 5	Benennung: AK LZaS (Vorstand)	19. ²⁰ – 19. ⁴⁰ Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Stundenerhöhung Sozialberatung (Vorstand)	19. ⁴⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Brief an Geschäftsführer des F-Haus (Menschenrechtsreferat)	20. ⁰⁰ – 20. ³⁰ Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Verhandlung Semester-Tickets (Johannes Struzek)	20. ³⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Positionspapier Einkaufskooperative (Umweltreferat)	21. ⁰⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Auflage und Farbe Akrützel (Akrützel)	21. ³⁰ – 22. ⁰⁰ Uhr
TOP 11	Sonstiges	22. ⁰⁰ – 22. ¹⁵ Uhr

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Protokoll

der Vorstandssitzung am 15.01.2013

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

15. Januar 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 16.²⁰ – 16.²⁵ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Cindy Salzwedel)

Cindy Salzwedel beantragt das Ruhen ihres Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Cindy Salzwedel.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 23.01.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Johannes Struzek, Michael Marbach
Entschuldigt: Janine Eppert
Gäste: Richard Wiedenhöft, Antje Oswald
ProtokollantIn: Antje Oswald
Zeit: 15:10 Uhr bis 15:50 Uhr

TOP 1 Konferenzraum (Stefan Töpfer)

Stefan kritisierte, dass von der von ihm gelagerten Getränke ca. 5-6 Bier sowie 3 Fantaflaschen verwendet worden.

Der Vorstand findet das nicht die feine Art. Wir sollten uns gegenseitig vertrauen können, wenn wir Dinge im StuRa lagern.

TOP 2 Sitzungsleitung (Daniel Münch)

Daniel würde sich gern auch für die nächsten Sitzungen zur Verfügung stellen, könnte aber die nächsten beiden Male erst ab 20:00 Uhr.

Der Vorstand möchte mit dem Studierendenrat darüber sprechen, wer die Sitzungsleitung künftig übernimmt.

TOP 3 Auszahlung der Differenz der Entgeltgruppe E 5 (3) zu E 6 (3) von 2012 (Antje Oswald)

Antje legte dem Vorstand eine Berechnung des Differenzbetrages vor. Diesen möchte sie gern baldmöglichst überwiesen haben.

Der Vorstand beschließt, dass die Berechnung von Antje erst einmal rechnerisch geprüft wird und danach der Antrag ins Gremium geht. Voraussichtlich zur ersten Sitzung im Februar.

Abstimmungstext:

Rechnerische Prüfung durch den Vorstand und Antrag ins Gremium Anfang Februar 2013

Dafür: 2 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Ruhendes Mandat (Felix Quittek)

Felix war auf der Gremiumssitzung am 22.01.2013. Damit wurde sein ruhendes Mandat aufgehoben. Am 23.01.2013 reichte er erneut einen Antrag auf ruhendes Mandat beim Vorstand ein.

Abstimmungstext:

Das Ruhen des Mandates von Felix Quittek wird bestätigt.

Dafür: 2 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 vorläufigen Tagesordnung der StuRa-Sitzung am 29. Januar 2013 (Vorstand)

TOP 1	Diskussion: Stellung der Campusmedien innerhalb der Studierendenschaft * (Christopher Johne)	18:00 - 18:20 Uhr
TOP 2	Gegendarstellung Akrützel * (Stephanie Borck)	18:20 - 18:50 Uhr
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Aufhebung des mündlichen Vertrages zwischen StuRa und Martin Michel * (Vorstand)	18:50 - 19:20 Uhr
TOP 4	Berichte	19:20 - 19:50 Uhr
TOP 5	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19:50 - 20:10 Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Vertrag Haus auf der Mauer (Christopher Johne)	20:10 - 20:30 Uhr
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit ** (Vorstand)	20:30 - 21:30 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Weiterförderung Akrützel (Marcel Eilenstein)	21:30 - 22:00 Uhr
TOP 9	Sonstiges	22:00 - 22:15 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 nicht öffentlich



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 30.01.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: Johannes Struzek
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat für Linda Graßer (Linda Graßer)
Linda Graßer bittet darum, ihr StuRa-Mandat für ruhend zu erklären.

Abstimmungstext:

Der Vorstand kommt der Bitte nach einem Ruhenden Mandat nach.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Ruhendes Mandat für Felix Tasch

 (Vorstand)

Da Felix Tasch viermal in Folge unentschuldigt der Gremiumssitzung des Studierendenrates fern blieb beantragt der Vorstand ein Ruhendes Mandat für Felix Tasch. Mit der Prüfung und Entscheidung dessen wird die Schiedskommission beauftragt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beantragt bei der Schiedskommission ein Ruhendes Mandat für Felix Tasch.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 vorläufigen Tagesordnung der StuRa-Sitzung am 05. Februar 2013

 (Vorstand)

TOP 1	Diskussion: Stellung der Campusmedien innerhalb der Studierendenschaft * (Christopher Johne)	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit **/* (Vorstand)	18:30 - 19:30 Uhr
TOP 3	Berichte	19:30 - 19:50 Uhr
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19:50 - 20:00 Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Busfinanzierung nach Chemnitz [Chemnitz Nazifrei] (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)	20:00 - 20:20 Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Weiterförderung Akrützel (Marcel Eilenstein)	20:20 - 20:50 Uhr
TOP 7	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (Mike Niederstraßer)	20:50 - 21:10 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Nachzahlung Geschäftsführerin aus 2012 und Erhöhung der Wochenstundenzahl [Umwandlung E6] (Vorstand)	21:10 - 21:30 Uhr

TOP 9	Diskussion und Beschluss: Ausübung Protokolltätigkeit (Carola Wlodarski-Simsek)	21:30 - 21:50 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Geschäftsordnung Intro (Christina Wendt)	21:50 - 22:20 Uhr
TOP 11	Sonstiges	22:20 - 22:30 Uhr

- * Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.
- ** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

öffentliches

Protokoll
der Vorstandssitzung am 05.02.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

5. Februar 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Gäste: Peter Held
Zeit: 17.⁰⁰ – 17.³⁰ Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 06.02.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: Johannes Struzek
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

TOP 1 Antrag Bewerbungsverfahren KoKoS (Christina Wendt)

Christina Wendt stellt den Antrag, dass bei den Bewerbungsverfahren zur KoKoS (eine feste Stelle und eine Hiwi-Stelle) die Bewerbungsunterlagen hinsichtlich Bild, Vor- und Zuname sowie möglicher Hinweise auf das biologische/soziale Geschlecht und Nationalität der Person anonymisiert werden. Für die Anonymisierung soll eine Person verantwortlich sein, die nicht Teil des Verfahren ist. Diese Person soll die einzige sein, die auf die genannten Informationen Zugriff hat und soll explizit angewiesen werden, diese nicht weiterzugeben.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt dieser Bitte nachzukommen.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 nicht öffentlich

TOP 3 Gremiumssitzung 12. Februar 2013

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt, dass am 12. Februar 2013 keine Gremiumssitzung stattfinden wird. Die nächste Sitzung wird am 19. Februar abgehalten.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Mittelfreigabeantrag (FSR Physik)

Der FSR Physik stellt einen Antrag zur Gewährung einer Mittelfreigabe über 470,80 € für die kulturelle Unterhaltung der Deligierten des bundesweiten Treffens aller Physik-Fachschaftsräte (Partybahn mit Catering). Als Begründung wird der Mangel an Exkursionsmöglichkeiten in interessierte Firmen und nicht-vorhandener Tagungsräume an der FSU genannt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand vertagt die Behandlung der Mittelfreigabe.

Dafür: 2**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0****Begründung:**

Durch den nicht-genehmigten Haushalt kann derzeit keine Mittelfreigabe erfolgen, die nicht unabweisbar ist. Diese Unabweisbarkeit ist hier nicht gegeben.

Darüber hinaus ist die inhaltliche Begründung des Antrages, sowie der Angabe des Zwecks der Mittelfreigabe nicht ausreichend, so dass den AntragsstellerInnen die Möglichkeit gewährt wird, persönlich in der nächsten Vorstandssitzung ihren Antrag zu erklären.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

27. Juni 2013

Protokoll

der Vorstandssitzung am 14.02.2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Gäste: Antje Oswald, Daniel Münch, Peter Held
Zeit: 14.⁰⁰ – 15.⁰⁰ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat Felix Tasch (Vorstand)

Felix Tasch hat die letzten fünf Sitzungen des Studierendenrates unentschuldigt gefehlt. Darum beantragt der Vorstand das Ruhen seines Mandates bei der Schiedskommission.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beantragt das Ruhen von Felix Tasch bei der Schiedskommission

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 vorläufigen Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 19. Februar 2013 (Vorstand)

TOP 1	Diskussion: Geschäftsordnung Intro * (Christina Wendt)	18. ⁰⁰ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Facebook für Campusmedien * (Akrützel)	18. ³⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 3	Berichte	19. ⁰⁰ – 19. ²⁵ Uhr
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19. ²⁵ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 5	2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung (Mike Niederstraßer)	19. ³⁰ – 19. ⁵⁰ Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Solierklärung mit Lothar König (Jonathan Eibisch)	19. ⁵⁰ – 20. ¹⁰ Uhr
TOP 7	Benennung: weiterer Mitglieder Wahlvorstand (Vorstand)	20. ¹⁰ – 20. ³⁰ Uhr
TOP 8	1. Lesung: Änderung von Satzung, FinO und Wahlordnung (Inneres)	20. ³⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Solierklärung Ivi (Christopher Johne)	21. ⁰⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Umgang mit Presseerklärungen (Christopher Johne)	21. ³⁰ – 22. ⁰⁰ Uhr
TOP 11	Sonstiges	22. ⁰⁰ – 22. ¹⁵ Uhr

* Für diesen TOP ist das Gremium nach § 24 (2) der Satzung der Verfaßten Studierendenschaft auch dann beschlußfähig, wenn weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung für die StuRa-Sitzung am 19. Februar 2013.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

26. Februar 2013

Protokoll

der Vorstandssitzung am 26.02.2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 17.⁴⁰ – 17.⁴⁵ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Cindy Salzwedel)

Laura Stange beantragt das Ruhen ihres Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Laura Stange.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

6. März 2013

Protokoll

der Vorstandssitzung am 06.03.2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Antje Oswald
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 15.¹⁵ – 15.⁴⁵ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Vorstand)

Richard Machnick hat vier mal in Folge nicht an der StuRa-Sitzung teilgenommen. Daher wird ein Ruhendes Mandat beantragt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beantragt das Ruhen des Mandates von Richard Machnick bei der Schiedskommission.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 FA-001-2013: Infostand Internationaler Wassertag (Unicef-Hochschulgruppe Jena)

Die Unicef-Hochschulgruppe möchte um Internationalen Wassertag Infostand und -plakat machen. Dazu werden 50 EUR zum Druck benötigt. Weitere Einnahmen sind nicht geplant.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Freigabe von 50 EUR für das Projekt „Infostand zum Internationalem Wassertag“ aus dem Haushaltstitel A.9.2 Sonstige Externe Projekte.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Anschaffung SGB II - Eicher (Mike Niederstraßer)

Für die Beratungsangebote soll ein Kommentar zum SGB II angeschafft werden. Dieses kostet 78 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Freigabe von 88 EUR für die Anschaffung des Kommentars zum SGB II aus dem Haushaltstitel A.10.3 Bücher, Zeitungen, Zeitschriften.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-001-2013: Lesung „Die Häuser denen, die drin wohnen“ (LZaS)

Der LZaS veranstaltet am 13. März 2013 eine Lesung „Die Häuser denen, die drin wohnen“. Als Referent_innen ist die Herausgeber_innengruppe „Amantine“ eingeladen.

Kosten entstehen für Honorar (120 EUR) sowie Fahrtkosten (78 EUR).

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Freigabe von 198 EUR für die Lesung „Die Häuser denen, die drin wohnen“ aus dem Haushaltstitel A.3.6 LZaS.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Dienstreise Mitgliederversammlung Mietshausyndikat (Mike Niederstraßer)

Mike möchte als Sozialreferent zur Mitgliederversammlung des Miethäusersyndikates fahren. Dazu fallen Fahrt- sowie Verpflegungskosten (Solipauschale Vokü) an.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Dienstreise von Mike Niederstraßer zur Mitgliederversammlung des Miethäusersyndikates.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Rhetorikseminar (Cindy Salzwedel)

Cindy und drei andere wollen zu einem Rhetorikseminar nach Erfurt. Hierfür fallen je Person 40 EUR Teilnahmegebühren sowie Fahrtkosten mit der Straßenbahn in Erfurt an.

Zur Kostenersparnis soll geprüft werden, ob bei gemeinsamer An- und Abreise 4er-Tickets genutzt werden können.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt Freigabe von 4 x 40 EUR Weiterbildungs- sowie der anfallenden Reisekosten aus den entsprechenden Haushaltstiteln.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 vorläufigen Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 12. März 2013 (Vorstand)

TOP 1	Diskussion und Beschluss: Umgang mit Presseerklärungen * (Christopher Johne)	18. ⁰⁰ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Facebook für Campusmedien * (Akrützel)	18. ³⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 3	Berichte	19. ⁰⁰ – 19. ²⁵ Uhr
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19. ²⁵ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 5	2. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)	19. ³⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Urabstimmung VMT-Ticket (Johannes Struzek)	21. ⁰⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag mit AStA der GSO-Hochschule Nürnberg (Mike Niederstraßer)	21. ³⁰ – 22. ⁰⁰ Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)	22. ⁰⁰ – 22. ¹⁵ Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)	22. ¹⁵ – 22. ³⁰ Uhr
TOP 10	Diskussion und ggf. Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)	22. ³⁰ – 23. ⁰⁰ Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit ** (Vorstand)	23. ⁰⁰ – 23. ²⁰ Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit ** (Vorstand)	23. ²⁰ – 23. ⁴⁰ Uhr
TOP 13	Sonstiges	23. ⁴⁰ – 24. ⁰⁰ Uhr

- * Für diesen TOP ist das Gremium nach § 24 (2) der Satzung der Verfaßten Studierendenschaft auch dann beschlußfähig, wenn weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- * Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung für die StuRa-Sitzung am 12. März 2013.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 12.03.2013

Anwesende Mitglieder:	Marcus D. D. Müller, Clemens Beck, Belma Bekos, Romero Deutsch, Anna Ehrlich, Martin van Elten, Janine Eppert, Tim Kappelt, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johne, Michael Marbach, Johannes Polk, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek
Entschuldigt:	Mike Niederstraßer, Cindy Salzwedel
Ruhendes Mandat:	Birte Andersohn, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Felix Quittek, Laura Stange, Felix Tasch
Unentschuldigt:	Kevin Ahne, Johanne Lehmann
Beratende Mitglieder:	Pauline Fröbel, Daniel Münch
Gäste:	Carsten Holbing, Dana-M. Zimmermann, Dirk Hertrampf, Friederike Flossmann, Julia Walther
Sitzungsleitung:	Michael Marbach, Janine Eppert, Johannes Struzek
Protokollantin:	Peter Held, Romero Deutsch, Julia Langhammer, Johannes Struzek, Janine Eppert, Carola Wlodarski-Simsek
Sitzungsort:	Seminarraum 384, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:16 Uhr.

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Umgang mit Presseerklärungen * (Christopher Johne)

Antrag: Hiermit beantrage ich einen Tagesordnungspunkt zum Beschluss über den Umgang mit Pressemitteilungen. Es kann nicht sein, dass ich fortwährend davon lesen muss, was der StuRa alles fordert oder ablehnt, obwohl ich als StuRa-Mitglied noch nicht nach meiner Meinung gefragt wurde. Nach meiner Auffassung kann der StuRa nur wollen, was das Gremium beschlossen hat, mehr nicht. Da es hierzu wohl auch gegensätzliche Auffassungen gibt, halte ich diese Diskussion für längst überfällig.

Christopher Johne stellt seinen Antrag vor.

Abstimmung 1: Pressemitteilungen vom Vorstand des Studierendenrates werden im Allgemeinen an die beratenden und stimmberechtigten Mitglieder des Gremium verschickt, damit diese sich dazu positionieren können. Dies erfolgt innerhalb einer bestimmten Frist. Wenn es hierzu mehr Nein als Ja Stimmen gibt, kann dies durch das Gremium bearbeitet werden, wird aber nicht herausgegeben.

Abstimmung: 13 / 2 / 0 – angenommen

Abstimmung 2: Pressemitteilungen der Referate des Studierendenrates werden im Allgemeinen an die beratenden und stimmberechtigten Mitglieder des Gremium verschickt, damit diese sich dazu positionieren können. Dies erfolgt innerhalb einer bestimmten Frist. Wenn es hierzu mehr Nein als Ja Stimmen gibt, muss dies durch das Gremium bearbeitet werden. Natürlich wird diese aber bis zu einer Neubehandlung nicht herausgegeben.

Abstimmung: 6 / 6 / 3 – abgelehnt

Abstimmung 3: Pressemitteilungen der Referate werden dem Vorstand angezeigt um zu gewährleisten, dass dieser die Konformität mit den Beschlüssen des Studierendenrates prüft. Der Vorstand erarbeitet dies unter Hinzuziehung des Öffentlichkeitsreferats.

Abstimmung: 8 / 5 / 1 – angenommen

Abstimmung 4: Nach einer Pressemitteilung muss ein Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung aufgenommen werden. Dies innerhalb der üblichen Fristen.

Abstimmung: 8 / 6 / 1 – angenommen

Abstimmung 5: Der Vorstand koordiniert diese Aktionen mit dem Öffentlichkeitsreferat.

Abstimmung: 11 / 1 / 1 – angenommen

TOP 2 Diskussion und Beschluss: Facebook für Campusmedien * (Akrützel)

Antragstext:

Dirk Hertrampf, Friedricke Flossmann, Dana-M. Zimmermann: "Hiermit beantragen die Redaktionen des Campusradios, CampusTVs und Akrützels, dass ihnen gestattet wird, soziale Netzwerke in ihre Arbeit einzubinden und dort Präsenzseiten zu unterhalten. Der Betrieb ist dem Vorstand des StuRa anzuzeigen."

Dirk Hertrampf stellt den Antrag vor. Er berichtet von einem Treffen, auf dem über mögliche Einschränkungen sowie Datenschutzproblemen gesprochen wurde.

Änderungsanträge: Am Ende einfügen: „Dabei gelten folgende Einschränkungen:“

Einzelne Abstimmungen:

(1) Es werden keine Bilder hochgeladen werden.

Abstimmung: 8 / 8 / 0 – abgelehnt

(2) Das Gleiche gilt für Videos.

Abstimmung: 7 / 8 / 1 – abgelehnt

(3) Es wird keine Kommentarfunktion auf Facebook genutzt werden.

Abstimmung: 7 / 8 / 1 – abgelehnt

(4) Posts auf Facebook werden nur benutzt werden um Verlinkungen auf die eigentliche Homepage herzustellen.

Abstimmung: 7 / 7 / 2 – abgelehnt

(5) Auf den Homepages der Campusmedien wird keine exzessive Werbung für Facebook oder andere soziale Medien gemacht werden.

Abstimmung: 8 / 6 / 2 – angenommen

(6) Es wird keinen 'Like'-Button auf den Homepages geben.

Abstimmung: 7 / 7 / 2 – abgelehnt

(7) Es wird nur einen 'Heise-Like' Button auf der Homepage geben.

Abstimmung: 15 / 0 / 1 – angenommen

(8) Es wird keine exklusiven Infos auf Facebook geben. Alle Inhalte werden den Homepages entspringen werden.

Abstimmung: 10 / 3 / 3 – angenommen

(9) Die Medien werden ihre Seiten als Organisationsseiten betrieben werden und nicht als Seiten von Privatpersonen.

Ist unerheblich, da dies in den AGBs Facebooks vorgeschrieben ist.

(10) Bei Links zur Homepage werden 160 Zeichen (nach UTF8) lange Teaser pro Beitrag auf Facebook bereitgestellt.

Abstimmung: 9 / 4 / 3 – angenommen

Geänderte Beschlusstext:

„Campusradio, CampusTV und Akrützel wird gestattet, soziale Netzwerke in ihre Arbeit einzubinden und dort Präsenzseiten zu unterhalten. Der Betrieb ist dem Vorstand des StuRa anzuzeigen.“

Dabei gelten folgende Einschränkungen:

- Auf den Homepages der Campusmedien wird keine exzessive Werbung für Facebook oder andere soziale Medien gemacht werden.
- Es wird nur einen 'Heise-Like' Button auf der Homepage geben.
- Es wird keine exklusiven Infos auf Facebook geben. Alle Inhalte werden den Homepages entspringen werden.
- Bei Links zur Homepage werden 160 Zeichen (nach UTF8) lange Teaser pro Beitrag auf Facebook bereitgestellt.“

Abstimmung: 8 / 6 / 2 – angenommen.

Christopher Johne gibt eine persönliche Erklärung zur Abstimmung ab.

TOP 3 Berichte

Daniel Münch berichtet von der Sitzung des Wahlvorstandes. Es wurde Maximilian Gränitz als Wahlleiter gewählt.

Johannes Struzek berichtet von einem Treffen mit Rechtsanwalt Neie zum Widerspruchsverfahren zur Ablehnung der Beitragserhöhung.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet von einem Treffen des Studierendenbeirates mit verschiedenen Referaten und dem Internationalem Büro zur Immatrikulationspraxis ausländischer Studierender.

Christopher Johne berichtet von seinen Kommunikationsproblemen mit dem Vorstand.

Clemens Beck weist auf das Klageverfahren am 13. März 2013 vor dem Verwaltungsgericht Gera, bezüglich der Auflagen beim Bildungsstreik hin.

Johannes Struzek berichtet von dem Revisionsprotokoll des Haushaltes und dem dazu anstehenden Gespräch des HHV, des Vorstands sowie der Innenrevision am 14. März 2013.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Sitzungsleitung stellt fest, dass 16 von 20 Mitglieder des Studierendenrates anwesend sind. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Diskussion und Beschluss: Umgang mit Presseerklärungen * (Christopher Johne)
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Facebook für Campusmedien * (Akrützel)
TOP 3	Berichte
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 5	2. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Urabstimmung VMT-Ticket (Johannes Struzek)
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag mit AStA der GSO-Hochschule Nürnberg (Mike Niederstraßer)
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)
TOP 10	Diskussion und ggf. Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit (Vorstand)
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit (Vorstand)
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Finanzen für Mediation (Vorstand)
TOP 14	Diskussion und Beschluss: 1. Lesung: Beitritt Schmiede e.V. (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP 15	Aufhebung Vorstandsbeschluss: Rhetorik-Seminar (Christopher Johne)
TOP 16	Sonstiges

* Für diesen TOP ist das Gremium nach § 24 (2) der Satzung der Verfaßten Studierendenschaft auch dann beschlußfähig, wenn weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1	Diskussion und Beschluss: Umgang mit Presseerklärungen * (Christopher Johne)
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Facebook für Campusmedien *
TOP 3	Berichte
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 5	2. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Urabstimmung VMT-Ticket (Johannes Struzek)
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit (Vorstand)
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Personalangelegenheit (Vorstand)
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Finanzen für Mediation (Vorstand)
TOP 12	Aufhebung Vorstandsbeschluss: Rhetorik-Seminar (Christopher Johne)
TOP 13	Diskussion und Beschluss: 1. Lesung: Beitritt Schmiede e.V. (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP 14	Sonstiges

* Für diesen TOP ist das Gremium nach § 24 (2) der Satzung der Verfaßten Studierendenschaft auch dann beschlußfähig, wenn weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 12 / 0 / 1 – angenommen

TOP 5 2. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)

Antrag siehe Anhang.

Meinungsbild zur Onlinewahl: 10 Mitglieder des Studierendenrates lehnen Onlinewahlen ab. Somit werden diese der Änderung der Wahlordnung nicht zustimmen. Trotz des Urabstimmungsbeschlusses und der somit verbundenen Verpflichtung des Studierendenrates zur Aufnahme des Paragraphen in die Wahlordnung sehen viele Mitglieder des Studierendenrates die Aufnahme eines solchen Paragraphen als rechtswidrig an.

Christopher Johne und Daniel Münch stellen die Änderungen der Wahlordnung vor und verweisen auf die vorgelegte Änderungsordnung. Darin sind auch die bisher eingereichten Änderungsanträge berücksichtigt und farbig unterlegt. Grün unterlegte Änderungen werden vom Antragsteller übernommen, gelb unterlegte Änderungen müssen abgestimmt werden. Die cyanfarbenen unterlegten Änderungen sind die vom Wahlvorstand beantragten, welche ebenfalls vom Antragsteller übernommen werden.

Der Wahlvorstand ändert in Übereinkunft mit dem Antragsteller seinen Änderungsantrag zu Artikel 2 folgendermaßen ab:
In Nr. 4 Buchstabe b) wird das Wort "sechs" durch das Wort "vier" ersetzt.
In Nr. 5 Buchstabe a) i. wird hinter dem Wort "Die" das Wort "ordentlichen" eingefügt.

Zusätzlich wird folgende Neufassung von Artikel 2 Nr. 5 Buchstabe c) vom Wahlvorstand beantragt und vom Antragsteller übernommen:

„Die Absätze 6 und 7 werden aufgehoben, die bisherigen Absätze 8 bis 12 werden Absätze 6 bis 10.“
In Buchstabe e) wird die Absatznummer redaktionell angepasst.

Änderungsantrag Christopher Johne: Artikel 2 Nr. 5b WahlO: Streichung des letzten Satzes.

Abstimmung: 11 / 0 / 4 – angenommen

Änderungsantrag Mike Niederstraßer: Einfügen in Artikel 5 Nr. 4 Satz 1 nach „geltender Fassung“:
„unter Einschluss redaktioneller Anpassungen, insbesondere des Gender Gap bei Personenbezeichnungen,“

Änderungsantrag (zum Änderungsantrag von Mike Niederstraßer) von Anna Ehrlich: „Herzchen“ statt „Gender Gap“

Abstimmung: 4 / 6 / 2 – abgelehnt

Änderungsantrag (zum Änderungsantrag von Mike Niederstraßer) von Tim Kappelt: „Gender Star“ statt „Gender Gap“

Anstimmung: 5 / 4 / 4 – angenommen

Abstimmung über den geänderten Änderungsantrag von Mike Niederstraßer: 7 / 4 / 1 – Angenommen

Christopher beantragt eine Abstimmung der bis jetzt besprochenen Punkte: Artikel 2 ohne Punkt 8; Artikel 5 Nr. 1 und Nr. 4 mit den entsprechend beschlossenen Änderungsanträgen. Siehe Anhang.

Abstimmung: 14 / 0 / 0 – angenommen

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Urabstimmung VMT-Ticket (Johannes Struzek)

Johannes Struzek:

Antrag: Hiermit beantrage ich die Durchführung einer Urabstimmung über die Einführung des VMT-Tickets für 8,50 EUR.

Abstimmung: 15 / 0 / 0 – angenommen

Geschäftsordnungsantrag Christopher Johne: Vertagung der restlichen Satzungsänderungen.

keine Gegenrede – angenommen

TOP 7 Personalangelegenheit (Vorstand)

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

TOP 8 Personalangelegenheit (Vorstand)

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Geschäftsordnungsantrag Christopher Johne: Vertagung der Tagesordnungspunkte 9 bis 13.

keine Gegenrede – angenommen

TOP 14 Sonstiges

Die Sitzungsleitung dankt allen für ihre Anwesenheit.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22:40 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung

Anhang 1

Ordnung zur Änderung der Satzung der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena sowie von Ergänzungsordnungen

vom X. Monat 2013

Die Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena erlässt auf Grundlage der §§ 72 Abs. 2, 73 Abs. 2, 74 Abs. 1 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), durch Beschluss der Studierendenschaft in Urabstimmung vom 16. Dezember 2010 sowie durch Beschluss des Studierendenrates vom X. Monat 2013 diese Änderungsordnung. Der Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat diese Ordnung am X. Monat 2013 genehmigt.

Artikel 1 Änderung der Satzung

Die Satzung der Verfassten Studierendenschaft vom 26. Oktober 2005 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 25. April 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 131, zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 22. Februar 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 129), wird wie folgt geändert:

1. Die Worte „Studierendenrat“ und „Studentenrat“ werden jeweils durch das Wort „Student_innenrat“ in der jeweilig grammatikalisch korrekten Form ersetzt.¹
2. In § 5 Absatz 1 wird folgende Nr. 4 angefügt:
„die Fachschaftsversammlung FSR-Kom“
3. § 6 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2 wird folgender Buchstabe d angefügt:
„auf Beschluss der FSR-Kom“
 - b) In Absatz 4 Satz 1 wird die Angabe „Abs. 2 lit a“ durch die Angabe „Abs. 2 lit a, d“ ersetzt.²
4. § 12 Absatz 4 wird wie folgt geändert:
 - a) In Buchstabe j) wird das Wort „Studentenbeirates“ durch das Wort „Studierendenbeirates“ ersetzt.

¹ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 3

² Christopher Johnne, *Änderung der Änderungsordnung II*, I.

Anhang 1

b) Der Aufzählung werden die folgenden Buchstaben l) bis n) angefügt:

„l) ein/e SprecherIn der FSR-Kom

m) die studentischen Mitglieder im Beirat für Gleichstellungsfragen

~~n) die Koordinatorinnen und Koordinatoren der Arbeitskreise³“~~

5. § 22 Satz 3 wird aufgehoben.⁴

6. In § 25 Absatz 8 Satz 3 werden hinter dem Wort „Mitgliedschaft“ die Worte „und interne Organisation“ eingefügt.⁵

5. § 25 Absatz 8 Satz 3 wird wie folgt geändert:⁶

a) Hinter dem Wort „Mitgliedschaft“ werden die Worte „und ihre innere Verfasstheit“ eingefügt.

b) Hinter dem Wort „eingeräumt“ werden die Worte „oder besondere Entscheidungsstrukturen ermöglicht“ eingefügt.

6. § 30 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

a) Satz 3 erhält folgende Fassung:

“Diese werden zur Hälfte durch den Studierendenrat bestimmt, die weiteren sechs Mitglieder bestimmt die FSR-Kom mit einfacher Mehrheit.“

b) Satz 4 wird aufgehoben und der bisherige Satz 5 wird zu Satz 4.

7. In § 37 Absatz 2 wird folgender Satz 4 angefügt:

„Bei wesentlichen Änderungen bestehender oder neu hinzukommender Studiengänge werden diese nach Stellungnahme des Studierendenrates auf Beschluss der FSR-Kom den Fachschaften zugeordnet.“

~~8. In § 38 Absatz 4 werden hinter dem Wort „Mehrheit“ die Worte „nach Stellungnahme der FSR-Kom“ eingefügt.~~

8. § 38 Absatz 4 erhält folgende Fassung:⁷

„Die FSR-Kom kann mit der Mehrheit ihrer Mitglieder auf Antrag des Studierendenrates, der mit satzungsändernder Mehrheit beschlossen wurde, eine Fachschaft auflösen, wenn sie den rechtlichen Bestimmungen nach Ermahnung durch den Studierendenrat zuwiderhandelt, insbesondere auch dann, wenn die Fachschaft während zweier aufeinanderfolgender Semester ihren Aufgaben nicht nachgekommen ist. Zugleich beschließt die FSR-Kom die neue Zuordnung der betreffenden Fächer nach § 37 Abs. 2.“

³ Referat für Inneres, *Änderung Satzung, Wahlordnung, Finanzordnung, Geschäftsordnung*

⁴ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 3

⁵ Enrico Schurmann, *Referate besonderer Art*

⁶ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 2

⁷ Mike Niederstraßer, *FSR-Kom in die Satzung*

Anhang 1

9. § 39 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

i. Folgender neuer Satz 4 wird eingefügt:

„Sie wirken in der Fachschaftsversammlung FSR-Kom mit.“

ii. Der bisherige Satz 4 wird Satz 5.

b) Absatz 6 wird wie folgt geändert:

i. In Satz 1 werden die Worte „und der Fachschaftsrahmenordnung“ gestrichen.

ii. In Satz 4 werden hinter dem Wort „und“ die Worte „zu ihrem Inkrafttreten ortsüblich“ eingefügt.⁸

10. Nach § 39 wird folgender neuer § 39a eingefügt:

„§ 39a Die Fachschaftsversammlung FSR-Kom

(1) Die FSR-Kom vertritt alle Fachschaftsräte der FSU Jena und setzt sich zusammen aus jeweils einem Vertreter oder einer Vertreterin der jeweiligen gewählten FachschaftsvertreterInnen.

(2) Die FSR-Kom erfüllt folgende Aufgaben:

1. Informationsaustausch und Zusammenarbeit zwischen den Fachschaftsräten (FSR) und dem Studierendenrat
2. gemeinsame Entwicklung von Problemlösungsstrategien bzgl. Fachschaftsarbeit, insbesondere auch Weitergabe von Erfahrungen, die neuen FSR-Mitgliedern eine ordentliche Fachschaftsarbeit ermöglicht
3. gegenseitige Unterstützung
4. Planung und Durchführung gemeinsamer Projekte

(3) § 24 Abs. 1 bis 3, 5 und 7 gelten in entsprechender Anwendung. Näheres zur Arbeit der FSR-Kom regelt eine Geschäftsordnung, § 22 gilt entsprechend⁹. Sie wird mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden FSR-VertreterInnen beschlossen.“

11. Die Inhaltsübersicht wird den vorstehenden Änderungen angepasst.

⁸ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 4

⁹ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 1

Anhang 1

Artikel 2 Änderung der Wahlordnung

Die Wahlordnung der Verfassten Studierendenschaft vom 27. Januar 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 6/2009, S. 237), geändert durch Änderungsordnung vom 22. Februar 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 129), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

In Absatz 7 werden die Worte „bis zur Konstituierung des Gremiums“ durch die Worte „für mindestens ein Jahr“ ersetzt.

2. § 4 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

- a) In Nr. 3 wird das Wort „Wählerverzeichnisses“ durch das Wort „WählerInnenverzeichnisses“ ersetzt.
- b) In Nr. 4 wird das Wort „Wählerverzeichnis“ durch das Wort „WählerInnenverzeichnis“ ersetzt.

3. § 5 wird wie folgt geändert:

- a) Der bisherige Absatz 1 wird aufgehoben.
- b) Der bisherige Absatz 2 wird Absatz 1 und wie folgt geändert:
 - i. Satz 1 erhält folgende Fassung:
„Auf Antrag kann der / die WählerIn seine / ihre Wahl per Brief durchführen.“
 - ii. Folgender Satz 4 wird angefügt:
„Der Wahlvorstand beschließt über die Frist zur Stimmabgabe per Brief, werden die Wahlen gemeinsam mit den Gremienwahlen der FSU Jena durchgeführt, gelten für die Briefwahl die Fristen nach der Wahlordnung der FSU Jena.“
- c) Der bisherige Absatz 3 wird Absatz 2 und wie folgt geändert:
Satz 4 erhält folgende Fassung:
„Die Unterlagen müssen bis zum sich gemäß Absatz 1 Satz 4 ergebenden Zeitpunkt beim Wahlvorstand eingegangen sein.“
- d) Die bisherigen Absätze 4 und 5 werden Absätze 3 und 4.
- e) Der bisherige Absatz 6 wird Absatz 5 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 4“ wird durch die Angabe „Abs. 3“ ersetzt.
- f) Der bisherige Absatz 7 wird Absatz 6 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 3 Satz 1“ wird durch die Angabe „Abs. 2 Satz 1“ ersetzt.

Anhang 1

- g) Der bisherige Absatz 8 wird Absatz 7 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 2“ wird durch die Angabe „Abs. 1 Satz 4“.
4. § 7 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 2 erhält folgende Fassung:
„Die Kandidatur zu einer Wahl erfolgt schriftlich als Listenwahlvorschlag mit Hilfe des beim Wahlvorstand zu beziehenden Formulars. Dabei sind von jedem / jeder Kandidaten / Kandidatin
1. der vollständige Name,
 2. die Matrikelnummer,
 3. das Geburtsdatum und
 4. die Anschrift mit einer E-Mailadresse und / oder Telefonnummer anzugeben.
- Ferner ist die Angabe eines Kennwortes zulässig.“
- b) Absatz 4 Satz 2 erhält folgende Fassung:¹⁰
„Finden keine gemeinsamen Wahlen mit der FSU Jena statt, beschließt der Wahlvorstand über die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen; diese darf nicht später als sechs Wochen vor Beginn der Urnenwahlen.“
- c) In Absatz 5 Satz 2 werden das Komma hinter „Namen“ durch das Wort „und“ ersetzt und die Worte „die Studiengänge und die höchste Fachsemesterzahl innerhalb dieser“ werden gestrichen.
- d) In Absatz 6 Satz 2 wird hinter dem Wort „Umtragung“ das Wort „betrachtet“ eingefügt.
5. § 14 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:¹¹
- i. Folgender neuer Satz 1 eingefügt:
Die Wahlen zu den Fachschaftsräten finden gleichzeitig mit den Wahlen zum Studierendenrat statt.
 - ii. Der bisherige Satz 1 wird Satz 2.
- b) Absatz 4 erhält folgende Fassung:
„Für jede Fachschaft wird durch den jeweiligen Fachschaftsrat ein Wahlvorstand beauftragt. Die Bestimmungen aus § 2 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 bis 6 gelten entsprechend. Abweichend von § 2 Abs. 1 Satz 1 besteht der Wahlvorstand der Fachschaft mindestens aus einem, maximal aus drei Mitgliedern. WahlleiterIn ist automatisch der / die WahlleiterIn der

¹⁰ Wahlvorstand, *Änderung der Wahlordnung*, Punkt 1

¹¹ Wahlvorstand, *Änderung der Wahlordnung*, Punkt 2

Anhang 1

Wahl zum Studierendenrat. Er / Sie ist in den Sitzungen des Wahlvorstandes der Fachschaft nicht stimmberechtigt. **Findet die Fachschaftswahl gemeinsam mit der Wahl zum Studierendenrat statt, tritt an deren Stelle der Wahlvorstand gemäß § 2 Abs. 1.**¹²

- b) In Absatz 5 wird Satz 2 aufgehoben.
- c) Absatz 6 wird aufgehoben, die bisherigen Absätze 7 bis 12 werden Absätze 6 bis 11.
- d) Folgender neuer Absatz 12 wird angefügt:
„Für Briefwahlen gilt § 6 in entsprechender Anwendung.“

6. § 16 wird aufgehoben

~~7. Der bisherige § 17 wird zu § 16 und in Absatz 1 wie folgt geändert:~~

- ~~a) In Nr. 2 wird die Angabe „§ 14 Abs. 11“ durch die Angabe „§ 14 Abs. 10“ ersetzt.~~
- ~~b) Nr. 5 wird aufgehoben.~~
- ~~c) Die bisherige Nr. 6 wird Nr. 5 und die Angabe „§ 14 Abs. 12“ wird durch die Angabe „§ 14 Abs. 11“ ersetzt.¹³~~

7. § 17 wird aufgehoben.¹³

8. Der bisherige § 18 wird zu § **16 17** und wie folgt geändert:

- a) In Absatz 3 wird folgender neuer Satz 1 eingefügt:
„Gültige Stimmen können nur in Form von Zustimmung zu den KandidatInnen abgegeben werden.“
- b) Der bisherige Satz 1 wird Satz 2.

9. Der bisherige § 19 wird zu § **17 18**.

10. Der bisherige § 20 wird zu § **18 19** und erhält folgende Fassung:

„§ 18 19 Anwendbares Recht

Soweit diese Ordnung keine Regelungen enthält, gilt im Übrigen die Wahlordnung der FSU Jena entsprechend. Werden Wahlen nach dieser Ordnung gemeinsam mit den Gremienwahlen der FSU Jena durchgeführt, gelten die Bestimmungen der Wahlordnung der FSU Jena, sofern nicht Bestimmungen dieser Ordnung dem entgegenstehen.“

11. Der bisherige § 21 wird zu § **19 20**.

12. Die Inhaltsübersicht wird den vorstehenden Änderungen angepasst.

¹² Änderungswunsch des Rechstamtes; Der Wahlvorstand spricht sich ausdrücklich dagegen aus.

¹³ Wahlvorstand, *Änderung der Wahlordnung*, Punkt 3

Anhang 1

Artikel 3 Änderung der Finanzordnung

Die Finanzordnung der Verfassten Studierendenschaft vom 13. Juli 2005 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 25. April 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 147) wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 3 Satz 2 wird die Angabe „vier“ durch die Angabe „sechs“ ersetzt.¹⁴

1. § 7 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Der Bestand an Sachwerten ist in einem Verzeichnis nach der Anlage 2 ab einem Anschaffungswert von 100 Euro zu Beginn des Haushaltsjahres, mit Stand 31. Dezember des Vorjahres, nachzuweisen. Zugänge und Abgänge während des Haushaltsjahres sind gesondert auszuweisen.“

2. In § 8 Satz 2 wird die Angabe „zehn“ durch die Angabe „zwanzig“ ersetzt.

3. In § 10 Absatz 8 Satz 1 werden nach dem Wort „Studierendenrat“ die Worte „nach Stellungnahme der FSR-Kom“ eingefügt.

4. § 13 Absatz 6 wird wie folgt geändert:

a) In Satz 2 wird das Wort „wöchentlich“ durch die Worte „monatlich oder bei Erreichen des Höchstbetrages nach Satz 5“ ersetzt.

b) In Satz 5 wird die Angabe „300 Euro“ durch die Angabe „1000 Euro“ ersetzt.

c) Satz 6 wird aufgehoben.

5. § 23 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 5 Satz 1 werden die Worte „sowie Mitnahmeentschädigungen in Höhe von 0,02 Euro je Kilometer und Person“ gestrichen.

b) Absatz 6 wird wie folgt gefasst:¹⁵

„Übernachungskosten werden nach § 7 ThürRKG erstattet. Ferner wird ein Tagegeld nach § 6 ThürRKG gewährt.“

Artikel 4 Änderung der Geschäftsordnung¹⁶

Die Geschäftsordnung der Verfassten Studierendenschaft vom 1. Februar 2006 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 25. April 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 159) wird wie folgt geändert:

¹⁴ Referat für Inneres, *Änderung Satzung, Wahlordnung, Finanzordnung, Geschäftsordnung*

¹⁵ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, III.

¹⁶ Christopher Johnhe, *Änderung der Geschäftsordnung*, I.

Anhang 1

1. § 3 Absatz 7 wird wie folgt gefasst:

„Die Dauer der Sitzung ist auf sechs Stunden beschränkt; darin sind etwaige Sitzungsunterbrechungen enthalten. Sie kann auf Antrag einmalig entweder um maximal eine Stunde oder bis zum Ende des gerade behandelten Tagesordnungspunktes verlängert werden.“

2. In § 16 Absatz 1 wird folgender Buchstabe n) angefügt:

„n) für studierende Eltern“

Artikel 5

Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen, Neubekanntmachung

1. Diese Änderungsordnung tritt nach Genehmigung durch den Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena am Tage nach der Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.
2. Die Leitung des Referats für studierende Eltern wird auf zwei Personen festgelegt. Als Referatsleitung werden die bisherigen Koordinatorinnen des Arbeitskreises studierende Eltern eingesetzt. Diese bedürfen vor Amtsantritt der Bestätigung durch den Studierendenrat. Der Arbeitskreis studierende Eltern wird aufgelöst.¹⁷
3. Der Vorstand des Studierendenrates wird ermächtigt, die Satzung der Verfassten Studierendenschaft in der in der vom Inkrafttreten dieser Änderungsordnung an geltenden Fassung unter Einschluss redaktioneller Anpassungen neu bekanntzumachen.¹⁸
4. Der Vorstand des Studierendenrates wird ermächtigt, die Wahlordnung in der vom Inkrafttreten dieser Änderungsordnung an geltenden Fassung unter Einschluss redaktioneller Anpassungen, insbesondere des Gender Gap bei Personenbezeichnungen, neu bekannt zu machen.¹⁹

Jena, den X. Monat 2013

Der Vorstand

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek

¹⁷ Christopher Johne, *Änderung der Geschäftsordnung*, II.

¹⁸ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, I., Punkt 5

¹⁹ Mike Niederstraßer, *Änderungsanträge zur Satzungs- & Co-Änderung*, II.

Anhang 2

Erste Ordnung zur Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena

vom 12. März 2013

Die Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena erlässt auf Grundlage der §§ 72 Abs. 2, 73 Abs. 2, 74 Abs. 1 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), durch Beschluss des Studierendenrates vom 12. März 2013 diese Änderungsordnung der Wahlordnung der Verfassten Studierendenschaft vom 27. Januar 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 6/2009, S. 237), geändert durch Änderungsordnung vom 22. Februar 2012 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena Nr. 3/2012, S. 129).

Der Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat diese Änderungsordnung am X. Monat 2013 genehmigt.

Artikel 1 Änderung der Wahlordnung

1. § 1 wird wie folgt geändert:

In Absatz 7 werden die Worte „bis zur Konstituierung des Gremiums“ durch die Worte „für mindestens ein Jahr“ ersetzt.

2. § 4 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

a) In Nr. 3 wird das Wort „Wählerverzeichnisses“ durch das Wort „WählerInnenverzeichnisses“ ersetzt.

b) In Nr. 4 wird das Wort „Wählerverzeichnis“ durch das Wort „WählerInnenverzeichnis“ ersetzt.

3. § 5 wird wie folgt geändert:

a) Der bisherige Absatz 1 wird aufgehoben.

b) Der bisherige Absatz 2 wird Absatz 1 und wie folgt geändert:

i. Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Auf Antrag kann der / die WählerIn seine / ihre Wahl per Brief durchführen.“

Anhang 2

- ii. Folgender Satz 4 wird angefügt:
„Der Wahlvorstand beschließt über die Frist zur Stimmabgabe per Brief, werden die Wahlen gemeinsam mit den Gremienwahlen der FSU Jena durchgeführt, gelten für die Briefwahl die Fristen nach der Wahlordnung der FSU Jena.“
 - c) Der bisherige Absatz 3 wird Absatz 2 und wie folgt geändert:
Satz 4 erhält folgende Fassung:
„Die Unterlagen müssen bis zum sich gemäß Absatz 1 Satz 4 ergebenden Zeitpunkt beim Wahlvorstand eingegangen sein.“
 - d) Die bisherigen Absätze 4 und 5 werden Absätze 3 und 4.
 - e) Der bisherige Absatz 6 wird Absatz 5 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 4“ wird durch die Angabe „Abs. 3“ ersetzt.
 - f) Der bisherige Absatz 7 wird Absatz 6 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 3 Satz 1“ wird durch die Angabe „Abs. 2 Satz 1“ ersetzt.
 - g) Der bisherige Absatz 8 wird Absatz 7 und wie folgt geändert:
Die Angabe „Abs. 2“ wird durch die Angabe „Abs. 1 Satz 4“.
4. § 7 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 2 erhält folgende Fassung:
„Die Kandidatur zu einer Wahl erfolgt schriftlich als Listenwahlvorschlag mit Hilfe des beim Wahlvorstand zu beziehenden Formulars. Dabei sind von jedem / jeder Kandidaten / Kandidatin
 1. der vollständige Name,
 2. die Matrikelnummer,
 3. das Geburtsdatum und
 4. die Anschrift mit einer E-Mailadresse und / oder Telefonnummer anzugeben.Ferner ist die Angabe eines Kennwortes zulässig.“
 - b) Absatz 4 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Finden keine gemeinsamen Wahlen mit der FSU Jena statt, beschließt der Wahlvorstand über die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen; diese darf nicht später als vier Wochen vor Beginn der Urnenwahl enden.“
 - c) In Absatz 5 Satz 2 wird das Komma hinter „Namen“ durch das Wort „und“ ersetzt und die Worte „die Studiengänge und die höchste Fachsemesterzahl innerhalb dieser“ werden gestrichen.
 - d) In Absatz 6 Satz 2 wird hinter dem Wort „Umtragung“ das Wort „betrachtet“ eingefügt.

Anhang 2

5. § 14 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

i. Folgender neuer Satz 1 wird eingefügt:

Die ordentlichen Wahlen zu den Fachschaftsräten finden gleichzeitig mit den Wahlen zum Studierendenrat statt.

ii. Der bisherige Satz 1 wird Satz 2.

b) Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„Für jede Fachschaft wird durch den jeweiligen Fachschaftsrat ein Wahlvorstand beauftragt. Die Bestimmungen aus § 2 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 bis 6 gelten entsprechend. Abweichend von § 2 Abs. 1 Satz 1 besteht der Wahlvorstand der Fachschaft mindestens aus einem, maximal aus drei Mitgliedern. WahlleiterIn ist automatisch der / die WahlleiterIn der Wahl zum Studierendenrat. Er / Sie ist in den Sitzungen des Wahlvorstandes der Fachschaft nicht stimmberechtigt.“

c) In Absatz 5 wird Satz 2 aufgehoben.

d) Die Absätze 6 und 7 werden aufgehoben, die bisherigen Absätze 8 bis 12 werden Absätze 6 bis 10.

e) Folgender neuer Absatz 11 wird angefügt:

„Für Briefwahlen gilt § 6 in entsprechender Anwendung.“

6. § 16 wird aufgehoben.

7. § 17 wird aufgehoben.

8. Der bisherigen §§ 18 und 19 werden zu §§ 16 und 17.

9. Der bisherige § 20 wird zu § 18 und erhält folgende Fassung:

„§ 18 Anwendbares Recht

Soweit diese Ordnung keine Regelungen enthält, gilt im Übrigen die Wahlordnung der FSU Jena entsprechend. Werden Wahlen nach dieser Ordnung gemeinsam mit den Gremienwahlen der FSU Jena durchgeführt, gelten die Bestimmungen der Wahlordnung der FSU Jena, sofern nicht Bestimmungen dieser Ordnung dem entgegenstehen.“

10. Der bisherige § 21 wird zu § 19.

11. Die Inhaltsübersicht wird den vorstehenden Änderungen angepasst.

Anhang 2

Artikel 2 Inkrafttreten, Neubekanntmachung

1. Diese Änderungsordnung tritt nach Genehmigung durch den Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena am Tage nach der Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.
2. Der Vorstand des Studierendenrates wird ermächtigt, die Wahlordnung in der vom Inkrafttreten dieser Änderungsordnung an geltenden Fassung unter Einschluss redaktioneller Anpassungen, insbesondere des Gender Stars bei Personenbezeichnungen, neu bekannt zu machen.

Jena, den X. Monat 2013

Der Vorstand

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 13.03.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek, Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Gäste: Stephanie Borck, Falko Windisch, Daniel Münch, Enrico Schurmann
Zeit: 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

TOP 1 Anliegen der Integrationsstelle der Stadtverwaltung (Enrico Schurmann)

Enrico berichtet, dass ein Mitarbeiter der Integrationsstelle der Stadtverwaltung Interesse an Informationen über die Villa am Paradies hat, bzw. deren öffentlichen Äußerungen in der Vergangenheit. Da sich damals auch der StuRa dazu positionierte, wäre es freundlich, wenn sich die damals mit dieser Sache betrauten Menschen im Vorstandsbüro melden, damit der Kontakt weitergeleitet werden kann.

TOP 2 Sicherheitslücke (Stephanie Borck)

Über den StuRa-Server gab es einen Angriff auf Postfächer und Blogs. Die Technik arbeitet daran, Verantwortliche zu finden und Sicherheitslücken zu schließen. Alle sollten darauf achten, Sicherheitsrisiken zu umgehen und Passwörter zu ändern.

TOP 3 Öffnungszeiten Servicebüro (Enrico Schurmann)

Vom 15.03.2013 bis zum 07.04.2013 bleibt das Servicebüro geschlossen.

TOP 4 MF Vorschuss BahnCard50 (Christopher Johne/Innenreferat)

Christopher Johne beantragt 127,00 € als Vorschuss für eine BahnCard50. Grund hierfür ist die Teilnahme an Sitzungen (KO, bpm), in denen er den Studierendenrat vertritt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt 127,00 € freizugeben.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 MF Podiumsdiskussion "Frauen in der Musik" (Kultur- und Gleichstellungsreferat)

Beide Referate organisierten eine Podiumsdiskussion zum Thema "Frauen in der Musik". Dabei fielen 275,50 € Kosten an (250,00 € für 5 Honorare á 50,00 € und 25,50 € Fahrtkosten). Die Gelder kommen aus den beiden Referatstöpfen zu gleichen Teilen.

Abstimmungstext:

Aus den Referatstöpfen Gleichstellung und Kultur werden 275,50 € für die Podiumsdiskussion „Frauen in der Musik“ freigegeben.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am 19. März 2013 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:20 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18:20 - 18:30 Uhr
TOP 3	1. Lesung: Beitritt Schmiede e.V. (Carola Wlodarski-Simsek)	18:30 - 19:00 Uhr
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Brandschutzgutachten CineStar / Fortführung Cinebeats (Peter Held/Falko Windisch)	19:00 - 20:30 Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag mit dem AStA der GSO-Hochschule Nürnberg (Mike Niederstraße)	20:30 - 21:00 Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)	21:00 - 21:15 Uhr
TOP 7	Benennung: Uhrabstimmungskommission (Vorstand)	21:15 - 21:30 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Abstimmungstext Urabstimmung (Vorstand)	21:30 - 21:45 Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Finanzierung der Mediation (Vorstand)	21:45 - 22:00 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss (C.Johne)	22:00 - 22:15 Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (J. Struzek)	22:15 - 22:35 Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (J. Eppert)	22:35 - 22:55 Uhr
TOP 13	Sonstiges	22:55 - 23:00 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 nicht öffentlich

TOP 8 nicht öffentlich

TOP 9 nicht öffentlich

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 19.03.2013

anwesende MdStuRa:	Marcus Müller, Clemens Beck, Belma Bekos, Martin van Elten, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johnne, Michael Marbach, Mike Niederstraßer, Johannes Polk, Cindy Salzwedel, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek
entschuldigt:	Tim Kappelt
ruhendes Mandat:	Birte Andersohn, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Felix Quittek, Laura Stange, Felix Tasch
unentschuldigt:	Kevin Ahne, Romero Deutsch, Anna Ehrlich, Johanna Lehmann
beratende Mitglieder:	Stephanie Borck, Malte Pannemann
Gäste:	Tom Bauermann, Dirk Hertrampf, Carsten Holbing, Angelika Steger, Falko Windisch
Sitzungsleitung:	Michael Marbach / Janine Eppert / Johannes Struzek
ProtokollantIn:	Peter Held
Sitzungsort:	Seminarraum 384, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:21 Uhr.

TOP 1 Berichte

Christopher Johnne berichtet vom Wahlvorstand. Es wurde ein Terminplan für die Wahl festgelegt. Dieser ist auf der StuRa-Homepage zu finden.

Carsten Holbein berichtet von der erfolgreichen Umsetzung der Auflagen für die Nutzung von Facebook durch die Campusmedien.

Carsten Holbing berichtet über Änderungen an der Homepage von CampusTV durch die Technikbetreuung. Er bittet dies zu unterlassen.

Dirk Hertrampf berichtet, dass die Akrützel-Homepage aktualisiert wurde. Alle Daten aus dem letzten Semester stehen nun zur Verfügung.

Christopher Johnne berichtet von einem Gespräch mit dem Rechtsamt. Es wird dem Studierendenrat von der Veröffentlichung der Wahlordnung mit Gender-Star abgeraten, da dies scheinbar im Juristen-Deutsch nicht gebräuchlich ist.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Sitzungsleitung stellt fest, dass 14 von 20 Mitglieder des Studierendenrates anwesend sind. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

vorläufige Tagesordnung:

TOP	1	Berichte
TOP	2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	3	1. Lesung: Beitritt „Schmiede e.V.“ (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP	4	Diskussion und Beschluss: Brandschutzgutachten CineStar / Fortführung Cinebeats (Peter Held/Falko Windisch)
TOP	5	3. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)
TOP	6	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag mit AStA der GSO-Hochschule Nürnberg (Mike Niederstraße)
TOP	7	Diskussion und Beschluss: Veröffentlichung von Sitzungsprotokollen (Clemens Beck)
TOP	8	Diskussion: Verhalten auf Sitzungen (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP	9	Diskussion und Beschluss: Ausrichtung Vollversammlung ABS (Mike Niederstraße)
TOP	10	Diskussion und Beschluss: Delegation BdWi (Mike Niederstraße)
TOP	11	Diskussion und ggf. Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)
TOP	12	Benennung: Urabstimmungskommission (Vorstand)
TOP	13	Diskussion und Beschluss: Abstimmungstext Urabstimmung (Vorstand)
TOP	14	Diskussion und Beschluss: Finanzen für Mediation (Vorstand)
TOP	15	Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss (Christopher Johne)
TOP	16	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)
TOP	17	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)
TOP	18	Sonstiges

Christopher Johne beantragt TOP 12 bis TOP 15 direkt nach TOP 5 zu behandeln
keine Gegenrede – angenommen

Johannes Struzek beantragt TOP 6 zu vertagen, da noch keine Stellungnahme des Rechtsamtes vorliegt.
Keine Gegenrede – angenommen

Carsten Holbing beantragt TOP 16 und TOP 17 direkt nach TOP 7 zu behandeln.
Zurückgezogen

beschlossene Tagesordnung:

TOP	1	Berichte
TOP	2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	3	1. Lesung: Beitritt „Schmiede e.V.“ (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP	4	Diskussion und Beschluss: Brandschutzgutachten CineStar / Fortführung Cinebeats (Peter Held/Falko Windisch)
TOP	5	3. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)
TOP	6	Benennung: Urabstimmungskommission (Vorstand)
TOP	7	Diskussion und Beschluss: Abstimmungstext Urabstimmung (Vorstand)
TOP	8	Diskussion und Beschluss: Finanzen für Mediation (Vorstand)
TOP	9	Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss (Christopher Johne)
TOP	10	Diskussion und Beschluss: Veröffentlichung von Sitzungsprotokollen (Clemens Beck)
TOP	11	Diskussion: Verhalten auf Sitzungen (Carola Wlodarski-Simsek)
TOP	12	Diskussion und Beschluss: Ausrichtung Vollversammlung ABS (Mike Niederstraße)
TOP	13	Diskussion und Beschluss: Delegation BdWi (Mike Niederstraße)
TOP	14	Diskussion und ggf. Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)
TOP	15	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)
TOP	16	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)
TOP	17	Sonstiges

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 11 / 0 / 1 – angenommen

TOP 3 1. Lesung: Beitritt „Schmiede e.V.“ (Carola Wlodarski-Simsek)

Carola Wlodarski-Simsek berichtet von einem Gespräch mit dem Studierendenclub Schmiede e.V.

Da die Besucher immer unstudentischer geworden sind und Neo-Nazis sich dort getroffen haben, hat sich das Kulturreferat entschieden mit der Schmiede zusammenzuarbeiten – vor allem dort Veranstaltungen zu machen und diese zu bewerben. Darum wäre es eine gute Idee, dass der Studierendenrat Mitglied in diesem Club wird. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht fällig – ebenso haben wir ein direktes Mitbestimmungsrecht.

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Brandschutzgutachten CineStar / Fortführung Cinebeats (Peter Held / Falko Windisch)

Falko Windisch berichtet von Änderungen der Veranstaltungsordnung in Jena, weshalb für die Großveranstaltung Cinebeats ein extra Bauantrag bei der Stadt gestellt werden muss. Dieser beinhaltet ein Brandschutz- und Statikgutachten. Dazu liegt nun ein Kostenvoranschlag in Höhe von 8508,50 Euro vor. Dieser Betrag soll mit einer Soliparty in der Rose (10. April) sowie über 3 bis 4 Cinebeats „erwirtschaftet“ werden.

GO-Antrag Johannes Struzek: Getrennte Abstimmung von Bauantrag und Soli-Party.
Keine Gegenrede – angenommen

Abstimmung über die Freigabe von 8508,50 EUR für den Bauantrag.
Abstimmung: 13 / 0 / 1 – angenommen

Abstimmung über Risikoabsicherung der Soli-Party-Rose am 10.04.2013 über 530 EUR.
Abstimmung: 12 / 0 / 2 – angenommen

TOP 5 3. Lesung und Beschluss: Änderung von Satzung, Finanzordnung und Wahlordnung (Referat für Inneres)

Es wird zuerst die Änderung der Satzung hinsichtlich der Einführung von Onlinewahlen behandelt. (Siehe Anhang 1)

Christopher Johne stellt die Änderungen an der Satzung vor und verweist auf die vorgelegte Änderungsordnung (Anhang 1). Darin sind auch die bisher eingereichten Änderungsanträge berücksichtigt und farblich unterlegt. Grün unterlegte Änderungen werden vom Antragsteller übernommen, gelb unterlegte Änderungen müssen abgestimmt werden.

GO-Antrag Johannes Struzek: Sofortige Abstimmung dieser Änderung der Satzung.
Keine Gegenrede – angenommen

Abstimmung über die Änderungen der Satzung (Artikel 1 N .5).
Die Sitzungsleitung weist darauf hin, dass eine 2/3-Mehrheit aller StuRa-Mitglieder, also 14 Ja-Stimmen, nötig sind.
Abstimmung: 8 / 6 / 0 - abgelehnt

Dadurch werden die weiteren Änderungen der Änderungsordnung im Anhang 1 hinfällig.

Anschließend werden die weiteren Änderungen der Satzung behandelt. Siehe Anhang 2.

Christopher Johne stellt die Änderungen an der Satzung vor und verweist auf die vorgelegte Änderungsordnung. Darin sind auch die bisher eingereichten Änderungsanträge berücksichtigt und farblich unterlegt. Grün unterlegte Änderungen werden vom Antragsteller übernommen, gelb unterlegte Änderungen müssen abgestimmt werden.

Änderungsantrag Mike Niederstraßer:

Einfügen der Punkte in Artikel 1:

- Die Worte „Studierendenrat“ und „Studentenrat“ werden jeweils durch das Wort „Student_innenrat“ in der jeweiligen grammatikalisch korrekten Form ersetzt.
- § 22 Satz 3 wird aufgehoben

Einfügen des Punktes in Artikel 2:

- Die aufgrund der nach Artikel 1 Nr. 1 zu verändernden Benennungen als Student_innenrat (in Ergänzungsordnungen zur Satzung) erfolgen bei den dieser Ordnung nachfolgenden Veränderungen dieser Ergänzungsordnungen.

Dieser wird von Mike Niederstraßer geändert zu:

Einfügen der Punkte in Artikel 1:

- Die Worte „Studierendenrat“ und „Studentenrat“ werden jeweils durch das Wort „Student_innenrat“ in der jeweiligen grammatikalisch korrekten Form ersetzt.
- § 22 Satz 4 wird aufgehoben

Einfügen des Punktes in Artikel 2:

- Die aufgrund der nach Artikel 1 Nr. 1 zu verändernden Benennungen als Student_innenrat (in Ergänzungsordnungen zur Satzung) erfolgen bei den dieser Ordnung nachfolgenden Veränderungen dieser Ergänzungsordnungen.

Abstimmung über den geänderten Änderungsantrag.

Abstimmung: 9 / 2 / 3 – angenommen

Änderungsantrag von Christopher Johne, Mike Niederstraßer, Johannes Struzek:

Artikel 1 Nr. 3. werde wie folgt neu gefasst:

„§ 6 wird wie folgt geändert:

- a) In Buchstabe b) wird vor dem Wort „Antrag“ das Wort „schriftlichen“ und hinter dem Wort „Studierendenschaft“ die Worte „beim Studierendenrat“ eingefügt.
- b) Buchstabe c) in Absatz 2 wird aufgehoben.
- c) Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:
„Eine Studierendenvollversammlung wird von der FSR-Kom einberufen:
a) auf Beschluss der FSR-Kom
b) auf schriftlichen Antrag von mindestens fünf Fachschaften bei der FSR-Kom“
- d) Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:
„Im Falle des Antrages nach Abs. 2 lit b bzw. der Beschlussfassung nach Abs. 2 lit a ist der Studierendenrat verantwortlich für die Durchführung der Studierendenvollversammlung innerhalb von zwei Wochen Vorlesungszeit. Dies gilt im Falle von Abs. 3 für die FSR-Kom analog. Diese Frist gilt auch, wenn sie durch die vorlesungsfreie Zeit unterbrochen wird. Der in der laufenden Vorlesungszeit verstrichene Zeitraum wird angerechnet.“

Vom Antragsteller übernommen

Änderungsantrag von Marcel Eilenstein:

In Artikel 1 Nr. 4 b) werde am Ende ein weiterer Punkt eingefügt:

„die Koordinatorinnen und Koordinatoren der Arbeitskreise“

Abstimmung: 6 / 7 / 1 – abgelehnt

Änderungsantrag von Carsten Holbing:

In Artikel 1 Nr. 4 b) werde am Ende ein weiterer Punkt eingefügt:

„die Chefredakteurinnen und Chefredakteure der durch die Studierendenschaft herausgegebenen Campusmedien“

Abstimmung: 2 / 6 / 6 – abgelehnt

Änderungsantrag von Enrico Schurmann:

In Artikel 1 wird folgender Punkt aufgenommen:

„In § 25 Absatz 8 Satz 3 werden hinter dem Wort „Mitgliedschaft“ die Worte „und interne Organisation“ eingefügt.“

Änderungsantrag von Mike Niederstraßer:

In Artikel 1 wird folgender Punkt aufgenommen:

§ 25 Absatz 8 Satz 3 wird wie folgt geändert:

a) Hinter dem Wort „Mitgliedschaft“ werden die Worte „und ihre innere Verfasstheit“ eingefügt.

b) Hinter dem Wort „eingerräumt“ werden die Worte „oder besondere Entscheidungsstrukturen ermöglicht“ eingefügt.

Es wird der Antrag von Mike Niederstraßer angenommen, der von Enrico Schurmann wird abgelehnt.

Änderungsantrag:

Artikel 1 Nr. 9 b) ii) werde wie folgt neu gefasst:

„Satz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Ordnungen sind zu ihrem Inkrafttreten dem Studierendenrat anzuzeigen und ortsüblich zu veröffentlichen.“ “

Vom Antragsteller übernommen

Änderungsantrag:

In Artikel 1 Nr. 10 wird bei (1) nach dem Wort „jeweils“ das Wort „entweder“ eingefügt.

Vom Antragsteller übernommen

Änderungsantrag:

In Artikel 1 Nr. 10 werden bei (2) unter Nr. 3 am Ende die Worte „der Fachschaftsrate“ eingefügt.

Vom Antragsteller übernommen

Änderungsantrag Mike Niederstraßer:

In Artikel 1 Nr. 10 werden bei (3) am Ende des ersten Satzes „; § 22 gilt entsprechend“ eingefügt.

Änderung des Änderungsantrages:

Die Worte „gilt entsprechend“ durch „bleibt unberührt“.

Vom Antragsteller übernommen

Der geänderte Änderungsantrag wird vom Antragsteller übernommen

GO-Antrag Peter Held:

Getrennte Abstimmung der Namensänderung und der sonstigen Satzungsänderungen, da sonst die Gefahr besteht, dass die Änderungen komplett abgelehnt werden oder an der 2/3-Mehrheit scheitern.

Mike Niederstraßer legt gegen die Ermessensentscheidung der Zulässigkeit des GO-Antrages durch die Sitzungsleitung gemäß §8 Abs. 4 Widerspruch ein.

Abstimmung über die Annahme des Widerspruches: 5 / 7 / 1 – abgelehnt

Gegenrede von Cindy Salzwedel zum GO-Antrag

Abstimmung: 7 / 5 / 1 - angenommen

Abstimmung über Artikel 1 Nr. 1 und Nr. 5 (bezüglich §22 der Satzung) sowie folgendem Absatz:

„Die aufgrund der nach Artikel 1 Nr. 1 zu verändernden Benennungen als Student_innenrat (in Ergänzungsordnungen zur Satzung) erfolgen bei den dieser Ordnung nachfolgenden Veränderungen dieser Ergänzungsordnungen.“

Abstimmung: 11 / 2 / 1 – abgelehnt

Abstimmung über die weiteren Änderungen der Satzung sowie Artikel 5 Nr. 1 und der Nr. 3 in der wie folgt geänderten Fassung:
„Der Vorstand des Studierendenrates wird ermächtigt, die Satzung der Verfassten Studierendenschaft in der in der vom Inkrafttreten dieser Änderungsordnung an geltenden Fassung unter Einschluss redaktioneller Anpassungen neu bekanntzumachen.“

Abstimmung: 10 / 2 / 2 – abgelehnt

Christopher Johne gibt eine persönliche Erklärung zum Abstimmungsergebnis ab.

GO-Antrag Johannes Struzek: Vertagung der restlichen Ordnungsänderungen.

Keine Gegenrede – angenommen

GO-Antrag Johannes Struzek: 10 minütige Pause.

Keine Gegenrede – angenommen

TOP 6 Benennung: Urabstimmungskommission (Vorstand)

GO-Antrag Johannes Struzek: Vertagung, da keine InteressentInnen zur Verfügung stehen.

keine Gegenrede – angenommen

TOP 7 Diskussion und Beschluss: Abstimmungstext Urabstimmung (Vorstand)

Antrag Vorstand: Der Abstimmungstext für die Urabstimmung lautet:

„Ich stimme dem Eingehen eines Vertrages für ein Ticket, mit dem ich zusätzlich die Busverbindungen im VMT-Gebiet fahren kann, für 8,50 EUR je Semester (Preisentwicklung gemäß Schülermonatticket) zu.“

Änderungsantrag Christopher Johne: Er [der Urabstimmungstext] werde wie folgt neu gefasst:

„Ich stimme der Einführung eines zusätzlichen Semestertickets für den Verkehrsverbund Mittelthüringen gemäß vorgelegtem Vertrag für 8,50 EUR pro Semester zu.“

Abstimmung: 0 / 8 / 1 – abgelehnt

Änderungsantrag Mike Niederstraßer: Der Abstimmungstext lautet:

„Ich stimme dem Eingehen eines Vertrages für ein zusätzliches Semesterticket für die Nutzung von Bus und Straßenbahn im Verkehrsverbund Mittelthüringen für einen Einstiegspreis von 8,50 EUR je Semester. (Preisentwicklung gemäß Schüler_innen-Monats-Ticket) zu.“

Änderungsantrag vom Vorstand übernommen

Geänderter Antrag:

Der Abstimmungstext für die Urabstimmung lautet:

„Ich stimme dem Eingehen eines Vertrages für ein zusätzliches Semesterticket für die Nutzung von Bus und Straßenbahn im Verkehrsverbund Mittelthüringen für einen Einstiegspreis von 8,50 EUR je Semester. (Preisentwicklung gemäß Schüler_innen-Monats-Ticket) zu.“

Abstimmung: 9 / 0 / 0 – angenommen

TOP 8 Diskussion und Beschluss: Finanzen für Mediation (Vorstand)

Janine Eppert stellt die Angebote vor. Sie berichtet, dass es allgemeinen Unmut über die hohen Preise (900 Euro) gibt. Der Studierendenrat soll nun entscheiden, ob es bei der Mediation bleibt und wie teuer es werden darf.

GO-Antrag Peter Gericke: Meinungsbild über 1000 Euro für die Mediation.

Keine Gegenrede – angenommen

Meinungsbild zu Mediation für 1000 Euro: 3 / 7 / 0 (abgelehnt)

GO-Antrag Peter Gericke: Vertagung dieses Tagesordnungspunktes

Abstimmung: 2 / 6 / 0 – abgelehnt

Es wird über die Annahme der Angebote im Block Abgestimmt: 0 / 9 / 0 – abgelehnt

TOP 9 Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandbeschluss (Christopher Johne)

Antrag Christopher Johne: Hiermit beantrage ich die nochmalige Behandlung des Teilnahmebeschlusses [der Vorstandssitzung vom 6. März 2013, TOP 6] zum Rhetorikseminar auf der kommenden StuRa-Sitzung.

Abstimmung: Der Vorstandsbeschluss vom 6. März 2013, Tagesordnungspunkt 6, zum Rhetorikseminar wird aufgehoben.

Abstimmung: 0/8/1 – abgelehnt

TOP 10 Diskussion und Beschluss: Veröffentlichung Sitzungsprotokolle (Clemens Beck)

Antrag Clemens Beck, Christopher Johne, Bettina Walther, Julia Walther:

Der Vorstand trägt dafür Sorge, dass binnen der nächsten sieben Tage alle Beschluss- sowie Verlaufsprotokolle der laufenden Amtsperiode auf die Homepage hochgeladen werden. Zudem werden alle bisherigen so wie die noch folgenden Protokolle der Amtsperiode 2012/2013 über folgende Verteiler geleitet:

Mitglieder des StuRa, beratende Mitglieder des StuRa, Mailingliste StuRa-Interessierte, Fachschaftsräte der FSU, Referate des StuRa, Projekte des StuRa, Campusmedien Jena sowie im Sinne der zuletzt angemahnten Kommunikation der studentischen Vertretungen untereinander, Mailingliste Studierende in der akademischen Selbstverwaltung

Änderungsantrag Cindy Salzwedel: Die Frist wird auf Ende April festgelegt.

Von Antragsteller übernommen.

GO-Antrag Cindy Salzwedel: Sofortige Abstimmung.

Keine Gegenrede – angenommen

Abstimmung geänderter Antrages:

Der Vorstand trägt dafür Sorge, dass bis Ende April alle Beschluss- sowie Verlaufsprotokolle der laufenden Amtsperiode auf die Homepage hochgeladen werden. Zudem werden alle bisherigen wie die noch folgenden Protokolle der Amtsperiode 2012/2013 über folgende Verteiler geleitet:

Mitglieder des StuRa, beratende Mitglieder des StuRa, Mailingliste StuRa-Interessierte; Fachschaftsräte der FSU, Referate des StuRa, Projekte des StuRa, Campusmedien Jena sowie, im Sinne der zuletzt angemahnten Kommunikation der studentischen Vertretungen untereinander, Mailingliste Studierende in der akademischen Selbstverwaltung

Abstimmung: 5/1/2 – angenommen

GO-Antrag Mike Niederstraßer: Vorziehen des TOP 12 Diskussion und Beschluss: Ausrichtung Vollversammlung ABS
Keine Gegenrede – angenommen

GO-Antrag Mike Niederstraßer: Verlängerung der Sitzung bis zum Ende des Tagesordnungspunktes Diskussion und Beschluss:
Ausrichtung Vollversammlung ABS
Abstimmung: 6/2/0 – angenommen

TOP 12 Diskussion und Beschluss: Ausrichtung Vollversammlung ABS

Antrag Mike Niederstraßer:

Der StuRa richtet die Vollversammlung des ABS Anfang Mai in Jena aus. Die Kosten sollen 1000 Euro nicht übersteigen. Diese werden hiermit freizugeben.

Abstimmungstext:

Der StuRa richtet die Vollversammlung des ABS Anfang Mai in Jena aus. Die Kosten sollen 1000 Euro nicht übersteigen. Diese werden hiermit freizugeben.

Abstimmung: 8/0/0 – angenommen

GO-Antrag Carola Wlodarski-Simsek: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sitzungsleitung stellt fest, dass 8 StuRa-Mitglieder anwesend und die Beschlussfähigkeit somit nicht länger gegeben ist.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 23:54 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung

TOP 3 Mittelfreigabe (Referat für Menschenrechte)

Das Referat für Menschenrechte beantragt 350,00 € für eine Veranstaltung am 26. März 2013 (18:30 Uhr – Hörsaal 4) mit dem Titel: "Wohin die Reise geht... Sechs schutzbedürftige Familien aus Jena sind abschiebebedroht!"

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt 350,00 € aus dem Topf des Menschenrechtsreferats für diese Veranstaltung frei zu geben.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am 26. März 2013 (Vorstand)

TOP 1	Diskussion und Beschluss: Quotierte Delegation BdWi (Mike Niederstraßer)*	18:00	- 18:15 Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)*	18:15	- 18:30 Uhr
TOP 3	Diskussion: Verhalten auf Sitzungen (Carola Wlodarski-Simsek)*	18:30	- 19:00 Uhr
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Johannes Struzek)*	19:00	- 19:20 Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung (Janine Eppert)*	19:20	- 19:40 Uhr
TOP 6	Berichte	19:40	- 19:50 Uhr
TOP 7	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19:50	- 20:00 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Vertrag Sozialberatung (Vorstand)**	20:00	- 20:15 Uhr
TOP 9	Benennung: Urabstimmungskommission (Vorstand)	20:15	- 20:30 Uhr
TOP 10	4. Lesung und Beschluss: Änderung der Finanzordnung (Referat für Inneres)	20:30	- 21:00 Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Angebotsausschreibung Mediation (Vorstand)	21:00	- 21:30 Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Weiterförderung Akrützel (Marcel Eilenstein)	21:30	- 22:00 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Anwaltliche Vertretung, Widerspruch und Klage zur Beitragsordnung (Mike Niederstraßer)	22:00	- 22:20 Uhr
TOP 14	2. Lesung und Beschluss: Beitritt Schmiede e.V. (Carola Wlodarski-Simsek)	22:20	- 22:35 Uhr
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag mit dem AstA der GSO Hochschule Nürnberg (Mike Niederstraßer)	22:35	- 22:55 Uhr
TOP 16	Sonstiges	22:55	- 23:00 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 27.03.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Entschuldigt: -
Unentschuldigt: -
Gäste: -
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.30 – 15.30

TOP 1 M – 003 – 2013 (Marcel Eilenstein)

Herr Eilenstein stellt eine MF für das Referat gegen Rechts in Höhe von 500 €. Ein Kosten- und Finanzplan ist beigelegt, aus welchem die Kosten des Honorars (150 €), die Fahrtkosten des Referenten und dessen Beteuer (max 350 €) und die Kosten der Unterbringung (65 €) zu entnehmen sind. Der Besuch der Veranstaltung steht allen Interessierten offen.

Abstimmungstext:

Der Studierendenrat übernimmt die Kosten von max. 500€.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M – 004 – 2013 (Marcel Eilenstein)

Herr Eilenstein stellt eine MF in Höhe von 450 €. Die Gelder sollen dafür aufgewendet werden, eine Zeitung zum "Tag der Burschenschaften" in Eisenach zu finanzieren. Aus dem beigelegten Finanzplan kann entnommen werden, dass sich die Kosten auf unterschiedliche Träger wie der Uni Marburg, Gewerkschaften und Einzelpersonen, sowie der Uni Jena verteilen.

Abstimmungstext:

Die 450 € des Studierendenrates werden aus dem Topf des Referats gegen Menschenfeindlichkeit entnommen.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M – 005 – 2013 (Celine Sosat)

Frau Sosat vom Gleichstellungsreferat beantragt eine MF in Höhe von 300 € zur Finanzierung von Klebebändern mit antisexistischem Aufdruck, die eine Mindestabnahme von 108 Rollen à 2,08 €, zusätzlich 35 € Versandkosten voraussetzen. Dabei wird in Aussicht gestellt, dass andere Verbände ggf. durch eine Abnahme von Rollen beteiligt werden.

Abstimmungstext:

Die Gelder für eine Finanzierung werden durch den Vorstand bewilligt.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M – 006 – 2013 (Matthias Gothe)

Herr Gothe stellt eine MF für den AK Queer – Paradies in Höhe von 50 € um eine Aktualisierung der Banner und Semesterflyer finanzieren zu können.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Mittelfreigabe.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M – 007 – 2013 (Matthias Gothe)

Herr Gothe beantragt für das AK Queer – Paradies eine MF in Höhe von 97 € um den Druck der Semesterflyer finanzieren zu können.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt die Kosten für den Druck.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M – 008 – 2013 (Matthias Gothe)

Herr Gothe stellt einen Antrag auf Freigabe der Mittel für den Arbeitskreis Queer – Paradies in Höhe von 166 €, zur Finanzierung einer "Vorführerlizenz" zum Film "Parada".

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt die Gelder für diese Lizenz frei.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 M – 009 – 2013 (Johannes Struzek)

Herr Struzek beantragt für das Öffentlichkeitsreferat eine MF in Höhe von 154,52 €, um 150 Hartfaser Din A1 Plakatpappen zu finanzieren.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt die Gelder frei.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 Ruhendes Mandat (Vorstand)

Der Vorstand beauftragt, im Sinne der Studierendenschaft, ein ruhendes Mandat für Kevin Ahne, da dieser mindestens vier Mal in Folge unentschuldigt bei den Gremiumssitzungen des Studierendenrates gefehlt hat.

Abstimmungstext:

Der Vorstand betraut die Schiedskommission mit dieser Angelegenheit.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 9, TOP 10 & TOP 11 nicht öffentlich



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

nichtöffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 11.04.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

11. April 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Gäste: Antje Oswald
Zeit: 14.³⁰ – 15.⁰⁰ Uhr

TOP 1 M-023-2013: Anti-Bias-Workshop (Referat für Menschenrechte)

Das Referat für Menschenrechte veranstaltet in Kooperation mit WinD Jena ein Anti-Bias-Workshop. Die Finanzierung wird größtenteils von WinD übernommen, der StuRa bezahlt 200 EUR.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für den Workshop 200 EUR aus Haushaltstitel des Referat für Menschenrechte frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-025-2013: „Operation Dunkelbunt“ (Kulturreferat)

Das Kulturreferat möchte am 19. April 2013 eine Performance-Veranstaltung mit dem Titel „Operation Dunkelbunt“ im Kulturbahnhof durchführen. Diese beschäftigt sich mit Sexualität und wie diese inszeniert wird. Zu den Aufführungen gehören vor allem eine Bühnenschow sowie ein Verwandlungstunnel.

Dies kostet insgesamt 1.200 EUR, wovon 350 EUR durch den StuRa getragen werden sollen. Die weiteren Ausgaben werden durch Eintrittseinnahmen (4 EUR je Person) und externe Förderung gedeckt.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die Veranstaltung 350 EUR aus Haushaltstitel des Kulturreferats frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Dienstreise: Bunter Kaffee (AK Queer Paradies & Gleichstellungsreferat)

Mitglieder des AK Queer Paradies und des Gleichstellungsreferats möchten an Veranstaltungen des Bunter Kaffees, einer „Aktionswoche für einen diskriminierungsfreien Campus, gegen Sexismus und Homopobodie“ des StuRa der TU Ilmenau, zu Fortbildungszwecken teilnehmen.

Hier werden ca. 80 bis 90 EUR Fahrtkosten anfallen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die Dienstreise.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Farbdruckaccount (AK Queer Paradies)

Der AK Queer Paradies beantragt einen Farbdruckaccount für die StuRa-Kopierer.

Abstimmungstext:

Der Druckaccount des AK Queer Paradies wird für den Farbdruck freigeschaltet.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 16.04.2013 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18. ⁰⁰ – 18. ²⁵ Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18. ²⁵ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Stundenumfang Technikbetreuung (Vorstand)	18. ³⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 4	Wahl: Akrützel-Lektorat (Vorstand)	19. ⁰⁰ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 5	FA-002-2013: Workshop „Molière sur scène“ (Institut für Romanistik)	19. ³⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr
TOP 6	FA-003-2013: (Phantom e.V.)	20. ⁰⁰ – 20. ³⁰ Uhr
TOP 7	M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie)	20. ³⁰ – 20. ⁴⁵ Uhr
TOP 8	M-024-2013: BuFaTa Geowissenschaften (FSR Geologie)	20. ⁴⁵ – 21. ⁰⁰ Uhr
TOP 9	M-011-2013: Redaktionsrechner (Campusradio)	21. ⁰⁰ – 21. ¹⁵ Uhr
TOP 10	Benennung: Koordinator AK Zivilklausel (Vortand)	21. ¹⁵ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 11	Benennung: Beauftragung FH-Verbindungsperson (Mike Niederstraßer)	21. ¹⁵ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 12	4. Lesung und Beschluss: Änderung der Finanzordnung (Referat für Inneres)	21. ³⁰ – 22. ³⁰ Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Aufruf 1. Mai (Referat für Menschenrechte)	22. ³⁰ – 23. ⁰⁰ Uhr
TOP 14	Sonstiges	23. ⁰⁰ – 23. ¹⁵ Uhr

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 nicht öffentlich

In der Zeit vom 29. April bis zum 3. Mai ist das Vorstandsbüro nur eingeschränkt besetzt.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

18. April 2013

Protokoll

der Vorstandssitzung am 18.04.2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Gäste: Peter Held
Zeit: 14.⁰⁰ – 14.³⁵ Uhr

TOP 1 Druckaccount (Hochschulinformationsbüro (HiB))

Das Hochschulinformationsbüro beantragt einen Druckaccount für die Kopierer des Studierendenrates. Die entstehenden Druckkosten werden verrechnet.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bewilligt den Druckaccount für das Hochschulinformationsbüro.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 23.04.2013 (Vorstand)

- TOP 1 Berichte 18.⁰⁰ – 18.²⁵ Uhr
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung 18.²⁵ – 18.³⁰ Uhr
- TOP 3 FA-002-2013: Workshop „Molière sur scène“ (Institut für Romanistik) 18.³⁰ – 19.⁰⁰ Uhr
- TOP 4 M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie) 19.⁰⁰ – 19.³⁰ Uhr
- TOP 5 Mittelfreigabe Zivilklausel (Referat für Hochschulpolitik) 19.³⁰ – 20.⁰⁰ Uhr
- TOP 6 3. Referent_innenstelle Gleichstellungsreferat (Gleichstellungsreferat) 20.⁰⁰ – 20.¹⁵ Uhr
- TOP 7 Diskussion: Mediation StuRa - Akrützel (Michael Marbach) 20.¹⁵ – 21.⁰⁰ Uhr
- TOP 8 Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag AStA GSO Nürnberg (Mike Niederstraßer) 21.⁰⁰ – 21.³⁰ Uhr
- TOP 9 Sonstiges 21.³⁰ – 21.⁴⁵ Uhr

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 23.04.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Marcus Müller, Janine Eppert, Peter Held, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek, Mike Niederstraßer, Christopher Johne, Hatto Frydryszek, Cindy Salzwedel, Clemens Beck, Belma Bekos, Martin van Elten, Michael Marbach
Entschuldigt:	Johannes Polk, Peter Gericke, Lisa Karstädt
ruhendes Mandat:	Birte Andersson, Linda Graßer, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Felix Quittek, Laura Stange
Unentschuldigt:	Kevin Ahne, Romero Deutsch, Anna Ehrlich, Johanna Lehmann, Felix Tasch
beratende Mitglieder:	Giang Dao (Öffentlichkeitsreferat), Pauline Fröbel (Ö-Ref)
Gäste:	Carsten Hölbing (Campusradio), Michael Siegmann (Interesse), Lucas Scholz (Interesse), Hauke Rehr, Benjamin Schmidt, Matthias Gothe
Sitzungsleitung:	Michael Marbach / Janine Eppert / Johannes Struzek
Protokollantin:	Antje Oswald

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:20 Uhr.

TOP 1 Berichte

Carsten Hölbing berichtet von der Woche der Infoveranstaltungen. Diese wurde von den Campus-Medien organisiert. Das Radioprogramm wird vom Campus aus übertragen werden. Das Akrützel und das Campus-TV sind ebenfalls täglich von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Foyer anwesend.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet, dass die Ausschreibung für die Stelle der Kulturreferentin gestern auslief. Soweit sie weiß, gab es eine Bewerberin. Sie fragt, ob dies auf der nächsten Sitzung behandelt wird. Johannes Struzek meint, dass die Ausschreibung erst heute endete und der Vorstand sich noch nicht damit beschäftigen konnte.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet von einer Veranstaltung des Kulturreferats. Es waren ca. 180 Personen anwesend. Die nächste Veranstaltung ist ein Theaterworkshop, der am 25.05.2013 stattfinden wird. Es sind alle dazu aufgerufen teilzunehmen und mitzuhelfen, z.B. beim Getränkeverkauf.

Cindy Salzwedel: berichtet von einem Gespräch mit Marcel Helwig. ob seine Arbeitsorganisation günstiger zu gestalten Sie haben einen Zeitplan für weitere Gespräche gemacht. Sie wird erneut davon berichten.

Mike Niederstraßer berichtet von der Sitzung des Verwaltungsrates. Das Studentenwerk hat nun eine Satzung. Lokale Beiräte zu gründen ist damit jetzt möglich. Sie haben außerdem die Ausweitung der Beratungsangebote beschlossen. Weitere Beratungsangebote zur psychosozialen Beratung sowie zur Online-Beratung sollen in Thüringen und besonders in Jena geschaffen werden. Das StuWe hat einen leichten finanziellen Überschuss gemacht.

Der Semesterbeitrag ist nach vorläufigen Schätzungen im Lauf d. J. Die Beschlussvorlage bis zu 5,00 € kann kommen. Die Beschlussvorlage zu den Essenspreisen wurde gebilligt. Die Essenspreise werden sich um 10 Cent für Mitarbeiter erhöhen, damit der Wareneinsatz getragen wird. Die Mensen sind dafür da, um Studierende zu versorgen und nicht Bedienstete. Hierfür sollten auch keine Semesterbeiträge verwendet werden. Weiterhin wurde vom Projekt am Magdelstiege berichtet. Vorsichtig gesagt, sehe es positiv aus. Der Zuschussbedarf der Kita in Ilmenau war noch ein Thema sowie die Frage, ob es Cafeterien geben darf, die nicht kostendeckend arbeiten. Außerdem wurde der Bericht des Geschäftsführers vorgestellt, der nur zusammenfassende Zahlen enthält.

Diese seien aussagefrei, dadurch könne man nichts daraus ableiten. Hierzu wird es Anfang Juli noch eine Sitzung des Verwaltungsrats geben.

Christopher Johne möchte wissen, ob die Satzung schon abrufbar ist.
Mike Niederstraßer bezweifelt dies.
Christopher Johne bitte Mike, die Satzung per Mail zu verschicken.
Mike Niederstraßer meint, er wird dies tun.
Christopher Johne möchte wissen, ob es Aussagen zur Umbenennung gab.
Mike Niederstraßer verneint.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet von einem Flyer des Kulturreferats für eine Veranstaltung im Mai. Die Rückseite dieser Flyer ist noch frei. Das HoPo-Referat würde gern noch etwas auf die Rückseite machen, aber deren Veranstaltung ist erst am 01.07.2013. Wer eine Veranstaltung noch früher zu bewerben hat, soll sich bei ihr melden.
Cindy Salzwedel meint, das Sozialreferat hat sich überlegt, die „ÜBERBELEGT“-Kampagne fortzusetzen. Vielleicht könnte man diesbzgl. etwas darauf machen.

Johannes Struzek gibt bekannt, dass ein Großteil der gedruckten Wahlzettel bei der heute beginnenden Urabstimmung bereits benutzt wurde. Das sei ein sehr guter Schritt, um die 10%-Hürde zu knacken.
Cindy Salzwedel möchte wissen, wie es läuft mit der Urabstimmung bzgl. der personellen Unterstützung.
Johannes Struzek meint, dass es an einem Termin noch knapp ist mit Personal. Zu den Stoßzeiten wäre es schön, noch mehr Helfer*innen zu bekommen.

Michael Marbach fragt, ob es möglich wäre, dass der StuRa Verpflegung für das Personal der Urabstimmung finanziert.
Johannes Struzek meint, dass im Büro eine Kaffeemaschine steht.
Cindy Salzwedel fragt, ob es auch Tee gibt. Sie fände es gut, wenn sich jemand darum kümmern würde.
Christopher Johne sieht kein Problem darin, dass Wasser gekauft wird.
Johannes Struzek meint, dass eine Mittelfreigabe für die Urabstimmung für Werbematerialien gestellt wurde. Vielleicht könnte man das als ein Projekt annehmen und die Mittelfreigabe erneut beschließen.
Carola Wlodarski-Simsek meint, dass von der Party am Freitag noch ein halber Kasten Radler übrig ist, der auch hierfür genommen werden kann.
Mike Niederstraßer merkt an, dass es zur Urabstimmung 25 Rückfragen gab, die auch schon beantwortet wurden.

Michael Marbach hätte gern eine Anregung darüber, wie das Gremium die Studierenden erreicht. Die StuRa-Liste sei wohl eingeschlafen und im Dschungelbuch werde sie auch nicht mehr erwähnt.
Cindy Salzwedel meint, sie arbeite beim Dschungelbuch. Einen Hinweis auf die Liste könne sie wieder einbinden.
Carola Wlodarski-Simsek meint sich zu erinnern, dass Felix Tasch sagte, er würde die Liste auch gern wieder aufnehmen. Es genüge ein Hinweis an das Team.
Michael Marbach möchte wissen, ob es noch andere Ideen gäbe, wie man die Studierenden erreichen könne.
Carola Wlodarski-Simsek meint, für den TOP Berichte ist das Thema zu ausführlich. Der Vorstand sollte dazu einen extra TOP für die nächste Sitzung machen.
Johannes Struzek teilt mit, dass das Ö-Referat hierzu bereits eine Sitzung einberufen habe.
Cindy Salzwedel meint, es bestünden Möglichkeiten, die bereits genutzt werden, außerdem könne das Ö-Referat etwas unternehmen, in letzter Zeit habe sie diesbzgl. wenig Aktivität wahrgenommen.

Giang Dao meint, es sei sehr viel geschehen, vor allem zwischenmenschlich. Die interne Kommunikation sei besser geworden. Nach außen erfolgte mehr Plakatwerbung. Aufgrund hohen Arbeitspensums sei hier noch wenig passiert. Obwohl die Absicht dazu bestehe. Außerdem sei ein Newsletter geplant.

Cindy Salzwedel berichtet, dass am 29.04.2013 ab 16:30 Uhr die nächste Sitzung des Studierendenbeirates stattfindet. Die Uni zieht sich aus bestimmten Teilen zurück. Sie verschickt es noch einmal an die betroffenen Leute, u. a. an die FSR Kom.

Daniel Münch berichtet noch einmal davon, dass die Urabstimmung heute begonnen hat. Sie laufe bislang recht gut. Er bedankt sich bei allen Helfern. Derzeit liege die Beteiligung schätzungsweise bei 6%. Am Freitag sei mit Erreichen der Mindestquote zu rechnen. Morgen findet die Abstimmung in der Philomensa statt, für nächsten Montag und Dienstag werden noch weitere Helfer gesucht.
Cindy Salzwedel bedankt sich für Daniels Engagement und Begeisterung.
Daniel Münch möchte diesen Dank an alle Helfer weitergeben.

Michael Marbach kommt noch einmal auf seine Nachfrage bzgl. der Verpflegung des Personals zurück. Er möchte gern Wasser, Tee, Kaffee usw. für die Helfer haben. Er fragt Daniel, ob er sich mit darum kümmern könne.
Daniel Münch verneint, da er bereits sehr stark eingebunden ist. An einigen Tagen könnte man Leute als Läufer nutzen, derzeit sei man zu knapp besetzt. Er möchte den Antrag auf Förderung von Saft erweitern.
Johannes Struzek meint, es gebe bereits eine Förderung, da müsste es mit hinein.

Johannes Struzek berichtet, dass der FH-Stura ein Problem mit den Sitzungsterminen habe und somit keine Urabstimmung beschließen könne. Die Sitzungen des FH-StuRa werden derzeit mit weniger als 6 Personen bestritten, man suche einen neuen Sitzungstermin.
Cindy Salzwedel meint, dass die Verhandlungen gemeinsam stattgefunden haben und fragt, ob davon auszugehen sei, dass die Verhandlungen mit der FH ebenso gut laufen würde wie jene mit der Uni.
Johannes Struzek antwortet, dass der Verwaltungsrat des StuWe entscheidet. Er vermutet, dass dieser bei nur einem positiven Votum nicht zustimmen werde.
Christopher Johne merkt an, dass heute nur eine Studentin von der FH bei der Urabstimmung gewesen sei.
Cindy Salzwedel findet es wichtig, dass der FH-Stura unterstützt würde, damit sie auch eine Urabstimmung durchführen können. Sie fragt, ob sich der Vorstand beim FH-StuRa bzgl. Besetzung des Studierendenbeirates gemeldet hat.
Johannes Struzek bestätigt, dass es bereits angesprochen wurde.

Mike Niederstraßer möchte noch einmal auf die zeitliche Dringlichkeit hinweisen. Auch an der Uni sei der zeitliche Rahmen für Urabstimmungsorganisation eng. Diese muss nicht nur vorbereitet und durchgeführt werden. Es muss auch
Das Ganze müsse vor dem 15. Mai geschehen, für gemeinsame Organisation sei dies knapp.

Daniel Münch meint, dass der FH-Stura im Falle, dass es dieses Jahr nicht mehr schaffbar ist, eine Urabstimmung im nächsten Jahr durchführen könnte. Dies habe er durch Kontakt zu einem Studierenden der FH erfahren.
Cindy Salzwedel merkt an, dass inoffizielle Kontakte okay seien, aber es sollte auch direkt vom Gremium aus kommuniziert werden.

Mike Niederstraßer meint, dass der FSU-StuRa eine Zustimmung zum Vertrag überlegen müsse. Man müsse überlegen, ob man noch warten will oder es gleich so machen möchte. Der zeitliche Hintergrund müsse noch klar festgelegt werden.
Cindy Salzwedel regt an, bis zum Ende der Urabstimmung Kontakt mit dem FH-Stura aufzunehmen und zu kommunizieren. Vielleicht sei eine gemeinsame Gremiumssitzung möglich, da dieses Thema ein gemeinsames Vorgehen erfordere.

Keine weiteren Berichte vorhanden.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Sitzungsleitung gibt bekannt, dass nur 11 von 22 gewählten Gremiumsmitgliedern anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit nicht gegeben. Die Sitzungsleitung setzt die Sitzung um 19:00 Uhr für 10 Minuten aus.

19:17 sind 13 von 22 gewählten Gremiumsmitgliedern anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	FA-002-2013: Workshop „Molière sur scène“ (Institut für Romanistik)
TOP 4	M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie)
TOP 5	Mittelfreigabe Zivilklausel (Referat für Hochschulpolitik)
TOP 6	3. Referent_innenstelle Gleichstellungsreferat (Gleichstellungsreferat)
TOP 7	Diskussion: Mediation StuRa - Akrützel (Michael Marbach)
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag AStA GSO Nürnberg (Mike Niederstraßer)
TOP 9	Sonstiges

Änderungsanträge:

TOP 4 frühestens um 20:0 Uhr, da die Antragsteller erst dann anwesend sein können.

TOP 9 Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag AStA GSO Nürnberg (Mike Niederstraßer)

Christopher Johne beantragt die Aufnahme eines weiteren TOPs: Urabstimmung – Erhöhung der Mittel wegen Getränke. Er beantragt, diesen TOP als dringlich zu behandeln, da die Urabstimmung bereits läuft.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 12 / 0 / 1 – angenommen.

Mittelfreigabe für die Flyer, ca. 100,00 € wird vom Vorstand freigegeben

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	Mittelfreigabe Urabstimmung – Beschluss (Mike Niederstraßer)
TOP 4	M-012-2013 Mittelfreigabe Zivilklausel (Referat für Hochschulpolitik)
TOP 5	3. Referent_innenstelle Gleichstellungsreferat (Gleichstellungsreferat)
TOP 6	M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie)
TOP 7	FA-002-2013: Workshop „Molière sur scène“ (Institut für Romanistik)
TOP 8	Diskussion: Mediation StuRa - Akrützel (Michael Marbach)
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag AStA GSO Nürnberg (Mike Niederstraßer)
TOP 10	Aufruf Kahla
TOP 11	Sonstiges

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 12 / 0 / 1 – angenommen

TOP 3 Mittelfreigabe - Urabstimmung (Mike Niederstraßer)

Die o. g. Mittelfreigabe wird dahin präzisiert, dass auch Mittel für Getränke für die Helfer in Höhe von 75,00 € freigegeben werden.

Änderungsantrag von Cindy Salzwedel: 30€ für Getränke freigeben.

Änderungsantrag von Michael Marbach: Auch Essen mit bezahlen.

Mike Niederstraßer: Er übernimmt 50,00 € in seinen Antrag.

Änderungsantrag über Mittelfreigabe von 30,00 € für Getränke: 3 / 9 / 1 – abgelehnt.

Änderungsantrag über Mittelfreigabe von 50,00 € nicht nur für Getränke, sondern auch für Essen: 2 / 9 / 2 – abgelehnt.

Ursprungsantrag mit Mittelfreigabe von 50,00 € für Getränke: 13 / 0 / 0 - angenommen.

TOP 4 M-012-2013 Mittelfreigabe Ziel- und Leistungsvereinbarung (Referat für Hochschulpolitik)

Das Referat für Hochschulpolitik hat bereits am 4.1. eine Mittelfreigabe für Aktionen bzgl. der Ziel- und Leistungsvereinbarungen beantragt.

Antrag: Der Stura gibt 882,75 € für Informationsmaterial sowie Honorar für die Moderatorin der Podiumsdiskussion und Geschenke für die Podiumsgäste frei.

Abstimmung: 12 / 0 / 1 – angenommen.

TOP 5 3. Referent_innenstelle Gleichstellungsreferat (Gleichstellungsreferat)

Die Antragsteller sind nicht anwesend.

GO-Antrag von Carola Wlodarski-Simsek auf **Zurückstellung dieses TOP's**, bis die Antragsteller anwesend sind.
Keine Gegenrede – angenommen.

GO-Antrag von Carola Wlodarski-Simsek auf **Vorziehen von TOP 10.**
Keine Gegenrede – angenommen.

TOP 10 Aufruf Kahla

Antrag: Der Stura unterstützt den Aufruf des Aktionsnetzwerks zur Protesten gegen den sogenannten „Thüringentag der Nationalen Jugend“ in Kahla.

Abstimmung: 11 / 1 / 0 - angenommen.

GO-Antrag von Johannes Struzek auf **Vorziehen von TOP 9.**
Keine Gegenrede – angenommen.

TOP 9 Diskussion und Beschluss: Kooperationsvertrag AStA GSO Nürnberg (Mike Niederstraßer)

Nach Prüfung des abgeschlossenen Kooperationsvertrages hat das Rechtsamt festgestellt, dass die darin enthaltene Zahlung von jährlich 1000€ nicht den gesetzlichen Rahmenbedingungen entspricht. Der Studierendenschaft wird damit die Zahlung untersagt und der entsprechende Haushaltstitel gilt als nicht genehmigt. Es wurde nun darüber diskutiert, wie man damit umgeht.

GO-Antrag von Christopher Johnne auf **geheime Abstimmung.**

Antragstext: Es wird ein Gespräch mit dem Rektor bezüglich seines Einspruchs geführt, anschließend soll ein Widerspruchsverfahren eingeleitet werden.

Zählkommission: Michael Marbach, Hatto Frydryszek, 3. Person (?).

Abstimmung: 8 / 3 / 0 – angenommen.

TOP 6 M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie)

Antragsteller sind die FSRe Philosophie, Germanistik, VKKG und Kunstgeschichte. Beantragt sind 993,65 € zur Anschaffung von 10 Festzeltgarnituren. Es liegen 3 Angebote vor.

Abstimmungstext: Der StuRa gibt 1.200,00 € frei. E müssen drei Angebote mit FSC-zertifiziertem Holz vorliegen. Nach der Zustimmung der FSR-Kom vergibt der Vorstand den Auftrag. Eine Lieferung im Juni ist damit noch gewährleistet. Die Wirtschaftlichkeit sollte der HHV prüfen.

Abstimmung: 9 / 0 / 2- angenommen.

TOP 5 3. Referent_innenstelle Gleichstellungsreferat (Gleichstellungsreferat)

Caroline Sosat erläutert dem Gremium ihren Antrag. Laut Satzung werde eine 2. ReferentInnenstelle wieder besetzt. Ihr Referat ist sehr aktiv und organisatorisch gut aufgestellt. Sie möchten aber gern eine 3. Stelle besetzen. Der Arbeitsaufwand bietet dies an. Es soll auch dazu dienen, Hierarchien aufzubrechen und die Verantwortung etwas mehr zu verteilen. Sie haben auch Studierende im Referat, die Langzeitstudiengebühren bezahlen oder Bafög beantragen müssen. Für sie wäre so eine ReferentInnen-Stelle eine gute Sache.

GO-Antrag von Mike Niederstraßer auf **Schließung der Redeliste und Ende der Debatte.**
Keine Gegenrede – angenommen.

Abstimmung über die 3. Referent*innenstelle: 2 / 0 / 5 – angenommen.

GO-Antrag von Mike Niederstraßer auf **Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Es sind nur 7 von 22 gewählten Gremiumsmitgliedern anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben und die Sitzung wird aufgehoben.

TOP 7 FA-002-2013: Workshop „Molière sur scène“ (Institut für Romanistik)

Nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit.

TOP 8 Diskussion: Mediation StuRa - Akrützel (Michael Marbach)

Nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit.

TOP 11 Sonstiges

Nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22:27 Uhr aufgrund mangelnder Beschlussfähigkeit.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 25.04.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.30 – 15.30 Uhr

TOP 1 MF-026-2013: Miete Nähwerkstatt (Umweltreferat)

Beantragt wird eine Unterstützung der Recycle-Nähwerkstatt im Sommersemester 2013 in Höhe von 300,00 € für die Raummiete im "Salon der Künste".

Anmerkung des HHV: Auf das Jahr berechnet wären es 600,00 € und müsste somit ins Gremium (ein Projekt). Unklarheit, ob Finanzen für Stoffe/Maschinen etc. enthalten sind. Um diese Fragen zu klären, wird der Antrag auf die kommende Vorstandssitzung vertragen,

Abstimmungstext: Vertagung des Antrags auf den 2. Mai 2013

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-027-2013: Socialismo 21?! (AK Politische Bildung)

Es werden 252,00 € für die Durchführung der Veranstaltung mit Vortrag und Diskussion beantragt. Diese wird am 3.5.2013 18 Uhr stattfinden. Es handelt sich um eine Kooperation mit Interbrigadas. Thema wird ein Rückblick auf die "bolivarische Revolution" und die zukünftigen politische Entwicklung in Venezuela.

Abstimmungstext: Freigabe von 252,00 € aus dem Haushaltstitel „AK Politische Bildung“.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-029-2013: Lehmofenbau-Workshop (Umweltreferat)

Das Umweltreferat beantragt 300,00 € als Unterstützung für einen Lehmofenbau-Workshop im Volksgarten.

Abstimmungstext: Freigabe von 300,00 € auf dem Haushaltstitel „Umweltreferat“.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-031-2013: Antifaschistische Proteste Kahla (Referat für Menschenrechte)

Zur Unterstützung der antifaschistischen Proteste am 16. Juni (oder mglw. 8. Juni) 2013 beantragt das Referat für Menschenrechte 500,00 €. Anfallende Kosten sind v.a.: Transportkosten, Technik, Verleihkosten, Verpflegung und Mobilisierungsmaterial.

Abstimmungstext: Freigabe von 500,00 € auf dem Haushaltstitel „Menschenrechtsreferat“.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 nicht öffentlich

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 02.05.2013

Studierendenrat

Vorstand

**Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek**

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

3. Mai 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Gäste: Peter Held
Zeit: 14.⁰⁰ – 14.³⁰ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Lisa Karstädt)

Lisa Karstädt beantragt das Ruhen ihres Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Lisa Karstädt.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Studierendenrates am 16.04.2013 (Vorstand)

TOP 1	Berichte	18. ⁰⁰ – 18. ³⁰ Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18. ³⁰ – 18. ⁴⁰ Uhr
TOP 3	Benennung: Gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)	18. ⁴⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 4	Diskussion: Mediation StuRa & Akrützel (Michael Marbach)	19. ⁰⁰ – 19. ²⁰ Uhr
TOP 5	Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV)	19. ²⁰ – 19. ⁵⁰ Uhr
TOP 6	Satzungsänderung FSR-KOM (Innenreferat)	19. ⁵⁰ – 20. ³⁰ Uhr
TOP 7	Wahl: Musikredaktion (Vorstand)	20. ³⁰ – 20. ⁵⁰ Uhr
TOP 8	Diskussion & Beschluss: M-032-2013 Lehramtsball (Linda Ramsbeck)	20. ⁵⁰ – 21. ¹⁰ Uhr
TOP 9	Diskussion & Beschluss: M BuFaTa (FSR Psychologie)	21. ¹⁰ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 10	Benennung: Koordinator AK Zivilklausel (Vortand)	21. ¹⁵ – 21. ³⁰ Uhr
TOP 11	Diskussion & Beschluss: Einrichtung 2. Webmasterpostens (Vorstand)	21. ³⁰ – 21. ⁵⁰ Uhr
TOP 12	Diskussion & Beschluss: Aufruf Kahla (Referat für Menschenrechte)	21. ⁵⁰ – 22. ²⁰ Uhr
TOP 13	Bericht und ggf. Beschluss: Protokolle (Vorstand)	22. ²⁰ – 22. ⁵⁰ Uhr
TOP 14	Sonstiges	22. ⁵⁰ – 23. ⁰⁰ Uhr

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 nicht öffentlich

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 07.05.2013

Studierendenrat

Vorstand

**Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek**

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

- anwesende MdStuRa: Marcus Müller, Belma Bekos, Romero Deutsch, Anna Ehrlich, Martin van Elten, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johne, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Johannes Polk, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek
- Entschuldigt: Mike Niederstraßer, Cindy Salzwedel
- ruhendes Mandat: Birte Andersson, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Felix Quittek, Laura Stange
- Unentschuldigt: Kevin Ahne, Clemens Beck, Tim Kappelt, Felix Tasch
- beratende Mitglieder: Giang Dao, Daniel Münch, Annie Srowig, Antje Oswald, Malte Pannemann
- Gäste: Carsten Hölbing (Campusradio), Dana Zimmermann (C.Radio), Lisa Kussin (C.Radio), Angelika Steger (C.Radio), Michael Siegmann, Hauke Rehr, Julia Walther, Joachim Gutmann
- Sitzungsleitung: Michael Marbach / Janine Eppert / Johannes Struzek
- Protokollantin: Antje Oswald
- Sitzungsort: CZS 3, SR 384

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

TOP 1 Berichte

Daniel Münch: Er berichtet von der Urabstimmung zum VMT-Ticket, die nun abgeschlossen ist. Es gab mit über 20% die höchste Beteiligung bei Wahlen und Urabstimmungen seit sechs Jahren. Etwa 3/4 der Abstimmenden haben sich für das Ticket entschieden. Das Ergebnis wird auf der Website und auf Jenapolis veröffentlicht. Er bedankt sich bei allen Urabstimmungshelfern und -helferinnen.

Johannes Struzek: Er erklärt, dass es eine Beschlussvorlage zur Beitragsordnung gibt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates haben mit JA oder NEIN zu stimmen. Danach wird die Beitragsordnung angepasst.

Hatto Frydryszek: Er berichtet vom FH-StuRa. Dieser will beschließen, in vier Wochen auch eine Urabstimmung zum VMT-Ticket durchzuführen.

Christopher Johne: Er fragt nach, ob der FH-StuRa weiß, dass das Ticket dann erst im SoSe 2014 eingeführt werden kann.

Hatto Frydryszek: Er bejaht dies, meint aber, dass es im FH-Stura noch einige Unklarheiten dazu gibt.

Daniel Münch: Er wirft ein, dass man ihnen die Info-Broschüren zukommen lassen könnte.

Hatto Frydryszek: Er entgegnet, dass der FH-Stura dies nicht möchte.

Johannes Struzek: Er erklärt, dass es sich beim dem VMT-Ticket um einen unbefristeten Vertrag handelt, der Preis aber nur für ein Semester gültig ist.

Christopher Johne: Er möchte gern wissen, warum von den Info-Broschüren für die Urabstimmung über 4.000 Stück bestellt wurden.

Giang Dao: Sie erklärt, dass Mike Niederstraßer meinte, dass man so einige Exemplare für später vorrätig hätte.

Daniel Münch: Er ergänzt, dass geplant war, diese Broschüre bereits im Vorfeld auszugeben. Durch Verzögerungen im Druck war das nicht möglich, so hätte man weniger bestellen können.

Giang Dao: Sie entgegnet, dass das Referat für Öffentlichkeitsarbeit fristgemäß einen Antrag dafür eingereicht hatte, der vom Gremium bewilligt wurde. Der Betrag kam aus dem Topf „Interne Projekte“.

Johannes Struzek: Er sagt, dass die Idee sinnvoll war und bedauert die zeitlichen Verzögerungen. Die Studierenden ausreichend zu informieren, sei sehr wichtig.

Janine Eppert: Sie glaubt, dass man diese Broschüren auch für den FH-StuRa nutzen könnte, damit sie nicht ganz umsonst bestellt wurden.

Christopher Johne: Er gibt zu bedenken, dass das Gremium erst kürzlich lange über die Nachhaltigkeit von Holzbänken diskutiert hat. Deshalb möchte er auch hier den ökologischen Hintergrund ansprechen. Die Richtlinien des StuRa wurden hier nicht eingehalten. 2.000 Stück von dieser Broschüre wären ausreichend gewesen. Der StuRa ist zu Sparsamkeit verpflichtet.

Belma Bekos: Sie möchte wissen, wie viele Exemplare noch übrig sind.

Christopher Johne: Er schätzt ca. 3.000 Stück.

Belma Bekos: Sie wirft ein, dass sich im StuRa oft um weniger wichtige Sachen gestritten wurde.

Johannes Struzek: Er korrigiert die von Christopher Johne gemachte Angabe bzgl. der Broschüren. Er ist der Meinung, dass die Hälfte weggegangen ist.

Peter Gericke: Er sagt, dass die Überlegung nicht war, wie viele verteilt werden, sondern an wie viele Studierende diese Information weitergegeben werden soll.

Belma Bekos: Sie findet es nicht schlimm, dass so viele Broschüren übrig sind. Sie können weiterhin genutzt oder an den FH-StuRa gegeben werden.

Peter Held: Er wirft ein, dass man bei erneuten Verzögerungen in der Druckerei anrufen könnte und sich nach dem Druckstand erkundigen könnte, um möglicherweise etwas zu sparen.

Johannes Struzek: Er erklärt, dass bei der Mittelfreigabe die geplante Stückzahl bekannt gegeben und bewilligt wurde. Es wäre schön, wenn bereits damals die Kritik gekommen wäre.

Hatto Frydryszek: Er berichtet weiter von der Sitzung des FH-StuRa. Ein weiterer Punkt war das Dschungelbuch. Ein Teil des FH-StuRa möchte dieses nicht mehr haben, wenn den Burschenschaften die Gelegenheit gegeben wird, sich dort vorzustellen. Darüber soll aber noch einmal diskutiert werden.

Romero Deutsch: Er fragt nach, ob es bzgl. des Kooperations-Vertrags mit dem AStA Nürnberg bereits ein Gespräch mit dem Rektor gab.

Johannes Struzek: Er teilt mit, dass das Gespräch für den 16.05.2013 um 9:00 Uhr geplant ist.

Christopher Johne: Er erinnert an die Umsetzung von Beschlüssen, über die der Vorstand regelmäßig berichten soll. Das würde er gern wieder aufgreifen.

Johannes Struzek: Er erklärt, dass es dazu einen Punkt auf der Tagesordnung gibt. Es wäre schön, wenn man diese Bestimmung etwas auflockern könnte und die Finanzen z. B. rauslassen könnte. Das wäre einfacher.

Belma Bekos: Sie fände es besser, wenn nur bei konkreten Nachfragen berichtet würde, da dies effektiver wäre.

Christopher Johne: Er fände es schön, wenn so häufig wie möglich darüber berichtet werden würde, wie die Haushaltstöpfe bereits ausgeschöpft wurden.

Janine Eppert: Sie regt an, dass bei Finanzanträgen seitens der Gremiumsmitglieder der HHV berichten könnte

Christopher Johne: Er fände es schöner, wenn dies regelmäßig passieren würde.

Peter Held: Er teilt mit, dass ein Antrag des FSR Physik bzgl. ihrer BuFaTa vorliegt. Dieser Antrag wurde bereits vor ca. einem dreiviertel Jahr gestellt. Es gab damals den Beschluss, dass die Antragsteller aller 4 Wochen beim HHV über den Stand der Organisation dieser Veranstaltung berichten. Inzwischen ist es so, dass die FSR-Kom bei der BuFaTa nichts bezahlen muss. Der FSR selbst braucht nur noch ganze 25,00 € zu bezahlen.

Johannes Struzek: Er ist der Überzeugung, dass sich eine enge Zusammenarbeit der FSR-Financer mit dem Haushaltsverantwortlichen des StuRa lohnt und dies generell für alle BuFaTas angestrebt werden sollte.

Peter Held: Er ist derselben Ansicht, vor allem frühe Absprachen wirkten sich positiv aus.

Johannes Struzek: Er bittet das Innenreferat, dies so an die FSRe weiterzugeben. Wichtig ist vor allem, dass das Formblatt vor der FSR-Kom im StuRa abgegeben wird.

Christopher Johne: Er merkt an, dass er das schon mehrfach getan hat. Aber es ist für die FSRe aus planungstechnischen sowie organisatorischen Gründen manchmal etwas schwierig, frühzeitig damit anzukommen.

Christopher Johne: Er berichtet vom Studierendenbeirat. Es ging dort u. a. um die Stadtentwicklung in Jena. Es werden verschiedene Standorte aufgegeben. Es gibt einen fünf-seitigen Abschnitt allein zur FSU. Beim Beutenberg z. B. wird es eine Flächenerweiterung geben und Gebäude werden aufgeben. Wer mehr über die Aufgaben von Gebäuden wissen möchte, sollte bei ihm nachfragen.

Johannes Struzek: Er berichtet weiter. Weitere Themen im Studierendenbeirat waren Jugendherbergen und Nahverkehrsplanentwicklung. Frau Schmitt-Rodermund habe von Unregelmäßigkeiten bei Immatrikulationen berichtet. Hier wird es Änderungen geben. Außerdem ging es um den Abitur- und den Bachelor-Abschluss in Deutschland. Sollte der Absolvent allerdings nur einen Bachelor -Abschluss in Deutschland gemacht haben, dann muss das Abiturzeugnis doch mit vorgelegt werden.

Hatto Frydryszek: Er berichtet, dass die ABS-Vollversammlung stattgefunden hat. Es gibt Finanzmittel in Höhe von 1.000,00 €. Es wurde weniger Geld benötigt. Das Treffen war ein Erfolg. Die Organisation hat geklappt. Es waren 30 Partner anwesend. Es gibt jetzt eine „Jenaer Erklärung“.

Die allgemeinen Studiengebühren sind studienweit abgeschafft, aber dennoch gibt es weitere Gebührentatbestände.

Christopher Johne: Er war auf dem AK Politik- und Meinungsfreiheit. Die Teilnahme war dort sehr verhalten. Die Vollversammlung findet am 22./23.06.2013 in Hildesheim statt. Es werden noch inhaltliche Themen gesucht. Es wird einen Workshop geben oder politische Arbeiten.

Felix Tasch: Er hätte gern ein Foto vom StuRa für das Dschungelbuch.

Janine Eppert: Sie berichtet vom Referat für Menschenrechte. Sie hatten ein Gespräch mit den Geschäftsführern vom F-Haus und der Havana-Bar. Sie haben diesen Beschwerden, die an ihr Referat herangetragen wurden, weitergeleitet. Im F-Haus z. B. sollen sich öfters

Neonazis aufhalten, die auch augenscheinlich mit der Security etwas zu tun haben. In der Havana-Bar sollen Menschen, die nicht deutsch aussehen, abgewiesen worden sein. Das F-Haus und die Havana-Bar waren kooperativ. Das F-Haus will künftig besser auf die Bands achten und Paragraphen der Hausordnung sind verdeutlicht worden. Das generelle Problem „Freundschaft zu Nazis“ wurde bestätigt. Sie waren gesprächsbereit, aber nicht Kokont. Beschwerden können künftig auch dort abgegeben werden. Bei den Beschwerden zur Havana-Bar handelt es sich wohl um ein Missverständnis. Leute, die aggressiv auffallen, alkoholisiert sind usw. kommen dort nicht hinein. Sie wird in Zukunft weiter berichten, sobald es etwas Neues gibt.

Christopher Johne: Er informiert darüber, dass der StuRa in Leipzig einen Selbstverpflichtungs-Vertrag zu diskriminierungsfreien Einlässen hat. Er hat Material dazu bekommen. Das könnte man auch in Jena in Angriff nehmen.

Janine Eppert: Sie bittet ihn, das Material an das Referat für Menschenrechte weiterzuleiten.

Johannes Struzek: Er regt an, dass dies weiter beobachtet werden soll und in drei Monaten noch einmal darüber berichtet werden soll. Sollte nicht ernsthaft auf die Forderungen eingegangen worden sein, sollte die Studierendenschaft keine Veranstaltungen mehr dort machen. Er erklärt, dass alle Verträge für Veranstaltungen vom StuRa-Vorstand unterschrieben werden müssen. Haftungsansprüche könnten nachteilig für den StuRa sein. Wenn weitere Probleme auftreten, würde er dafür plädieren dort keine Veranstaltungen mehr durchzuführen.

Carsten Hölbing: Er schlägt vor, dies in einem solchen Falle öffentlich zu erläutern, damit alle vorher informiert sind.

Johannes Struzek: Er entgegnet, dass im Falle eines derartigen Beschlusses dies bekannt gegeben wird.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Es sind 14 von 21 Gremiumsmitgliedern anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

vorläufige Tagesordnung:

TOP	1	Berichte
TOP	2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP	3	Benennung: Gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)
TOP	4	Diskussion: Mediation StuRa & Akrützel (Michael Marbach)
TOP	5	Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV)
TOP	6	Satzungsänderung FSR-KOM (Innenreferat)
TOP	7	Wahl: Musikredaktion (Vorstand)
TOP	8	Diskussion & Beschluss: M-032-2013 Lehramtsball (Linda Ramsbeck)
TOP	9	Diskussion & Beschluss: M BuFaTa (FSR Psychologie)
TOP	10	Diskussion & Beschluss: Einrichtung 2. Webmasterpostens (Vorstand)
TOP	11	Diskussion & Beschluss: Aufruf Kahla (Referat für Menschenrechte)
TOP	12	Bericht und ggf. Beschluss: Protokolle (Vorstand)
TOP	13	Sonstiges

Änderungsanträge zur Tagesordnung:

Johannes Struzek beantragt als neuen TOP: Wahl der Kulturreferentin für ca. 19:15 Uhr.

Carsten Hölbing möchte TOP 10 vorziehen auf frühestmöglich, Johannes beantragt Tausch TOP 4 mit TOP 10

Dana Zimmermann möchte TOP 7 vorverlegen auf TOP 3

Julia Walther beantragt TOP 12 vorzuziehen auf TOP 7

beschlossene Tagesordnung:

TOP	1	Berichte
TOP	2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP	3	Wahl: Musikredaktion (Vorstand)
TOP	4	Benennung: Gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)
TOP	5	Diskussion & Beschluss: Einrichtung 2. Webmasterpostens (Vorstand)
TOP	6	Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV)
TOP	7	Wahl: Kulturreferentin (Vorstand)
TOP	8	1. Lesung Satzungsänderung FSR-KOM (Innenreferat)
TOP	9	Bericht und ggf. Beschluss: Protokolle (Vorstand)
TOP	10	Diskussion & Beschluss: M-032-2013 Lehramtsball (Linda Ramsbeck)
TOP	11	Diskussion & Beschluss: M BuFaTa (FSR Psychologie)
TOP	12	Diskussion: Mediation StuRa & Akrützel (Michael Marbach)
TOP	13	Diskussion & Beschluss: Aufruf Kahla (Referat für Menschenrechte)
TOP	14	Sonstiges

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 13 / 0 / 0 – angenommen.

GO-Antrag von Romero Deutsch auf Auslassung der quotierten Rednerliste.

Johannes Struzek erklärt diesen Antrag für unzulässig. Die Quotierung ist in der GO geregelt und kann nicht ausgesetzt werden.

TOP 3 Wahl: Musikredaktion (Vorstand)

Die Bewerberin Lis Kussin stellt sich vor. Sie arbeitet seit Oktober beim Campusradio mit. Sie ist mit der Technik vertraut und hat sich bereits vorher schon für Musik interessiert.

Es wird keine Generaldebatte gewünscht.

Wahlkommission: Julia Walther, Jakob Fritsche, Nico Dunger

Abstimmung: 12 / 0 / 2 – Damit ist Lisa Kussin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 3 Benennung: Gemeinsamer Ausschuss (Vorstand)

Johannes Struzek: Er erklärt, dass Frances Karlen zurückgetreten ist und deshalb ein Platz nachbesetzt werden muss. Die bisherigen Mitglieder sind Peter Held, Romero Deutsch, Anika Rehe, Kai Bekos und Stephanie Borck.

Belma Bekos: Sie meint, sie habe Interesse.
Es gibt keine weiteren Interessenten.

Abstimmung über die Benennung von Belma Bekos: 13 / 0 / 1 – Damit ist Belma entsandt.

TOP 5 Diskussion & Beschluss: Einrichtung 2. Webmasterpostens (Vorstand)

Johannes Struzek: Er erklärt, dass der bisherige Webmaster aus Zeitgründen zurückgetreten ist, weshalb ein neuer gewählt werden muss. Er schlägt vor, diesen Posten auf zwei Personen aufzuteilen. Die Technikbetreuung findet den Vorschlag gut.

Christopher Johne: Er stellt den Antrag, eine technische Stelle und redaktionelle Stelle auszuschreiben.
Der Vorstand übernimmt diesen Antrag.

Abstimmung über die Ausschreibung von zwei Webmasterstellen: 8 / 0 / 4.

GO-Antrag von Peter Held auf erneute Abstimmung:
Abstimmung: 8 / 0 / 4 – angenommen.

TOP 6 Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV)

Peter Held: Er erklärt sein Anliegen. Bislang habe es kein Vergabeverfahren gegeben. Der StuRa sei aber dazu verpflichtet. Man müsse nun festlegen, wie dies geregelt werden soll. Eine Stellungnahme des Akrützels liege vor. Das Gremium müsse beschließen, mit welcher Auflage, in welchem Zeitraum und in welchem Format das Akrützel erscheinen soll und wie lange der Vertrag gültig sein soll, etc.

GO-Antrag von Peter Gericke auf Schließung der Redeliste. Er kritisiert, wie das Gremium ohne das Akrützel über das Vergabeverfahren spekuliert. Er wäre dafür, nur auf zwei Jahre abzustimmen, vor allem, da heute kein Vertreter des Akrützels anwesend ist, um sich dazu zu äußern.

Gegenrede von Johannes Struzek: Er würde das gern noch ausdiskutieren und heute festlegen.

Abstimmung über den GO-Antrag: 6 / 4 / 0 – angenommen.

Johannes Struzek: Er spricht sich dafür aus, dass man zur nächsten Sitzung noch einmal mit dem Akrützel diskutiert.

- Kein Beschluss gefasst -

TOP 7 Wahl einer zweiten Kulturreferentin

Die Bewerberin Marleen Pfefferkorn stellt sich dem Gremium kurz vor und erläutert, warum sie diese Position gern inne hätte.

Kein Bedarf an einer Generaldebatte.

Wahlkommission: Angelika Steeger, Joachim Gutmann, Malte Pannemann

Abstimmung: 13 / 0 / 0 – Damit ist Marleen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 Satzungsänderung FSR-KOM (Innenreferat)

Annie Srowig: Sie erklärt den Antrag. Es geht um die Aufnahme der FSR-Kom als offizielles Gremium in die Satzung. Sie verliest die einzelnen Punkte und was darin geändert werden soll.

- Punkt 1 - 16.12.2010 – Urabstimmungsbeschluss zur Aufnahme der FSR-Kom in die Satzung
- Punkt 2 - FSR-Kom wird Organ der Verfassten Studierendenschaft, damit bekommt sie gewisse Befugnisse, etwa das Recht, eine Studierendenvollversammlung einzuberufen
- Punkt 3 - regelt das Amt SprecherIn der FSR-Kom
- Punkt 4 - regelt den Ausschuss zur Wahl der Schiedskommission
- Punkt 5 - erteilt die Befugnis zur Einordnung von Studiengängen in die einzelnen Fachschaften in Kooperation mit dem StuRa
- Punkt 6 - erteilt das Recht zur Auflösung von FSREN, wenn die ihren Aufgaben nicht gerecht werden, in Rücksprache mit dem StuRa und den anderen FSREN
- Punkt 7 - Mitspracherecht
- Punkt 8 - FS-Vollversammlung

Es gibt keine weiteren Fragen hierzu. Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.
Es werden keine Änderungsanträge eingebracht.

Da keine weiteren Anträge gestellt werden, wird dieser TOP hier beendet.

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 9 Bericht und ggf. Beschluss: Protokolle (Vorstand)

Der Vorstand berichtet über den Stand und Probleme beim Aufarbeiten bei den Sitzungsprotokollen.

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 10 Diskussion & Beschluss: M-032-2013 Lehramtsball (Linda Ramsbeck)

Antragstext: Mittelfreigabe für den Lehramtsball

Antragssteller: Lehramtsreferat

Die VertreterInnen vom Referat für Lehrämter verlesen ihren Antrag und erläutern diesen noch einmal.

Carola Wlodarski-Simsek: Sie stellt bzgl. des Fotografen einen Änderungsantrag auf Streichung dieses Postens.

AntragstellerInnen: Sie entgegneten, dass dies im Referat so demokratisch festgelegt und einstimmig beschlossen wurde.

Abstimmung über den Änderungsantrag zur Streichung des Fotografen: 4 / 0 / 3 .

GO-Antrag von Carola Wlodarski-Simsek auf erneute Abstimmung.

Erneute Abstimmung: 4 / 0 / 6 – angenommen.

Damit ist dieser Posten aus der Kalkulation gestrichen.

Abstimmung über den Antrag: 11 / 0 / 0 – angenommen.

TOP 11 Diskussion & Beschluss: M BuFaTa (FSR Psychologie)

Antragsteller ist der FSR Psychologie. VertreterInnen des Fachschaftsrates verlesen den Antrag und erläutern ihn. Sie haben noch ein Plus von 1.135,70 € und könnten eigentlich auf den Zuschuss vom StuRa verzichten. Aber sie möchten gern die Zusicherung, falls noch irgendetwas Unvorhergesehenes passiert.

Johannes Struzek: Er antwortet, dass es um 2.400,00 € insgesamt geht.

Keine weiteren Fragen und Anträge.

Abstimmung: 11 / 0 / 0 – angenommen.

GO-Antrag von Christopher Johnne auf **Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Es sind nur 9 von 21 Gremiumsmitgliedern anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben.

Damit wird die Sitzung aufgehoben.

TOP 12 Diskussion: Mediation StuRa & Akrützel (Michael Marbach)

nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit

TOP 13 Diskussion & Beschluss: Aufruf Kahla (Referat für Menschenrechte)

nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit

TOP 14 Sonstiges

nicht behandelt wegen mangelnder Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 21:41 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 16.04.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.00 – 15.30 Uhr

TOP 1 Beantragung von Geldern für Busfinanzierung (Aktionsnetzwerk gegen Rechts Jena)

Am 15.06.2013 wird der "Thüringentag der Nationalen Jugend" in Kahla stattfinden. Verschiedene Gruppen und Bündnisse rufen zu aktivem und kreativem Protest auf. Das Aktionsnetzwerk gegen Rechts Jena bittet darum, dass der Studierendenrat Gelder für die Busfinanzierung beim Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit beantragt.

Abstimmungstext: Der Studierendenrat (Vorstand) beantragt die Gelder beim Ministerium.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Keine Verträge mit der Villa am Paradies (Vorstand)

Es kam in der Vergangenheit vermehrt zu Problemen bei Vertragsabschlüssen mit der Villa am Paradies. Daher wird beantragt, dass in Zukunft seitens der Studierendenschaft keine Verträge mit der Villa am Paradies abgeschlossen werden. Dies gilt für Referate, Fachschaftsräte, Medien und sonstigen Strukturen der Studierendenschaft. Der Vorstand wird keine Verträge mit der Villa am Paradies abschließen/unterschreiben.

Abstimmungstext: Es wird in Zukunft keine vertraglichen Beziehungen mit der Villa am Paradies geben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Nutzungsüberlassung einer Kaffeemaschine (Matthias Gothe)

Matthias Gothe teilt mit, dass er seine Kaffeemaschine dem Studierendenrat zur Nutzung (beispielsweise für Veranstaltungen) überlässt. Sie wird inventarisiert und kann auf Nachfrage bei Vorstand, Geschäftsführung oder Haushaltsverantwortlichem ausgeliehen werden.

TOP 4 Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW (Cindy Salzwedel)

Cindy Salzwedel bittet um eine Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW vom 20. - 23. Juni 2013. Hierbei übernimmt der Studierendenrat den Teilnahmebeitrag in Höhe von 40,00 €, Fahrtkosten fallen nicht an. Cindy erklärt sich dazu bereit im Anschluss an das Seminar einen Vortrag oder Bericht für Jenaer Studierende anzubieten.

Abstimmungstext: Cindy Salzwedel wird zum DoktorandInnen-Seminar delegiert, der Teilnahmebeitrag von 40,00 € wird aus dem Budget „Reisekosten“ übernommen.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Delegation zum Bundestreffen der schwulen, schwul-lesbischen und queeren Hochschulreferate und Hochschulgruppen (BTSRH) (Mandy Gratz)

Mandy Gratz (Mitarbeiterin im Gleichstellungsreferat) beantragt, zum BTSRH vom 30.05. - 02.06.2013 delegiert zu werden. Dabei fallen Fahrtkosten in Höhe von 62,00 € an und ein Teilnahmebeitrag von 154,50 €, welcher möglicherweise durch eine Querfinanzierung auf 40,00 € reduziert werden könnte.

Abstimmungstext: Mandy Gratz wird zum Bundestreffen der schwulen, schwul-lesbischen und queeren Hochschulreferate und Hochschulgruppen delegiert, der Teilnahmebeitrag von 154,50 € und die Fahrtkosten in Höhe von 62,00 € werden aus dem Budget „Reisekosten“ übernommen (Gesamtkosten 216,50 €).

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 MF-033-2013 Beschaffung Treppenkarre (Peter Held)

Peter Held beantragt die Beschaffung einer Treppenkarre für Veranstaltungen des Studierendenrates. Es liegen fünf Vergleichsangebote vor. Die beantragten Mittel belaufen sich auf 260,00 € incl. Porto zzgl. MWSt.

Abstimmungstext: Es werden 309,40 € für die Anschaffung einer Treppenkarre freigegeben.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 MF-035-2013 Bestellung von Flyern (AK Zivilklausel)

Der AK Zivilklausel beantragt 245,00 € um die gestohlenen Flyer mit Argumenten für und gegen militärische Forschung neu zu bestellen. Es handelt sich dabei um 4500 Stück, diese werden bei der Druckerei Richter bestellt.

Abstimmungstext: Es werden 245,00 € für die Flyerbestellung aus dem Budget des AK Zivilklausel freigegeben.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 MF-036-2013 Theatertag (Kulturreferat)

Das Kulturreferat beantragt 350,00 € für den Theatertag am 25.05.2013.

Abstimmungstext: Es werden 350,00 € für die Theatertag aus dem Budget des Kulturreferats freigegeben.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 9 MF-038-2013 Veranstaltung „Die Seele als Gefängnis des Körpers“ (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt 440,00 € für die Veranstaltung „Die Seele als Gefängnis des Körpers“: Homophobie und Psychoanalyse im Werk Theodor W. Adorno. Die Veranstaltung soll im Juni (Vorlesungszeit) stattfinden. Es fallen 250,00 € Honorar für den Referent Georg Klauda, sowie Fahrtkosten in Höhe von 140,00 € und Übernachtungskosten in Höhe von 50,00 € an.

Abstimmungstext: Es werden 440,00 € für die Veranstaltung „Die Seele als Gefängnis des Körpers“ aus dem Budget des Referats gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 10 MF-039-2013 Veranstaltungsreihe „Herrschaftskritik und Utopie“ (AK Politische Bildung und Loser Zusammenschluss aktiver Studierender [LZaS])

AK Politische Bildung und LZaS beantragen für diese Veranstaltungsreihe 488,50 €. Es handelt sich um drei Veranstaltungen, die am 24.05./11.06./20.06. stattfinden werden. Dabei fallen 350 € Honorar (150,00 €, 100,00 €, 100,00 €), 48,50 € Fahrtkosten und 90,00 € Werbekosten an. Die Übernachtung der ReferentInnen wird privat organisiert. Von den Gesamtkosten 488,50 € werden 350,00 € aus dem Budget des AK Politische Bildung und 138,50 € aus dem des LZaS gezahlt.

Abstimmungstext: Es werden 488,50 € für die Veranstaltungsreihe „Herrschaftskritik und Utopie“ zu den oben genannten Verteilungen aus den Budgets des AK Politische Bildung und des LZaS freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 11 MF-040-2013 Veranstaltung „Wissenschaft im Würgegriff von Extremismustheorie und Verfassungsschutz“ (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt 490,00 € für die Veranstaltung „Wissenschaft im Würgegriff von Extremismustheorie und Verfassungsschutz“. Die Veranstaltung soll im Juni (Vorlesungszeit) stattfinden. Es fallen 250,00 € Honorar für den Referent Dr. Markus Mohr, sowie Fahrtkosten in Höhe von 190,00 € und Übernachtungskosten in Höhe von 50,00 € an.

Abstimmungstext: Es werden 490,00 € für die Veranstaltung „Wissenschaft im Würgegriff von Extremismustheorie und Verfassungsschutz“ aus dem Budget des Referats gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 12 nicht öffentlich

TOP 13 nicht öffentlich

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 23.04.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 11.00 – 13.00 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 Mittelfreigabe Workshop (Campusradio)

Um journalistischen Möglich- und Fähigkeiten zu schulen und zu erweitern, beantragt das Campusradio die Durchführung eines Workshops mit Alexandra Zielinski (Radiojournalistin des mdr1) mit Honorarkosten in Höhe von 500,00 €. Es wurde gelernt, Radiobeiträge griffig, sinnvoll und anschaulich zu gestalten und die Ansprechhaltung und Sprechdynamik zu schulen. So wurden die TeilnehmerInnen in die Lage versetzt, auch komplexe Themen einfach umzusetzen. Wesentlicher Bestandteil des Workshops war neben technischen Standards eine ausgiebige Praxisphase, in welcher eigenes Material geprüft und verbessert wurde. Der Workshop war auf zwei Tage und insgesamt 16 Arbeitsstunden (exkl. Vorbereitung) angelegt.

Vom Vorstand wird angemerkt, dass dieser Antrag zu spät eingereicht wurde, die Beantragung muss vor der Veranstaltung geschehen. Es wird jedoch Rücksicht darauf genommen, dass unbeabsichtigt eine fehlerhafte Kommunikation zwischen Campusradio und der Referentin statt fand, wodurch erst während des Workshops bekannt klar verdeutlicht wurde, dass es ein Honorar geben soll. Es wird darum gebeten, solche Fragen in Zukunft im Vorhinein deutlich zu klären.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass das Budget für „Workshop [aller drei] Campusmedien“ einen Betrag von 1.000,00 € umfasst. Abzüglich dieses Workshops befinden sich noch 500,00 € in diesem Budget.

Abstimmungstext: Es werden 500,00 € für das Honorar dieses Workshops aus dem Budget „Workshop Campusmedien“ freigegeben.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Beantragung einer BahnCard 50 corporate (Mike Niederstraße)

Mike Niederstraße beantragt die Übernahme der Kosten einer BC 50 corporate als Ersatz für die bisherige, deren Gültigkeit am 7.6.13 endet. Aufgrund seiner auswärtigen Arbeitstätigkeit für den StuRa und absehbarer Fahrten ist die Rentabilität sehr wahrscheinlich, weshalb Mike bitte, sie vorschüssig zu finanzieren und auch zu bestellen.

Abstimmungstext: Es werden 292,00 € für eine BahnCard 50 corporate aus dem Budget „Reisekosten“ freigegeben.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW (Janine Hoffmann)

Janine Hoffmann bittet um eine Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW vom 20. - 23. Juni 2013. Hierbei übernimmt der Studierendenrat den Teilnahmebeitrag in Höhe von 40,00 €, Fahrtkosten fallen nicht an. Für Janine als AK-Koordinatorin für Promotionsstudierende, können viele neue Einblicke gewonnen werden und es besteht darüber hinaus auch die Möglichkeiten zu Vernetzung. Janine

erklärt sich dazu bereit im Anschluss an das Seminar einen Vortrag oder Bericht für Jenaer Studierende anzubieten.

Abstimmungstext: Janine Hoffmann wird zum DoktorandInnen-Seminar delegiert, der Teilnahmebeitrag von 40,00 € wird aus dem Budget „AK Promotionsstudierende“ übernommen.

Dafür: 2 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Korrektur des Vorstandsprotokolls vom 16.05.2013 (Peter Held)

Die Korrektur betrifft „TOP 6 MF-033-2013 Beschaffung Treppenkarre (Peter Held)“. Es wurden 260,00 € als Freigabe für die Sackkarre beschlossen. Dazu kommen allerdings noch 19% Mehrwertsteuer, wodurch ein Gesamtbetrag von 309,40 € entsteht.

Abstimmungstext: Es werden statt der 260,00 € nun 309,40 € für die Anschaffung einer Sachkarre freigegeben.

Dafür: 2 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Tagesordnung für die Gremiumssitzung am 28. Mai 2013 im SR 384 (Vorstand)

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:25 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	18:25 - 18:30 Uhr
TOP 3	Wahl: Kontakt- und Koordinierungsstelle ** (Vorstand)	18:30 - 20:30 Uhr
TOP 4	FA-006-2013: Festival de Colores (Jennifer Rieck)	20:30 - 20:45 Uhr
TOP 5	FA-007-2013: Chorfahrt (Psycho-Chor)	20:45 - 21:00 Uhr
TOP 6	3. Lesung und Beschluss: Änderung der Satzung (FSR-KOM-Sprecherin)	21:00 - 21:45 Uhr
TOP 7	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)	21:45 - 22:00 Uhr
TOP 8	1. Lesung: Änderung der Satzung (Christopher Johné)	22:00 - 22:15 Uhr
TOP 9	Bestätigung: Lehramtsreferentin (Vorstand)	22:15 - 22:30 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Vorstandsbeschluss zur Villa am Paradies (Christopher Johné)	22:30 - 22:45 Uhr
TOP 11	Diskussion & Beschluss: Vorgehen Kooperationsvertrag AStA GSO-Hochschule Nürnberg (Peter Held)	22:45 - 23:00 Uhr
TOP 12	Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV)	23:00 - 23:20 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: StuRa-Unterstützung von Lehrangeboten (Carola Wlodarski-Simsek)	23:20 - 23:30 Uhr
TOP 14	Wahl: Studierendenbeirat (Vorstand)	23:30 - 23:40 Uhr
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Lohnerhöhung und Stundenanpassung Prüfungsberatung-Stellen (Mike Niederstraße)	23:40 - 23:50 Uhr
TOP 16	M-041-2013: Sofatag (Kulturreferat)	23:50 - 23:55 Uhr
TOP 17	Sonstiges	23:55 - 23:59 Uhr

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558



Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 30.05.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Peter Held
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.00 – 15.00 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 MF – 041 – 2013 (Kulturreferat)

Das Kulturreferat stellt einen Mittelfreigabeantrag über 500 €, um Wände als Material für den Graffiti Workshop am 01. Juni 2013 im Café Wagner bereitstellen zu können.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 500,00 € aus dem Budget des Kulturreferats frei.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Tagesordnung für die Gremiumssitzung am 04. Juni 2013 im SR 384 (Vorstand)

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	3. Lesung & Beschluss: Änderung der Satzung* (FSR – KOM - SprecherIn)	18:30 - 19:00 Uhr
TOP 3	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung* (Romero Deutsch)	19:00 - 19:15 Uhr
TOP 4	M – 041 – 2013: Sofatag* (Kulturreferat)	19:15 - 19:30 Uhr
TOP 5	Diskussion & Beschluss: Lohnerhöhung und Stundenanpassung Prüfungsberatung-Stellen* (Mike Niederstraßeer)	19:30 - 19:45 Uhr
TOP 6	Diskussion & Beschluss: Vorgehen Kooperationsvertrag AStA GSO-Hochschule Nürnberg* (Peter Held)	19:45 - 20:00 Uhr
TOP 7	Diskussion & Beschluss: StuRa-Unterstützung von Lehrangeboten* (Carola Wlodarski-Simsek)	20:00 - 20:15 Uhr
TOP 8	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	20:15 - 20:20 Uhr
TOP 9	Wahl: ReferentIn für Gleichstellung (Vorstand)	20:20 - 20:40 Uhr
TOP 10	FA – 008 – 2013: e*camp (e*vibes / Gleichstellungsreferat)	20:40 - 21:00 Uhr
TOP 11	FA – 007 – 2013: Chorfahrt (Psycho – Chor)	21:00 - 21:20 Uhr
TOP 12	MF – 037 – 2013: Wiwi – Cup 2013 (Markus Rettenmeier)	21:20 - 21:40 Uhr

TOP 13 Diskussion & Beschluss: Vergabeverfahren – Druck Akrützel (HHV) 21:40 - 21:55 Uhr

TOP 14 Sonstiges 21:55 - 22:00 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 06.06.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Peter Held, Enrico Schurmann
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 Delegation DAAD (Enrico Schurmann)

Enrico Schurmann möchte zur DAAD-Versammlung delegiert werden. Anfallende Kosten werden vom Studierendenrat übernommen.

Abstimmungstext: Der Vorstand delegiert Enrico Schurmann zur Versammlung des DAAD

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Angebotsauswahl Rechner Campusradio (Vorstand)

Im Gremium wurden 500,00 € zur Anschaffung eines neuen Rechners für das Campusradio freigegeben. Es liegen nun drei Angebote vor. Der Vorstand entscheidet sich für das Angebot von Ankosoft zu einem Preis von 495,00 €. Dieses wird als bestes Angebot betrachtet und auch vom Campusradio bevorzugt.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt den Auftrag zu Bestellung des Rechners von Ankosoft.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-044-2013: Medienparty (Campusradio)

Das Campusradio beantragt 800,00 € für die Campusmedienparty. Der HHV merkt an, dass nur 750,00 € freigegeben werden können, da in dem entsprechenden Haushaltstopf 500,00 € vorhanden sind und dieser nur um 50 % überzogen werden kann.

Abstimmungstext: Es werden 750,00 € für die Campusmedienparty freigegeben.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Vergabe des Druckauftrages für das Dschungelbuch (Vorstand)

Es liegen drei Vergleichsangebote vor.

Abstimmungstext: Der Vorstand beauftragt die Druckerei Richter mit dem Druck des Dschungelbuchs.

Dafür: 2	Dagegen: 1	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Tagesordnung für die Gremiumssitzung am 11. Juni 2013 im SR 384 (Vorstand)

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 3	4. Lesung & Beschluss: Änderung der Satzung (FSR-KOM-SprecherIn)	18:45 - 20:00 Uhr
TOP 4	M-037-2013: WiWi-Cup 2013 (FSR Wirtschaftswissenschaften)	20:00 - 20:30 Uhr
TOP 5	M-043-2013: Antirassistische Aktionstage (Ref. für Menschenrechte)	20:30 - 21:00 Uhr
TOP 6	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)	21:00 - 21:30 Uhr
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Fortführung Normenkontrollverfahren Wahlordnung FSU (Christopher Johne)	21:30 - 21:55 Uhr
TOP 8	Sonstiges	21:55 - 22:00 Uhr

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 13.06.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Peter Held
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

TOP 1 Öffnungszeiten Vorstandsbüro

Am 26. Juni (nachmittags) und am 28. Juni 2013 (morgens) wird das Vorstandsbüro nur eingeschränkt geöffnet sein.

TOP 2 M-046-2013 (AK Zivilklausel)

Herr Reinhardt beantragt für den AK Zivilklausel 250 €, mit der Begründung einen Flyerdruck für den „Trägerkreis Rüstungskonversion“ - Aufdeckung von Geheimnissen bei Firmen in Jena durchführen zu können.

Abstimmungstext: Es werden 250 € freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-047-2013 (Sportreferat)

Frau Dömling vom Sportreferat beantragt die Freigaben von 300 €. Als Zweck wird die Abrechnung für die Teilnahme an den HS – Meisterschaften in Leichtathletik in Darmstadt am 25./ 26. Juni 2013 angegeben.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 300 € frei.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-48-2013 (Technik)

Herr Pregla von der Technik beantragt 69 € für die Anschaffung eines Diktiergerätes für die Studierenden-Zeitschrift Akrützel. Der Betrag soll aus der Technik Hardware gebucht werden. Es liegen drei Angebote vor, wobei das Gerät „Olympus Diktiergerät VN713“ gekauft werden soll.

Abstimmungstext: Es werden 69 € freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 FA-005-2013 (Campuscouch)

Frau Marko stellt einen Antrag von 150 € für die Campuscouch. Als Zweck gibt sie eine Party der Hochschulgruppe an. Außerdem hat der FSR Psychologie 50 Euro bewilligt.

Abstimmungstext: Es werden 200 Euro freigegeben. Davon kommen 150 Euro aus dem Haushaltstopf Externe Projekte und weitere 50 Euro dürfen von dem FSR kommen.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt

Die Sprechzeiten des Haushaltsverantwortlichen fallen am Donnerstag, den 20. Juni 2013, aus.

TOP 7 Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW (Lysett Wagner)

Lysett Wagner bittet um eine Delegation zum DoktorandInnen-Seminar der GEW vom 20. - 23. Juni 2013. Hierbei übernimmt der Studierendenrat den Teilnahmebeitrag in Höhe von 40,00 €, Fahrtkosten fallen nicht an.

Abstimmungstext: Lysett Wagner wird zum DoktorandInnen-Seminar delegiert, der Teilnahmebeitrag von 40,00 € wird aus dem Budget „AK Promotionsstudierende“ übernommen.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 Tagesordnung für die StuRa-Sitzung am 18. Juni 2013 im SR 384 (Vorstand)

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 3	Diskussion & Beschluss: Rechtsbeistand (Referat für Menschenrechte)	18:45 - 19:00 Uhr
TOP 4	Diskussion & Beschluss: Kopierer Intro (HHV)	19:00 - 19:30 Uhr
TOP 5	MF Wahl (Wahlvorstand)	19:30 - 19:50 Uhr
TOP 6	MF Fakultätsfest	19:50 - 20:10 Uhr
TOP 7	FA-004-2013 (Martin Preußentanz)	20:10 - 20:30 Uhr
TOP 8	M-037-2013: WiWi-Cup 2013 (FSR Wirtschaftswissenschaften)	20:30 - 20:50 Uhr
TOP 9	M-043-2013: Antirassistische Aktionstage (Ref. für Menschenrechte)	20:50 - 21:10 Uhr
TOP 10	Mittelfreigabe Ausrichtung ABS – VV (Johannes Struzek)	21:10 - 21:30 Uhr
TOP 11	4. Lesung & Beschluss: Änderung der Satzung (FSR-KOM-SprecherIn)	21:30 - 22:00 Uhr
TOP 12	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)	22:00 - 22:30 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Fortführung Normenkontrollverfahren Wahlordnung FSU (Christopher Johne)	22:30 - 23:00 Uhr
TOP 14	Diskussion & Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz (Johannes Struzek)	23:00 - 23:30 Uhr
TOP 15	Delegation DAAD - MV	23:30 - 23:50 Uhr
TOP 16	1. Lesung: Änderung Satzung Wahl (Innenreferat)	23:50 - 00:10 Uhr
TOP 17	Diskussion & Beschluss: Antrag zur Änderung der GO (Clemens Beck)	00:10 - 00:30 Uhr
TOP 18	Sonstiges	00:30 - 00:35 Uhr

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

Studierendenrat

Protokoll

der Vorstandssitzung am 18.06.2013

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Janine Eppert
Michael Marbach
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

25. Juni 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Johannes Struzek
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 17.³⁰ – 17.⁴⁵ Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Anna Ehrlich)

Anna Ehrlich beantragt das Ruhen ihres Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Anna Ehrlich.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 20.06.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Abwesenheit: Johannes Struzek (entschuldigt)
Gäste: Fehlanzeige
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

TOP 1 Sitzung Gremium

Am 2. Juli 2013 findet die nächste Sitzung des Gremiums statt. Vorschläge bzw. Anträge können eingebracht werden.

TOP 2 M-049-2013 (Umweltreferat)

Frau Hütter beantragt die Freigabe von 500 € zur Deckung der Druckkosten, die bei der Überarbeitung der Hefte „vegane Aufstrichheftchen“ entstehen. Ein Angebot der Druckerei über 1000 Stück liegt vor.

Abstimmungstext: Es werden 500 € freigegeben.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-050-2013 (Referat für Lehrämter)

Frau Gunkel beantragt fürs Referat 250 €, damit eine Veranstaltungsreihe (4 Veranstaltungen) stattfinden kann. Mit den Mitteln sollen die Kosten für Präsente, Verpflegung und Werbekosten abgedeckt werden.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 250 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-052-2013 (Technik)

Herr Pregla von der Technik beantragt 25 € für die Anschaffung eines Buches für Weiterbildungszwecke. Titel: Zeit – Management für Systemadministratoren; ISBN: 10 - 38721 - 4652 / ISBN - 13 978-3897214651. Herr Pregla wies darauf hin, dass die Anschaffung des Buches großen Wert für die zukünftigen Systemadministratoren besäße.

Abstimmungstext: Es werden 25 € freigegeben.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-051-2013 (Beratungsstellen)

Herr Niederstraßer beantragt eine Freigabe über 207,99 € für Bücherkäufe zu Gunsten der Beratungsstellen.

Folgende Bücher sollen aufgenommen werden:

Kopp / Schenke; Verwaltungsgerichtsordnung : VwGO; Kommentar;19., neubearbeitete Auflage 2013.
Buch. XXIX, 1996 S. In Leinen
C.H.BECK ISBN 978-3-406-63933-3
64 Euro inkl. MwSt.

Eicher; SGB II, Grundsicherung für Arbeitsuchende; Kommentar
3. Auflage 2013. Buch. XXX, 1848 S. In Leinen
C.H.BECK ISBN 978-3-406-60086-9
75,00 € inkl. MwSt.

Hochschulkapazitätsrecht: Band 2: Verfassungsrechtliche Grundlagen -
Materielles Kapazitätsrecht
Wolfgang Zimmerling (Autor), Robert G. Brehm (Autor)

Preis: EUR 54,00
Broschiert: 390 Seiten
Verlag: Heymanns; Auflage: 1. Auflage. (November 2012)
Sprache: Deutsch
ISBN-10: 3452278514
ISBN-13: 978-3452278517
Größe und/oder Gewicht: 20,8 x 14,6 x 2,6 cm

Abstimmungstext: Es werden 207,99 € freigegeben.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 27.06.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert
Johannes Struzek

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach, Johannes Struzek
Gäste: Peter Held, Antje Oswald
ProtokollantIn: Johannes Struzek
Zeit: 15.00 – 15.30 Uhr

TOP 1 Kaffee für Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen wird regelmäßig fair gehandelter Kaffee gebraucht. Dieser muss nicht unbedingt wesentlich teurer sein, als herkömmlich gehandelter Kaffee, wenn genug auf einmal bestellt wird. 10 kg fair gehandelter Kaffee (in 250g-Packungen) kosten ca. 130 Euro. Dieser soll angeschafft und im Vorstandsbüro unter Verschluss gelagert werden. Für Veranstaltungen kann dieser zum Einkaufspreis verwendet werden.

Dies ist besonders sinnvoll um auch FSRe zur Verwendung von fair gehandeltem Kaffee zu motivieren.

Abstimmungstext: Es werden 150 Euro für Kaffee freigegeben.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Farbdruckaccount (AK Zivilklausel)

Der AK Zivilklausel möchte einen Farbdruckaccount haben um Plakate farbig drucken zu können.

Abstimmungstext: Der AK Zivilklausel bekommt einen Farbdruckaccount.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Protokollkorrektur Vorstandsprotokoll 13. Juni 2013 (Haushaltsverantwortlicher)

Der HHV hat den Vorstand darauf hingewiesen, dass die Freigabe der Teilnehmerbeitrag von Lysett Wagner für das DoktorandInnen-Seminar der GEW vom 20. - 23. Juni 2013 nicht aus dem Topf Reisekosten sondern des AK Promotionsstudierende kommen sollte

Abstimmungstext: Der Vorstand korrigiert das Protokoll vom 13. Juni 2013 dahingehend

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 Vollmacht HHV Vergabeverfahren Akrützel (HHV)

Für das Vergabeverfahrens zum Druck Akrützel müssen alle Schriftstücke von der 'Geschäftsführung', also rechtlich in unserem Fall vom Vorstand unterzeichnet werden.
Da der HHV mit dem Vergabeverfahren beauftragt wird, wird für ihn hierfür eine Vollmacht ausgesprochen.

Abstimmungstext: Der HHV (Peter Held) wird für alle Unterschriften hinsichtlich dem Vergabeverfahren Druck Akrützel bevollmächtigt.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt

TOP 6 Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt

TOP 7 Tagesordnung für die StuRa-Sitzung am 18. Juni 2013 im SR 384 (Vorstand)

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:25 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	18:25 - 18:30 Uhr
TOP 3	FA-009-2013: Sommerfest (Bands Privat Jena e.V.)	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 4	FA-010-2013: Kurzfilmprojekt „Sünden“ (A. Helbig)	18:45 - 19:00 Uhr
TOP 5	4. Lesung und Beschluss: Änderung der Satzung (FSR-KOM-Sprecherin)	19:00 - 19:30 Uhr
TOP 6	Wahl: Gleichstellungsreferat (Vorstand)	19:30 - 19:50 Uhr
TOP 7	Wahl: Vorstand (Vorstand)	19:50 - 20:10 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: Arbeitsvertrag Haus a. d. Mauer (Vorstand)**	20:10 - 20:20 Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Besetzung Servicestelle (Vorstand)	20:20 - 20:30 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Sicherheitsfirmen (J. Eppert)	20:30 - 20:45 Uhr
TOP 11	Diskussion: Veranstaltung Gleichstellungsreferat (C. Wlodarski-Simsek)	20:45 - 21:00 Uhr
TOP 12	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (R. Deutsch)	21:00 - 21:20 Uhr
TOP 13	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)	21:20 - 21:40 Uhr
TOP 14	2. Lesung und Beschluss: Satzungsänderung-Onlinewahlen (Innenreferat)	21:40 - 22:00 Uhr
TOP 15	M-055-2013: Überbelegt WS 2013/14 (Referat für Sozialpolitik)	22:00 - 22:15 Uhr
TOP 16	M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie u.a.)	22:15 - 22:30 Uhr
TOP 17	Diskussion und Beschluss: Studienheft BdWi (M. Niederstraßer)	22:30 - 22:45 Uhr
TOP 18	Diskussion und Beschluss: Jahresabschluss 2012 (HHV)	22:45 - 23:15 Uhr
TOP 19	Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Medienparty (C. Johne)	23:15 - 23:30 Uhr
TOP 20	Diskussion: RektorInnenwahl (Vorstand)	23:30 - 23:45 Uhr
TOP 21	Diskussion und Beschluss: Vorstandsbrief an Villa (C. Johne)	23:45 - 00:00 Uhr
TOP 22	Diskussion: Schlüsselvergabepolitik (C. Johne)	00:00 - 00:15 Uhr
TOP 23	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz (J. Struzek)	00:15 - 00:25 Uhr
TOP 24	Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Glastüren (HHV)	00:25 - 00:35 Uhr
TOP 25	Wahl: Stellv. Kassenverantwortliche/r & HHV (Vorstand)	00:35 - 00:55 Uhr
TOP 26	Sonstiges	00:55 - 01:00 Uhr

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3 **Dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**
Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach

Johannes Struzek



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 04.07.2013

Studierendenrat

Vorstand

Belma Bekos
Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Belma Bekos, Janine Eppert
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 11.00 – 11.30 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 nicht öffentlich

TOP 3 nicht öffentlich

TOP 4 Seminarwochenende (Umweltreferat)

Das Umweltreferat plant vom 5. - 7. Juli ein Seminarwochenende und benötigt dafür 250,00 €.

Abstimmungstext: Freigabe von 250,00 € aus dem Budget des Umweltreferats.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am 9.7.2013 im SR 384

TOP 1	FA-010-2013: Kurzfilmprojekt „Sünden“ (A. Helbig)*	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Sicherheitsfirmen (J. Eppert)*	18:30 - 18:50 Uhr
TOP 3	M-055-2013: Überbelegt WS 2013/14 (Referat für Sozialpolitik)*	18:50 - 19:10 Uhr
TOP 4	M-016-2013: Festzeltgarnituren (FSR Philosophie u.a.)*	19:10 - 19:30 Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Medienparty (C. Johne)*	19:30 - 19:45 Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Vorstandsbrief an Villa (C. Johne)*	19:45 - 19:50 Uhr
TOP 7	Diskussion: Schlüsselvergabepolitik (C. Johne)*	19:50 - 20:00 Uhr
TOP 8	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz (J. Struzek)*	20:00 - 20:15 Uhr
TOP 9	Wahl: Stellv. Kassenverantwortliche/r & HHV (Vorstand)*	20:15 - 20:30 Uhr
TOP 10	Berichte	20:30 - 20:50 Uhr
TOP 11	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	20:50 - 21:00 Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Jahresabschluss 2012 (HHV)	21:00 - 21:30 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (C. Johne)	21:30 - 22:00 Uhr
TOP 14	Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung für Grafikdesign (P. Gericke)	22:00 - 22:20 Uhr

TOP 15	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (R. Deutsch)	22:20 - 22:40 Uhr
TOP 16	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)	22:40 - 23:00 Uhr
TOP 17	M-057-2013: Arbeitsplatzausstattung für KoKoS (Technikbetreuung)	23:00 - 23:15 Uhr
TOP 18	Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (J. Struzek)	23:15 - 23:30 Uhr
TOP 19	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (M. Niederstraßer)	23:30 - 23:40 Uhr
TOP 20	Diskussion und Beschluss: Unterstützung Herbstakademie (M. Niederstraßer)	23:40 - 23:50 Uhr
TOP 21	1. Lesung: Änderung der GO – Schiedskommission (P. Held)	23:50 - 00:15 Uhr
TOP 22	Sonstiges	00:15 - 00:20 Uhr

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Belma Bekos

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Belma Bekos
Janine Eppert
Michael Marbach

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 16.07.2013

anwesende MdStuRa:	Belma Bekos, Romero Deutsch, Hatto Frydryszek, Janine Eppert, Peter Held, Christopher Johne, Marcus Müller, Carola Wlodarski-Şimşek, Carlotta Zentgraf
entschuldigt:	Johanna Lehmann, Michael Marbach, Mike Niederstraße, Johannes Polk, Cindy Salzwedel, Johannes Struzek
ruhendes Mandat:	Birte Andersohn, Anna Ehrlich, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller
unentschuldigt:	Kevin Ahne, Clemens Beck, Peter Gericke, Tim Kappelt, Martin van Elten
beratende Mitglieder:	Giang Dao, Daniel Münch, Mandy Gratz
Gäste:	Tom Bauermann, Jonas Gratz, Florian Rappen
Sitzungsleitung:	Belma Bekos / Janine Eppert
ProtokollantIn:	Tom Bauermann
Sitzungsort:	Seminarraum 384, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Jahresabschluss 2012 (HHV)

Peter Held berichtet vom Jahresabschluss (Anhang 1) und erklärt die Tabelle.

Abstimmung: 7 / 0 / 1 – angenommen

TOP 2 M-057-2013: Arbeitsplatzausstattung für KoKoS (Technikbetreuung)

Peter Held erklärt, dass es um 544,95 EUR für den Rechner geht. Der in den Angeboten enthaltende TFT wird nicht gebraucht, weil das Studentenwerk einen sehr guten im Büro gelassen hat. Insgesamt sollen (3 % Skonto eingerechnet) 520 EUR reichen und diese Summe freigegeben werden soll.

Geänderter Antrag: Der StuRa gibt 520 EUR frei.
Abstimmung: 9 / 0 / 0 – angenommen

GO-Antrag (Janine Eppert): Vertagung der Tagesordnungspunkte 3 bis 5, da die Antragsteller nicht anwesend sein werden.
Keine Gegenrede – angenommen

TOP 3 Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (Mike Niederstraße)

- vertagt -

TOP 4 Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (Johannes Struzek)

- vertagt -

TOP 5 Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz (Johannes Struzek)

- vertagt -

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Campusmedienparty (Christopher Johne)

Christopher Johne erklärt seinen Antrag. Der Vorstand dürfe 750 EUR nicht freigegeben.

Daniel Münch schlägt vor, 750 EUR inklusive Einnahmen freizugeben.

Abstimmung: 8 / 0 / 1 – angenommen

TOP 7 Berichte

Christopher Johne berichtet von der Senatssitzung.

Belma Bekos berichtet, dass am Montag, den 22.07.2013, um 14 Uhr der Gemeinsame Ausschuss tagen wird.

Carola Wlodarski-Şimşek berichtet vom Stand der Stellungnahme zur Systemakkreditierung der Universität.

Daniel Münch berichtet, dass die Wahlbeteiligung bei den Wahlen zur akademischen Selbstverwaltung trotz oder wegen der Onlinewahl sehr niedrig ist. Außerdem wird ein Hochschulrahmenplan erstellt.

Janine Eppert berichtet, dass der Markt der Möglichkeiten am 11. Oktober stattfinden soll. Sie schlägt vor, dass Enrico Schurmann und Matthias Gothe dies wieder organisieren.

TOP 8 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 9 Mitglieder des Studierendenrates anwesend.

Die Sitzungsleitung setzt die Sitzung für 15 Minuten aus, damit unentschuldigt fehlende StuRa-Mitglieder angerufen werden können.

Die Sitzungsleitung stellt fest, dass 9 von 21 Mitglieder des Studierendenrates anwesend sind. Damit ist der StuRa nicht beschlussfähig und die Sitzung wird geschlossen.

vorläufige Tagesordnung:

TOP	1	Diskussion und Beschluss: Jahresabschluss 2012 * (HHV)
TOP	2	M-057-2013: Arbeitsplatzausstattung für KoKoS * (Technikbetreuung)
TOP	3	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen * (Mike Niederstraßer)
TOP	4	Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akriützel * (Johannes Struzek)
TOP	5	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz * (Johannes Struzek)
TOP	6	Diskussion und Beschluss: Neubehandlung Campusmedienparty (Christopher Johne)
TOP	7	Berichte
TOP	8	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	9	Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (Christopher Johne und Julia Walter)
TOP	10	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (Romero Deutsch)
TOP	11	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (Clemens Beck)
TOP	12	M-059-2013: Zuschuss Jura-Ball vom 11. Juni 2013 (FSR Jura)
TOP	13	Sonstiges

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

Protokollant

Sitzungsleitung

Jahresabschluss Teil 1 - Übersicht

Jahresabschluss **2012**
(gem. Anlage 3 zu § 15 Abs. 2 ThürStudFVO)

(01.01.2012-31.12.2012)

1. Gegenüberstellung der Zahlungen je Zweckbindung mit dem Haushaltsplan

(Haushaltsübersicht des Jahres)

siehe separate Aufstellung

ΣE	Summe Einnahmen	455.308,97 Euro
ΣA	Summe Ausgaben	468.899,44 Euro
$\Sigma E - \Sigma A$	Überschuss / Fehlbetrag	-13.590,47 Euro
+ ΣAB	Σ Kassenbestand Jahresabschluss Vorjahr	233.570,77 Euro
= ΣEB	Σ Kassenbestand Ende Haushaltsjahr	219.980,30 Euro

2. Jahreskassenabschluss

(Kassenbestand des Jahres)

siehe separate Aufstellung

		Bestand 01.01.	Einzahlungen	Auszahlungen	Bestand 31.12.
StuRa	Bargeld	882,48	39.883,91	40.089,16	677,23 Euro
StuRa	Girokonto	2.780,26	622.622,14	590.749,03	34.653,37 Euro
StuRa	Visacard-Konto	138.657,54	222.281,61	280.000,00	80.939,15 Euro
StuRa	Campusradio	7.999,45	12,70	12,15	8.000,00 Euro
StuRa	Veranstaltungen	0,00	4.591,86	3.035,56	1.556,30 Euro
StuRa	Sprachkurs	580,00	1.261,65	1.121,65	720,00 Euro
StuRa	externe Projekte	0,00	0,47	0,47	0,00 Euro
StuRa	interne Projekte	0,00	20.625,85	20.625,85	0,00 Euro
Fachschaften	Girokonten gesamt	78.180,97	208.614,58	215.884,20	70.911,35 Euro
Fachschaften	Bargeld gesamt	4.490,07	40.245,18	42.240,85	2.494,40 Euro
Gesamt	Veränderung Bar- und Sichtguthaben	233.570,77	1.160.139,95	1.193.758,92	199.951,80 Euro

3. Vermögensverzeichnis

siehe separate Aufstellung

A: Guthaben

Bargeld	3.171,63 Euro	
Schecks	0,00 Euro	
Girokonto	115.841,02 Euro	
sonstige Geldanlagen	80.939,15 Euro	
Postwertzeichen	0,00 Euro	
sonstige Guthaben	0,00 Euro	199.951,80 Euro

B: Forderungen

Vorschüsse	0,00 Euro	
Darlehen	0,00 Euro	
sonstige Forderungen	1.026,12 Euro	1.026,12 Euro

Guthaben und Forderungen **200.977,92 Euro**

C: Sachwerte

Anlage: Verzeichnis der Geräte und Ausstattungsgegenstände

Sachwerte **30.718,32 Euro**

A + B + C: Summe Vermögensbestand 231.696,24 Euro

Erläuterung: Das Guthaben (Position A) steht für zukünftige Zahlungen zur Verfügung und wird als Rücklage definiert.

Jahresabschluss Teil 2

Gegenüberstellung der Zahlungen je Zweckbindung mit dem Haushaltsplan

für das Jahr 2012

Einnahmen

Titel	Zweckbestimmung	Abschluss HH 2012	Ansatz HH 2012	Differenz Mehr- / Mindereinzahlungen in Euro
E.00	Semesterbeiträge	271.103,10 EUR	316.000,00 EUR	-44.896,90 EUR
E.00.01	StuRa-Anteil	178.153,40 EUR	215.200,00 EUR	-37.046,60 EUR
E.00.02	Fachschaften	67.459,80 EUR	88.200,00 EUR	-20.740,20 EUR
E.00.02.0.01	<i>Altertumswissenschaften</i>	0,00 EUR		0,00 EUR
E.00.02.0.02	<i>Anglistik / Amerikanistik</i>	1.305,19 EUR		1.305,19 EUR
E.00.02.0.03	<i>Bioinformatik</i>	619,11 EUR		619,11 EUR
E.00.02.0.04	<i>Biologie</i>	4.122,70 EUR		4.122,70 EUR
E.00.02.0.05	<i>Chemie</i>	2.531,28 EUR		2.531,28 EUR
E.00.02.0.06	<i>Deutsch als Fremdsprache / DaF</i>	2.184,77 EUR		2.184,77 EUR
E.00.02.0.07	<i>Ernährungswissenschaften</i>	2.259,21 EUR		2.259,21 EUR
E.00.02.0.08	<i>Erziehungswissenschaft</i>	1.911,87 EUR		1.911,87 EUR
E.00.02.0.09	<i>Geographie</i>	1.064,11 EUR		1.064,11 EUR
E.00.02.0.10	<i>Geowissenschaften</i>	2.257,03 EUR		2.257,03 EUR
E.00.02.0.11	<i>Germanistik</i>	3.166,75 EUR		3.166,75 EUR
E.00.02.0.12	<i>Geschichte</i>	2.760,63 EUR		2.760,63 EUR
E.00.02.0.13	<i>Geschichte der Naturwissenschaften</i>	0,00 EUR		0,00 EUR
E.00.02.0.14	<i>Humanmedizin</i>	4.744,44 EUR		4.744,44 EUR
E.00.02.0.15	<i>Informatik</i>	1.738,89 EUR		1.738,89 EUR
E.00.02.0.16	<i>Islamwissenschaften</i>	511,68 EUR		511,68 EUR
E.00.02.0.17	<i>Jura</i>	2.266,51 EUR		2.266,51 EUR
E.00.02.0.18	<i>Kommunikationswissenschaften</i>	2.255,11 EUR		2.255,11 EUR
E.00.02.0.19	<i>Kunstgeschichte</i>	227,37 EUR		227,37 EUR
E.00.02.0.20	<i>Mathematik</i>	2.468,08 EUR		2.468,08 EUR
E.00.02.0.21	<i>Pharmazie</i>	1.949,32 EUR		1.949,32 EUR
E.00.02.0.22	<i>Philosophie</i>	854,99 EUR		854,99 EUR
E.00.02.0.23	<i>Physik / Technik</i>	3.326,76 EUR		3.326,76 EUR
E.00.02.0.24	<i>Politikwissenschaften</i>	2.900,40 EUR		2.900,40 EUR
E.00.02.0.25	<i>Psychologie</i>	2.851,94 EUR		2.851,94 EUR
E.00.02.0.26	<i>Romanistik</i>	1.406,97 EUR		1.406,97 EUR
E.00.02.0.27	<i>Slawistik</i>	339,16 EUR		339,16 EUR
E.00.02.0.28	<i>Soziologie / Ethik</i>	3.377,83 EUR		3.377,83 EUR
E.00.02.0.29	<i>Sportwissenschaften</i>	1.499,10 EUR		1.499,10 EUR
E.00.02.0.30	<i>Theologie</i>	1.211,18 EUR		1.211,18 EUR
E.00.02.0.31	<i>Ur- und Frühgeschichte</i>	994,17 EUR		994,17 EUR
E.00.02.0.32	<i>Volkskunde Kulturgeschichte</i>	1.758,55 EUR		1.758,55 EUR
E.00.02.0.33	<i>Wirtschaftswissenschaften</i>	4.545,70 EUR		4.545,70 EUR
E.00.02.0.34	<i>Zahnmedizin</i>	2.049,00 EUR		2.049,00 EUR
E.00.03	„30 Cent-Topf“	25.489,90 EUR	12.600,00 EUR	12.889,90 EUR
E.01	Sonstige Einnahmen Fachschaften	124.536,59 EUR		124.536,59 EUR
E.01.01	Altertumswissenschaften	43,92 EUR		43,92 EUR
E.01.02	Anglistik / Amerikanistik	250,00 EUR		250,00 EUR
E.01.03	Bioinformatik	409,90 EUR		409,90 EUR
E.01.04	Biologie	9.997,07 EUR		9.997,07 EUR
E.01.05	Chemie	7.366,08 EUR		7.366,08 EUR
E.01.06	Deutsch als Fremdsprache / DaF	619,00 EUR		619,00 EUR
E.01.07	Ernährungswissenschaften	790,00 EUR		790,00 EUR
E.01.08	Erziehungswissenschaft	1.545,16 EUR		1.545,16 EUR
E.01.09	Geographie	351,73 EUR		351,73 EUR
E.01.10	Geowissenschaften	1.571,29 EUR		1.571,29 EUR
E.01.11	Germanistik	5.746,50 EUR		5.746,50 EUR
E.01.12	Geschichte	1.605,13 EUR		1.605,13 EUR
E.01.13	Geschichte der Naturwissenschaften	0,00 EUR		0,00 EUR
E.01.14	Humanmedizin	22.522,89 EUR		22.522,89 EUR
E.01.15	Informatik	152,11 EUR		152,11 EUR
E.01.16	Islamwissenschaften	47,00 EUR		47,00 EUR

Anhang 1

E.01.17	Jura	12.822,99 EUR		12.822,99 EUR
E.01.18	Kommunikationswissenschaften	52,60 EUR		52,60 EUR
E.01.19	Kunstgeschichte	52,50 EUR		52,50 EUR
E.01.20	Mathematik	210,58 EUR		210,58 EUR
E.01.21	Pharmazie	1.226,00 EUR		1.226,00 EUR
E.01.22	Philosophie	2.131,06 EUR		2.131,06 EUR
E.01.23	Physik / Technik	2.783,57 EUR		2.783,57 EUR
E.01.24	Politikwissenschaften	5.192,60 EUR		5.192,60 EUR
E.01.25	Psychologie	127,14 EUR		127,14 EUR
E.01.26	Romanistik	319,50 EUR		319,50 EUR
E.01.27	Slawistik	538,89 EUR		538,89 EUR
E.01.28	Soziologie / Ethik	7.614,81 EUR		7.614,81 EUR
E.01.29	Sportwissenschaften	6.477,45 EUR		6.477,45 EUR
E.01.30	Theologie	2.700,58 EUR		2.700,58 EUR
E.01.31	Ur- und Frühgeschichte	725,48 EUR		725,48 EUR
E.01.32	Volkskunde Kulturgeschichte	1.758,55 EUR		1.758,55 EUR
E.01.33	Wirtschaftswissenschaften	5.837,39 EUR		5.837,39 EUR
E.01.34	Zahnmedizin	6.961,27 EUR		6.961,27 EUR
E.02	Referate	3.570,00 EUR	4.800,00 EUR	-1.230,00 EUR
E.02.01	Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit			
E.02.02	Gleichstellungspolitik			
E.02.03	Hochschulpolitik			
E.02.04	Informationstechnologie			
E.02.05	Inneres			
E.02.06	Int.Ro	1.420,00 EUR	3.000,00 EUR	-1.580,00 EUR
E.02.06.0.1	<i>Sprachkurseinnahmen</i>	1.420,00 EUR	3.000,00 EUR	-1.580,00 EUR
E.02.06.0.2	<i>Gruppen</i>			
E.02.06.0.3	<i>Andere</i>			
E.02.07	Kultur	2.150,00 EUR	1.800,00 EUR	350,00 EUR
E.02.08	Lehrämter			
E.02.09	Menschenrechte			
E.02.10	Öffentlichkeit			
E.02.11	Soziales			
E.02.12	Sport			
E.02.13	Studierende Eltern			
E.02.14	Umwelt			
E.03	Arbeitskreise	0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
E.03.01	AK Datenschutz			
E.03.02	AK Kinderuni	0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
E.03.03	AK politische Bildung			
E.03.04	AK Promotionsstudierende			
E.03.05	AK Queerparadies			
E.03.06	LZAS			
E.04	Projekte	35.389,96 EUR	55.740,00 EUR	-20.350,04 EUR
E.04.01	Akrützel	5.236,50 EUR	6.540,00 EUR	-1.303,50 EUR
E.04.01.0.1	<i>Anteil FH-StuRa</i>			
E.04.01.0.2	<i>Werbeeinnahmen</i>	5.236,50 EUR		5.236,50 EUR
E.04.01.0.3	<i>Sonstige</i>			
E.04.02	Campusradio			
E.04.03	Campus-TV			
E.04.04	MieterInnenschutzbund			
E.04.05	Dschungelbuch	8.510,00 EUR	8.000,00 EUR	510,00 EUR
E.04.06	Haus auf der Mauer	0,00 EUR	19.000,00 EUR	-19.000,00 EUR
E.04.06.0.1	<i>Kontakt und Koordinierungstelle</i>	0,00 EUR	19.000,00 EUR	-19.000,00 EUR
E.04.06.0.2	<i>Sonstige</i>			
E.04.07	Servicebüro	14.029,29 EUR	12.000,00 EUR	2.029,29 EUR
E.04.07.0.1	<i>Kopiereinnahmen</i>	14.029,29 EUR	12.000,00 EUR	2.029,29 EUR
E.04.07.0.2	<i>Sonstige</i>			
E.04.08	Sozialberatung			
E.04.09	Prüfungsberatung	7.614,17 EUR	10.200,00 EUR	-2.585,83 EUR
E.04.10	Hochschulwahlen			
E.04.11	Zivilklausel			
E.04.12	Andere Projekte			

Anhang 1

E.05	Veranstaltungen	17.115,80 EUR	32.000,00 EUR	-14.884,20 EUR
E.05.01	Cinebeats	9.947,84 EUR	19.000,00 EUR	-9.052,16 EUR
E.05.02	Alter-Uni	520,00 EUR		520,00 EUR
E.05.03	Eulenfreunde-Festival	4.152,83 EUR	8.000,00 EUR	-3.847,17 EUR
E.05.04	Studentische Tagungen	0,00 EUR	5.000,00 EUR	-5.000,00 EUR
E.05.05	Campus-Medien-Party	236,20 EUR		236,20 EUR
E.05.06	Sofatag			
E.05.07	Sonstige	2.258,93 EUR		2.258,93 EUR
E.06	Überregionale politische Vertretung			
E.06.01	Kooperationsvertrag GSO-Hochschule Nürnberg			
E.06.02	Sonstige			
E.07	Zuwendungen Dritter	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.0.7.01	Spenden			
E.7.2	Sonstige			
E.08	Rechtliche Hilfe	0,00 EUR	1.500,00 EUR	-1.500,00 EUR
E.08.01	Rechtsbeistand			
E.08.02	Rechtsbeistand			
E.09	Förderung externer Projekte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.09.01	Sonstige			
E.10	Geschäftsbedarf (Büromaterial)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.10.01	Bürobedarf			
E.10.02	Software			
E.11	Geräte (Unterhaltung, Ersatz, Ergänzung)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.01	Bürausstattung (Möbel)			
E.11.02	Computertechnik / Studierendenrat / Campusmedien			
E.12	Administration und Personal	495,26 EUR	600,00 EUR	-104,74 EUR
E.12.01	Reisekosten			
E.12.02	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften			
E.12.03	Telefon	148,38 EUR	200,00 EUR	-51,62 EUR
E.12.04	Postgebühren			
E.12.05	Versicherungen			
E.12.06	Gebühren (inkl. GEZ, GEMA)			
E.12.07	Aufwandsentschädigungen			
E.12.08	Personal			
E.12.08.0.1				
E.12.08.0.2				
E.12.08.0.3				
E.12.09	Weiterbildungen			
E.12.10	Zinsen	346,88 EUR	400,00 EUR	-53,12 EUR
E.12.11	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.13	Andere Einnahmen	3.098,26 EUR	5.000,00 EUR	-1.901,74 EUR
E.13.01	Sonstige	3.098,26 EUR	5.000,00 EUR	-1.901,74 EUR
	Summe Einnahmen	455.308,97 EUR	416.140,00 EUR	40.668,97 EUR

Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Abschluss HH 2012	Ansatz HH 2012	Differenz 2013-2012
A.01	Ausgaben der Fachschaften	182.319,70 EUR	101.100,00 EUR	81.219,70 EUR
A.01.01	Altertumswissenschaften	647,22 EUR		647,22 EUR
A.01.02	Anglistik / Amerikanistik	2.456,17 EUR		2.456,17 EUR
A.01.03	Bioinformatik	1.184,19 EUR		1.184,19 EUR
A.01.04	Biologie	15.752,36 EUR		15.752,36 EUR
A.01.05	Chemie	10.532,72 EUR		10.532,72 EUR
A.01.06	Deutsch als Fremdsprache / DaF	1.843,49 EUR		1.843,49 EUR
A.01.07	Ernährungswissenschaften	3.236,87 EUR		3.236,87 EUR
A.01.08	Erziehungswissenschaft	3.603,32 EUR		3.603,32 EUR

Anhang 1

A.01.09	Geographie		1.035,44 EUR		1.035,44 EUR
A.01.10	Geowissenschaften		4.008,38 EUR		4.008,38 EUR
A.01.11	Germanistik		8.654,45 EUR		8.654,45 EUR
A.01.12	Geschichte		3.978,14 EUR		3.978,14 EUR
A.01.13	Geschichte der Naturwissenschaften		0,00 EUR		0,00 EUR
A.01.14	Humanmedizin		28.059,70 EUR		28.059,70 EUR
A.01.15	Informatik		1.518,91 EUR		1.518,91 EUR
A.01.16	Islamwissenschaften		990,56 EUR		990,56 EUR
A.01.17	Jura		18.245,68 EUR		18.245,68 EUR
A.01.18	Kommunikationswissenschaften		2.882,91 EUR		2.882,91 EUR
A.01.19	Kunstgeschichte		1.314,27 EUR		1.314,27 EUR
A.01.20	Mathematik		2.699,97 EUR		2.699,97 EUR
A.01.21	Pharmazie		3.145,14 EUR		3.145,14 EUR
A.01.22	Philosophie		3.985,06 EUR		3.985,06 EUR
A.01.23	Physik / Technik		5.481,62 EUR		5.481,62 EUR
A.01.24	Politikwissenschaften		5.651,77 EUR		5.651,77 EUR
A.01.25	Psychologie		2.424,23 EUR		2.424,23 EUR
A.01.26	Romanistik		1.478,48 EUR		1.478,48 EUR
A.01.27	Slawistik		1.173,65 EUR		1.173,65 EUR
A.01.28	Soziologie / Ethik		11.514,50 EUR		11.514,50 EUR
A.01.29	Sportwissenschaften		7.846,10 EUR		7.846,10 EUR
A.01.30	Theologie		3.672,01 EUR		3.672,01 EUR
A.01.31	Ur- und Frühgeschichte		3.245,59 EUR		3.245,59 EUR
A.01.32	Volkskunde Kulturgeschichte		1.700,00 EUR		1.700,00 EUR
A.01.33	Wirtschaftswissenschaften		8.820,25 EUR		8.820,25 EUR
A.01.34	Zahnmedizin		9.536,55 EUR		9.536,55 EUR
A.01.35	30-Cent-Topf WS 12/13		0,00 EUR	3.300,00 EUR	-3.300,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.01.36	30-Cent-Topf SS 13		3.176,41 EUR	6.300,00 EUR	-3.123,59 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.01.37	30-Cent-Topf WS 13/14		716,43 EUR	3.300,00 EUR	-2.583,57 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02	Referate		38.979,18 EUR	61.900,00 EUR	-22.920,82 EUR
A.02.01	Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit		3.806,52 EUR	7.500,00 EUR	-3.693,48 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.02	Gleichstellungspolitik		1.150,94 EUR	2.000,00 EUR	-849,06 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.03	Hochschulpolitik		2.274,87 EUR	8.000,00 EUR	-5.725,13 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.04	Informationstechnologie		67,00 EUR	500,00 EUR	-433,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.05	Inneres		96,00 EUR	700,00 EUR	-604,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.06	Int.Ro		5.641,35 EUR	7.600,00 EUR	-1.958,65 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
A.02.06.1.1		<i>Gruppe</i>	68,48 EUR	600,00 EUR	-531,52 EUR
A.02.06.1.2		<i>Andere</i>	2.372,87 EUR	4.000,00 EUR	-1.627,13 EUR
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.06.2.1		<i>Sprachlehrer</i>	3.200,00 EUR	3.000,00 EUR	200,00 EUR
A.02.07	Kultur		11.973,10 EUR	11.000,00 EUR	973,10 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.08	Lehrämter		720,37 EUR	2.000,00 EUR	-1.279,63 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.02.09	Menschenrechte		4.327,64 EUR	5.600,00 EUR	-1.272,36 EUR
		<i>Sachkosten</i>			

Anhang 1

A.02.10	Öffentlichkeit	Personalkosten	433,75 EUR	3.000,00 EUR	-2.566,25 EUR
		Sachkosten			
A.02.11	Soziales	Personalkosten	43,70 EUR	3.500,00 EUR	-3.456,30 EUR
		Sachkosten			
A.02.12	Sport	Personalkosten	5.034,41 EUR	5.000,00 EUR	34,41 EUR
		Sachkosten			
A.02.13	Studierende Eltern	Personalkosten	348,64 EUR	2.000,00 EUR	-1.651,36 EUR
		Sachkosten			
A.02.14	Umwelt	Personalkosten	3.060,89 EUR	3.500,00 EUR	-439,11 EUR
		Sachkosten			
A.03	Arbeitskreise		3.638,04 EUR	9.050,00 EUR	-5.411,96 EUR
A.03.01	AK Datenschutz		0,00 EUR	750,00 EUR	-750,00 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.03.02	AK Kinderuni		315,44 EUR	800,00 EUR	-484,56 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.03.03	AK politische Bildung		1.045,05 EUR	3.500,00 EUR	-2.454,95 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.03.04	AK Promotionsstudierende		0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.03.05	AK Queerparadies		1.532,55 EUR	2.500,00 EUR	-967,45 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.03.06	LZAS		745,00 EUR	1.000,00 EUR	-255,00 EUR
		Sachkosten			
		Personalkosten			
A.04	Projekte		116.056,68 EUR	126.790,00 EUR	-10.733,32 EUR
A.04.01	Akrützel		30.703,03 EUR	33.720,00 EUR	-3.016,97 EUR
		Sachkosten			
		Druck	22.502,83 EUR	25.300,00 EUR	-2.797,17 EUR
A.04.01.1.1		Redaktionsaufwand	21.365,96 EUR	23.000,00 EUR	-1.634,04 EUR
		Transport	861,87 EUR	1.200,00 EUR	-338,13 EUR
A.04.01.1.2		Sonstige	275,00 EUR	350,00 EUR	-75,00 EUR
A.04.01.1.3		Personalkosten	0,00 EUR	750,00 EUR	-750,00 EUR
		Lektorat (Personal)	8.200,20 EUR	8.420,00 EUR	-219,80 EUR
A.04.01.2.1		Provision	878,40 EUR	380,00 EUR	878,40 EUR
		Chefredakteur_in Akrützel (ohne SV)	0,00 EUR	380,00 EUR	-380,00 EUR
A.04.01.2.2		Sonstige	7.321,80 EUR	8.040,00 EUR	-718,20 EUR
A.04.02	Campusradio		9.790,07 EUR	9.690,00 EUR	100,07 EUR
		Sachkosten			
		Audiotechnik	631,67 EUR	650,00 EUR	-18,33 EUR
A.04.02.1.1		Ansaffung Mischpult	431,67 EUR	500,00 EUR	-68,33 EUR
A.04.02.1.2		Sonstige	200,00 EUR	150,00 EUR	50,00 EUR
A.04.02.1.3		Personalkosten	9.158,40 EUR	9.040,00 EUR	118,40 EUR
		Musikredaktion (Personal)	800,00 EUR	1.000,00 EUR	-200,00 EUR
A.04.02.2.1		Chefredakteur_in Campusradio (ohne SV)	8.358,40 EUR	8.040,00 EUR	318,40 EUR
A.04.02.2.2		Sonstige			
A.04.03	Campus-TV		0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
		Sachkosten			
		Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
A.04.03.1.1		Personalkosten			
		Chefredakteur_in CampusTV	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
A.04.03.2.1		Sonstige			
A.04.03.2.2					
A.04.04	MieterInnenschutzbund				
		Sachkosten			

Anhang 1

A.04.05	Dschungelbuch	<i>Personalkosten</i>	15.616,00 EUR	15.000,00 EUR	616,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
A.04.06	Haus auf der Mauer	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR	22.000,00 EUR	-22.000,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR	22.000,00 EUR	-22.000,00 EUR
A.04.07	Servicebüro		30.020,73 EUR	20.100,00 EUR	9.920,73 EUR
		<i>Sachkosten</i>	19.441,53 EUR	10.500,00 EUR	8.941,53 EUR
		<i>Personalkosten</i>	10.579,20 EUR	9.600,00 EUR	979,20 EUR
A.04.08	Sozialberatung		4.304,16 EUR	3.750,00 EUR	554,16 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>	4.304,16 EUR	3.750,00 EUR	554,16 EUR
A.04.09	Prüfungsberatung		14.808,11 EUR	13.730,00 EUR	1.078,11 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten (ohne SV)</i>	14.808,11 EUR	13.730,00 EUR	1.078,11 EUR
A.04.10	Hochschulwahlen		420,22 EUR	1.700,00 EUR	-1.279,78 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.04.11	Zivilklausel				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.04.12	Andere Projekte		10.394,36 EUR	7.100,00 EUR	3.294,36 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05	Veranstaltungen		27.516,82 EUR	30.000,00 EUR	-2.483,18 EUR
A.05.01	Cinebeats		19.674,96 EUR	19.000,00 EUR	674,96 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.02	Alter-Uni				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.03	Eulenfrenude-Festival		7.841,86 EUR	11.000,00 EUR	-3.158,14 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.04	Studentische Tagungen		0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.05	Campusmedienparty				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.06	Sofatag				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.05.07	Sonstige				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.06	Überregionale politische Vertretung		1.188,00 EUR	4.000,00 EUR	-2.812,00 EUR
A.06.01	Kooperationsvertrag GSO-Hochschule Nürnberg				
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.06.02	Sonstige		1.188,00 EUR	4.000,00 EUR	-2.812,00 EUR
		<i>Sachkosten</i>			
		<i>Personalkosten</i>			
A.07	Beiträge		4.062,00 EUR	7.700,00 EUR	-3.638,00 EUR
A.07.01	KTS-Beitrag FSU		0,00 EUR	2.200,00 EUR	-2.200,00 EUR
A.07.02	Wagner e.V.		1.500,00 EUR	1.500,00 EUR	0,00 EUR
A.07.03	OKJ		240,00 EUR	500,00 EUR	-260,00 EUR
A.07.04	JenKultig e.V.		0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
A.07.05	Uebergeuehr e.V.		500,00 EUR	500,00 EUR	0,00 EUR
A.07.06	Bildungswerk KTS		0,00 EUR	750,00 EUR	-750,00 EUR
A.07.07	BDWI		552,00 EUR	650,00 EUR	-98,00 EUR
A.07.08	Geburtshaus		1.250,00 EUR	1.000,00 EUR	250,00 EUR

Anhang 1

A.07.09	Kunsthof			
A.07.10	DAAD			
A.07.11	Refugio e.V.			
A.07.12	Sonstige Beiträge	20,00 EUR	100,00 EUR	-80,00 EUR
A.08	Rechtliche Hilfe	3.243,96 EUR	8.000,00 EUR	-4.756,04 EUR
A.08.01	Rechtsbeistand	2.163,08 EUR	6.000,00 EUR	-3.836,92 EUR
A.08.02	Rechtsgutachten	1.080,88 EUR	2.000,00 EUR	-919,12 EUR
A.09	Förderung externer Projekte	2.957,02 EUR	8.670,00 EUR	-5.712,98 EUR
A.09.01	Studierendenchor	0,00 EUR	2.170,00 EUR	-2.170,00 EUR
A.09.02	Psychochor			
A.09.02	Sonstige	2.957,02 EUR	6.500,00 EUR	-3.542,98 EUR
A.10	Geschäftsbedarf (Büromaterial)	3.979,69 EUR	7.500,00 EUR	-3.520,31 EUR
A.10.01	Bürobedarf	3.625,15 EUR	6.250,00 EUR	-2.624,85 EUR
A.10.02	Software	354,54 EUR	1.250,00 EUR	-895,46 EUR
A.11	Geräte (Unterhaltung, Ersatz, Ergänzung)	1.063,36 EUR	6.750,00 EUR	-5.686,64 EUR
A.11.01	Büroausstattung (Möbel)	29,99 EUR	1.050,00 EUR	-1.020,01 EUR
A.11.02	Computertechnik Studierendenrat / Campusmedien	1.033,37 EUR	5.700,00 EUR	-4.666,63 EUR
A.12	Administration und Personal	88.938,04 EUR	85.700,00 EUR	3.238,04 EUR
A.12.01	Reisekosten	3.207,93 EUR	4.500,00 EUR	-1.292,07 EUR
A.12.02	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	1.088,90 EUR	1.000,00 EUR	88,90 EUR
A.12.03	Telefon	2.295,22 EUR	3.350,00 EUR	-1.054,78 EUR
	<i>Studierendenrat</i>	1.474,05 EUR	1.000,00 EUR	474,05 EUR
	<i>Campusradio</i>	358,65 EUR	1.100,00 EUR	-741,35 EUR
	<i>Campus-TV</i>	0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
	<i>Akrützel</i>	366,03 EUR	750,00 EUR	-383,97 EUR
	<i>Int.Ro</i>	96,49 EUR		96,49 EUR
A.12.04	Postgebühren	994,00 EUR	3.350,00 EUR	-2.356,00 EUR
	<i>Studierendenrat</i>	334,01 EUR	1.000,00 EUR	-665,99 EUR
	<i>Campusradio</i>	31,15 EUR	1.100,00 EUR	-1.068,85 EUR
	<i>Campus-TV</i>	0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
	<i>Akrützel</i>	628,84 EUR	750,00 EUR	-121,16 EUR
	<i>Int.Ro</i>	0,00 EUR		0,00 EUR
A.12.05	Versicherungen	2.800,93 EUR	2.600,00 EUR	200,93 EUR
A.12.06	Gebühren (inkl. GEZ, GEMA)	456,69 EUR	500,00 EUR	-43,31 EUR
A.12.07	Aufwandsentschädigungen	1.400,00 EUR	2.400,00 EUR	-1.000,00 EUR
A.12.07.2.1	<i>Vorstand</i>	1.400,00 EUR	2.400,00 EUR	-1.000,00 EUR
A.12.08	Personal	66.790,95 EUR	64.100,00 EUR	2.690,95 EUR
A.12.08.2.1	<i>Geschäftsführer_in</i>	14.852,02 EUR	18.000,00 EUR	-3.147,98 EUR
A.12.08.2.2	<i>Haushaltsverantwortliche_r</i>	4.800,00 EUR	4.800,00 EUR	0,00 EUR
A.12.08.2.3	<i>Technikbetreuung</i>	8.801,68 EUR	8.800,00 EUR	1,68 EUR
A.12.08.2.4	<i>Büromitarbeiter_in Int.Ro</i>	3.000,00 EUR	3.000,00 EUR	0,00 EUR
	<i>(Protokollstelle)</i>	2.196,10 EUR	4.000,00 EUR	-1.803,90 EUR
	<i>Honorare</i>	0,00 EUR	1.000,00 EUR	-1.000,00 EUR
	<i>Finanzamt</i>	2.445,76 EUR	1.500,00 EUR	945,76 EUR
	<i>Sozialversicherungsbeiträge (alle Projekte)</i>	30.695,39 EUR	23.000,00 EUR	7.695,39 EUR
A.12.09	Weiterbildungen	600,00 EUR	1.000,00 EUR	-400,00 EUR
A.12.09.1.1	<i>Workshops Campusmedien</i>	500,00 EUR		500,00 EUR
A.12.09.1.2	<i>Andere</i>	100,00 EUR	1.000,00 EUR	-900,00 EUR
A.12.10	Sonstige Sachkosten	9.303,42 EUR	2.900,00 EUR	6.403,42 EUR
A.13	Zuführung Rücklagen	0,00 EUR	5.510,00 EUR	-5.510,00 EUR
	Technik Campusradio	0,00 EUR	2.000,00 EUR	-2.000,00 EUR
	Personalkosten 2010	0,00 EUR	3.510,00 EUR	-3.510,00 EUR
	Summe Ausgaben	468.899,44 EUR	462.670,00 EUR	20.479,44 EUR
Σ E- Σ A	Überschuss / Fehlbetrag	-13.590,47 EUR	-46.530,00 EUR	32.939,53 EUR
+ Σ AB	Σ Kassenbestand Jahresabschluss Vorjahr	233.570,77 EUR	220.501,22 EUR	13.069,55 EUR
= Σ EB	Σ Kassenbestand Ende Haushaltsjahr	219.980,30 EUR	173.971,22 EUR	46.009,08 EUR

(Σ = Summe, E = Einnahmen, A = Ausgaben, AB = Anfangsbestand, EB = Endbestand)

Jahresabschluss Teil 3

Jahreskassenabschluss

2012

(gem. Anlage 3 zu § 15 Abs. 2 ThürStudFVO)

Ermittlung Geldbestand

		Jahresanfang	Einnahmen	Ausgaben	Jahresende		
		Anfangsbestand zum 01.01.	Summe Einzahlungen	Summe Auszahlungen	Endbestand zum 31.12.	Differenz	Verprobung
Kontonummer		lt. Kassenbuch / Kontoauszug	lt. Kassenbuch / Kontoauszug	lt. Kassenbuch / Kontoauszug	lt. Kassenbuch / Kontoauszug	EB - AB	-Summe EZ -Summe AZ
StuRa	Bargeld	882,48 €	39.883,91 €	40.089,16 €	677,23 €	-205,25 €	-205,25 €
StuRa	Girokonto	2.780,26 €	622.622,14 €	590.749,03 €	34.653,37 €	31.873,11 €	31.873,11 €
StuRa	Visacard-Konto	138.657,54 €	222.281,61 €	280.000,00 €	80.939,15 €	-57.718,39 €	-57.718,39 €
StuRa	Campusradio	7.999,45 €	12,70 €	12,15 €	8.000,00 €	0,55 €	0,55 €
StuRa	Veranstaltungen	0,00 €	4.591,86 €	3.035,56 €	1.556,30 €	1.556,30 €	1.556,30 €
StuRa	Sprachkurs	580,00 €	1.261,65 €	1.121,65 €	720,00 €	140,00 €	140,00 €
StuRa	externe Projekte	0,00 €	0,47 €	0,47 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
StuRa	interne Projekte	0,00 €	20.625,85 €	20.625,85 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fachschaften	Girokonten gesamt	78.180,97 €	208.614,58 €	215.884,20 €	70.911,35 €	-7.269,62 €	-7.269,62 €
Fachschaften	Bargeld gesamt	4.490,07 €	40.245,18 €	42.240,85 €	2.494,40 €	-1.995,67 €	-1.995,67 €
Gesamt	Veränderung Bar- und Sichtguthaben	233.570,77 €	1.160.139,95 €	1.193.758,92 €	199.951,80 €	-33.618,97 €	-33.618,97 €

Anhang 1

Fachschaften Konten	Kontonummer	Anfangsbestand	Summe	Summe	Endbestand	Differenz	
		zum 01.01. lt. Kontoauszug	Einzahlungen lt. Kontoauszug	Auszahlungen lt. Kontoauszug	zum 31.12. lt. Kontoauszug	EB - AB	Verprobung
Altertumswissenschaften	0345190201	857,23 €	43,92 €	901,15 €	0,00 €	-857,23 €	-857,23 €
Altertumswissenschaften (neu)	0341110200	0,00 €	857,23 €	603,30 €	253,93 €	253,93 €	253,93 €
Anglistik / Amerikanistik	0345190202	1.962,73 €	250,00 €	2.212,73 €	0,00 €	-1.962,73 €	-1.962,73 €
Anglistik / Amerikanistik (neu)	0341113800	0,00 €	2.742,12 €	1.680,37 €	1.061,75 €	1.061,75 €	1.061,75 €
Bioinformatik	0345190203	838,85 €	0,00 €	838,85 €	0,00 €	-838,85 €	-838,85 €
Bioinformatik (neu)	0340104200	0,00 €	1.257,96 €	294,36 €	963,60 €	963,60 €	963,60 €
Biologie	0345190204	5.160,12 €	1.590,00 €	6.750,12 €	0,00 €	-5.160,12 €	-5.160,12 €
Biologie (neu)	0340105400	0,00 €	14.875,62 €	10.348,77 €	4.526,85 €	4.526,85 €	4.526,85 €
Chemie	0345190205	1.866,75 €	0,00 €	1.866,75 €	0,00 €	-1.866,75 €	-1.866,75 €
Chemie (neu)	0340112100	0,00 €	8.314,10 €	5.580,60 €	2.733,50 €	2.733,50 €	2.733,50 €
Deutsch als Fremdsprache (neu)	0340118200	0,00 €	4.628,04 €	138,92 €	4.489,12 €	4.489,12 €	4.489,12 €
Deutsch als Fremdsprache / DaF	0345190206	3.127,50 €	0,00 €	3.127,50 €	0,00 €	-3.127,50 €	-3.127,50 €
Ernährungswissenschaften	0345190207	3.025,44 €	0,00 €	3.025,44 €	0,00 €	-3.025,44 €	-3.025,44 €
Ernährungswissenschaften (neu)	0340119400	0,00 €	4.451,93 €	1.614,15 €	2.837,78 €	2.837,78 €	2.837,78 €
Erziehungswissenschaft	0345190208	3.781,86 €	0,00 €	3.781,86 €	0,00 €	-3.781,86 €	-3.781,86 €
Erziehungswissenschaften (neu)	0340127300	0,00 €	5.184,68 €	1.549,66 €	3.635,02 €	3.635,02 €	3.635,02 €
Geographie	0345190209	863,79 €	0,00 €	863,79 €	0,00 €	-863,79 €	-863,79 €
Geographie (neu)	0340131500	0,00 €	1.546,95 €	429,21 €	1.117,74 €	1.117,74 €	1.117,74 €
Geowissenschaften	0345190210	2.422,03 €	0,00 €	2.422,03 €	0,00 €	-2.422,03 €	-2.422,03 €
Geowissenschaften (neu)	0340136400	0,00 €	4.998,85 €	2.697,35 €	2.301,50 €	2.301,50 €	2.301,50 €
Germanistik	0345190211	1.310,44 €	0,00 €	1.310,44 €	0,00 €	-1.310,44 €	-1.310,44 €
Germanistik (neu)	0340143100	0,00 €	6.940,05 €	5.370,81 €	1.569,24 €	1.569,24 €	1.569,24 €
Geschichte	0345190212	1.665,25 €	520,69 €	2.185,94 €	0,00 €	-1.665,25 €	-1.665,25 €
Geschichte (neu)	0340145500	0,00 €	3.889,60 €	1.836,73 €	2.052,87 €	2.052,87 €	2.052,87 €
Humanmedizin	0345190214	7.395,36 €	6.871,33 €	14.266,69 €	0,00 €	-7.395,36 €	-7.395,36 €
Humanmedizin (neu)	0340154600	0,00 €	22.990,55 €	16.457,15 €	6.533,40 €	6.533,40 €	6.533,40 €
Dachverband	0340154660	0,00 €	0,00 €	2,60 €	-2,60 €	-2,60 €	-2,60 €
Humanmedizin (neu) – Protokollpfand	0340154650	0,00 €	0,00 €	2,60 €	-2,60 €	-2,60 €	-2,60 €
Humanmedizin (neu) – Sponsoring	0340154670	0,00 €	0,00 €	2,60 €	-2,60 €	-2,60 €	-2,60 €
Informatik	0345190215	2.002,04 €	0,00 €	2.002,04 €	0,00 €	-2.002,04 €	-2.002,04 €
Informatik (neu)	0340155800	0,00 €	2.367,18 €	745,83 €	1.621,35 €	1.621,35 €	1.621,35 €
Islamwissenschaften	0345190216	1.625,47 €	0,00 €	1.625,47 €	0,00 €	-1.625,47 €	-1.625,47 €
Islamwissenschaften (neu)	0340157100	0,00 €	1.202,65 €	520,74 €	681,91 €	681,91 €	681,91 €
Jura	0345190217	6.761,49 €	735,22 €	7.496,71 €	0,00 €	-6.761,49 €	-6.761,49 €
Jura (neu)	0340166200	0,00 €	8.306,11 €	7.043,98 €	1.262,13 €	1.262,13 €	1.262,13 €
Jura (neu) – Protokollpfand	0340166250	0,00 €	1.000,00 €	2,55 €	997,45 €	997,45 €	997,45 €

Anhang 1

Kommunikationswissenschaften	0345190220	2.032,69 €	32,00 €	2.064,69 €	0,00 €	-2.032,69 €	-2.032,69 €
Kommunikationswissenschaften (neu)	0340174100	0,00 €	4.051,55 €	2.783,06 €	1.268,49 €	1.268,49 €	1.268,49 €
Kunstgeschichte	0345190218	2.593,41 €	0,00 €	2.593,41 €	0,00 €	-2.593,41 €	-2.593,41 €
Kunstgeschichte (neu)	0340169800	0,00 €	3.607,23 €	2.018,95 €	1.588,28 €	1.588,28 €	1.588,28 €
Mathematik	0345190219	2.086,68 €	0,00 €	2.086,68 €	0,00 €	-2.086,68 €	-2.086,68 €
Mathematik (neu)	0340172800	0,00 €	4.471,72 €	2.442,52 €	2.029,20 €	2.029,20 €	2.029,20 €
Pharmazie	0345190221	862,54 €	200,00 €	1.062,54 €	0,00 €	-862,54 €	-862,54 €
Pharmazie (neu)	0340176500	0,00 €	3.744,69 €	2.516,31 €	1.228,38 €	1.228,38 €	1.228,38 €
Philosophie	0345190222	1.617,71 €	0,00 €	1.617,71 €	0,00 €	-1.617,71 €	-1.617,71 €
Philosophie (neu)	0340177700	0,00 €	1.114,82 €	104,60 €	1.010,22 €	1.010,22 €	1.010,22 €
Physik / Materialwissenschaften (neu)	0340178900	0,00 €	5.377,96 €	2.951,84 €	2.426,12 €	2.426,12 €	2.426,12 €
Physik / Technik	0345190223	1.797,41 €	0,00 €	1.797,41 €	0,00 €	-1.797,41 €	-1.797,41 €
Politik (neu)	0340182000	0,00 €	6.181,87 €	3.961,17 €	2.220,70 €	2.220,70 €	2.220,70 €
Politikwissenschaften	0345190224	2.036,24 €	305,53 €	2.341,77 €	0,00 €	-2.036,24 €	-2.036,24 €
Psychologie	0345190225	1.432,03 €	71,26 €	1.503,29 €	0,00 €	-1.432,03 €	-1.432,03 €
Psychologie (neu)	0340183200	0,00 €	5.379,79 €	2.082,95 €	3.296,84 €	3.296,84 €	3.296,84 €
Romanistik	0345190226	1.622,44 €	144,50 €	1.766,94 €	0,00 €	-1.622,44 €	-1.622,44 €
Romanistik (neu)	0340184400	0,00 €	1.855,68 €	724,24 €	1.131,44 €	1.131,44 €	1.131,44 €
Slawistik	0345190227	1.961,79 €	0,00 €	1.961,79 €	0,00 €	-1.961,79 €	-1.961,79 €
Slawistik (neu)	0340203400	0,00 €	2.350,23 €	684,04 €	1.666,19 €	1.666,19 €	1.666,19 €
Soziologie	0345190213	1.239,71 €	2.681,38 €	3.921,09 €	0,00 €	-1.239,71 €	-1.239,71 €
Soziologie (neu)	0340147900	0,00 €	8.506,56 €	6.759,37 €	1.747,19 €	1.747,19 €	1.747,19 €
Sportwissenschaften	0345190228	3.749,95 €	2.380,28 €	6.130,23 €	0,00 €	-3.749,95 €	-3.749,95 €
Sportwissenschaften (neu)	0340208300	0,00 €	4.229,53 €	1.848,23 €	2.381,30 €	2.381,30 €	2.381,30 €
Theologie	0345190229	1.766,45 €	1.295,14 €	3.061,59 €	0,00 €	-1.766,45 €	-1.766,45 €
Theologie (neu)	0340209500	0,00 €	4.088,43 €	2.082,23 €	2.006,20 €	2.006,20 €	2.006,20 €
Ur- und Frühgeschichte	0345190230	2.345,78 €	511,34 €	2.857,12 €	0,00 €	-2.345,78 €	-2.345,78 €
Ur- und Frühgeschichte (neu)	0340212500	0,00 €	1.246,31 €	1.059,12 €	187,19 €	187,19 €	187,19 €
Volkskunde Kulturgeschichte	0345190231	1.860,05 €	560,00 €	2.420,05 €	0,00 €	-1.860,05 €	-1.860,05 €
Volkskunde Kulturgeschichte (neu)	0340214900	0,00 €	2.465,67 €	910,40 €	1.555,27 €	1.555,27 €	1.555,27 €
Wirtschaftswissenschaften	0345190232	3.825,52 €	2.431,45 €	6.256,97 €	0,00 €	-3.825,52 €	-3.825,52 €
Wirtschaftswissenschaften (neu)	0340217400	0,00 €	9.216,70 €	2.837,64 €	6.379,06 €	6.379,06 €	6.379,06 €
Zahnmedizin	0345190233	684,22 €	6.711,27 €	7.395,49 €	0,00 €	-684,22 €	-684,22 €
Zahnmedizin (neu)	0340220400	0,00 €	2.481,12 €	2.323,18 €	157,94 €	157,94 €	157,94 €
"30-Cent-Topf" / FSR-KOM	0345190241	0,00 €	15.355,79 €	15.355,79 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		78.180,97 €	208.614,58 €	215.884,20 €	70.911,35 €	-7.269,62 €	-7.269,62 €

Anhang 1

		Anfangsbestand zum 01.01. lt. Kassenbuch	Summe Einzahlungen lt. Kassenbuch	Summe Auszahlungen lt. Kassenbuch	Endbestand zum 31.12. lt. Kassenbuch	Differenz EB - AB	Verprobung
Fachschaften Barkassen							
	Bioinformatik	620,55 €	506,40 €	786,33 €	340,62 €	-279,93 €	-279,93 €
	Chemie	1.502,66 €	7.211,41 €	8.714,07 €	0,00 €	-1.502,66 €	-1.502,66 €
	Deutsch als Fremdsprache / DAZ	401,34 €	1.119,00 €	1.520,34 €	0,00 €	-401,34 €	-401,34 €
	Geographie	163,29 €	684,87 €	845,06 €	3,10 €	-160,19 €	-160,19 €
	Geowissenschaften	59,53 €	1.370,83 €	1.430,36 €	0,00 €	-59,53 €	-59,53 €
	Humanmedizin	0,00 €	7.331,99 €	7.262,40 €	69,59 €	69,59 €	69,59 €
	Informatik	71,29 €	0,00 €	39,87 €	31,42 €	-39,87 €	-39,87 €
	Jura	586,42 €	12.302,04 €	10.958,86 €	1.929,60 €	1.343,18 €	1.343,18 €
	Kunstgeschichte	92,05 €	752,50 €	782,32 €	62,23 €	-29,82 €	-29,82 €
	Mathematik	30,47 €	566,83 €	530,66 €	66,64 €	36,17 €	36,17 €
	Pharmazie	50,35 €	228,00 €	278,35 €	0,00 €	-50,35 €	-50,35 €
	Philosophie	429,72 €	2.131,06 €	2.569,58 €	-8,80 €	-438,52 €	-438,52 €
	Volkskunde Kulturgeschichte	104,41 €	2.021,60 €	2.126,01 €	0,00 €	-104,41 €	-104,41 €
	Wirtschaftswissenschaften	377,99 €	4.018,65 €	4.396,64 €	0,00 €	-377,99 €	-377,99 €
	Summe	4.490,07 €	40.245,18 €	42.240,85 €	2.494,40 €	-1.995,67 €	-1.995,67 €

Treuänderisch verwaltete Konten (kein originäres StuRa-Vermögen)			Summe Einzahlungen lt. Kontoauszug	Endbestand zum 31.12. lt. Kontoauszug	Verprobung
KTS	Girokonto für KTS	0345190234	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Jahresabschluss Teil 4

Vermögensverzeichnis

2012

A: Guthaben		199.951,80 Euro
Bargeld		3.171,63 Euro
	StuRa	677,23 Euro
	Fachschaften	2.494,40
Schecks		0,00 Euro
Girokonten		115.841,02 Euro
StuRa		44.929,67 Euro
	0345190200 Girokonto	34.653,37 Euro
	0345190240 Campusradio	8.000,00 Euro
	0345190242 Veranstaltungen	1.556,30 Euro
	0345190243 Sprachkurs	720,00 Euro
	0345190270 externe Projekte	0,00 Euro
	0345190271 interne Projekte	0,00 Euro
Fachschaften		70.911,35 Euro
	0345190201 Altertumswissenschaften	0,00 Euro
	0341110200 Altertumswissenschaften (neu)	253,93 Euro
	0345190202 Anglistik / Amerikanistik	0,00 Euro
	0341113800 Anglistik / Amerikanistik (neu)	1.061,75 Euro
	0345190203 Bioinformatik	0,00 Euro
	0340104200 Bioinformatik (neu)	963,60 Euro
	0345190204 Biologie	0,00 Euro
	0340105400 Biologie (neu)	4.526,85 Euro
	0345190205 Chemie	0,00 Euro
	0340112100 Chemie (neu)	2.733,50 Euro
	0340118200 Deutsch als Fremdsprache (neu)	4.489,12 Euro
	0345190206 Deutsch als Fremdsprache / DaF	0,00 Euro
	0345190207 Ernährungswissenschaften	0,00 Euro
	0340119400 Ernährungswissenschaften (neu)	2.837,78 Euro
	0345190208 Erziehungswissenschaft	0,00 Euro
	0340127300 Erziehungswissenschaften (neu)	3.635,02 Euro
	0345190209 Geographie	0,00 Euro
	0340131500 Geographie (neu)	1.117,74 Euro
	0345190210 Geowissenschaften	0,00 Euro
	0340136400 Geowissenschaften (neu)	2.301,50 Euro
	0345190211 Germanistik	0,00 Euro
	0340143100 Germanistik (neu)	1.569,24 Euro
	0345190212 Geschichte	0,00 Euro
	0340145500 Geschichte (neu)	2.052,87 Euro
	0345190214 Humanmedizin	0,00 Euro
	0340154600 Humanmedizin (neu) –	6.533,40 Euro
	0340154660 Dachverband	-2,60 Euro
	Humanmedizin (neu) –	
	0340154650 Protokollpfand	-2,60 Euro
	0340154670 Humanmedizin (neu) – Sponsoring	-2,60 Euro
	0345190215 Informatik	0,00 Euro
	0340155800 Informatik (neu)	1.621,35 Euro
	0345190216 Islamwissenschaften	0,00 Euro
	0340157100 Islamwissenschaften (neu)	681,91 Euro
	0345190217 Jura	0,00 Euro
	0340166200 Jura (neu)	1.262,13 Euro
	0340166250 Jura (neu) – Protokollpfand	997,45 Euro
	0345190220 Kommunikationswissenschaften	0,00 Euro
	Kommunikationswissenschaften	
	0340174100 (neu)	1.268,49 Euro
	0345190218 Kunstgeschichte	0,00 Euro
	0340169800 Kunstgeschichte (neu)	1.588,28 Euro
	0345190219 Mathematik	0,00 Euro

Anhang 1

0340172800 Mathematik (neu)	2.029,20 Euro	
0345190221 Pharmazie	0,00 Euro	
0340176500 Pharmazie (neu)	1.228,38 Euro	
0345190222 Philosophie	0,00 Euro	
0340177700 Philosophie (neu)	1.010,22 Euro	
Physik / Materialwissenschaften		
0340178900 (neu)	2.426,12 Euro	
0345190223 Physik / Technik	0,00 Euro	
0340182000 Politik (neu)	2.220,70 Euro	
0345190224 Politikwissenschaften	0,00 Euro	
0345190225 Psychologie	0,00 Euro	
0340183200 Psychologie (neu)	3.296,84 Euro	
0345190226 Romanistik	0,00 Euro	
0340184400 Romanistik (neu)	1.131,44 Euro	
0345190227 Slawistik	0,00 Euro	
0340203400 Slawistik (neu)	1.666,19 Euro	
0345190213 Soziologie	0,00 Euro	
0340147900 Soziologie (neu)	1.747,19 Euro	
0345190228 Sportwissenschaften	0,00 Euro	
0340208300 Sportwissenschaften (neu)	2.381,30 Euro	
0345190229 Theologie	0,00 Euro	
0340209500 Theologie (neu)	2.006,20 Euro	
0345190230 Ur- und Frühgeschichte	0,00 Euro	
0340212500 Ur- und Frühgeschichte (neu)	187,19 Euro	
0345190231 Volkskunde Kulturgeschichte	0,00 Euro	
0340214900 Volkskunde Kulturgeschichte (neu)	1.555,27 Euro	
0345190232 Wirtschaftswissenschaften	0,00 Euro	
0340217400 Wirtschaftswissenschaften (neu)	6.379,06 Euro	
0345190233 Zahnmedizin	0,00 Euro	
0340220400 Zahnmedizin (neu)	157,94 Euro	
0345190241 "30-Cent-Topf" / FSR-KOM	0,00 Euro	
sonstige Geldanlagen	80.939,15 Euro	
0345190259 Commerzbank Visacard-Konto	80.939,15 Euro	
Postwertzeichen	0,00 Euro	
-		
sonstige Guthaben	0,00 Euro	
-		
B: Forderungen		1.026,12 Euro
Vorschüsse	0,00 Euro	
-		
Darlehen	0,00 Euro	
-		
sonstige Forderungen	1.026,12 Euro	
Schmidt, Hagen / doppeltes Gehalt April 2013	360,20 Euro	
Oswald, Antje / private Telefonnutzung	665,92 Euro	
A + B: Summe Guthaben und Forderungen		200.977,92 Euro
C: Sachwerte		30.718,32 Euro
Anlage: Verzeichnis der Geräte und Ausstattungsgegenstände		
A + B + C: Summe Vermögensbestand		231.696,24 Euro

Erläuterung: Das Guthaben (Position A) steht für zukünftige Zahlungen zur Verfügung und wird als Rücklage definiert.

Redaktioneller Hinweis:

Der StuRa verwaltet zusätzlich treuhänderisch folgende Konten (nicht der Vermögenssphäre des StuRa zuzurechnen):

0345190234 Commerzbank Girokonto für KTS	0,00 Euro
--	-----------

Anhang 1

Jahresabschluss Teil 5

Verzeichnis der Geräte und Ausstattungsgegenstände
(Bestandsverzeichnis)
(gem. Anlage 2 zu § 7 Abs. 2 ThürStuDFVO)

Stand: 31.12.2012

Summe Sachwerte: 30.718,32 Euro

Hinweis: Es sind Sachwerte ab einem Abschaffungswert von 100 € aufzunehmen.
Die Sachwerte sind zu Beginn des Haushaltsjahres mit Stand 31.12. des Vorjahres nachzuweisen.

Lfd. Nr.	Tag der Buchung	Beleg-Nr.	Artikel Anzahl/Bezeichnung	Lieferant/ Empfänger	Stückpreis in Euro	Zugang	Abgang	Standort	Gesamtbestand	
1	13.01.10	RE-042378	2 PC 3000-775 (Server)	JECOSYS/StuRa	891,96				1.783,92 €	
	13.01.10	s.o.	1 s.o. 'ZEUS'	s.o.	891,96	13.01.10		StuRa/AR		S10I002
	13.01.10	s.o.	1 s.o. 'HESTIA'	s.o.	891,96	13.01.10		StuRa/AR		S10I003
2	09.12.09	EUVINS1-OFS-DE-616567	1 Festplatte (2 TB)	Amazon/CR	180,45	09.12.09		CR	180,45 €	R09I001
3	03.02.10	R30001443898	1 Plastikbindegerät	Böttcher/StuRa	190,39	03.02.10		StuRa	190,39 €	S09s001
4	23.04.10	R30001535962	1 Drehsäule	Böttcher/StuRa	261,79	26.04.10		StuRa	261,79 €	S10m001
5	26.04.10	DFI6mVPdR	1 Laserdrucker ('Brother')	amazon/CR	96,89	26.04.10		CR	96,89 €	R10I001
6	18.05.10	R30001564849	1 Aktenvernichter	Böttcher/StuRa	307,86	18.05.10		StuRa	307,86 €	S10s002
7	23.09.10	R262085	1 HD-Recorder	justmusic/CR	189,00	23.09.10		CR	189,00 €	R10z001
8	04.10.10	RE-046353	1 Kyocera FS-1370DN	JECOSYS/StuRa	463,96	04.10.10		StuRa	463,96 €	S10I010
9	01.11.10	RE-047142	1 Kyocera FS-1370DN	JECOSYS/StuRa	458,99	01.11.10		StuRa	458,99 €	S10I011
10	26.10.10	R30001764819	1 Plastikbindegerät	Böttcher/StuRa	190,39	26.10.10		StuRa	190,39 €	S10s001
11	30.10.10	R9817659	1 Stereo-Kopfhörer ('BEYERDYNAMIC')	Thomann/CR	149,00	30.10.10		CR	149,00 €	R10z002
12	27.10.10	R702460235	1 Rekorder ('OLYMPUS DIGITAL DM-550')	Private Sale GmbH/CR	139,00	27.10.10		CR	139,00 €	R10z003
13	14.12.10	RE-047575	1 Western Digital (2 TB)	JECOSYS/Akrützel	115,00	14.12.10		CR	115,00 €	R10I002
14	10.02.10	RE-042989	1 PC 1000-775 – Komplettsystem	FSR Anglistik	759,31	10.02.10		FSR Ang.	759,31 €	- - -
15	28.01.11	R180-054688	1 Arb.recht Komm.	Thalia/StuRa	141,55	28.01.11		StuRa	141,55 €	- - -
16	14.02.11	R022011141540	1 Schwebestativ	Steadydrive/CTV	150,00	14.02.11		CTV	150,00 €	T11z001
17	25.03.11	RE-048941	1 PC 2100-1156 Senderechner	JECOSYS/CR	613,86	25.03.11		CR	613,86 €	R11I001
18	26.04.11	RE-D6zTmTqRR	1 Kinderautositz	amazon/StuRa	79,99	26.04.11		StuRa/V	79,99 €	S11s001
19	13.05.11	RE-049611	1 PC 4000-1155-003	Jecosys/Akrützel	448,59	13.05.11		Akrützel	448,59 €	A11I001
20	13.05.11	RE-049611	3 Samsung SM 2443BW	Jecosys/Akrützel	279,95				839,85 €	
	13.05.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	279,95	13.05.11		Akrützel		A11I002
	13.05.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	279,95	13.05.11		Akrützel		A11I005
	13.05.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	279,95	13.05.11		Akrützel		A11I006
21	23.11.11	RE-052200	1 PC 4000-1155 Business 'PLUTOS'	Jecosys/StuRa	835,00	23.11.11		StuRa/V	835,00 €	S11I007
22	14.11.11	RE 42275	1 SAMSUNG Syncmaster 2443BW	Ankosoft/Akrützel	235,91	14.11.11		Akrützel	235,91 €	A11I003
23	03.11.11	RE-051893	2 Iijama B2206WS-B1	Jecosys/StuRa	192,63				385,26 €	
	03.11.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	192,63	03.11.11		StuRa/V		S11I003
	03.11.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	192,63	03.11.11		StuRa/AR		S11I004
24	08.11.11	RE-051894	1 Iijama B2206WS-B1	Jecosys/Akrützel	192,63	08.11.11		StuRa/AR	192,63 €	S11I005
24	03.11.11	RE-051892	1 Digitus TFT Schwenkarm	Jecosys/StuRa	57,98	03.11.11		StuRa/Service	57,98 €	S11s002
25	24.10.11	RE 42258	1 ASUS P8P67 GrafikPC	Ankosoft/Akrützel	700,20	24.10.11		Akrützel	700,20 €	A11I004
26	24.10.11	RE 42258	1 ASUS P8P67 GrafikPC 'APOLLON'	Ankosoft/StuRa	700,20	24.10.11		StuRa/AR	700,20 €	S11I006
27	18.11.11	R30002314766	1 Bisley 3643833 Hängeregisterschrank	Böttcher/StuRa	273,69	18.11.11		StuRa/V	273,69 €	S11m002
28	07.09.11	RE-051043	2 Hitachi Deskstar 2000 Serverfestplatte	Jecosys/StuRa	119,00				238,00 €	
	07.09.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	119,00	07.09.11		StuRa/AR		S11I001
	07.09.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	119,00	07.09.11		StuRa/AR		S11I002
29	22.07.11	VMBM RE 45336	1 Regalsystem	IMWERK/StuRa	603,51	22.07.11		StuRa/V	603,51 €	S11m001
30	01.01.05	N.N.	1 Panasonic AG-DVX100B Kamera	N.N./CTV	2684,64	01.01.05		CTV	2.684,64 €	T05z001
31	27.06.06	N.N.	1 Sony DCR-VX2100E PAL	N.N./CTV	2288,50	27.06.06		CTV	2.288,50 €	T06z001
32	27.01.11	RNR 2011/126	1 Panasonic AG-HMC 81 EJU	HALLEN/CTV	2593,01	27.01.11		CTV	2.593,01 €	T11z002
33	28.01.11	RNR 2011/126	1 Rode NTG1 Mikrofon	HALLEN/CTV	184,45	28.01.11		CTV	184,45 €	T11z003
34	26.03.09	RNR 985991	1 Rode NTG1 Mikrofon	N.N./CTV	201,11	26.03.09		CTV	201,11 €	T09z01
35	25.05.10	RNR019401	0 WD Externe Festplatte	N.N./CTV	99,99	25.05.10	31.12.11	CTV	0,00 €	- - -
36	22.02.11	RNR 753957	4 Samsung SyncMaster B2230H	hardware/CTV	139,74				558,96 €	
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	139,74	22.02.11		CTV		T11I001
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	139,74	22.02.11		CTV		T11I004
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	139,74	22.02.11		CTV		T11I005
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	139,74	22.02.11		CTV		T11I006
37	22.02.11	RNR 753957	2 Selbstzusammenstellung SchnittPC	hardware/CTV	768,60				1.537,20 €	
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	768,60	22.02.11		CTV		T11I002
	22.02.11	s.o.	1 s.o.	s.o.	768,60	22.02.11		CTV		T11I003
38	30.05.11	RE-049780	0 Selbstzusammenstellung NAS	Jecosys/CR	445,01	30.05.11	31.07.11	CR	0,00 €	- - -
39	01.01.06	geschaezt	1 Tresor / Metallschrank	N.N./StuRa	1,00	01.01.06		StuRa/V	1,00 €	- - -
40	01.01.10	geschaezt	1 NEC Multisync P221W	Jecosys/StuRa	380,00	01.01.10		StuRa/AR	380,00 €	S10I001
41	01.01.08	geschaezt	3 BenQ T221W (TFT)	Jecosys/StuRa	150,00				450,00 €	
	01.01.08	s.o.	1 s.o.	s.o.	150,00	01.01.08		StuRa/AR		S08I001
	01.01.08	s.o.	1 s.o.	s.o.	150,00	01.01.08		StuRa/AR		S08I002
	01.01.08	s.o.	1 s.o.	s.o.	150,00	01.01.08		StuRa/AR		S08I003

Anhang 1

42	01.01.09	geschaezt	5	LG Flatron W2242PM (TFT)	Jecosys/StuRa	250,00					1.250,00 €	
	01.01.09	s.o.	1	s.o.	s.o.	250,00	01.01.09		StuRa/AR			S09i001
	01.01.09	s.o.	1	s.o.	s.o.	250,00	01.01.09		StuRa/V			S09i002
	01.01.09	s.o.	1	s.o.	s.o.	250,00	01.01.09		StuRa/V			S09i003
	01.01.09	s.o.	1	s.o.	s.o.	250,00	01.01.09		StuRa/V			S09i004
	01.01.09	s.o.	1	s.o.	s.o.	250,00	01.01.09		StuRa/V			S09i005
43	01.01.09	geschaezt	8	ASUS PGGC-MX Core2Duo	Jecosys/StuRa	400,00					3.200,00 €	
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'SOTER'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/V			S09i006
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'ORKIOS'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/V			S09i007
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'PHILIOS'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/V			S09i008
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'POLIEUS'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/V			S09i009
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'PYRRHA'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/AR			S09i010
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'SISYPHOS'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/AR			S09i011
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'PONTOS'	s.o.	400,00	01.01.09		StuRa/AR			S09i012
	01.01.09	s.o.	1	s.o. 'OIZYS'	s.o.	400,00	01.01.09		Akrützel			S09i013
44	01.01.10	geschaezt	5	ASUS PGGC-MX Core2Duo	Jecosys/StuRa	400,00					2.000,00 €	
	01.01.10	s.o.	1	s.o. 'TELEMACHOS'	s.o.	400,00	01.01.10		StuRa/AR			S10i004
	01.01.10	s.o.	1	s.o. 'THESEUS'	s.o.	400,00	01.01.10		StuRa/Service			S10i005
	01.01.10	s.o.	1	s.o. 'TYTIOS'	s.o.	400,00	01.01.10		StuRa/AR			S10i007
	01.01.10	s.o.	1	s.o. 'XENIOS'	s.o.	400,00	01.01.10		StuRa/AR			S10i008
	01.01.10	s.o.	1	s.o. 'PHILOTES'	s.o.	400,00	01.01.10		Akrützel			S10i009
45	25.07.11	RNR 21148738	5	Plakatständer	SOEMTEC/StuRa	54,38					271,90 €	
	25.07.11	s.o.	1	s.o.	s.o.	54,38	25.07.11		StuRa/Lager			S11z012
	25.07.11	s.o.	1	s.o.	s.o.	54,38	25.07.11		StuRa/Lager			S11z013
	25.07.11	s.o.	1	s.o.	s.o.	54,38	25.07.11		StuRa/Lager			S11z014
	25.07.11	s.o.	1	s.o.	s.o.	54,38	25.07.11		StuRa/Lager			S11z015
	25.07.11	s.o.	1	s.o.	s.o.	54,38	25.07.11		StuRa/Lager			S11z016
46	01.01.06	geschaezt	1	Grafikmonitor (EIZO)	N.N./Akrützel	1,00	01.01.06		StuRa/Service		1,00 €	A06i001
47	01.01.06	geschaezt	1	Computer	N.N./CTV	1,00	01.01.06		CTV		1,00 €	T06i001
48	01.01.06	geschaezt	1	TFT-Bildschirm	N.N./CTV	1,00	01.01.06		CTV		1,00 €	T06i002
49	01.01.06	geschaezt	3	Computer	N.N./CR	1,00					3,00 €	
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i001
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i002
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i003
50	01.01.06	geschaezt	3	TFT-Bildschirm	N.N./CR	1,00					3,00 €	
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i004
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i005
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i005
51	01.01.06	geschaezt	4	Soundmischpult (+2 TFT +1 Rechner)	N.N./CR	1,00					4,00 €	
	01.01.06	s.o.	1	Mischpult	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i006
	01.01.06	s.o.	1	TFT-Bildschirm	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i007
	01.01.06	s.o.	1	TFT-Bildschirm	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i008
	01.01.06	s.o.	1	Senderechner	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i009
52	21.01.11	geschaezt	1	Fuji Digitalkamera	N.N./CTV	149,00	21.01.11		CR		149,00 €	T11z002
53	01.01.09	geschaezt	1	Megaphone	N.N./StuRa	60,00	01.01.09		StuRa		60,00 €	S09z001
54	01.01.06	geschaezt	3	Bildschirm	N.N./CR	1,00					3,00 €	
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i006
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i007
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06		CR			R06i008
55	01.01.06	geschaezt	2	HANNES-G HW 191 D (TFT-Bildschirm)	N.N./StuRa	1,00	01.01.06				2,00 €	
	01.01.06	s.o.	1	s.o. 'Server'	s.o.	1,00	01.01.06		StuRa/AR			S06i001
	01.01.06	s.o.	1	s.o. 'Testsystem'	s.o.	1,00	01.01.06		StuRa/Lager			S06i002
	01.01.06	s.o.	1	s.o.	s.o.	1,00	01.01.06	01.01.10	StuRa			S06i003
56	01.01.09	geschaezt	1	Computer 'Leih-PC'	N.N./StuRa	1,00	01.01.09		StuRa/Lager		1,00 €	S09i014
57	01.01.05	geschaezt	1	Computer 'Testserver/Linux'	N.N./StuRa	1,00	01.01.05		StuRa/Lager		1,00 €	S05i001
58	01.01.05	geschaezt	1	Röhrenbildschirm iiyama MM904UT 'Testserver'	N.N./StuRa	1,00	01.01.05		StuRa/Lager		1,00 €	S05i002
59	07.06.12	RNR RE-054611	1	TFT-Bildschirm DELL U2412M	Jecosys/Akrützel	328,82	07.06.13		Akrützel		328,82 €	A12i002
60	07.06.12	RNR RE-054611	1	Laserdrucker Kyocera 1120D	Jecosys/Akrützel	184,30	07.06.13		Akrützel		184,30 €	A12i001
61	21.06.12	RNR RE-054792	1	Digitiergerät Olympus	Jecosys/Akrützel	68,96	21.06.13		Akrützel		68,96 €	A12z001
62	20.07.12	RNR RE-054996	1	Laserdrucker Kyocera 1120D	Jecosys/CR	184,30	20.07.12		CTV		184,30 €	C12i001
63	06.09.12	RNR RE-055474	1	Serverfestplatte WD Digi Green	Jecosys/CR	79,00	06.09.12		CR		79,00 €	C12i002
64	07.12.12	RNR 404017	1	Serverfestplatte WD EFRX RED	Ankosoft/Akrützel	130,00	07.12.12		Akrützel		130,00 €	A12i003
65	07.12.12	RNR 404017	1	Serverfestplatte WD EFRX RED	Ankosoft/Akrützel	130,00	07.12.12		Akrützel		130,00 €	A12i004

30.718,32



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 16.07.2013

Studierendenrat

Vorstand

Belma Bekos
Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Belma Bekos
Entschuldigt: Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 17:30 – 17:45 Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Linda Graßer)

Linda Graßer beantragt, dass ihr Mandat im Studierendenrat für ruhend erklärt wird.

Abstimmungstext: Der Vorstand kommt dieser Bitte nach.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Belma Bekos

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 19.07.2013

Studierendenrat

Vorstand

Belma Bekos
Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Belma Bekos, Janine Eppert, Michael Marbach
Gäste: Dirk Hertrampf, Enrico Schurmann
Entschuldigt: -
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 12:00 – 13:00 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 M-061-2013 Unterstützung Hochschulsport (Sportreferat)

Das Referat für Sport beantragt die Freigabe von Mitteln über 218,32 €. Die Mittel sollen zur Unterstützung von StudentInnen verwendet werden, da die hohe Leihgebühr des Bootes (150€) diese sehr belasten würde. Daher wird ein Teil des Betrages für die Unterstützung aufgewendet, zusätzlich jedoch die Start-, Fahrt sowie anteiligen Übernachtungskosten übernommen.

Abstimmungstext: Freigabe von 218,32 € aus dem Budget des Sportreferates.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-062-2013 Zeitzeugengespräch (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt eine Freigabe über 500,00 €. Die Mittel werden im Rahmen des Buchenwaldworkcamps für einen Vortrag Gert Schramms aufgewendet werden. Das Referat gibt an, dass das Honorar 250 €, die Fahrtkosten für zwei Personen (Hin-Zurück) 160 €, sowie Übernachtung für zwei Personen 90 € betragen werden. Der Vortrag aller Wahrscheinlichkeit nach am Nachmittag des 31. Julis 2013 stattfinden. Es ist damit zu rechnen, dass sich die tatsächlichen Ausgaben, nach der Anfrage Dritter, minimieren wird.

Abstimmungstext: Freigabe von 500,00 € aus dem Budget des Referat gegen Rechts.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-063-2013 Interview-Workshop (Akrützel)

Das Akrützel beantragt eine Mittelfreigabe über 500,00€. Die Mittel sollen für einen „Interview-Workshop“ verwendet werden, es handelt sich um Kosten für die Unterbringung, der An – sowie Abreisekosten des Referenten und für eventuell benötigte Materialien. Der Referent wird für alle Medien des Campus am Freitag und Samstag vom 26. - 27. Juli sprechen, wobei je nach Kapazität auch andere MithörerInnen teilnehmen können. Der Vorstand weist darauf hin, dass das Budget für „Weiterbildung

Campusmedien“ damit verbraucht ist, den AntragstellerInnen ist dies bewusst und diese Tatsache ist mit den anderen Campusmedien abgesprochen. Weiterhin bittet der Vorstand darum, doch ein Honorar zu zahlen, wenn dies innerhalb der 500,00 € noch möglich ist, da diese umfangreiche Arbeit wertgeschätzt wird.

Abstimmungstext: Freigabe von 500,00 € aus dem Budget „Weiterbildung Campusmedien“.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Besetzung des Vorstandsbüros

Belma Bekos wird in der Zeit vom 23. - 28. 07. 2013 und am 26.9. - 17.10 ihren Arbeitsplatz nicht besetzen können. Michael Marbach wird in der Zeit vom 26.09. bis 04.08.2013 ebenfalls wie Janine Eppert in der Zeit vom 25. bis 28.07.2013 und dem 07.-11.08.2013 nicht im Vorstandsbüro anwesend sein.

TOP 6 Vorstands - und Gremiumssitzung

Der Vorstand teilt mit, dass die nächste Vorstandssitzung am 26. Juli 2013 stattfinden wird. Die nächste Gremiumssitzung wird am 1. August 2013 stattfinden.

Belma Bekos

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 25.07.2013

Studierendenrat

Vorstand

Belma Bekos
Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: Belma Bekos
Gast: Peter Held
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 13.00 – 13.45 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 nicht öffentlich

TOP 3 M-063-2013

Das Sportreferat beantragt Mittel in Höhe von 300 € zur Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften im Geräteturnen Männer und Frauen am 14. bis 16. Juni 2013.

Abstimmungstext: Freigabe von 300,00 € aus dem Budget des Sportreferates.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-064-2013

Das Sportreferat beantragt Mittel in Höhe von 300 € zur Bezuschussung der SportlerInnen - Ehrung am 17. Juni 2013.

Abstimmungstext: Freigabe von 300,00 € aus dem Budget des Sportreferates.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-065-2013

Das Sportreferat beantragt Mittel in Höhe von 300 € zur Unterstützung des Hanfriedturniers durch eine Bezuschussung über 300 €. Mit den Geldern sollten eine Bühne mit Zubehör und Bereitstellung eines DRK – Fahrzeuges vom 21. Juni bis 23. Juni 2013.

Abstimmungstext: Freigabe von 300,00 € aus dem Budget des Sportreferates.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M-066-2013

Das Sportreferat beantragt Mittel in Höhe von 300 € zur Unterstützung durch einen Zuschuss über 300 € bei den deutschen Hochschulmeisterschaften im Schwimmen in Erfurt am 24. - 26. Mai 2013.

Abstimmungstext: Freigabe von 300,00 € aus dem Budget des Sportreferates.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 FA-038-2013

Paul Josiger beantragt für die „Frei Bühne Jena e.V.“ im Rahmen des Puppenstückes „Momo“ 250 €.

Abstimmungstext: Freigabe über 250 € aus dem Topf „externe Projekte“.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 nicht öffentlich

TOP 9 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am **01.08.2013 im SR 384 um 16 Uhr:**

TOP 1	Berichte	16:00 - 16:30 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	16:30 - 16:45 Uhr
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (C. Johne)	16:45 - 18:00 Uhr
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Prüfungsberatungsstellen (Vorstand)**	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Mandatierung im Rechtsstreit mit der Villa am Paradies (Vorstand)	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 6	Wahl: Intro-Bürostelle (Vorstand)	18:45 - 19:45 Uhr
TOP 7	Wahl: Gleichstellungsreferent/in (Vorstand)	19:45 - 20:15 Uhr
TOP 8	Wahl: Menschenrechtsreferent/in (Vorstand)	20:15 - 20:30 Uhr
TOP 9	M-059-2013: Zuschuss Jura-Ball vom 11. Juni 2013 (FSR Jura)	20:30 - 20:45 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Anhörung im Landtag (Vorstand/Lehramtsreferat)	20:45 - 21:15 Uhr
TOP 11	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (R. Deutsch)	21:15 - 21:30 Uhr
TOP 12	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)	21:30 - 21:45 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Kostenübernahme in einem Prüfungsrechtsmusterfall (Prüfungsberatung)	21:45 - 22:00 Uhr
TOP 14	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (M. Niederstraßer)	22:00 - 22:10 Uhr
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Raum für studentische Gruppen am Markt der Möglichkeiten (J. Struzek)	22:10 - 22:30 Uhr
TOP 16	Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (J. Struzek)	22:30 - 22:45 Uhr
TOP 17	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenz (J. Struzek)	22:45 - 23:00 Uhr
TOP 18	Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)	23:00 - 23:15 Uhr
TOP 19	Sonstiges	23:15 - 23:20 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Belma Bekos

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 01.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

**Janine Eppert
Michael Marbach**

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Belma Bekos, Romero Deutsch, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johnne, Tim Kappelt, Johanna Lehmann, Marcus Müller, Mike Niederstraßer, Cindy Salzwedel, Johannes Struzek, Martin van Elten
entschuldigt:	Clemens Beck, Michael Marbach, Carola Wlodarski-Şimşek, Carlotta Zentgraf
ruhendes Mandat:	Birte Andersohn, Anna Ehrlich, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller
unentschuldigt:	Kevin Ahne, Johannes Polk, Felix Tasch, Martin van Elten
beratende Mitglieder:	Giang Dao, Stephan Herold, Enrico Schurmann, Mandy Gratz
Gäste:	Tom Bauermann, Marcus Felix, Carsten Hölbing, Bernadette Mittermeier, Florian Rappen, Hauke Rehr, Julia Walter
Sitzungsleitung:	Janine Eppert / Johannes Struzek
ProtokollantIn:	Tom Bauermann / Johannes Struzek
Sitzungsort:	Seminarraum 384, Carl-Zeiss-Straße 3, 07743 Jena

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 16:15 Uhr.

TOP 1 Berichte

Enrico Schurmann berichtet von der Mitgliederversammlung des DAAD.

Romero Deutsch berichtet, dass der Gemeinsamer Ausschuss am 22.07.2013 getagt hat und Sina Scheibe in die Schiedskommission gewählt hat.

Cindy Salzwedel berichtet von dem „Promotionsgespräch“ am 22.6.

Außerdem berichtet Cindy Salzwedel von dem Gespräch zu den Radstellplätze an der Thulb.

Enrico Schurmann Bericht vom erweitertem Rektorat. Ein wichtiger Punkt war, dass es im Sommer bei verschiedenen Studierendenveranstaltungen Konflikte mit dem Ordnungsamt gab. Die Studierendenschaft soll hierauf achten.

Peter Held berichtet, dass in letzter Zeit 3 Fachschaften Geld oder die ganze Kassen geklaut wurden. Von 1000 EUR Schaden werden 700 von der Versicherung erstattet.

Tom Bauermann berichtet, dass es bei der Erklärung zu den Sicherheitsfirmen Verzögerungen gibt.

Mike Niederstraßer berichtet von einem Treffen über die Wohnsituation in Hochschulstädten. Es wurde sich über die generelle Situation ausgetauscht Hier können wir gemeinsam mit anderen Bundesweit aktiv werden.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Sitzungsleitung stellt fest, dass 13 von 21 Mitglieder des Studierendenrates anwesend sind. Damit ist der StuRa beschlussfähig.

vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (Christopher Johné und Julia Walter)
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Prüfungsberatungsstellen (Vorstand)
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Mandatierung im Rechtsstreit mit der Villa am Paradies (Vorstand)
TOP 6	Wahl: IntRo-Bürostelle (Vorstand)
TOP 7	Wahl: Gleichstellungsreferent/in (Vorstand)
TOP 8	Wahl: Menschenrechtsreferent/in (Vorstand)
TOP 9	M-059-2013: Zuschuss Jura-Ball vom 11. Juni 2013 (FSR Jura)
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Anhörung im Landtag (Vorstand / Lehramtsreferat)
TOP 11	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (Romero Deutsch)
TOP 12	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (Clemens Beck)
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Kostenübernahme in einem Prüfungsrechtsmusterfall (Prüfungsberatung)
TOP 14	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (Mike Niedersträßer)
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Raum für studentische Gruppen am Markt der Möglichkeiten (Johannes Struzek)
TOP 16	Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (Johannes Struzek)
TOP 17	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenzen (Johannes Struzek)
TOP 18	Diskussion und Beschluss: Sofatag (HHV)
TOP 19	Sonstiges

Mike Niedersträßer beantragt TOP 4 vorzuziehen.

Keine Gegenrede – angenommen

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Prüfungsberatungsstellen (Vorstand)
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (Christopher Johné und Julia Walter)
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Mandatierung im Rechtsstreit mit der Villa am Paradies (Vorstand)
TOP 6	Wahl: IntRo-Bürostelle (Vorstand)
TOP 7	Wahl: Gleichstellungsreferent/in (Vorstand)
TOP 8	Wahl: Menschenrechtsreferent/in (Vorstand)
TOP 9	M-059-2013: Zuschuss Jura-Ball vom 11. Juni 2013 (FSR Jura)
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Anhörung im Landtag (Vorstand / Lehramtsreferat)
TOP 11	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (Romero Deutsch)
TOP 12	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (Clemens Beck)
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Kostenübernahme in einem Prüfungsrechtsmusterfall (Prüfungsberatung)
TOP 14	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (Mike Niedersträßer)
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Raum für studentische Gruppen am Markt der Möglichkeiten (Johannes Struzek)
TOP 16	Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (Johannes Struzek)
TOP 17	Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenzen (Johannes Struzek)
TOP 18	Diskussion und Beschluss: Sofatag (HHV)
TOP 19	Sonstiges

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 9 / 0 / 1 – angenommen

TOP 3 Diskussion und Beschluss: Prüfungsberatungsstellen (Vorstand)

Abstimmungstext:

„Der Studierendenrat stimmt dem vorliegendem Aufhebungsvertrag mit Marcel Helwig zu.“

Abstimmung: 13 / 0 / 0 – angenommen

Der Vorstand berichtet, dass Mandy Gratz für die kommissarische Wahrnehmung der Prüfungsberatung gewonnen werden konnten. Sie soll für August und September eingestellt werden. Hierfür wird ein Honorar in Höhe von 250 EUR monatlich sowie eine einmalige Zahlung von 220 EUR für die Einarbeitung gewährt.

Die kommissarische Besetzung der Stelle ist nötig, da jetzt die Prüfungsphase ist und erst nach dieser die Stelle ordentlich besetzt werden kann.

Antrag: „Mandy Gratz wird auf Honorarbasis für August und September als Prüfungsberaterin beschäftigt. Hierfür erhält sie insgesamt 720 EUR.“

Abstimmung: 12 / 0 / 1 – angenommen

Antrag: „Enrico Schurmann wird für die Monate August und September für monatlich 450 EUR auf Honorarbasis als Urlaubsvertretung für die Prüfungsberatung beschäftigt.“

Abstimmung: 12 / 0 / 1 – angenommen

GO-Antrag Vorziehen von Top 7 (Peter Gericke)

Abstimmung 11 / 1 / 1 – angenommen

GO-Antrag 30 Minuten Pause nach TOP 7 (Peter Gericke)

keine Gegenrede – angenommen

TOP 7 Wahl: Gleichstellungsreferent/in (Vorstand)

Es stehen zwei Personen zur Wahl: Marcus Felix und Emanuel Löffler

Emanuel Löffler kann nicht an der Sitzung teilnehmen, hat sich aber auch schon mal dem Studierendenrat vorgestellt.

Marcus Felix stellt sich dem Studierendenrat vor.

Die Sitzungsleitung schlägt Hatto Frydryszek, Florian Rappen und Bernadette Mittermeier als Wahlkommission vor
Es gibt kein Widerspruch gegen diese Wahlkommission.

Wahlergebnis:

Emanuel Löffler:	0
Marcus Felix:	12
Ungültig:	1

Marcus Felix nimmt die Wahl an.

GO-Antrag TOP 6 direkt nach der Pause zu behandeln (Janine Eppert)

Keine Gegenrede – angenommen

- 30 Minuten Pause -

TOP 6 Wahl: IntRo-Bürostelle (Vorstand)

Es gab 22 Bewerbungen. Davon kamen mit 18 Vorstellungsgespräche zustande. Fünf Personen sind in der engeren Auswahl: Kathleen Ehrlich, Alina Kruschinski, Zsófi Turóczy, Ilze Polakova und Styliano Fytas

Es stellen sich Kathleen Ehrlich, Alina Kruschinski, Ilze Polakova und Styliano Fytas kurz vor.
Zsófi Turóczy wird durch Stephan Herold vorgestellt.

Die Sitzungsleitung schlägt folgende Zählkommission vor: Peter Held, Stephan Herold, Romero Deutsch
Es gibt kein Widerspruch gegen diese Zählkommission.

Wahlergebnis bei 3 Zählungen:

Ilze Polakova:	12
Stylianos Fytas:	0
Alina Kruschinski:	0
Kathleen Ehrlich:	0
Zsófia Turóczy:	0

Damit ist Ilze Polakova einstimmig gewählt.

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Auflösung Studierendenrat (Christopher Johne und Julia Walter)

GO-Antrag auf Verschiebung bis 14 StuRa-Mitglieder anwesend sind und Vertagung, wenn dies nicht mehr auf dieser Sitzung geschieht, da der Antrag so eh nicht angenommen werden kann. (Christopher Johne)
Gegenrede von Johannes Struzek: Der StuRa sollte schonmal darüber diskutieren. Vielleicht zeigt sich ja, dass die nötige Mehrheit nie zustande kommt.

Abstimmung: 2 / 6 / 2 – abgelehnt

Christopher Johne gibt eine Erklärung zur Abstimmung ab.

Julia Walter stellt den Antrag vor.

GO-Antrag auf Verschiebung des Antrags auf das Ende der Sitzung (Peter Gericke)

Abstimmung: 4 / 5 / 2 - abgelehnt

GO-Antrag auf ein Meinungsbild (Peter Gericke)

Abstimmung: 5 / 4 / 0 – angenommen

Meinungsbild (wer hält die Auflösung des StuRa für geboten):

Ja: 3
Nein: 7

GO-Antrag auf Mediation zwischen allen StuRa-Mitgliedern (Peter Gericke)

GO-Antrag von Johannes Struzek den Beschluss der Sitzungsleitung diesen GO-Antrag zuzulassen aufzuheben, dies kein Antrag an die Geschäftsordnung sondern ein inhaltlicher Beschluss ist.

Abstimmung 9 / 2 / 0 – angenommen

Damit ist der GO-Antrag von Peter Gericke nicht zulässig.

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 72 Abs. 1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit um eine Stunde (Peter Gericke)
Abstimmung: 3 / 7 / 1 – abgelehnt

GO-Antrag auf Abbruch der Debatte und Vertagung (Peter Gericke)
Abstimmung: 5 / 4 / 2 – angenommen

Johannes Struzek gibt eine persönliche Erklärung ab.

TOP 5 Diskussion und Beschluss: Mandatierung im Rechtsstreit mit der Villa am Paradies (Vorstand)

Janine Eppert berichtet vom Schreiben der Villa am Paradies in dem mit rechtlichen Schritten gedroht wird.

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzung um eine Stunde (Peter Gericke)
Gegenrede von Johannes Struzek: Es sind noch 40 Minuten Sitzungszeit übrig, die können wir erstmal nutzen.
Abstimmung: 1 / 5 / 3 – abgelehnt

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungsdauer bis zum Ende des Tagesordnungspunktes und sofortige Abstimmung. (Mike Niederstraßer)
Abstimmung: 3 / 3 / 1 – abgelehnt

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit bis 23:15 Uhr (Peter Gericke)
Abstimmung: 5 / 4 / 1 – angenommen

GO-Antrag auf sofortige Abstimmung über die Mandatierung (Belma Bekos)
Abstimmung: 7 / 0 / 0 – angenommen

Christopher Johne beantragt, dass der Antrag ersetzt wird durch:
„Der Studierendenrat legt anfallende Kosten aus. Sollte auch Abschluss des Verfahrens finanzielle Folgen für die Studierendenschaft entstanden sein, werden diese Janine Eppert in Rechnung gestellt.“

GO-Antrag auf Nichtbefassung mit dem Antrag, da kein fahrlässiges Handeln zu erkennen ist (Johannes Struzek)
Christopher Johne sieht grob fahrlässiges Verhalten.
Abstimmung über Nichtbefassung: 6 / 1 / 1 – angenommen

Abstimmung über die Mandatierung von Kristin Pietrzyk: 7 / 1 / 0 – angenommen

Mike Niederstraßer sagt, dass an der Erklärung nur unter Absprache mit einem Anwalt etwas geändert werden soll.
Er beantragt: „Der StuRa veröffentlicht die derzeitige Erklärung nicht mehr ohne vorher einem Rechtsrat einzuholen.“
Abstimmung: 8 / 0 / 0 – angenommen

TOP 8 Wahl: Menschenrechtsreferent/in (Vorstand)

Es gibt einen Kandidaten: Daniel Netzeband

Daniel Netzeband stellt sich dem Studierendenrat vor.

Die Sitzungstleitung schlägt folgende Wahlkommission vor: Romero Deutsch, Hatto Frydryszek, Bernadette Mittermeier
Es gibt keinen Widerspruch gegen die Wahlkommission.

Wahl: 7 / 1 / 0 – damit ist Daniel Netzeband gewählt

Er nimmt die Wahl an.

TOP 9 M-059-2013: Zuschuss Jura-Ball vom 11. Juni 2013 (FSR Jura)

Abstimmung: 0 / 5 / 0 – abgelehnt

TOP 10 Diskussion und Beschluss: Anhörung im Landtag (Vorstand / Lehramtsreferat)

Janine Eppert berichtet, dass der StuRa gebeten wird am 12. September an der Anhörung im Landtag zu den Ergebnissen der Großen Anfrage der Linken zur Beschäftigungsverhältnissen an Thüringer Hochschulen teilzunehmen. Dazu soll bis zum 31. Oktober eine schriftliche Stellungnahme abgegeben werden.

Abstimmungstext: Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, um die einzelnen Punkte zu diskutieren. Belma Bekos wird beauftragt, dies zu koordinieren.
Abstimmung: 5 / 0 / 0 – angenommen

Zum Lehrer*innenbildungsgesetz liegen die Punkte für die Stellungnahme vor. Diese gilt es durch den StuRa zu beschließen.

Punkte des Referates für Lehrämter zu den Änderungen im Gesetzentwurf zum Thüringer Lehrerbildungsgesetz

§11

zu Abs. 1

- Neufassung widerspricht §3(1) Stichwort 4-jähriger lehramtsbezogener Bachelor
- ist prinzipiell begrüßenswert
- Worauf entfallen die hinzugekommenen 60 LP?

zu Abs. 2

- Es müsste am Ende von Abs. 2 Nr. 2 Förderpädagogik heißen
- fehlende Aktualisierung der LP-Vergabe in Hinblick auf die Gesamtsumme von LP

§12

- Verweis auf ThürESiPLRSVO?
- fehlende Aktualisierung der LP-Vergabe in Hinblick auf die Gesamtsumme von LP
- prinzipiell zu begrüßen
- Aufstockung nur als Gewährleistung der Erfüllung der der Vorgabe der KMK zur bundesweiten Anerkennung des lehramtsbezogenen Studiengänge für Regelschullehramt?
- Warum nicht begleitend auch an der Uni Jena eine Erweiterung des Studienumfangs? Hier ist ein Ausbau der Förderpädagogik notwendig für die Befähigung der Studierenden zur Umsetzung der UNBRK
- in Jena immer noch keine Gleichwertigkeit zu einem Master
- Promotionszulassung nach Lehramtsstudium für die Regelschule in Jena?

§ 22

- positiv anmerken: Abbau der Hürden für Menschen mit Abschlüssen von lehramtsbezogenen Studiengängen bzw. Lehramtsstudiengängen, die nicht in Thüringen bzw. nicht in Deutschland erworben wurden
- das Wie bzgl. des Nachholens der fehlenden Kenntnisse ist nicht weiter definiert
- Was ist mit LA- und LA-bezogenen Abschlüssen aus dem Ausland

§25

- Verkürzungen sollten die Ausnahme sein!
- Entweder Vergütung während der Praktika im Studium oder keine Verkürzung!
- Verkürzungsmöglichkeit bei Grundschule führt zu 1 Jährigem Vorbereitungsdienst. Schon die reguläre Verkürzung damals auf 1,5 Jahre hat gezeigt, dass ein (14-tägiger) zusätzlicher Seminartag eingeführt wurde. Das theoretische Ausbildungspensum hat sich also nicht verringert, sondern der Stress für die LAA durch Verringerung der Praxisphasen im Vorbereitungsdienst.
- Welche päd. Begründung gibt es für die Verkürzung und für die nur für GS um ½ Jahr kürzere Ausbildung in der 2. Phase?
- Die Abschlussarbeit sollte abgeschafft werden, spätestens bei einem 1 jährigen Vorbereitungsdienst ist diese nicht zu stemmen. vgl. NRW!
- Das bisherige Anerkennungsverfahren ist intransparent! Zudem wird die Anrechnung meist auch gegen den Willen der LAA automatisch vollzogen und nicht auf deren Antrag! vgl. ThürAZStPLVO

§28

- Hier scheint sich eine Erleichterung zu ergeben. LOB!
- Wie sind die genauen Kriterien der Anerkennung, wie sieht das Verfahren aus! Transparenz ist hier sehr wichtig!
- Ist die Verweisung auf die KMK-Richtlinien zu abstrakt?

§33

- Wir begrüßen die Erleichterungen.

§34

- Grundlegenden Prinzipien, wie Inklusion, sollten gelten und Angebote sowie Gruppierungen auf folgende Punkte überprüft werden
 - Repressionen
 - Rassismen
 - Antiemanzipatorische Tendenzen
 - Sexismen
 - Homo-, Trans*- und Inter*phobie
 - Ableismus
 - Familienunfreundlichkeit

Abstimmung: 5 / 0 / 0 – angenommen

TOP 11 2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Redeliste (Romero Deutsch)

Antrag:

„Die Geschäftsordnung wird wie folgt geändert:

§9 Redeliste

Absatz 3 Satz 1 soll geändert werden in: "Die Sitzungsleitung führt eine quотиerte Erstredeliste.

Satz 2 soll gestrichen werden.

Im Satz 3 soll der letzte Halbsatz gestrichen werden : "die Geschlechterquotierung bleibt hiervon unberührt.

Satz 4 soll gestrichen werden.“

Abstimmung: 2 / 3 / 0 – abgelehnt

GO-Antrag: Vertagung von TOP 12, da der Antragsteller nicht anwesend ist.

Keine Gegenrede – angenommen

TOP 13 Diskussion und Beschluss: Kostenübernahme in einem Prüfungsrechtsmusterfall (Prüfungsberatung)

Die Prüfungsberatung beantragt die Kosten für ein Berufungsverfahren zu übernehmen.

Abstimmung: 3 / 0 / 1 – angenommen

TOP 14 Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (Mike Niederstraßer)

Antrag Mike Niederstraßer:

„Der Student_innenrat der FSU Jena fordert das Studierendenwerk Thüringen und namentlich den Verwaltungsrat auf, bei allen Neubauprojekten sowohl beim Wohnen als auch in den Sozialbauten wie Mensen und KiTas eine inklusive Bauweise und Ausstattung vorzusehen.

Dabei sollen stets Fahrstühle eingebaut und ebenerdige Zugänge (ohne Stufen) vorgesehen werden. Ferner sind Stellplätze für Kinderwagen oder Rollstühle einzuplanen.

Bei Sanierungen im Bestand wird zumindest eine Variante der Barrierefreiheit erstellt und in die Abwägungen einbezogen.

Es bleibt Ziel von Verhandlungen, entsprechende Förderprogramme der Gebietskörperschaften zu entwickeln und einzubeziehen, damit das StuWe sich nicht allein und zu Lasten der Studierenden dieser Aufgabe gegenüber sieht.“

Abstimmung: 3 / 0 / 1 – angenommen

GO-Antrag: TOP 17 vorziehen

keine Gegenrede – angenommen

TOP 17 Diskussion und Beschluss: StuRa-Logo und Schriftlizenzen (Johannes Struzek)

Peter Gericke stellt seinen alternativen Antrag vor.

Anstimmungstext: Das Öffentlichkeitsreferat wird beauftragt den Logowettbewerb vorzubereiten und vom Vorstand die Mittel dazu freigeben zu lassen.

Abstimmung: 4 / 0 / 1 – angenommen

TOP 15 Diskussion und Beschluss: Raum für studentische Gruppen am Markt der Möglichkeiten (Johannes Struzek)

GO-Antrag auf getrennte Abstimmung (Johannes Struzek)

keine Gegenrede – angenommen

Antragstext Teil 1:

„Nicht studentische Gruppen kriegen nur dann einen Stand am Markt der Möglichkeiten, wenn hierfür ein besonderes Interesse der Studierendenschaft feststellbar ist und genügend Platz für die Stände studentischer Gruppen ist.“

Abstimmung: 5 / 0 / 0 – angenommen

Antragstext Teil 3:

„Gruppierungen können auf Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden, wenn diese sich als gruppenbezogen Menschenfeindlich zeigen. Bei genügend zeitlichem Vorlauf ist der StuRa zu befragen.“

Abstimmung: 5 / 0 / 0 – angenommen

Antragstext Teil 2:

„Burschenschaften sind auf Grund ihrer Finanzierung durch Altherrenverbände und die damit einhergehende Fremdbestimmung durch Personen, die nicht der Studierendenschaft angehören, keine studentischen Gruppierungen“

Abstimmung: 4 / 1 / 0 – angenommen

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 72 Abs. 1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.

TOP 16 Diskussion und Beschluss: CC-Lizenz-Beschluss Akrützel (Johannes Struzek)

- nicht behandelt wegen Zeitablauf -

TOP 18 Diskussion und Beschluss: Sofatag (HHV)

- nicht behandelt wegen Zeitablauf -

TOP 19 Sonstiges

- nicht behandelt wegen Zeitablauf -

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 23:15 Uhr.

Protokollant

Sitzungsleitung



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 06.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Janine Eppert
Michael Marbach

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Gast: Peter Held
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.00 – 14.45 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 nicht öffentlich

TOP 3 M-068-2013 KASAP - Unterstützung

Thomas Bach stellt als Mitglied des Koordinierungsausschuss des Studentischen Akkreditierungspools (KASAP) einen Antrag auf Mittelfreigabe in Höhe von 500 €. Als Zweck des Zuschusses wird die Sicherstellung der Qualität von Schulungsseminaren für Studierende im Akkreditierungswesen genannt. Aus der angefügten Kostenkalkulation lässt sich die Summe der Gesamtkosten (i. H. v. 2.370 €) entnehmen. Diese Kosten werden z.T. durch die Uni Bochum (900 €) und die Uni Dortmund (500 €) getragen. Der StuRa unterstützt die Sache intern, da er Mitveranstalter ist.

Abstimmungstext: Freigabe von 500 € aus dem Budget des Topfes für interne Projekte.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-067-2013 Syrien - Veranstaltung

Das Referat für Menschenrechte beantragt 430 € aus dem Topf des Menschenrechtsreferats. Als Zweck steht eine Syrien – Veranstaltung, wobei die Kosten zu Teilen auf die ReferentInnen (2*150 €), auf die DolmetscherIn (1*75 €), die Reisekosten (1* 24,90 €) sowie Getränke und Präsente (30 €) fallen.

Abstimmungstext: Freigabe von 430,00 € aus dem Budget des Referats für Menschenrechte.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 ruhendes Mandat: Johannes Struzek

Johannes Struzek beantragt, dass sein Mandat im Studierendenrat für ruhend erklärt wird.

Abstimmungstext: Der Vorstand kommt dieser Bitte nach.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Rücktritt: Cindy Salzwedel

Cindy Salzwedel erklärt ihren Rücktritt aus dem Gremium.

Abstimmungstext: Der Vorstand nimmt das Begehren zur Kenntnis.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 nicht öffentlich

TOP 8 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am 13.08.2013 im SR 384:

TOP 1	Diskussion und Beschluss: StuWe Th. muss inklusiv bauen (M. Niederstraßer)*	18.00 - 18.30 Uhr
TOP 2	Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)*	18.30 - 18.45 Uhr
TOP 3	Berichte	18.45 - 19.00 Uhr
TOP 4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19.00 - 19.05 Uhr
TOP 5	Wahl: Vorstand (Vorstand)	19.05 - 19.30 Uhr
TOP 6	Bestätigung: Chefredateur/in Akrützel (Vorstand)	19.30 - 19.45 Uhr
TOP 7	Benennung: KTS-Delegierte & StellvertreterInnen (Vorstand)	19.45 - 20.00 Uhr
TOP 8	Diskussion & Beschluss: Stellungnahme Landtag (Vorstand)	20.00 - 20.20 Uhr
TOP 9	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)	20.20 - 20.40 Uhr
TOP 10	1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)	20.40 - 21.00 Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Erneute Behandlung des TOP 15 Nr.2 der Sitzung vom 01.08.2013 (R. Deutsch)	21.00 - 21.20 Uhr
TOP 12	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)	21.20 - 21.20 Uhr
TOP 13	Sonstiges	21.30 - 21.35 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

** Bei diesem Tagesordnungspunkt handelt es sich um eine Personalangelegenheit, die Öffentlichkeit wird daher (zeitweise) ausgeschlossen. Einzelheiten können durch StuRa-Mitglieder beim Vorstand persönlich erfragt werden.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 17.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Michael Marbach
Janine Eppert

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: -
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 14.30 – 14.50 Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat: Felix Tasch

Felix Tasch hat auf mindestens vier der letzten zehn Gremiumssitzungen unentschuldigt gefehlt. Der Vorstand beauftragt folgerichtig die Schiedskommission damit, das Mandat Herrn Taschs für ruhend zu erklären.

Abstimmungstext: Der Vorstand beauftragt die Schiedskommission das Ruhen des Taschen Mandates.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Ruhendes Mandat: Kevin Ahne

Aufgrund des viemaligen, unentschuldigtem Fernbleibens von den Gremiumssitzungen des Studierendenrates beantragt der Vorstand bei der Schiedskommission, das Mandat Herrn Ahnes für ruhend zu erklären.

Abstimmungstext: Der Vorstand beauftragt die Schiedskommission das Mandat Herrn Ahnes für ruhend zu erklären.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Ruhendes Mandat: Peter Gericke

Herr Gericke beantragt für die kommenden Wochen, sein Mandat für ruhend zu erklären.

Abstimmungstext: Der Vorstand kommt dieser Bitte nach.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 nicht-öffentlich

TOP 5 MF-069-2013 (AK Datenschutz)

Der AK Datenschutz beantragt die Freigabe von 20 Euro (aus dem Topf des AK Datenschutz) für 100

Flyer "Anleitung zur Selbsthilfe" (11 Euro + Versand) des digitalcourage e.V.
<https://shop.foebud.org/store-products.php?seo=internet-ueberwachung-kleine-anleitung-zur-selbsthilfe>

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt, die benötigten Mittel über 20 € freizugeben.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 21.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Michael Marbach
Janine Eppert

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Entschuldigt: -
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 12.30 – 13.00 Uhr

TOP 1 M-070-2013 (AK LZaS)

Der AK LZaS beantragt 30€, um die Kosten für Arbeitsmaterial, farbiges Papier (pink zu 500 od. 1000 Blatt) aufbringen zu können.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt Gelder in Höhe von 30 € aus dem Budget des AK LZaS frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-071-2013 (AK LZaS)

Für Veranstaltungen mit den Themenschwerpunkten "EU-Militarisierung" und "Rüstungsindustrie" beantragt der LZaS Mittel in Höhe von 500 €. Mit den Geldern soll die Finanzierung des Honorars, der Fahrtkosten sowie der Beflyerung sicher gestellt werden. Auf der Veranstaltung wird die ReferentIn der Informationsstelle Militarisierung sprechen.

Abstimmungstext: Der Vorstand bewilligt Gelder über 500 € aus dem Budget des AK LZaS.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Betriebsruhe (Personalrat)

Der Personalrat beantragt, dass die Geschäfte des Vorstandsbüro des Studierendenrates der FSU Jena in der Zeit vom 23.12.2013 bis einschließlich 03.01.2014 ruhen sollen, da in der Zeit auch die Geschäfte der Friedrich-Schiller-Universität Jena ruhen.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt, dass für den Studierendenrat in der Zeit vom 23.12.2013 bis 03.01.2014 (schließt diese Tage ein) Betriebsruhe herrscht.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 vorläufige Tagesordnung der Gremiumssitzung am Dienstag, den 27. August um 18 Uhr im Raum 384:

TOP 1	Bestätigung: Chefredateur/in Akrützel (Vorstand)*	18:00 - 18:30 Uhr
TOP 2	Benennung: KTS-Delegierte & StellvertreterInnen (Vorstand)*	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 3	FA-011-2013 (KASAP i.A. Thomas Bach)*	18:45 - 19:00 Uhr
TOP 4	Beschluss: Änderung der Vereinbarung zur Prüfungsberatung beim StuRa der TU Chemnitz (Vorstand)*	19:00 - 19:15 Uhr
TOP 5	Diskussion & Beschluss: Stellungnahme Landtag (Vorstand)*	19:15 - 19:45 Uhr
TOP 6	Diskussion und Beschluss: Erneute Behandlung des TOP 15 Nr.2 der Sitzung vom 01.08.2013 (R. Deutsch)*	19:45 - 20:15 Uhr
TOP 7	Berichte	20:15 - 20:30 Uhr
TOP 8	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	20:30 - 20:40 Uhr
TOP 9	Wahl: Vorstand (Vorstand)	20:40 - 21:00 Uhr
TOP 10	Wahl: Haushaltsverantwortliche/r (Vorstand)	21:00 - 21:20 Uhr
TOP 11	Bestätigung: Chefredakteur/in Campusradio (Vorstand)	21:20 - 21:40 Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Klageverfahren Akrützel (Vorstand)	21:40 - 22:00 Uhr
TOP 13	2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)	22:00 - 22:15 Uhr
TOP 14	1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)	22:15 - 22:30 Uhr
TOP 15	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)	22:30 - 22:45 Uhr
TOP 16	Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)	22:45 - 22:55 Uhr
TOP 17	Sonstiges	22:55 - 23:00 Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorliegende Tagesordnung-

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 26.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 18:30 – 18:45 Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat (Carlotta Zentgraf)

Carlotta Zentgraf beantragt, dass ihr Mandat im Studierendenrat für ruhend erklärt wird.

Abstimmungstext: Der Vorstand kommt dieser Bitte nach.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 27.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Clemens Beck, Belma Bekos, Romero Deutsch, Janine Eppert, Peter Held, Christopher Johnne, Tim Kappelt, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Marcus D. D. Müller, Carola Wlodarski-Simsek
entschuldigt:	Kevin Ahne, Mike Niederstraßer, Malte Pannemann, Johannes Polk, Martin van Elten
ruhendes Mandat:	Birte Andersson, Anna Ehrlich, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Johannes Struzek, Charlotta Zentgraf
unentschuldigt:	Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Felix Tasch
beratende Mitglieder:	Giang Dao, Pauline Fröbel, Daniel Münch, Christian Hanke, Mandy Gratz, Marcus Felix
Gäste:	Hauke Rehr, Benjamin Schmidt, Christoph Worsch, Tarek Barkouni, Niclas Seydack, Alexander Makosch, Dirk Hertrampf, Jonas Schultz, Jonas Gratz, Florian Rappen, Julia Walther, Dana Zimmermann, Alexander Holzer, Carsten Hölbing
Sitzungsleitung:	Daniel Münch, Janine Eppert
Protokollantin:	Peter Held, Janine Eppert, Julia Walther
Sitzungsort	SR 384, Carl-Zeiss-Straße 3

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:12 Uhr

TOP 1 Bestätigung: Chefredakteur Akrützel (Vorstand)*

Niclas Seydack wurde vom Akrützel zum Chefredakteur gewählt und stellt sich dem Gremium vor.

Keine Generaldebatte erwünscht.

Zählkommission: Joachim Gutmann, Alexander Makosch, Christoph Worsch

Abstimmung: 6 / 3 / 1 – angenommen. Damit ist Niclas Seydack als Chefredakteur des Akrützel bestätigt.

TOP 2 Benennung: KTS-Delegierte & StellvertreterInnen (Vorstand)*

Die Bewerberin Mandy Gratz stellt sich dem Gremium vor.

Janine Eppert berichtet, dass es noch weitere Bewerbungen gibt, die Bewerber aber nicht anwesend sein können. Johannes Struzek möchte noch delegiert werden, Marcel Helwig und Janine Hofmann möchten als StellvertreterInnen benannt werden.

Es wird keine Generaldebatte gewünscht.

Zählkommission: Dana Zimmermann, Florian Rappen, Christian Hanke

Abstimmung: Mandy Gratz: 10 JA
Johannes Struzek: 6 JA
Janine Hofmann: 10 JA
Marcel Helwig: 8 JA

Alle KandidatInnen haben die nötige Mehrheit erreicht und werden delegiert.

TOP 3 FA-011-2013 (KASAP i.A. Thomas Bach)*

Antrag: Freigabe von 500€ zur Unterstützung des KASAP (studentischer Akkreditierungspool). Die Gelder werden für die Überarbeitung eines Akkreditierungsseminars benötigt

Antragsteller: Thomas Bach

Die Mittel wurden bereits vom Vorstand bewilligt, da es sich jedoch nicht um eine interne Struktur handelt, gab es ein Veto des HHV.

Abstimmung: 10 / 0 / 0 – angenommen.

TOP 4 Stellungnahme Landtag (Vorstand)*

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 5 Diskussion und Beschluss: erneute Behandlung des TOP 15 Nr.2 der Sitzung vom 01.08.2013 (Romero Deutsch)*

Antrag: Aufhebung des Beschlusses vom 01.08.2013:

Antragsteller: Romero Deutsch

Änderungsantrag von Christoph Worsch: Es werden alle Anträge geprüft und somit diskriminierungsfrei im Einzelfall entschieden.

Dieser Antrag wird für bereits im Antrag enthalten befunden und nicht abgestimmt.

Änderungsantrag von Felix Tasch: Da der von Johannes beantragte zweite Punkt, des Ausschlusses der Burschenschaften aufgrund der angenommenen Fremdfinanzierung und der damit einhergehenden Fremdbestimmung meines Erachtens auch auf andere Gruppen zutrifft, bitte ich um eine Erweiterung. Es sollen unter diesen Punkt auch alle anderen vermeintlichen studentischen Gruppen fallen, die sich als eine Juniorgruppe einer Organisation an der Hochschule, verstehen. Darunter fallen, alle politischen Gruppen (RCDS, JUSOS, Intergrün, SDS, GEW, Verdi-Studis usw...), sozialen Gruppen (Greenpeace, Unesco-HSG, Attac, usw.) oder religiöse Gruppen (ESG, KSG), da sie sicher keine finanziell selbständigen Vereinigungen sind und nur von Mitgliedsbeiträgen leben.

Abstimmung: 2 / 4 / 4 – abgelehnt.

Änderungsantrag von Felix Tasch: Da dieser Beschluss bedeuten würde, den Markt der Möglichkeiten bald im kleinen Rahmen nur mit StuRa Einrichtungen zu veranstalten und er damit hinfällig wäre, beantrage ich die Aufhebung beider restriktiven Beschlüsse.

Dieser Antrag entspricht dem Ursprungsantrag und wird nicht abgestimmt.

Abstimmung über die Aufhebung des Beschlusses vom 1.8. 2013 zum Ausschluss von Burschenschaften vom Markt der Möglichkeiten:

3 / 5 / 2 – abgelehnt.

TOP 6 Berichte

Christopher Johnne berichtet, dass es ein Schreiben des Rektors bezüglich der extrem niedrigen Wahlbeteiligung gab. Das Wahlamt möchte von uns nun wissen, wie man die Wahlen besser aneinander anpassen kann. Dafür möchte Herr Rüttger sich mit Wahlvorstand und Innenreferat zusammensetzen.

Christopher Johnne berichtet weiter, dass der gemeinsame Ausschuss sich derzeit in der Terminfindungsphase befindet.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet, dass am 29. September der Weltkindertag stattfindet, diesmal im Paradiespark. Das diesjährige Motto ist 'Chancengleichheit für Kinder'.

Christopher Johne berichtet vom Studierendenbeirat. Es gab gestern nur einen TOP, es ging um eine Flatrate für die Philharmonie und das Theaterhaus. Es wurde vorgestellt, dass das Theaterhaus und die Philharmonie eine Flatrate („Kultur-Semesterticket“) in den Semesterbeitrag einfügen könnte. Die Idee kommt aus Saarbrücken. In Jena ist dies jedoch anders. In Jena sind die ZuschauerInnen-Zahlen bei knapp 50%. Es ist bisher nur eine Idee und es wurde mit dem Studentenwerk abgeklärt. Jetzt muss in den Studierendenschaften abgeklärt werden, ob das angenommen werden kann – vor allem da das Publikum bereits sehr studentisch ist.

Carola Wlodarski-Simsek ergänzt, dass in einer eMail des dramaturgischen Leiters eine Zahl von 10€ für das Ticket genannt. Das nächste Gremium sollte daher mit den Beratungen dazu anfangen.

Benjamin Schmidt: 50% klingen nach der Zahl für das Theater. Für Philharmonie sieht das jedoch nicht so. Es sind weit weniger im Saal.

Christopher Johne: Der leitende Dramaturg sprach gestern nur aus der Sicht des Theaters. Es wurde nur bemerkt, dass die Philharmonie sich anhängen würde. Ebenso gibt es Gespräche mit dem Stadtmuseum.

Janine Eppert berichtet, dass in der eMail bezüglich der Security-Firmen nicht alle Informationen eingefügt wurden aus Sicherheitsgründen für einzelne Mitglieder des Referats. Diese werden so nicht veröffentlicht.

Michael Marbach berichtet, dass es ein Gespräch mit dem EAH-StuRa-Vorstand gab. Es wurde deutlich, dass die Vernetzung zwischen den verschiedenen Referaten des FSU StuRa und des EAH-StuRa nicht funktioniert. Sie sind offen für neue Ideen usw.

Es gibt keine weiteren Berichte.

TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 10 von 19 StuRa-Mitgliedern anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Bestätigung: Chefredateur/in Akrützel (Vorstand)*
- TOP 2 Benennung: KTS-Delegierte & StellvertreterInnen (Vorstand)*
- TOP 3 FA-011-2013 (KASAP i.A. Thomas Bach)*
- TOP 4 Stellungnahme Landtag (Vorstand)
- TOP 5 Diskussion und Beschluss: Erneute Behandlung des TOP 15 Nr.2 der Sitzung vom 01.08.2013 (Romero Deutsch)*
- TOP 6 Berichte
- TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 8 Wahl: Vorstand (Vorstand)
- TOP 9 Wahl: HHV (Vorstand)
- TOP10 Bestätigung: Chefredakteur/in Campusradio (Vorstand)
- TOP11 Diskussion und Beschluss: Klageverfahren Akrützel (Vorstand)
- TOP12 2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)
- TOP13 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)
- TOP14 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)
- TOP15 Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)
- TOP16 Sonstiges

Änderungsanträge:

Dringlichkeitsantrag von Julia Walther: Am Freitag findet ein Vortrag von Prof. Starbatty statt, welcher durch die AfD organisiert wird. Der StuRa sollte sich dazu positionieren und es ggf. mit einer Pressemitteilung abrunden. Der Antrag ist dringlich, da der Sachverhalt erst seit kurzem bekannt ist und bereits diese Woche stattfindet.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 11 / 0 / 0 – angenommen

Christopher Johne: Er spricht sich für eine Vertagung des TOPs Wahl HHV aus.
Keine Gegenrede.

Dana Zimmermann: Sie wünscht den TOP zur Wahl der Campusradio-Chefredakteurin weiter vorn.
– nach Wahl: Vorstand.

Julia Walther: Sie erinnert daran, dass der TOP zur Auflösung des Studierendenrates fehlt. Der dringliche TOP sollte hinter das Klageverfahren.

beschlossene Tagesordnung:

- TOP 1 Bestätigung: Chefredakteur/in Akrützel (Vorstand)*
- TOP 2 Benennung: KTS-Delegierte & StellvertreterInnen (Vorstand)*
- TOP 3 FA-011-2013 (KASAP i.A. Thomas Bach)*
- TOP 4 Stellungnahme Landtag (Vorstand)*
- TOP 5 Diskussion und Beschluss: Erneute Behandlung des TOP 15 Nr.2 der Sitzung vom 01.08.2013 (Romero Deutsch)*
- TOP 6 Berichte
- TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 8 Wahl: Vorstand (Vorstand)
- TOP 9 Bestätigung: Chefredakteur/in Campusradio (Vorstand)
- TOP 10 Diskussion und Beschluss: AfD-Wahlkampfveranstaltung in der Universität (Julia Walther)
- TOP 11 Diskussion und Beschluss: Klageverfahren Akrützel (Vorstand)
- TOP 12 Diskussion und Beschluss: Auflösung des Studierendenrates (Julia Walther, Christopher Johnne)
- TOP 12 2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)
- TOP 13 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)
- TOP 14 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)
- TOP 15 Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)
- TOP 16 Sonstiges

TOP 8 Wahl: Vorstand (Vorstand)

Michael Marbach schlägt alle anwesenden StuRa-Mitglieder vor. Keiner möchte kandidieren. Damit wird der TOP geschlossen.

TOP 9 Bestätigung: Chefredakteurin Campusradio (Vorstand)

Paula Georgi wurde von der Redaktion des Campusradio als Chefredakteurin gewählt. Sie stellt sich dem Gremium vor.

GO-Antrag auf geheime Abstimmung von Carola Wlodarski-Simsek

Zählkommission: Florian Rappen, Meike Boldt, Alexander Makosch, Joachim Gutmann

Abstimmung: 10 / 1 / 0 – angenommen.

Damit ist Paula Georgi als Chefredakteurin des Campusradio bestätigt.

TOP 10 Diskussion und Beschluss: AfD-Wahlkampfveranstaltung in der Universität (Julia Walther)

Antrag: Der StuRa positioniert sich in Form einer vom Ö-Ref erarbeiteten Pressemitteilung gegen den geplanten Vortrag von Joachim Starbatty (AfD) in den Räumen der Universität, da es sich um eine versteckte Wahlkampfveranstaltung handelt. Außerdem wird der Rektor durch den Vorstand auf diesen Sachverhalt hingewiesen und aufgefordert, die Veranstaltung abzusagen.

Antragstellerin: Julia Walther

Abstimmung: 10 / 0 / 0 – angenommen.

TOP 11 Diskussion und Beschluss: Klageverfahren Akrützel (Vorstand)

In einer Diskussion wird der Sachverhalt geklärt und die rechtliche Lage erfasst.

GO-Antrag auf Nichtbefassung, bis ein rechtlicher Hinweis darauf vorliegt, dass der StuRa involviert ist von Daniel Münch

Abstimmung: 7 / 0 / 2 – angenommen.

TOP 12 Auflösung des Studierendenrates (Julia Walther, Christopher Johnne)

- vertagt.

TOP 13 2. Lesung und Beschluss: Änderung der GO - Sitzungsleitung (C. Beck)

Antrag: § 8 Abs. 1 der Geschäftsordnung wird ergänzt um Satz 3: Die Sitzungsleitung soll nicht zugleich Berichtersteller*in oder Antragsteller*in eines Antrags oder Änderungsantrags sein.

Antragsteller: Clemens Beck

Abstimmung: 6 / 0 / 1 – angenommen.

TOP 14 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)

- vertagt.

TOP 15 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)

GO-Antrag auf Vertagung von Daniel Münch

formale Gegenrede von Christopher Johne

Abstimmung über den GO-Antrag: 2 / 0 / 2 – angenommen.

- vertagt.

TOP 16 Diskussion und Beschluss: Sofatage (HHV)

- keine Beschlüsse gefasst.

TOP 17 Sonstiges

Michael Marbach regt eine gemeinsame Reinigung des Sitzungsraumes an.

Tarek Barkouni fragt nach dem Stand der Wahlanfechtungen.

Daniel Münch berichtet, dass der Wahlvorstand die Wahlanfechtungen abgewiesen hat, genaueres ist im entsprechenden Protokoll des Wahlvorstandes nachzulesen. Die Wahlanfechtungen sind an die Schiedskommission weitergeleitet worden, die darüber unter Rücksprache mit dem Wahlvorstand, den Antragstellern und dem Rechtsamt entscheiden will. Sollte die Schiedskommission den Antrag ebenfalls abweisen, wird es im Oktober eine konstituierende Sitzung geben, anderenfalls wird es Neuwahlen geben.

Tarek Barkouni fragt nach der Arbeitsfähigkeit der Schiedskommission.

Christopher Johne berichtet, dass von 3 Mitgliedern der Schiedskommission eines befangen ist, da es in den nächsten Stura gewählt wurde. Es ist unklar, ob die Schiedskommission mit zwei Mitgliedern arbeitsfähig ist. Allerdings wird der Gemeinsame Ausschuss bald tagen und über zwei weitere Bewerbungen entscheiden.

Tarek Barkouni bittet um eine möglichst öffentliche Gestaltung dieses Prozesses, da die Studierenden als Wähler ein Recht auf entsprechende Information haben.

Christopher Johne verweist auf die Sturahomepage, wo alles öffentlich gemacht wurde.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22 :27 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 30.08.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
ProtokollantIn: Janine Eppert
Zeit: 16:00 – 17:00 Uhr

TOP 1 nicht öffentlich

TOP 2 FA-021-2013 Podiumsdiskussion mit BundestagskandidatInnen (Zentrum für Demokratie und Zukunft e.V.)

Andreas Militzer vom Zentrum für Demokratie und Zukunft e.V. beantragt 150,00 € für eine Podiumsdiskussion mit den DirektkandidatInnen des Wahlkreises 194 – Wahlarena 2013 zur Bundestagswahl. Diese Veranstaltung wird am 12.09.2013 um 18:30 im Volkshaus stattfinden. Die beim Studierendenrat beantragten 150,00 € würden für die Raummiete verwendet werden. Es entstehen Gesamtkosten in Höhe von 382,96 €. Das StuRa-Logo wird auf den Werbematerialien aufzufinden sein.

Abstimmungstext: Der Vorstand stimmt dem Finanzantrag in Höhe von 150,00 € zu

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 Bewerbungsverfahren der Service-Stelle (Vorstand)

Die Bewerbungsgespräche werden in der kommenden Woche Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils in etwa zwischen 11 Uhr und 16 Uhr stattfinden. Dabei kann es noch zu Änderungen kommen, da momentan noch nicht von allen BewerberInnen eine Terminbestätigung vorliegt. Nach den Gesprächen wird der Vorstand und der Personalrat 3 - 5 KandidatInnen dem Gremium am (voraussichtlich) 10. September 2013 zur Wahl stellen. Die entsprechenden Bewerbungsunterlagen werden zur Sitzungseinladung verschickt.

TOP 4 kommende Sitzungen (Vorstand)

die nächste Vorstandssitzung wird am Donnerstag, den 5. September stattfinden und die kommende StuRa-Sitzung wird (voraussichtlich) am 10. September sein.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Studierendenrat

Vorstand

**Janine Eppert
Michael Marbach**

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Protokoll

der Vorstandssitzung am 05.
September 2013

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
ProtokollantIn: Michael Marbach

Anwesende: Dirk Hertrampf, Niclas Seydack, Antje Oswald, Paula Georgi, Alexander Makosch
Zeit: 14:00 – 15.00 Uhr

TOP 1 Delegation zur Herbstakademie

Mandy Gratz wird vom Vorstand beauftragt an der Herbstakademie vom BdWi im Rahmen einer Delegation die Studierendenschaft zu vertreten.

Abstimmungstext: Der Vorstand delegiert Mandy Gratz zur Herbstakademie.

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 vorläufige Tagesordnung für die Gremiumssitzung am 10. September 2013, um 18 Uhr im SR 384.

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:15 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18:15 - 18:20 Uhr
TOP 3	Wahl: Servicekraft (Vorstand)	18:20 - 19:00 Uhr
TOP 4	Wahl: HHV (Vorstand)	19:00 - 19:30 Uhr
TOP 5	Wahl: Vorstand (Vorstand)	19:30 - 19:45 Uhr
TOP 6	1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)	19:45 - 20:00 Uhr
TOP 7	1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)	20:00 - 20:15 Uhr
TOP 8	Auflösung des Studierendenrates (Christopher Johnhe)	20:15 - 20:30 Uhr
TOP 9	MA-072-2013 (Referat für Menschenrechte)	20:30 - 20:45 Uhr
TOP 10	MA-073-2013 (Referat für Menschenrechte)	20:45 - 21:00 Uhr
TOP 11	FA-040-2013 (Freie Bühne Jena e.V.)	21:00 - 21:15 Uhr
TOP 12	Diskussion&Beschluss: Sonderausgabe zum Markt der Möglichkeiten (Akrützel)	21:15 - 21:30 Uhr
TOP 13	Diskussion: Beratung bei Hochschulstreitigkeiten (Prüfungsbreitung)	21:30 - 21:45 Uhr
TOP 14	Sonstiges	21:45 - 22:00 Uhr

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt die vorläufige Tagesordnung.

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 10.09.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Clemens Beck, Romero Deutsch, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johnne, Tim Kappelt, Johanna Lehmann, Michael Marbach, Marcus D. D. Müller, Malte Pannemann, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-Simsek
entschuldigt:	Mike Niederstraßer, Johannes Polk
ruhendes Mandat:	Birte Andersson, Anna Ehrlich, Linda Graßer, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Charlotta Zentgraf
unentschuldigt:	Kevin Ahne, Belma Bekos, Felix Tasch, Martin van Elten
beratende Mitglieder:	Pauline Fröbel, Daniel Münch, Enrico Schurmann, Marcus Felix
Gäste:	Hauke Rehr, Julia Walther, Joachim Gutmann, Benjamin Schmidt, Dirk Hertrampf, Niclas Seydack, Paula Georgi, Carsten Hölbing, Matthias Gothe, Tom Bauermann
Sitzungsleitung:	Daniel Münch, Janine Eppert
Protokollantin:	Antje Oswald
Sitzungsort	Carl-Zeiss-Straße 3, SR 384

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:17 Uhr.

TOP 1 Berichte

Carola Wlodarski-Simsek berichtet für das Kulturreferat. Sie möchte noch einmal eindringlich darauf hinweisen, dass in zwei Wochen der Weltkindertag ist. Leider hat sich bisher niemand auf die Email gemeldet. Das Thema ist 'Chancengleichheit im Bezug auf Bildung'. So könnte der StuRa viele Sachen vorstellen, beispielsweise die Bologna-Reform, etc. Leider scheint sich hierfür keiner zu interessieren. Sie kann allerdings auch nicht alles allein organisieren.

Janine Eppert: Das Menschenrechtsreferat möchte sich hier mit engagieren.

Hauke Rehr: Er ist ohnehin für das Akrützel da und würde helfen.

Janine Eppert berichtet, dass es einen Anruf von der ZDF-Redaktion gab. Dabei ging es um Bafög. Sie stellten Fragen an den StuRa, z. B. ob das Bafög ausreichend ist. Wie es mit einer Erhöhung aussieht? Ist der Bachelor mit einem Nebenjob vereinbar? Wann gab es die letzte Erhöhung? Sie möchten diese Fragen ans Gremium hiermit weitergeben und wissen, was wir ihnen antworten könnten.

Daniel Münch: Ein große Frage ist auch der Übergang von Bachelor zu Master und inwieweit hier eine lückenlose Förderung möglich ist.

Dirk Hertrampf: Die Frage ist, ob wir uns positionieren wollen. Hier spielt auch die Büchergelderhöhung von Stipendiaten mit hinein. Mit dem Geld hätte man das Bafög um 10,00 € erhöhen können. Das ist ein aktueller Aspekt, den man mit einfließen lassen könnte.

Daniel Münch: Ebenso könnte man das Deutschlandstipendium als Schlagwort nehmen. Er schlägt vor, alle Argumente für die nächste Sitzung zu sammeln und dann zusammen zu fassen.

Christopher Johnne: Wie lange haben wir dafür Zeit?

Janine Eppert: Es handelte sich hier um eine allgemeine Anfrage. Eine PM wollte das ZDF nicht haben, nur allgemein die Stimmung in der Studierendenschaft.

Hatto Frydryszek: Reicht es auch, wenn einer aus dem Sozial-Referat mit ihm telefoniert?

Carola Wlodarski-Simsek: Sie ist dafür, es an die Sozialberatung weiterzuleiten und nicht hier auf der Sitzung so groß darüber diskutieren.

Romero Deutsch: Er schlägt vor ein Pad zu machen und die wichtigsten Sachen weiterzugeben.

Johannes Struzek: Es zieht sich zu lange hin. Wir haben ein Fachreferat. Der Referent kann dazu Stellung beziehen. Die Stimmung ist klar. Es ist schwierig mit Bafög, Miete usw. Das müssen wir nicht weiter diskutieren.

Christopher Johne: Stimmt dem zu. Aber er fände es sinnvoll, dass man sich mit Florian und Mike noch einmal zusammensetzt. Er sieht auch das „Mittelstandsloch“. Es gibt Leute die Schulden haben, durch Auto oder Hauskauf. Diese werden bei der Bafög-Berechnung nicht mit berechnet. Das sollte aber getan werden.

Daniel Münch berichtet, dass es einen Kalender vom Internationalen Zentrum gibt. Dieser soll zusammen mit dem Dschungelbuch an die „Erstis“ ausgeteilt werden. Der Vorstand hätte gern die Meinung des Gremiums dazu.

Janine Eppert: Der Vorstand gratuliert der Referentin des Öffentlichkeitsreferates zum Geburtstag.

Carola Wlodarski-Simsek berichtet, dass letzten Samstag die Mitglieder-Vollversammlung im Wagner war. Sie war für den StuRa da. Es wird eine Preiserhöhung geben. Ziel ist es, keine Dumpingsparties mehr zu veranstalten und einen Mindestlohn zu zahlen. Der StuRa hat kein Stimmrecht. Das Vorhaben wurde von allen Vereinsmitgliedern und Arbeitnehmern positiv aufgefasst. Es wird angestrebt, den Wert von Kultur über die Eintrittsgelder zu vermitteln.

Sie persönlich wird für die Organisation der Sofatage nicht mehr zur Verfügung stehen. Das Wagner möchte es nicht gern allein machen. Sie würden gern einige Punkte in ihre Verantwortung übernehmen. Darüber müsste noch diskutiert werden. Das Kulturreferat möchte Material vom Wagner verteilen. Sie suchen händierend nach Vereinsmitgliedern.

Christopher Johne: Es ging bei der Vollversammlung um eine Preiserhöhung. Du hast aber keine Stimme. Er fragt, wie sie sich dazu geäußert hat.

Carola Wlodarski-Simsek: Sie kam zu spät und konnte den StuRa also nicht richtig vertreten. Und hierzu bedarf es erst eine Diskussion im Gremium. Es geht nicht um eine massive Preiserhöhung, sondern nur um ca. 20 c pro Getränk.

Carsten Hölbing berichtet, dass das Campusradio Probleme mit dem Internetprovider hat. Er wird sich mit den Technikern hinsetzen und versuchen, das Problem zu lösen.

Matthias Gothe möchte noch einmal auf den Markt der Möglichkeiten hinweisen. Der Anmeldeschluss war letzten Freitag. Es gab insgesamt 88 Anmeldungen. Dabei waren 5 Gruppen die lt. der HS-Seite den Verbindungen zu geordnet werden. Man müsste noch einmal diskutieren, ob die Teilnahme versagt werden kann. Das studentische Interesse muss noch bei anderen Gruppen geprüft werden. Sie haben außerdem ein Platzproblem.

Janine Eppert berichtet von einem Anruf vom „Eine-Welt-Netzwerk Thüringen“. Sie möchten gern noch teilnehmen. Außerdem soll es zur nächsten StuRa Sitzung soll einen Antrag vom Vorstand zum MdM geben.

Christopher Johne: Er erinnert daran, dass der aktuelle StuRa-Beschluss nur Burschenschaften ausschließt.

Hatto Frydryszek berichtet von der konstituierenden Sitzung der Rektor-Findungskommission letzten Freitag. Der Entwurf vom Ausschreibungstext wurde nur minimal verändert und wird noch immer sehr allgemein gehalten. Es gibt kaum Konkretisierungen. Es sollte heute noch mal ein neuer Entwurf herumgehen und neu besprochen. Er wird sehr schnell veröffentlicht. Die Bewerbungsfrist endet am 31.10. 2013. Mitte November möchten sie gern schon einen Kandidaten vorstellen können.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 12 Gremiumsmitglieder anwesend. Somit ist der Studierendenrat beschlussfähig.

vorläufige Tagesordnung:

TOP 1 Berichte

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 3 Wahl: Servicekraft (Vorstand)

TOP 4 Wahl: HHV (Vorstand)

TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand)

TOP 6 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)

TOP 7 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)

TOP 8 Auflösung des Studierendenrates (Christopher Johne)

TOP 9 MA-072-2013 (Referat für Menschenrechte)

TOP 10 MA-073-2013 (Referat für Menschenrechte)

TOP 11 FA-040-2013 (Freie Bühne Jena e.V.)

TOP 12 Diskussion&Beschluss: Sonderausgabe zum Markt der Möglichkeiten (Akrützel)

TOP 13 Diskussion: Beratung bei Hochschulstreitigkeiten (Prüfungsberatung)

TOP 14 Sonstiges

Änderungsanträge:

Es gibt 2 weitere TOPs, die auf der vorläufigen TO noch nicht enthalten waren: TOP 12 M-074-2013: Astkulis (Öffentlichkeitsreferat) sowie TOP 15 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel) Christopher Johne: Er erklärt, dass der HHV erst zur konstituierenden Sitzung gewählt werden kann, alles andere wäre rechtswidrig. Man könnte evtl. eine neue Ausschreibung ansetzen; die Bewerber müssten gefragt werden, ob sie ihre Bewerbung aufrecht halten wollen.

Dringlicher Antrag von Daniel Münch: Man sollte darüber entscheiden, ob die Ausschreibung fortgesetzt ist, daher sollte ein neuer TOP aufgenommen werden.

Gegenrede von Johannes Struzek, er sieht die Dringlichkeit nicht gegeben.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 4 / 7 / 1 – abgelehnt. Die Dringlichkeit ist nicht gegeben.

Damit wird TOP 4 Wahl: HHV von der Tagesordnung genommen

Dringlicher Antrag von Niclas Seydack: Das Akrützel würde gern die Lektoratsstelle für 2 Semester ausschreiben. Die Ausschreibung muss bald geschehen.

Gegenrede von Johannes Struzek: Der Antrag hätte noch rechtzeitig eingereicht werden, daher ist die Dringlichkeit nicht gegeben. A

Abstimmung über die Dringlichkeit: 6 / 2 / 4 – angenommen.

Der TOP wird nach dem TOP zur Sonderausgabe am MdM aufgenommen.

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1 Berichte

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 3 Wahl: Servicekraft (Vorstand)

TOP 4 Wahl: Vorstand (Vorstand)

TOP 5 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)

TOP 6 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (R.Deutsch)

TOP 7 Auflösung des Studierendenrates (Christopher Johne)

TOP 8 MA-072-2013 (Referat für Menschenrechte)

TOP 9 MA-073-2013 (Referat für Menschenrechte)

TOP 10 FA-040-2013 (Freie Bühne Jena e.V.)

TOP 11 Diskussion&Beschluss: Sonderausgabe zum Markt der Möglichkeiten (Akrützel)

TOP 12 Lektorat

TOP 13 Diskussion: Beratung bei Hochschulstreitigkeiten (Prüfungsberatung)

TOP 14 M-074-2013: Astkulis (Öffentlichkeitsreferat)

TOP 15 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)

TOP 16 Sonstiges

Abstimmung: 11 / 1 / 0 – Damit ist die Tagesordnung angenommen.

TOP 3 Wahl: Servicekraft (Vorstand)

Es gibt 3 Bewerber*innen: Enrico Schurmann, Ruth Barrow und Tom Bauermann

Sie stellen sich der Reihe nach dem Gremium vor und beantworten Fragen.

Personaldebatte – die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Ende der Personaldebatte. Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Wahlkommission: Hatto Frydryszek, Christoph Worsch, Joachim Gutmann

Wahlergebnis 1. Wahlgang

Ruth Barrow: 4 JA

Enrico Schurmann: 5 JA

Tom Bauermann: 4 JA

ungültige: 1

Damit hat keiner der Bewerber die nötige Mehrheit erreicht, die Wahl wird in einem zweiten Wahlgang wiederholt.

Wahlergebnis 2. Wahlgang

Ruth Barrow: 4 JA

Enrico Schurmann: 5 JA

Tom Bauermann: 4 JA

ungültige: 1

Damit hat erneut keiner der Bewerber die nötige Mehrheit erreicht, die Wahl wird in einem dritten Wahlgang wiederholt.

Wahlergebnis 3. Wahlgang

Ruth Barrow: 3 JA
Enrico Schurmann: 4 JA
Tom Bauermann: 5 JA
ungültige: 1

Damit hat erneut keiner der Bewerber die nötige Mehrheit erreicht, die Wahl wird in einem vierten Wahlgang wiederholt.

Wahlergebnis 4. Wahlgang

Ruth Barrow: 3 JA
Enrico Schurmann: 4 JA
Tom Bauermann: 5 JA
ungültige: 1

Damit hat erneut keiner der Bewerber die nötige Mehrheit erreicht. Die Bewerberin mit der geringsten Stimmzahl scheidet aus dem Verfahren aus und es gibt einen erneuten Wahlgang mit den verbliebenen Kandidaten.

Wahlergebnis 5. Wahlgang

Enrico Schurmann: 5 JA
Tom Bauermann: 6 JA
ungültige: 2

Damit ist Tom Bauermann als neuer Mitarbeiter des Servicebüros gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Die Sitzungsleitung bittet um ein Meinungsbild dazu, ob die Kalender des Internationalen Büros ausgegeben werden sollen.

Meinungsbild: 4 JA 5 NEIN – abgelehnt.

TOP 4 Wahl: Vorstand (Vorstand)

Malte Pannemann möchte als einziges anwesendes StuRa-Mitglied kandidieren. Er stellt sich dem Gremium vor.

Wahlkommission: Tom Bauermann, Romero Deutsch, Joachim Gutmann

Wahlergebnis 1. Wahlgang

Malte Pannemann: 10 JA 3 NEIN 0 ENTHALTUNG 0 UNGÜLTIG

Damit ist Malte Pannemann nicht gewählt.

Personaldebatte – die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Ende der Personaldebatte – die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Wahlommission: Benjamin Schmidt, Romero Deutsch, Paula Georgi

Wahlerergebnis 2. Wahlgang

Malte Pannemann: 9 JA 1 NEIN 0 ENTHALTUNG 0 UNGÜLTIG

Damit ist Malte Pannemann erneut nicht gewählt. Es wird kein weiterer Wahlgang abgehalten.

TOP 5 1. Lesung: Änderung Wahlordnung (J. Struzek)

Antrag: ich beantrage, die folgende Änderung der Wahlordnung:

1. Füge an § 7 Abs. 3 folgenden neuen Satz 2 an: "Die Anzahl der Männer auf dieser Liste darf die Anzahl der Frauen auf dieser Liste um eins erhöht nicht übersteigen."

Begründung: In den vergangenen beiden Jahren hat sich gezeigt, dass es schwierig ist, Frauen für Ämter wie den Vorstand zu gewinnen, was vor allem daran liegt, dass nicht genügend Frauen Mitglied im Studierendenrat sind. Dies ist auf die entsprechend männlich dominierte Listen zur Wahl zurückzuführen. Darum möchte ich dieses Problem direkt dort lösen.

Antragsteller: Johannes Struzek

Änderungsantrag von Mandy Gratz: 1. Füge an §7 Abs. 3 folgenden neuen Satz 2 an: "Die Anzahl der Frauen auf dieser Liste muss mindestens so hoch sein wie die Anzahl der Männer auf dieser Liste."

GO-Antrag auf Nichtbefassung von Christopher Johne, da der Antrag gegen zwei Grundsätze der Wahlordnung widerspricht.

Gegenrede von Johannes Struzek, es wäre möglich, weitreichende Änderungen anzubringen.

Abstimmung über den GO-Antrag: 6 / 5 / 0 – angenommen. Der TOP wird damit nicht behandelt.

GO-Antrag auf Vorziehen von TOP 10 von Carola Wlodarski-Simsek.

Keine Gegenrede.

TOP 10 FA-040-2013 (Freie Bühne Jena e.V.)

Antrag: Förderung des Kurztheater-Spektakels der Freien Bühne Jena mit 500€.

Antragsteller: Paul Josiger

Änderungsantrag von Carola Wlodarski-Simsek: Förderung des Projektes mit 200€ aus StuRa-Mitteln, aus der gesamten Studierendenschaft können 500€ kommen.

Abstimmung: 10 / 0 / 1 – angenommen.

TOP 6 1. Lesung: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)

- keine Beschlüsse gefasst.

GO-Antrag auf Vorziehen von TOP 14 von Pauline Fröbel

Keine Gegenrede.

TOP 14 M-074-2013: Astkulis (Öffentlichkeitsreferat)

Antrag: Freigabe von 570€ für den Kauf von 500 Astkulis für den Markt der Möglichkeiten

Antragsteller: Pauline Fröbel, Giang Dao

Änderungsantrag von Carola Wlodarski-Simsek: Freigabe von 1000€

Abstimmung über Freigabe von 1.000 €: 10 / 1 / 0 – angenommen.

TOP 7 Auflösung des Studierendenrates (Christopher Johne, Julia Walther)

- vertagt.

TOP 8 MA-072-2013 (Referat für Menschenrechte)

Antrag: Freigabe von 1200€ für eine Podiumsdiskussion zum Syrienkonflikt.

Antragsteller: Janine Eppert, Daniel Netzeband

Abstimmung: 8 / 0 / 2 – angenommen.

TOP 9 MA-073-2013 (Referat für Menschenrechte)

Antrag: Freigabe von 2500€ für eine Veranstaltungsreihe zum Thema „Arbeit und Menschenrechte“

Antragsteller: Janine Eppert, Daniel Netzeband

Abstimmung: - 8 / 0 / 2 – angenommen.

TOP 11 Diskussion & Beschluss: Sonderausgabe zum Markt der Möglichkeiten (Akrützel)

Antrag: Druck einer Akrützel-Sonderausgabe zum Markt der Möglichkeiten, Kostenvoranschlag liegt dem

Sitzungsmaterial bei.

Antragsteller: Niclas Seydack

Abstimmung über 474 € zzgl. MwSt. für den Druck einer Sonderausgabe (Auflage: 1250 Stück):
4 / 0 / 3 – angenommen.

TOP 12 Diskussion und Beschluss: Ausschreibung Lektorat (Akrützel)

Antrag: Ausschreibung der Lektoratsstelle für 2 Semester und damit Kopplung an die Chefredakteursstelle.
(entspricht 14 Ausgaben a 10 Stunden für 10,98€)

Antragsteller: Niclas Seydack

Abstimmung: 8 / 0 / 0 – angenommen. Damit wird die Stelle so ausgeschrieben.

TOP 13 Diskussion: Beratung bei Hochschulstreitigkeiten (Prüfungsberatung)

- vertagt.

TOP 15 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)

- vertagt.

TOP 16 Sonstiges

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22:59 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 19.09.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Gäste: Peter Held, Richard Wiedenhöft, Christoph Pregla
ProtokollantIn: Antje Oswald
Zeit: 13:00 – 15:00 Uhr

TOP 1 M-076-2013 Wochenendseminar (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 500,00 € für ein Wochenendseminar Stadtentwicklung und Protestformen.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 500,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 M-077-2013 Filmvorführung (Kulturreferat)

Das Kulturreferat beantragt 500,00 € für eine Filmvorführung „THE LAB“ im November 2013.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 500,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-078-2013 Hochschulsport (Sportreferat)

Das Sportreferat beantragt 300,00 € für die Teilnahme an der Universiade (Olympische Spiele der Studierenden) in Kazan, Russland. Eine Unterstützung durch die Universität ist nicht möglich.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 300,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-079-2013 Vortrag (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt 500,00 € für einen Vortrag zum Thema: „Frauen und Rechtsextremismus“ am 17.11.2013.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 500,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-080-2013 Vortrag (Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt 500,00 € für einen Vortrag: „Rechte Jugendarbeit“ am 15.12.2013.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 500,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 M-081-2013 Markt der Möglichkeiten (Enrico Schurmann & Matthias Gothe)

Enrico Schurmann & Matthias Gothe organisieren den Markt der Möglichkeiten. Sie beantragen 120,00 € für Getränke, welche den HelferInnen zur Verfügung gestellt werden sollen. Der Vorstand ist der Ansicht, dass 150,00 € ein angemessener Betrag hierfür wäre.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 150,00 € aus „Interne Projekte“ frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 7 M-082-2013 Markt der Möglichkeiten (Referat für Menschenrechte)

Das Referat für Menschenrechte beantragt 200,00 € für Materialien für den Markt der Möglichkeiten.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 200,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 M-085-2013 Vortrag (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 150,00 € für einen Vortrag mit dem BiKo zur Pariser Kommune.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 150,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 9 M-086-2013 Vortrag (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 150,00 € für einen Vortrag zum Kibbuz in den 60ern mit einem Film von 1964.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 150,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 10 M-087-2013 Vortrag (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 316,00 € für einen Vortrag zur Machno-Bewegung in der Ukraine.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 316,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 11 M-088-2013 (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 150,00 € für eine Lesung: „Black Cat Bluch“ und andere Gedichte mit Hans Marchetto.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 150,00 € frei.

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 12

- nicht öffentlich

TOP 13 Tagesordnung für den 24.09.2013 (Vorstand)

vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Berichte	18:00 - 18:20 Uhr
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18:20 - 18:30 Uhr
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Kalender des Internationalen Büros (Vorstand)	18:30 - 18:45 Uhr
TOP 4	FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)	18:45 - 19:00 Uhr
TOP 5	Wahl: Vorstand (Vorstand)	19:00 - 19:15 Uhr
TOP 6	Wahl: Prüfungsberatung Staatsexamen (Vorstand)	19:15 - 19:30 Uhr
TOP 7	Wahl: Referent/in für Hochschulpolitik (Vorstand)	19:30 - 19:45 Uhr
TOP 8	Wahl: HiWi-Beauftragte/r (Vorstand)	19:45 - 20:00 Uhr
TOP 9	M-083-2013: Mischpult Campusradio (Campusradio)	20:00 - 20:10 Uhr
TOP 10	M-089-2013: Vortragsreihe Knasterfahrung (AK Politische Bildung)	20:10 - 20:30 Uhr
TOP 11	Diskussion: Beratung bei Hochschulzulassungsstreitigkeiten (Prüfungsberatung)	20:30 - 20:50 Uhr
TOP 12	Auflösung des Studierendenrates (Christopher Johne und Julia Walther)	20:50 - 21:00 Uhr
TOP 13	M-075-2013: Beschaffung von Stühlen (Beschaffungsstelle)	21:00 - 21:15 Uhr
TOP 14	2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)	21:15 - 21:30 Uhr
TOP 15	Sonstiges	21:30 - 21:45 Uhr

Abstimmungstext:

Dafür: 2 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Damit ist diese vorläufige TO beschlossen.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll der Vorstandssitzung am 24.09.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach
Gäste:-
ProtokollantIn: Michael Marbach
Zeit: 16.30 Uhr

TOP 1 Ruhendes Mandat: Tim Kappelt

Tim Kappelt, Mitglied des Studierendenrates der Friedrich-Schiller-Universität Jena, beantragt, sein Mandat als ruhend zu erklären.

Abstimmungstext: Der Vorstand kommt dem Antrag Tim Kappelts nach, und erklärt sein Mandat für ruhend.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Vorstandssitzung am 27. September 2013

Der Vorstand strebt für den 27.09.2013 um 12 Uhr eine Vorstandssitzung an. Anträge können demnach, bis zu diesem Termin eingereicht werden.

Janine Eppert

Michael Marbach



seit 1558

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Beschlussprotokoll der Studierendenratssitzung am 24.09.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Clemens Beck, Romero Deutsch, Janine Eppert, Hatto Frydryszek, Peter Gericke, Peter Held, Christopher Johne, Michael Marbach, Marcus Müller, Malte Pannemann, Johannes Struzek, Carola Wlodarski-S.,
Entschuldigt:	Belma Bekos, Johanna Lehmann, Mike Niederstraßer, Johannes Polk,
ruhendes Mandat:	Birte Anderson, Anna Ehrlich, Linda Graßer, Tim Kapelt, Lisa Karstädt, Judith Köhler, Peter Krummhaar, Richard Machnik, Stefan Möller, Charlotta Zentrgraf
Unentschuldigt:	Kevin Ahne, Felix Tasch, Martin van Elten
beratende Mitglieder:	Stefan Herold, Daniel Münch, Mandy Gratz
Gäste:	Oliver Gunter, Michael Siegmann, Jonas Gratz, Julia Walther, Florian Rappen, Dana M. Zimmermann, Thomas Lieske
Sitzungsleitung:	Daniel Münch / Janine Eppert
Protokollantin:	Antje Oswald
Sitzungsort:	CZS 3, SR 384

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

TOP 1 Berichte

Christopher Johne: Der Wahlvorstand hat gestern getagt. Es wurden die endgültigen Wahlergebnisse festgestellt. Die Schiedskommission hat die Anträge auf Wahlanfechtung bearbeitet, bei dem FSR Germanistik muss eine erneute Wahl stattfinden.

Daniel Münch: Das Datum der konst. Sitzung ist der 10.10.2013.

Hatto Frydryszek: Der FH-StuRa hat letzte Woche getagt. Er hat sich konstituiert. Mit Beginn des Semesters hat seine Arbeit begonnen. Derzeit sind sie dabei sich einzuarbeiten, Aufgaben zu verteilen usw. Sie waren auf ihrer Sitzung nicht beschlussfähig.

Carola Wlodarski-Simsek: Letzte Woche Montag gab es einen runden Tisch der studentischen Clubs vom Studentenwerk. Es gibt neue Bestimmungen für die Clubs. Thüringenweit gibt es verschiedene Mietkonditionen, diese wurden vereinheitlicht. Entweder gibt es einen Pauschalbetrag oder Miete mit Nebenkosten. Es gab noch andere Bestimmungen: es darf keine Übernachtungen geben aus Brandschutzgründen. Weiterhin ging es um die Ausrichtung der Clubs. Mehrere Clubs betreiben eher unstudentische Kultur. Hier in Jena gibt es z. B. die Schmiede, deren Zielgruppe nicht unbedingt Studierende sind. In anderen Städten gibt es vermehrt Salsa und Caipi-Parties, was auch nicht so unter student. Kultur verstanden wird. Das kann ab sofort zu Kündigungen führen. Die Clubs wurden angehalten, für Nachwuchs zu sorgen. Vor allem in Weimar sind meist Männer von 40-50 Jahren, die das schon immer machen.

Mandy Gratz: Sie war in Litauen bei der European Students' Convention zum Thema Internationalisierung. Die Kommerzialisierung von Bildung war thematisiert worden, außerdem Mobilität im europäischen Raum. Es gab noch viele weitere interessante Themen. Für den StuRa interessant waren z. B. die Ergebnisse zur Qualitätssicherung, die Anerkennung von Studienleistungen sowie die sozialen Dimensionen von Erasmus.

Malte Pannemann: Er berichtet von der Anhörung des Ausschusses für Beschäftigungsverhältnisse an Hochschulen. Er hat als Referent gesprochen. Es hat sich lange hingezogen. Einhellig – die finanzielle Lage ist bescheiden. Das wirkt sich auf die Beschäftigungsverhältnisse aus. Es sollte also mehr Geld gegeben werden. Sie werden es interessiert verfolgen und weiterhin berichten.

Clemens Beck: Letzte Woche Mittwoch tagte der Haushaltsausschuss des Senats. Der Rektor hat konkret dargelegt, wie er sich die Mitteleinsparung und Stelleneinsparung vorstellen. 7,26 Mio. Euro fehlen bis 2016. Es gibt nur gering steigende Leistungen vom Land. Es werden 22 - 25 Professuren gestrichen sowie normale Mitarbeiterstellen. Es wurde eine Übersicht vorgelegt, wie sich das auf die Fakultäten auswirkt. Der Rektor hat festgestellt, dass das nicht absehbar ist bis 2016. Es werden so viele Professorenstellen nicht frei und einige müssen neu besetzt werden. Also bis 2020 verlängert. Danach sollten die HS ausfinanziert sein, so Herr Matschie. 125 Stellen werden gestrichen. Die Dekane wurden von den zu streichenden Stellen unterrichtet. Einige stehen fest, anderen sind noch optional. Der Zeitplan ist sehr eng. 15.10. wird es erneut behandelt und im November beschlossen werden. Er hat schon an HoPo und Vorstand geschrieben. Die Senatoren machen eine PM. Der StuRa sollte überlegen, was wir machen können. Aber im Hinblick auf eine Rahmenvereinbarung sollten man sich äußern, dass wir das nicht so hinnehmen.

Johannes Struzek: Er war bei der Sitzung des Studierendenbeirats. Für den Hochschulsport und für die Studierenden hier in Jena ist die Schwimmbadsituation nicht zufriedenstellend. Sie wollen die Entwicklung eines Plans begleiten und einbringen. Ein weiteres Schwimmbad, was für den Sportbereich genutzt werden kann ist im Gespräch. Es gibt Wartelisten mit über 1.000 Studierenden. Teilweise sogar bis zu 5.000. Im nächsten Monat bekommen sie neue Zahlen.

Der 2. Teil der Studienbeiratssitzung hatte das Thema Lärmbelästigung bei studentischen Veranstaltungen. Die Stadt hat gegenüber der Hochschulleitung geäußert, dass es viele Beschwerden von Anwohnern gab. Auf dem Ernst-Abbe-Platz sowie am Frommannsches Anwesen kam es zu Lärmbelästigungen. Es wurde auch schon ein Bußgeld verhängt. Die Beschwerden sind mehr geworden. Die Stadtverwaltung äußert, dass mehrtägige Veranstaltungen von Studenten nicht mehr gewollt sind. Das muss noch mal mit den FSren diskutieren.

Christopher Johnne: Er möchte ergänzen, dass Veranstaltungen keine Genehmigung mehr erhalten, die länger als bis Mitternacht gehen. Bezüglich des Sommerfestes im Frommannsches Anwesen gab es eine Einladung zu Anhörung bzgl. des Bußgeldverfahrens. Die war aber zum 18.08.2013. Wie es weitergeht, weiß leider keiner. Eine Privatperson hat es angemeldet und den FSR angegeben. Die Veranstaltung lief nicht über den StuRa.

Mike Niederstraßer: Bei der letzten Beiratssitzung kam mehrfach die Frage nach den Hort- und Kita-Kosten für Studierende auf. Stipendien werden als sozialversichertes Einkommen nicht gerechnet, aber es ist sozialversicherungspflichtiges Einkommen. Sie hatten noch mal nachgefragt, wie sich das verhält. Heute kam eine Antwortmail: Sie hätten das Schreiben nicht bekommen. Das Nachtrageschreiben ist aber angekommen. Das Original nicht. Ähnliches gibt es für die Sozialmi. zur Psychoberatung für Studierende. Es ist noch nicht absehbar, wann das Gespräch stattfinden soll.

Johannes Struzek: Er berichtet vom ersten WG-Gründungstreffen. Es waren 15 Studierende anwesend, also ein nicht so großer Andrang wie erwartet. Die Situation scheint noch nicht so schlecht zu sein, dass sie bereit gewesen wären, ins Umland zu ziehen. Es wurde sich frühzeitig gekümmert. Viele kommen aus der Region.

Christopher Johnne: Das Referat für Inneres trifft sich morgen um 18:00 Uhr. Diverse Ordnungsänderungen die kürzlich folgen werden. Darüber soll diskutiert werden. Entweder mitmachen oder schreiben, wer noch Ideen hat. Gern auch persönlich erscheinen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 12 Gremiumsmitglieder anwesend. Damit ist das Gremium beschlussfähig.

vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Berichte
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3 Diskussion und Beschluss: Kalender des Internationalen Büros (Vorstand)
- TOP 4 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)
- TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand)
- TOP 6 Wahl: Prüfungsberatung Staatsexamen (Vorstand)
- TOP 7 Wahl: Referent/in für Hochschulpolitik (Vorstand)
- TOP 8 Wahl: HiWi-Beauftragte/r (Vorstand)
- TOP 9 M-083-2013: Mischpult Campusradio (Campusradio)
- TOP 10 M-089-2013: Vortragsreihe Knasterfahrung (AK Politische Bildung)
- TOP 11 Diskussion: Beratung bei Hochschulzulassungsstreitigkeiten (Prüfungsberatung)
- TOP 12 M-075-2013: Beschaffung von Stühlen (Beschaffungsstelle)
- TOP 13 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)
- TOP 14 Sonstiges

Änderungsanträge:

Dringlichkeitsantrag bzgl. Gruppen auf dem Markt der Möglichkeiten von Janine Eppert.

Begründung: Heute gab es noch mal ein Treffen, wo darüber gesprochen wurde. Der Markt ist bald. Es muss ein eindeutiger Beschluss her.

Johannes Struzek: Die Beschlusslage seit 1 Monat unverändert. Er sieht keine neue Situation. Damit keine Dringlichkeit geben. Evtl. an die Schiedskommission weitergeben, weil er hier nicht die Einhaltung der Ordnung sieht.

Daniel Münch: Wenn es heute keine Einigung gibt, wurde der Vorstand entscheiden

Johannes Struzek: Der Vorstand kann keine Beschlüsse aufheben. Das würde er anfechten. Wenn wir es heute nicht beschließen bzw. als Dringlichkeit ansehen, kommt es auf die nächste Gremiumssitzung.

Abstimmung über die Dringlichkeit: 4 / 7 / 1 – Damit ist dieser Antrag nicht angenommen.

Mike Niederstraßer: Er meint bzgl. der Wahl einer Referentin f. HS-Politik, wäre eine Vertagung sinnvoller. Ebenso bei TOP 8, da die Amtszeit des bisherigen Gremiums endet und das neue Gremium entscheiden lassen soll.

Julia Walther: Ihr ist es egal. Sie würde sich Mike anschließen.

Antrag für TOP 7 und TOP 8 zu vertagen.

Christopher John: Er ist bei TOP 7 dagegen.

Malte Pannemann: Das ist nicht abhängig vom Gremium. Er fände es schön heute eine Co-Referentin zu wählen.

Julia Walther: Sie wäre dafür den TOP 7 an den Schluss zu stellen und evtl. regulär zu vertragen, um keine Sternchen-Tops auf der konst. Sitzung zu haben.

TOP 8 – Person ist wahrscheinlich nicht eingeladen.

Abstimmung über die Vertagung von TOP 7 und TOP 8

TOP 7: 1 / 5 / 5 – Nicht vertagt.

TOP 8: 9 / 1 / 0 – vertagt

Peter Held: Tausch von TOP 11 und TOP 12

TOP 11 steht schon länger auf der TO – Stühle können immer wieder angeschafft werden

Johannes Struzek: Es muss diskutiert werden, dann lieber vor TOP 9. Dann wären die Mittelfreigaben auch zusammen.

Carola Wlodarski-Simsek: Schließt sich dem an. Prüfungsberatung sind beide anwesend, so bietet sich das an.

Abstimmung TOP 11 zu TOP 8: 9 / 0 / 4 – Damit ist dieser TOP verschoben.

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1 Berichte

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 3 Diskussion und Beschluss: Kalender des Internationalen Büros (Vorstand)

TOP 4 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)

TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand)

TOP 6 Wahl: Prüfungsberatung Staatsexamen (Vorstand)

TOP 7 Wahl: Referent/in für Hochschulpolitik (Vorstand)

TOP 8 M-083-2013: Mischpult Campusradio (Campusradio)

TOP 9 Diskussion: Beratung bei Hochschulzulassungsstreitigkeiten (Prüfungsberatung)

TOP 10 M-089-2013: Vortragsreihe Knasterfahrung (AK Politische Bildung)

TOP 11 M-075-2013: Beschaffung von Stühlen (Beschaffungsstelle)

TOP 12 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)

TOP 13 Sonstiges

Abstimmung: 12 / 0 / 1 angenommen.

TOP 3 Diskussion und Beschluss: Kalender des Internationalen Büros (Vorstand)

Es geht um die Verteilung eines Kalenders des Internationalen Büros, der für Auslandsstudium werben will. Das IB hat angefragt, ob dieser zusammen mit den Dschungelbüchern verteilt werden kann durch den StuRa. Das Vorstand hat sich gegen den Kalender entschieden, dies sollte heute jedoch noch einmal diskutiert werden.

Antrag von Michael Marbach: Offensichtlich treten einige Missstände in der Zusammenarbeit mit dem IB auf. Das Intro und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit sollen vom Gremium beauftragt werden, die Vorfälle in der Zusammenarbeit mit dem IB aufzuarbeiten. Das Öref soll eine Stellungnahme verfassen. Das Intro wird beauftragt, ein Gespräch mit Vertreter_innen zu organisieren, in welchem die zukünftige Zusammenarbeit besprochen wird.

Änderungsantrag von Johannes Struzek: Ersetze im letzten Satz „organisieren“ durch „besprechen“
- vom Antragsteller übernommen

Änderungsantrag von Johannes Struzek: Ergänzung zum Antrag: Den IB wird angeboten, diesem dem StuRa zum Auslegen im Büro und dem StuRa-Ständer zukommen zu lassen.

Abstimmung: 8 / 0 / 3 – angenommen.

GO-Antrag auf getrennte Abstimmung von Johannes Struzek
Keine Gegenrede.

Abstimmung:

Antrag Michael Marbach: 6 / 0 / 5 - angenommen.

Auslegen der Kalender: 0 / 8 / 3 - abgelehnt.

Verteilen der Kalender: 4 / 5 / 2 - abgelehnt.

Zu diesem TOP wurde eine persönliche Erklärung von Romero Deutsch abgegeben. Sie wird dem Verlaufsprotokoll angefügt.

TOP 4 FA-041-2013: Lesereihe (Autorenensemble Lichtkegel)

Antrag: Finanzantrag in Höhe von 250€ zur Förderung einer Lesereihe des Lichtkegel-Autorenensembles. Studierende lesen dort selbstverfasste Texte vor einem überwiegend studentischen Publikum. Geplant ist eine Lesereihe mit 3 Lesungen.

Antragsteller: Oliver Guntner für das Lichtkegel-Ensemble.

Änderungsantrag von Peter Held: M-041-2013 wird wie folgt geändert: Der Studierendenrat übernimmt den veranschlagten Druck (max 70€). Die Bezahlung erfolgt nach Rückfrage aus dem Topf des Öffentlichkeitsreferats. Alternativ aus dem Topf „int.Projekte / andere“.

Abstimmung: 7 / 0 / 4 – angenommen.

Abstimmung über den Gesamtantrag: 6 / 1 / 2 – angenommen.

TOP 5 Wahl: Vorstand (Vorstand)

GO-Antrag auf Nichtbefassung von Christopher Johne, da in Kürze die konst. Sitzung des neuen Gremiums stattfinden wird.

Gegenrede von Johannes Struzek: Es gibt Erfahrung aus den letzten Jahren. Es kann dauern bis ein neuer geschäftsfähiger Vorstand gewählt wird und der bisherige Vorstand die Aufgaben weiterhin kommissarisch übernehmen muss. Deshalb hält er es für besser, den jetzigen Vorstand um eine Person aufzustoeken.

Abstimmung: 6 / 4 / 1 – angenommen.

TOP 6 Wahl: Prüfungsberatung Staatsexamen (Vorstand)

Mandy Gratz ist die einzige Bewerberin. Sie stellt sich dem Gremium vor. Sie hat diese Beratung bereits kommissarisch seit Anfang August übernommen. Sie würde es gern weiter machen. Sie hat sich gut eingearbeitet.

Abstimmung über 4 Monate Probezeit im Falle einer Einstellung: 11 / 0 / 0 – angenommen.

Wahlkommission: Julia Walther, Julia Langhammer, Peter Held

Wahlergebnis: 10 JA 0 NEIN 0 ENTHALTUNGEN 1 UNGÜLTIG

Damit ist Mandy Gratz gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 7 Wahl: Referentin für Hochschulpolitik (Vorstand)

Julia Walther ist die einzige Bewerberin. Sie stellt sich vor. Sie ist im FSR Geschichte seit 3 Jahren. Hat hier vieles bereits gemacht und hat gute Kenntnisse der Gremienstruktur an der Uni und hat über den Protest gegen die Ziel- und Leistungsvereinbarungen Interesse am Referat für Hochschulpolitik gewonnen.

Wahlkommission: Mandy Gratz, Dana Zimmermann, Julia Langhammer

Wahlergebnis: 5 JA 4 NEIN 1 ENTHALTUNG

Damit ist Julia Walther gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 M-083-2013: Mischpult Campusradio (Campusradio)

Das Campusradio möchte sich ein neues Mischpult anschaffen. Darauf wurde in den letzten Jahres gespart. Der Favorit ist das Q-Phonics für ca. 8.000€.

Johannes Struzek: Er schlägt vor den Favoriten anzunehmen und 10.000 € freizugeben. Die Installation muss sich dann in diesen Rahmen bewegen.

Abstimmung über die Freigabe von 10.000 € für das Modell Q-Phonics: 10 / 0 / 0 – angenommen.

TOP 9 Diskussion: Beratung bei Hochschulzulassungsstreitigkeiten (Prüfungsberatung)

Es häufen sich die Fälle, wo es um die Hochschulzulassung geht. Es ist keine prüfungsrechtliche Beratung, sondern HS-Zulassungsrecht. Also eine eigene Sparte und kann mit der Prüfungsberatung nicht mehr abdecken. Er kann es nebenher nicht leisten. Es muss hierfür eine eigene Stelle geschaffen werden. Es stellt sich die Frage ans Gremium, wie man damit künftig umgehen will und welche Stelle soll das mit bewältigen soll. Er wollte das Problem darstellen. Wir müssen anfangen, darüber zu diskutieren. Ein Beschluss braucht sicher noch etwas Zeit.

Meinungsbilder:

Der StuRa soll sich dem Thema annehmen	12 ja	0 nein
Kooperation mit einer Anwältin	5 ja	1 nein
Kooperation mit KTS	10 ja	0 nein
Kooperation mit FH-StuRa Jena	-	
Kooperation bundesweit	8 ja	2 nein
Budget im nächsten HH	8 ja	2 nein

Johannes Struzek: Wir sollten eine Arbeitsgruppe dazu bilden. Mike wird dazu einladen.

TOP 10 M-089-2013: Vortragsreihe Knasterfahrung (AK Politische Bildung)

Antrag: Mittelfreigabe von 1350€ für eine Vortragsreihe des AK Politische Bildung zu Knasterfahrung. Eine Kostenaufstellung liegt dem Sitzungsmaterial bei.

Antragsteller: Clemens Wigger

Abstimmung: 8 / 0 / 0 – Damit ist der Antrag angenommen und 1350€ aus dem Topf des Aks freigegeben.

TOP 11 M-075-2013: Beschaffung von Stühlen (Peter Held)

Antrag: Mittelfreigabe von 1500€ für neue Bürostühle für das StuRa-Personal, da die alten Bürostühle teilweise defekt sind, aus dem entsprechenden Haushaltstitel.

Antragsteller: Peter Held

Abstimmung: 9 / 0 / 0 – Damit ist das angenommen.

TOP 12 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung (Romero Deutsch)

Antrag: Änderung der Geschäftsordnung:

§ 9 (3) Satz 1: Ersetze das Wort „ErstrednerInnenliste“ durch das Wort „Redeliste“

§ 11 (9) Satz 1 a) Ersetzung des Wortes „Rednerliste“ durch das Wort „Redeliste“

§ 11 (9) Satz 3 : Ersetze die Wörter „einem Redner“ durch die Wörter „einer Rede“.

Antragsteller: Romero Deutsch

Abstimmung: 7 / 1 / 0 – Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 14 Sonstiges

Carola Wlodarski-Simsek: Sie hat einen Vorschlag bzgl. eines barrierefreien Zugangs auf unsere Homepage. Sie schlägt vor, dass diese künftig auch in Englisch dargestellt werden.

Johannes Struzek: Da es die letzte Sitzung dieser Amtszeit ist, schlägt er ein gemeinsames Beisammensein im Anschluss der Sitzung vor.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 22:42 Uhr.

Protokollantin

Sitzungsleitung



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena
öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 28.09.2013

Studierendenrat

Vorstand

Janine Eppert
Michael Marbach

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Janine Eppert, Michael Marbach

Gäste: -

ProtokollantIn: Michael Marbach

Zeit: 14 - 16 Uhr

TOP 1 AE Organisation MdM (Antje Oswald)

Frau Oswald beantragt, dass im Rahmen der Organisation des MdM, Matthias Gothe eine AE i.H. von 150 € zur Verfügung gestellt wird. Herr Gothe musste alle Kompetenzen im Organisationsbereich übernehmen, da der Mitorganisator Enrico Schurmann seine Aufgabe nicht mehr wahrnehmen konnte. Diesem außerordentlichen Engagement ist es zu verdanken, dass der MdM dieses Jahr stattfinden kann und soll auf diese Art gewürdigt werden

Abstimmungstext: Der Vorstand befürwortet, dass Matthias Gothe eine AE i.H.von 150€ gewährt wird und beauftragt den HHV mit einer Prüfung der zu Verfügung stehenden Mittel.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 Englisch – Kurs (Antje Oswald & Eva - Maria Bartl)

Antje und Eva – Maria beantragen an einem Weiterbildungskurs „Englisch für Mitarbeiter“ teilnehmen zu können. Der Kurs wird von der FSU angeboten. Der Eigenanteil i.H. Von 20 € je Person, tragen die Mitarbeiterinnen selbst, so dass der Vorstand je 130 € freigeben soll.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt je Person 130 € für einen Englischkurs frei.

Dafür: 2

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 nicht Öffentlich

TOP 4 nicht öffentlich

TOP 5 nicht öffentlich

TOP 6 nicht öffentlich

TOP 7 Markt der Möglichkeiten Stände (Vorstand)

Es wurde darauf hingewiesen, dass die SMD Jena sowie die SfC (Studenten für Christus) Homosexualität nicht anerkennen Mitglieder beider Gruppen äußern sich offen homophob. Die SfC gibt außerdem an, in den Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden eingebunden zu sein, welcher Homosexualität als heilbar betrachtet.

Des Weiteren haben sich fünf Verbindungen angemeldet, in welchen Frauen (bzw. beim ABJH Männer) lediglich auf Grund ihres Geschlechtes kein Mitglied werden können.

Darum wird darüber diskutiert, die folgenden 7 Gruppen gemäß dem StuRa-Beschluss vom 1. August 2013 vom Markt der Möglichkeiten auszuschließen:

1. Corps Saxonia
2. Arminia auf dem Burgkeller
3. Adv amazonia Jena
4. Akademischer Bund Jenaer Hochschülerinnen
5. Paulinerchor Jena
6. SMD Jena
7. SfC (Studenten für Christus)

Der Vorstand begründet diese Entscheidungen mit der impliziten gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit der verschiedenen Gruppen. Die Interessen sind nicht mit den von der verfassten Studierendenschaft vereinbarten moralischen Richtlinien vereinbar.

Abstimmungstext: Der Vorstand beschließt gemäß StuRa-Beschluss vom 01.08.2013 die sieben oben genannten Gruppen vom Markt der Möglichkeiten auszuschließen.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 nicht öffentlich

TOP 9 Mittelfreigabe Kosten „Druck der Veranstaltungflyer“

Der AK Queer-Paradies beantragt die Freigabe über 97 € aus dem eigenen Topf. Mit dem Geld sollen die Kosten für den Druck von Veranstaltungsflyer .

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 97,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 10 Mittelfreigabe „Aktion „Internationaler Coming Out Tag““ (AK Queer-Paradies)

Das AK Queer beantragt die Freigabe über 77 € aus dem eigenen Topf. Es sollen mit Helium gefüllte Ballons auf dem Campus auf die vielfältigen sexuellen Orientierungen, Geschlechtsidentitäten und Beziehungsformen aufmerksam gemacht und ggf. gezeigt werden, dass Lebensweisen abseits der Heteronormativität ihren Platz in der Studierendenschaft haben.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 77 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 11 M-088-2013 (AK Politische Bildung)

Der AK Politische Bildung beantragt 150,00 € für eine Lesung: „Black Cat Bluch“ und andere Gedichte mit Hans Marchetto.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 150,00 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 12 Mittelfreigabe Vortrag und Diskussion: „Das Konzept des nachhaltigen Aktivismus“ (AK Pol Bil)

Der mit Tino Lutzmann stattfindende Vortrag thematisiert den politischen Aktivismus zwischen prekärerem Leben und Burnout und der Kritik sowie den Alltagsstrategien.

Es besteht die Bitte zur Freigabe über 200€ zusätzlich ICE 2.Klasse (Osnabrück Hin und Rückfahrt) also 2+86€, insgesamt 372 € aus dem Budget des AKs

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 372 € frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 13 Bücherbestellungen zu Verbindungen (Johannes Struzek)

Herr Struzek beantragt folgende Bücher aus dem Haushaltsposten „Bücher“ zu finanzieren:

1. <http://www.amazon.de/Die-geheimen-Drahtzieher-Einfluss-Studentenverbindungen/dp/3222133441/>
2. <http://www.amazon.de/Stamm-Buch-Jenaischen-Burschenschaft-Peter-Kaup/dp/3894981563/>
3. <http://www.amazon.de/Stellt-alles-Trennende-zur%C3%BCck-Wartburgtreffen/dp/3515097953/>
4. <http://www.amazon.de/Geschichte-Deutschen-Studententhums-Universit%C3%A4ten-Freiheitskreigen/dp/1142271889/>

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt die benötigten Mittel.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 14 Bücherbestellungen (Referat gegen braune Grütze)

Herr Eilenstein beantragt Mittel zur Verfügung zu stellen, mit den folgende Bücher bestellt werden können:

Philipp Bocks: Mehr Demokratie gewagt?: Das Hochschulrahmengesetz und die sozial-liberale Reformpolitik 1969-1976

<http://www.amazon.de/Mehr-Demokratie-gewagt-Hochschulrahmengesetz-sozial-liberale/dp/3801242129/>

38,- €

Anne Rohstock : Von der "Ordinarienuniversität" zur "Revolutionszentrale"?: Hochschulreform und Hochschulrevolte in Bayern und Hessen 1957-1976

<http://www.amazon.de/Von-Ordinarienuniversit%C3%A4t-Revolutionszentrale-Hochschulreform-Hochschulrevolte/dp/3486593994/>

49,80 €

Maik Gerstner: Entwicklung der Demokratie - Demokratiedefizite an Thüringer Hochschulen und Lösungsansätze zu deren Überwindung

<http://www.amazon.de/Entwicklung-Demokratie-Demokratiedefizite-Hochschulen-L%C3%B6sungsans%C3%A4tze/dp/3656055556/>

44,99 €

Gesamtkosten belaufen sich ohne Porto auf: 132,79. Wird Amazon genutzt lassen sich ggf. günstigere gebrauchte Angebote finden, allerdings können bis zu 9 € für Porto und Verpackung hinzukommen.

Abstimmungstext: Der Vorstand gibt 132, 79 plus Versandkosten (9€) frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

Janine Eppert

Michael Marbach